<36601367250011

<36601367250011

Bayer. Staatsbibliothek

Digitized by Google

Hof- und Staats-Handbuch

des

Königreichs Westphalen.

Hannover,

bei den Gebrüdern Hahn.

1811.

Gym. fasc. 222.

Digitized by Google

Hof- und Staats-Handbuch

des

Königreichs Westphalen.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

R

Hannover,

bei den Gebrüdern Hahn.

1811.

Digitized by Google

Digitized by Google

Genealogie sämmtlicher regierenden Häuser in Europa.

Westphalen.

Hieronymus Napoleon, Bruder des Kaisers der Franzosen, geb. den 15ten Nov. 1784, König von Westphalen seit dem 1sten Decbr. 1807, vermählt den 22sten August 1807, mit

Friederike Catharine Sophie Dorothee, Königl. Prinzessin von Würtemberg, geb. den 22sten Febr. 1783, Königin von Westphalen seit dem 1sten Decb. 1807.

Frankreich.

Napoleon, geb. den 15ten August 1769, Kaiser der Franzosen, gekrönt zu Paris den 2ten Decbr. 1804; zum König von Italien gekrönt den 26sten Mai 1805, vermählt zu Wien den 11ten März 1810, mit

Marie Luise, Erzherzogin von Oestreich, geb. den 12ten Decb. 1791, Kaiserin der Franzosen, Königin von Italien.

Sohn.

Napoleon Franz Karl Joseph, kaiserl. Kronprinz, König von Rom, geb. den 20sten März 1811.

Brüder des Kaisers.

Joseph Napoleon. S. Spanien.

Ludwig Napoleon, König, Konnetable des Reichs, geb. den 2ten Sept. 1778, vermählt den 3ten Jan. 1802, mit

Hortense Eugenie, Königin, geb. den 10ten April 1783.

Digitized by Google

Kinder.

Napoleon Ludwig, Kronprinz. S. Berg und Cleve.
Karl Ludwig Napoleon, geb. den 20sten April 1808.
Hieronymus Napoleon. S. Westphalen.

Josephine, Kaiserin und Königin, geb. 24sten Jun. 1768.

Schwestern des Kaisers.

Marie Anne Elise. S. Lucca und Piombino.
Marie Pauline, geb. den 20sten Okt. 1780, Fürstin und Herzogin von Guastalla seit dem 30sten März 1806, vermählt den 6ten Novemb. 1803, mit
Camillo, Fürsten von Borghese, Herzog von Guastalla, Großdignitär des Französischen Reichs als General-Gouverneur der Departements jenseits der Alpen, geb. den 19ten Juli 1775.
Marie Annunziade Caroline. S. beide Sizilien.

Mutter des Kaisers.

Maria Lätitia, geb. den 24sten August 1750, Madame, Mutter des Kaisers und Königs.

Italien.

Napoleon, Kaiser der Franzosen, zum König von Italien gekrönt den 26sten Mai 1805. S. Frankreich.
Eugen Napoleon, Vicekönig von Italien. S. Rhein-Bund. Großherzogthum Frankfurt.

Spanien.

Joseph Napoleon, Bruder des Kaisers der Franzosen, geb. den 7ten Jan. 1768, König von Spanien und Indien seit dem 6ten Juni 1808, Groß-Wahlherr des Französischen Reichs. vermählt den 1sten Aug. 1794, mit
Marie Julie, Königin von Spanien und Indien seit dem 6ten Juni 1808, geb. den 26sten Decb. 1777.

Kinder.

Charlotte Zenaide Julie, Infantin, geb. den 8ten Juli 1801.
Charlotte, geb. den 31sten Okt. 1802.

Digitized by Google

Beide Sicilien.

Joachim Napoleon, geb. den 25ſten März 1771, Prinz und Großadmiral des Franzöſiſchen Reichs, König beider Sicilien ſeit dem 15ten Juli 1808, vermählt den 20ſten Jan. 1800, mit

Marie Annunciade Caroline, Schweſter des Kaiſers der Franzoſen, Königin beider Sicilien, geb. den 25ſten März 1782.

Kinder.

Napoleon Achilles, Kronprinz, geb. den 21ſten Jan. 1801.
Napoleon Lucian Carl, geb. den 16ten Mai 1803.
Lätitia Joſepha, geb. den 25ſten April 1802.
Luiſe Julie Caroline, geb. den 22ſten März 1805.

Lucca und Piombino.

Maria Anna Eliſa, Schweſter des Kaiſers der Franzoſen, geb. den 3ten Jan. 1777, Großherzogin und Generalſtatthalterin der Departements von Toskana, vermählt den 5ten Mai 1797, mit

Felix, Fürſten von Lucca und Piombino, geb. den 18ten Mai 1762.

Kinder.

Napoleone Eliſa, Prinzeſſin von Piombino, geb. den 3ten Juni 1806.
Hieronymus Carl, geb. den 3ten Juli 1810.

Rheiniſcher Bund.

Anhalt-Bernburg.

Alexius Friedrich Chriſtian, Herzog von Anhalt-Bernburg, geb. den 12ten Jun. 1767, vermählt den 29ſten Nov. 1794, mit

Marie Friederike, Prinzeſſin von Heſſen, geb. den 14ten September 1768.

Kinder.

Alexander Carl, Erbprinz, geb. den 2ten März 1805.
Wilhelmine Luiſe, geb. den 30ſten October 1799.

Digitized by Google

Schwester des regierenden Fürsten.

Pauline Christine Wilhelmine, geb. den 23sten Febr. 1769. Siehe Rhein. Bund. Lippe-Detmold.

Anhalt-Cöthen.

August Christian Friedrich, Herzog von Anhalt-Cöthen, geb. den 18ten Nov. 1769, vermählt den 9ten Febr. 1792, mit

Caroline Friederike, Prinzessin von Nassau-Usingen, geb. den 30sten August 1777.

Bruders Prinz Ludwigs Wittwe.

Luise Caroline Theodore Amalie, Prinzessin von Hessen-Darmstadt, geb. den 5ten März 1749, vermählt den 26sten Juli 1763, Wittwe den 17ten Oct. 1789.

Sohn.

Ludwig August Carl Friedrich Aemil, geb. den 20sten Febr. 1802.

Anhalt-Dessau.

Leopold Friedrich Franz, Herzog von Anhalt-Dessau, geb. den 10ten August 1740, vermählt seit dem 25sten Juli 1767, mit

Luise Henriette Wilhelmine, Prinzessin von Brandenburg-Schwedt, geb. den 24sten Sept. 1750.

Sohn.

Friedrich, Erbprinz, geb. den 27sten Decbr. 1769, vermählt den 12ten Juni 1792, mit

Christiane Amalie, Prinzessin von Hessen-Homburg, geb. den 29sten Jun. 1774.

Kinder.

Leopold Friedrich, geb. den 10ten August 1794.
Georg Bernhard, geb. den 21sten Febr. 1796.
Friedrich August, geb. den 23sten Aug. 1799.
Wilhelm Woldemar, geb. den 29sten Mai 1807.

Digitized by Google

Amalie Auguſte, geb. den 18ten Auguſt 1793.
Luiſe Friederike, geb. den 1ſten März 1798.

Geſchwiſter.

Hans Görge, geb. den 28ſten Jan. 1748.
Albert, geb. den 22ſten April 1750, Wittwer ſeit dem 27ſten Jul. 1795, von Henriette Caroline Luiſe, Gräfin von der Lippe-Bieſterfeld-Weißenfeld.

Baden.

Carl Ludwig Friedrich, geb. den 8ten Jun. 1786, Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen ſeit dem . . . 1811, vermählt den 7ten April 1806, mit
Stephanie Luiſe Adrienne Napoleone, Großherzogin von Baden, Herzogin von Zähringen, geb. den 28ſten Auguſt 1789.

Tochter.

. . . . Prinzeſſin, geb. den . . . Juni 1811.

Schweſtern des Großherzogs.

Catharine Amalie Chriſtine Luiſe, } Zwillingsſchweſtern,
Friederike Wilhelmine Caroline, } geb. den 13ten Juli
S. Baiern. } 1776.
Luiſe Marie Auguſte Eliſabeth Alexiewna. S. Rußland.
Friederike Dorothee Wilhelmine, geb. den 12ten März 1781.
Wilhelmine Luiſe. S. Rhein. B. Heſſen-Darmſtadt.

Vaters Brüder.

Friedrich, Prinz von Baden, geb. den 29ſten Auguſt 1756, vermählt den 9ten Decbr. 1791, mit
Chriſtiane Luiſe, Prinzeſſin von Naſſau-Uſingen, geb. den 16ten Aug. 1776.

Digitized by Google

Ludwig August Wilhelm, Prinz von Baden, geb. den 9ten Febr. 1763.

Vaters Stiefgeschwister.

Carl Leopold Friedrich, geb. den 29sten Aug. 1790.
Wilhelm August Friedrich, geb. den 8ten April 1792.
Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. den 9ten Decb. 1796.
Amalie Christine Caroline, geb. den 26sten Jan. 1795.

Vaters Wittwe.

Amalie Friederike, Prinzessin von Hessen-Darmstadt, Markgräfin von Baden, geb. den 20sten Jun. 1754, Wittwe seit dem 16ten Decb. 1801 von Carl Ludwig, Prinzen von Baden.

Großvaters Wittwe.

Luise Caroline, Gräfin von Hochberg, geb. Geyer von Geyersberg, Wittwe des verstorbenen Großherzogs Karl Friedrich, Großvaters des regierenden Großherzogs, den 26sten Mai 1768.

Baiern.

Maximilian Joseph, geb. den 27sten Mai 1756, König von Baiern seit 1806, vermählt den 30sten Sept. 1785 mit Marie Wilhelmine Auguste, Prinzessin von Hessen-Darmstadt, Wittwer seit dem 30sten März 1796, zum zweiten Mal vermählt den 9ten März 1797, mit
Friederike Wilhelmine Caroline, Prinzessin von Baden, Königin von Baiern, geb. den 13ten Juli 1776.

Kinder erster Ehe.

Ludwig Carl August, Kronprinz, geb. den 25sten August 1786, vermählt den 12ten Oct. 1810, mit
Therese Charlotte Luise Friederike Amalie, Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen, geb. den 8ten Juli 1792.
Carl Theodor Maximilian August, geb. den 7ten Juli 1795.
Auguste Amalie. S. Italien.
Charlotte Auguste. S. Würtemberg.

Digitized by Google

Kinder zweiter Ehe.

Elisabeth Luise, Amalie Auguste, } geb. den 12 Nov. 1801.
Friederike Sophie Doroth. Wilh., Marie Anne Leopoldine, } geb. den 27sten Jan. 1805.
Luise Wilhelmine, geb. den 30sten August 1808.
Maximiliane Caroline Josephe, geb. den 21sten Jul. 1810.

Schwestern des Königs.

Marie Amalie Auguste. S. Rhein. Bund. Sachsen.
Marie Anne, geb. den 18ten Juli 1753.

Marie Anne Leopoldine, Erzherzogin von Oestreich, geb. den 11ten Decbr. 1776, Wittwe seit dem 16ten Febr. 1799 von Carl Theodor, Churfürsten von Baiern.

Wilhelm, geb. den 10ten Nov. 1752, vermählt den 30sten Jan. 1780, mit
Marie Anne, Schwester des Königs von Baiern, geb. den 18ten Juli 1753.

Kinder.

Pius August, geb. den 1sten August 1786, vermählt den 26sten Mai 1807, mit
Amalie Luise Julie, Prinzessin von Aremberg, geb. den 10ten April 1789.

Kinder.

Maximilian Joseph, geb. den 4ten Decbr. 1808.
Marie Elisabeth Amalie Franziske. S. Neuchatel.

Berg und Cleve.

Napoleon Ludwig, geb. den 11ten Okt. 1804, Großherzog von Berg und Cleve seit dem 3ten März 1809.

Frankfurt.

Carl, geb. den 8ten Febr. 1744, Erzbischof, Fürst-Primas des Rheinbundes, Großherzog von Frankfurt, Fürst von Aschaffenburg.

Digitized by Google

Eugen Napoleon, Vice-König von Italien, Erbgroßherzog, Prinz von Venedig, Erz-Staatskanzler des Französischen Reichs, geb. den 3ten Sept. 1780, verm. den 13ten Jan. 1806, mit
Auguste Amalie, königl. Prinzessin von Baiern, geb. den 21sten Jun. 1788.

Kinder des Erbgroßherzogs.

Josephine Maximiliane Eugenie Napoleone, Prinzessin von Bologna, geb. den 14ten März 1807.
Hortense Eugenie Napoleone, geb. den 23sten Dec. 1803.

Hessen-Darmstadt.

Ludwig X., geb. den 14ten Juni 1753, Großherzog von Hessen-Darmstadt, vermählt den 19ten Febr. 1777, mit
Luise Caroline Henriette, geb. den 15ten Febr. 1761, Tochter des Prinzen Georg Wilhelm von Hessen-Darmstadt.

Kinder.

Ludwig, Erbprinz, geb. den 26sten Decbr. 1777, vermählt den 19ten Juni 1804, mit
Wilhelmine Luise, Prinzessin von Baden, geb. den 10ten Sept. 1788, Tochter des verstorbenen Erbprinzen Carl Ludwigs von Baden.

Kinder.

Ludwig, geb. den 9ten Juni 1806.
. . . . Ein Prinz, geb. den 21sten April 1809.
Ludwig Georg Carl Friedrich Ernst, geb. den 31sten Aug. 1780.
Friedrich August Carl, geb. den 14ten Mai 1788.
Aemilius Maximilian Leopold August Carl, geb. den 3ten Sept. 1790.
Luise Caroline Amalie, geb. den 16ten Jan. 1779. S. Rhein. Bund. Anhalt-Köthen.

Geschwister des Großherzogs.

Christian Ludwig, geb. den 25sten Nov. 1763.
Caroline, geb. den 2ten März 1746.
Amalie Friederike. S. Rhein. Bund. Baden.
Luise. S. Rhein. Bund. Sachsen-Weimar.

Digitized by Google

Vaters Bruders Kinder.

Ludwig Georg Carl, geb. den 27sten März 1749.
Georg Carl, geb. den 14ten Juni 1754.
Luise Caroline Henriette, geb. den 15ten Febr. 1761, vermählt mit dem Großherzoge. S. oben.

Vaters Bruders Wittwe.

Marie Luise Albertine, geb. Gräfin von Leiningen-Heidesheim, geb. den 16ten März 1729, Wittwe seit dem 21sten Juni 1782 von Georg Wilhelm, Prinzen von Hessen-Darmstadt, Oheim des Großherzogs.

Hohenzollern-Hechingen.

Friedrich Hermann, Fürst von Hohenzollern-Hechingen, geb. den 27sten Juli 1776, vermählt den 26sten April 1800, mit
Pauline, Prinzessin von Curland und Sagan.

Kinder.

Friedrich Wilhelm Hermann, Erbprinz, geb. den 16ten Febr. 1801.

Schwestern.

Luise Julie, geb. den 16ten Febr. 1774.
Marie Antonie Philippine Josephine, geb. 8ten Febr. 1781, vermählt den 12ten Juli 1803, mit
Friedrich Ludwig Truchses, Grafen von Waldburg-Kapustigal.
Maximiliane Antoinette, geb. den 3ten Nov. 1787.
Josephine, geb. den 14ten Mai 1790.

Maria Antoinette Monica, Gräfin von Zeil-Wurzach, geb. den 6ten Juni 1758, Wittwe seit dem 2ten Nov. 1810, von Hermann Friedrich Otto, Fürsten von Hohenzollern-Hechingen, Vater des regierenden Fürsten.

Hohenzollern-Siegmaringen.

Anton Aloys Meinrad Franz, Fürst von Hohenzollern-Siegmaringen, geb. den 20sten Juni 1762, vermählt den 12ten August 1782, mit

Digitized by Google

Amalie Zephyrine, Prinzessin von Salm-Kyrburg, geb. den 6ten März 1760.

Sohn.

Carl Anton, Erbprinz, geb. den 20sten Febr. 1785, vermählt den 4ten Febr. 1808, mit
Antoinette, Prinzessin Mürat.

Deren Tochter.

Annunziade Caroline Joachime Antonie Amalie, geb. den 6ten Mai 1810.

Isenburg-Birstein.

Carl Friedrich Ludwig Moriz, Fürst von Isenburg, geb. den 29sten Juni 1756, vermählt den 16ten Sept. 1795, mit
Charlotte Auguste Wilhelmine, Gräfin von Erbach-Erbach, geb. den 4ten Okt. 1778.

Kinder.

Wolfgang Ernst, geb. den 25sten Juli 1798.
Friedrich Carl Victor, geb. den 22sten Jan. 1801.
Alexander Victor, geb. den 14ten Sept. 1802.
Victorie Charlotte Luise, geb. den 10ten Juni 1796.

Brüder des Fürsten.

Wolfgang Ernst, geb. den 7ten Okt. 1774.
Victor, geb. den 10ten Sept. 1776.

Erneſtine Esperanze Victorie, Prinzessin von Reuß-Graiz, geb. den 20sten Juni 1756, Wittwe seit dem 3ten Febr. 1803, von Wolfgang Ernst, Fürsten von Isenburg, Vater des regierenden Fürsten.

Leyen.

Philipp Franz, Fürst von der Leyen, geb. den 1sten August 1766, Wittwer seit dem 4ten Juli 1810, von Sophie Thereſe, geb. Gräfin von Schönborn-Buchheim-Wolfsthal, geb. den 15ten August 1772.

Digitized by Google

Kinder.

Erwin Carl Damian Eugen, Erbprinz, geb. den 3ten April 1798.

Amalie Theodore Marie Antoinette Charlotte Friederike Sophie Walpurge, geb. den 2ten Sept. 1789, vermählt den 25sten Juli 1801, mit

Ludwig, Grafen Taſcher von La Pagerie.

Lichtenſtein.

Carl, Fürſt von Lichtenſtein, geb. den 14ten Juni 1803.

Lippe-Detmold.

Paul Alexander Leopold, Fürſt von der Lippe-Detmold, geb. den 6ten Okt. 1796.

Pauline Chriſtine Wilhelmine, Mutter des Fürſten, Tochter Friedrich Alberts von Anhalt-Bernburg, Wittwe ſeit dem 4ten April 1802 von Friedrich Wilhelm Leopold, Fürſten von der Lippe-Detmold. Vormünderin und Regentin.

Friedrich Albert Auguſt, Bruder des Fürſten, geb. den 8ten Decbr. 1797.

Lippe-Schaumburg.

Georg Wilhelm, Fürſt von der Lippe-Schaumburg, geb. den 20ſten Decbr. 1784.

Schweſtern.

Wilhelmine Charlotte, geb. den 18ten Mai 1783.

Caroline Luiſe, geb. den 29ſten Nov. 1786.

Meklenburg-Schwerin.

Friedrich Franz, Herzog von Meklenburg-Schwerin, geb. den 10ten Decbr. 1756, Wittwer ſeit dem 1ſten Jan. 1808 von Luiſe, Prinzeſſin von Sachſen-Gotha.

Kinder.

Friedrich Ludwig, Erbprinz, geb. den 13ten Juni 1778, Wittwer ſeit dem 24ſten Sept. 1803 von Helene Paulowne,

Digitized by Google

Großfürstin von Rußland; zum zweiten Mal vermählt, den 1sten Juli 1810, mit

Caroline Luise, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. den 18ten Juli 1786.

Kinder erster Ehe.

Paul Friedrich, geb. den 15ten Sept. 1800.

Marie Luise Friederike Alexandrine Elisabeth Charlotte, geb. den 31sten März 1803.

Gustav Wilhelm, geb. den 31sten Jan. 1781.

Carl August Christian, geb. den 2ten Juli 1782.

Adolph Friedrich, geb. den 18ten Decbr. 1785.

Charlotte Friederike, geb. den 4ten Decbr. 1784. S. Dännemark.

Meklenburg-Strelitz.

Carl Ludwig Friedrich, Herzog von Meklenburg-Strelitz, geb. den 10ten Okt. 1741, zum zweiten Mal Wittwer von Charlotte Wilhelmine Christiane Luise, Prinzessin von Hessen-Darmstadt.

Kinder erster Ehe.

Georg Carl Friedrich Joseph, Erbprinz, geb. den 12ten August 1779.

Charlotte Georgine Friederike Luise. S. Rhein. Bund. Hildburghausen.

Therese Mathilde Amalie, geb. den 5ten April 1773.

Friederike Caroline Sophie, geb. den 2ten März 1778.

Kinder zweiter Ehe.

Carl Friedrich August, geb. den 30sten Nov. 1785.

Bruder des Herzogs.

Ernst Gottlob Albert, geb. den 27sten August 1742. S. Großbrittannien.

Nassau-Usingen.

Friedrich August, Herzog von Nassau-Usingen, geb. den 23sten April 1738, vermählt den 23sten April 1775, mit Luise, Tochter Carl August Friedrichs, Fürsten von Waldeck, geb. den 20sten Jan. 1750.

Digitized by Google

Kinder.

Christiane Luise. S. Rhein. Bund. Baden.
Caroline Friederike. S. Rhein. Bund. Anhalt-Cöthen.
Auguste Amalie, geb. den 30sten Okt. 1778.
Luise Marie, geb. den 18ten Juli 1782.
Friederike Victorie, geb. den 22sten Febr. 1784.

Bruders Prinz Carl Wilhelm Töchter.

Caroline Polyxene, geb. den 4ten April 1762.
Luise Henriette Caroline, geb. den 14ten Juni 1763.

Nassau-Weilburg.

Friedrich Wilhelm, Fürst von Nassau-Weilburg, geb. den 25sten Okt. 1768, vermählt den 31sten Jul. 1788, mit
Isabelle, geb. Burggräfin von Kirchberg und Gräfin von Sayn-Hachenburg, geb. den 19ten April 1772.

Kinder.

Georg Wilhelm August Heinrich, Erbprinz, geb. den 14ten Jun. 1792.
Friedrich Wilhelm, geb. den 15ten Decbr. 1799.
Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine, geb. den 30sten Okt. 1797.

Schwestern des regierenden Fürsten.

Wilhelmine Luise, geb. den 28sten Sept. 1765. S. Rhein. Bund. Reuß-Graiz.
Caroline Luise Friederike, geb. den 14ten Febr. 1770.
Amalie Charlotte Wilhelmine Luise, geb. den 6ten August 1776.
Henriette, geb. den 22sten April 1780. S. Rhein. Bund. Würtemberg.

Reuß-Ebersdorf.

Heinrich II., Fürst von Reuß-Ebersdorf, geb. den 16ten Mai 1761, vermählt den 16ten August 1791, mit
Luise Henriette, Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Hoym, geb. 30sten März 1772.

Digitized by Google

Kinder.

Heinrich, Erbprinz, geb. den 27sten März 1797.
Charlotte Auguste Luise, geb. den 27sten Sept. 1792.
Sophie Adelheid Henriette, geb. den 28sten Mai 1800.

Reuß-Graiz.

Heinrich XIII., Fürst von Reuß-Graiz, geb. den 16ten Febr. 1747, vermählt den 9ten Jan. 1786, mit
Wilhelmine Luise, Prinzessin von Nassau-Weilburg, geb. den 28sten Sept. 1765.

Kinder.

Heinrich XIX., Erbprinz, geb. den 1sten März 1790.
Heinrich XX., geb. den 29sten Juni 1794.

Geschwister des regierenden Fürsten.

Heinrich XV., geb. den 22sten Febr. 1751.
Friederike Marie Johanne, geb. den 9ten Jul. 1748.
Isabelle Auguste, geb. den 7ten August 1752.
Ernestine Esperanze Victorie, geb. den 20sten Juni 1756. S. Rhein. Bund. Isenburg.

Reuß-Lobenstein.

Heinrich LIV., Fürst von Reuß-Lobenstein, geb. den 4ten Okt. 1767, Wittwer seit dem 16ten Juni 1810, von Marie geb. Gräfin von Stollberg-Wernigerode, geb. den 4ten Mai 1774.

Reuß-Schleiz.

Heinrich XLII., Fürst von Reuß-Schleiz, geb. den 27sten Febr. 1752, vermählt den 10ten Juni 1779, mit
Charlotte Henriette, Prinzessin von Hohenlohe-Kirchberg, geb. den 11ten Juni 1761.

Kinder.

Heinrich LXII., Erbprinz, geb. den 31sten Mai 1785.
Heinrich LXVII., geb. den 20sten Okt. 1789.
Christine Philippine Luise, geb. den 9ten Sept. 1781.

Digitized by Google

Sachsen.

Friedrich August, geb. den 23sten Decbr. 1750, König von Sachsen (Decbr. 1806) Herzog von Warschau (..... 1807), vermählt seit dem 29sten Jan. 1769, mit

Marie Amalie Auguste, Schwester des Königs von Baiern, Königin von Sachsen, geb. den 11ten Mai 1752.

Tochter.

Marie Auguste Antoinette, Kronprinzessin von Sachsen, geb. den 21sten Juni 1782.

Geschwister des Königs.

Anton Clemens, geb. den 27sten Decbr. 1755, Wittwer seit dem 30sten Decbr. 1782, von Marie Charlotte Antoinette von Savoien; vermählt zum zweiten Male, den 18ten Okt. 1787, mit

Marie Therese Josephe Charlotte Johanne von Oest. reich, Schwester des Kaisers Franz I., geb. den 14ten Januar 1767.

Maximilian Maria, geb. den 13ten April 1759, vermählt den 9ten Mai 1792, Wittwer seit dem 1sten März 1804 von Caroline Marie Therese.

Kinder.

Friedrich August Albert Maria, geb. den 18ten Mai 1797.

Clemens Maria Joseph, geb. den 1sten Mai 1798.

Johann Nepomuk Maria, geb. den 12ten Dec. 1801.

Maria Amalia Friederike, geb. den 10ten Aug. 1794.

Marie Ferdinande Amalie Xaverie, geb. den 27sten April 1796.

Marie Anne Caroline, geb. den 15ten Nov. 1799.

Marie Josephe, geb. den 6ten Decbr. 1803.

Marie Amalie, geb. den 26sten Sept. 1757. S. Rhein. Bund. Baiern.

Therese Marie Josephe Anna Antoinette Walpurge Ignatie Magdalene Xaverie Auguſtine Luise Fortunate, geb. den 27sten Febr. 1761.

Digitized by Google

Vaters Geschwister.

Albert Casimir, Herzog von Sachsen-Teschen, geb. den 11ten Juli 1738, Wittwer seit dem 24sten Juli 1798 von Marie Christine, Erzherzogin von Oestreich.

Clemens Wenzeslas, geb. den 28sten Sept. 1739.

Marie Elisabeth, geb. den 9ten Febr. 1736.

Marie Kunigunde, geb. den 10ten Nov. 1740.

Sachsen-Gotha.

August, Herzog von Sachsen-Gotha, geb. den 23sten Nov. 1772, zum zweiten Mal vermählt, den 24sten April 1802. mit

Caroline Amalie, Prinzessin von Hessen, geb. den 11ten Juli 1771.

Kinder erster Ehe.

Dorothee Luise Pauline Charlotte Friederike Auguste, geb. den 21sten Decbr. 1800.

Bruder.

Friedrich, geb. den 28sten Nov. 1774.

Vaters Wittwe.

Marie Charlotte Amalie Erneſtine Wilhelmine Henriette Philippine von Sachsen-Meinungen, geb. den 11ten Sept. 1751, Wittwe seit dem 20sten April 1804 von Ernst Ludwig, Herzog von Sachsen-Gotha, Vater des regierenden Herzogs.

Sachsen-Hildburghausen.

Friedrich, Herzog von Sachsen-Hildburghausen, geb. den 29sten April 1763, vermählt den 3ten Sept. 1785, mit

Charlotte Georgine Friederike Luise, Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, geb. den 17ten Nov. 1769.

Kinder.

Joseph Georg Friedrich, Erbprinz, geb. den 27sten August 1789.

Georg Carl Friedrich, geb. den 24sten Juli 1796.

Friedrich Wilhelm Carl Joseph, geb. den 4ten Okt. 1801.

Eduard Wilhelm Christian, geb. den 3ten Juli 1804.

Digitized by Google

Catharine Charlotte Georgine. S. Rhein. B. Würtemberg.
Thereſe Charlotte Luiſe Friederike Amalie, geb. den 8ten Juli 1792. S. Rhein. B. Baiern.
Charlotte Luiſe Friederike Amalie Alexandrine, geb. den 28ſten Jan. 1794.

Sachſen-Meinungen.

Bernhard Erich Freund, geb. den 17ten Decbr. 1800, Herzog von Sachſen-Meinungen ſeit dem 24ſten Decbr. 1803.

Mutter.

Luiſe Eleonore, Prinzeſſin von Hohenlohe-Langenburg, geb. den 11ten Auguſt 1763, verwittwete Herzogin, Vormünderin und Regentin.

Schweſtern des Herzogs.

Amalie Adelhaide Luiſe Thereſe Caroline, geb. den 13ten Auguſt 1792.
Ida, geb. den 25ſten Jun. 1794.

Vaters Schweſter.

Marie Charlotte Amalie, geb. den 11ten September 1751. S. Rheinbund. Sachſen-Gotha.

Sachſen-Coburg-Saalfeld.

Ernſt Friedrich Anton, geb. den 2ten Jan. 1784, Herzog von Sachſen-Coburg-Saalfeld, ſeit dem 9ten Decbr. 1808.

Geſchwiſter.

Ferdinand Georg Auguſt, geb. den 28ſten März 1785.
Leopold Georg Chriſtian Friedrich, geb. den 16ten Decbr. 1790.
Sophie Friederike Caroline Luiſe, geb. den 18ten Auguſt 1778.
Antoinette Erneſtine Amalie. S. Rhein. B. Würtemberg.
Julie Henriette Ulrike Anna Feodorowna. S. Rußland.
Marie Luiſe Victorie, geb. den 17ten Auguſt 1786.

Digitized by Google

Auguste Caroline Sophie, Prinzessin von Reuß-Ebersdorf, geb. den 19ten Jan. 1757, Wittwe seit dem 9ten Decbr. 1806 von Heinrich Franz, Herzog von Sachsen-Coburg-Saalfeld.

Tante des regierenden Herzogs.

Caroline Ulrike Amalie, geb. den 19ten Oct. 1753.

Großonkel.

Friedrich Josias, geb. den 26sten Decbr. 1737.

Sachsen-Weimar.

Carl August, Herzog von Sachsen-Weimar, geb. den 3ten Sept. 1757, vermählt den 3ten Okt. 1775, mit

Luise, Prinzessin von Hessen-Darmstadt, geb. den 30sten Jan. 1757.

Kinder.

Carl Friedrich, Erbprinz, geb. den 2ten Febr. 1783, vermählt den 3ten August 1804, mit

Maria Paulowna, geb. den 18ten Febr. 1786, Tochter Pauls des Ersten, Kaisers von Rußland.

Tochter.

Marie Luise Alexandrine Katharina Anna Elisabethe Caroline, geb. den 3ten Febr. 1808.

Carl Bernhard, geb. den 30sten Mai 1792.

Caroline Luise, geb. den 18ten Juli 1786. S. Rheinbund. Meklenburg-Schwerin.

Schwarzburg-Rudolstadt.

Friedrich Günther, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. den 6ten Nov. 1793.

Geschwister.

Albert, geb. den 30sten April 1798.

Bernhard, geb. den 23sten Juni 1801.

Rudolph, geb. den 23sten Juni 1801.

Thekla, geb. den 23sten Febr. 1795.

Digitized by Google

Vaters Wittwe.

Caroline Luise, Prinzessin von Hessen-Homburg, geb. den 26sten August 1771, Wittwe seit dem 28sten April 1807 von Ludwig Friedrich, Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt, Vormünderin und Regentin.

Vaters Geschwister.

Carl Günther, geb. den 23sten August 1771, Vormund und Mitregent, vermählt den 19ten Juni 1793, mit

Luise Ulrike, Prinzessin von Hessen-Homburg, geb. den 26sten Okt. 1772.

Kinder.

Franz Friedrich Adolph, geb. den 27sten Sept. 1801.

Maria Wilhelm Friedrich, geb. den 31sten Mai 1806.

Caroline, geb. den 4ten April 1804.

Wilhelmine Friederike Caroline, Tante des Fürsten. Siehe Schwarzburg-Sondershausen.

Schwarzburg-Sondershausen.

Günther Friedrich Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen, geb. d. 5ten Decbr. 1760, verm. d. 23sten Juni 1799, mit

Wilhelmine Friederike Caroline, Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. den 21sten Jan. 1774.

Kinder.

Günther Friedrich Carl, Erbprinz, geb. den 21sten Sept. 1801.

Emilie Friederike Caroline, geb. 23sten April 1800.

Geschwister.

Günther Albert August, geb. den 6ten Sept. 1767.

Johann Carl Günther, geb. den 24sten Jan. 1772.

Caroline Auguste Albertine, geb. den 19ten Febr. 1769.

Albertine Wilhelmine Amalie. S. Rheinbund. Würtemberg.

Vaters Bruders Kinder.

Gürtherine Friederike Charlotte Albertine, Tochter des Prinzen Friedrich Carl Albert, geb. den 24sten Juli 1791.

Albertine Charlotte Auguste, geb. den 1sten Febr. 1768. S. Rheinbund. Waldeck.

Digitized by Google

Oheims Wittwe.

Christine Elisabeth Albertine, Prinzessin v. Anhalt-Bernburg, geb. den 14ten Nov. 1746, Wittwe seit dem 10ten Febr. 1806 von dem Prinzen August, Oheim des regierenden Fürsten.

Waldeck.

Friedrich, Fürst von Waldeck, geb. den 25sten Okt. 1743.

Bruder.

Georg, geb. den 6ten Mai 1747, vermählt seit dem 12ten Sept. 1784, mit

Albertine Caroline Auguste, Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, geb. den 1sten Febr. 1768.

Kinder.

Georg Friedrich Heinrich, geb. den 20sten Sept. 1789.
Friedrich Ludwig Hubert, geb. den 3ten Nov. 1790.
Johann Ludwig, geb. den 24sten Sept. 1794.
Wolrad Georg Carl, geb. den 23sten April 1798.
Carl Christian, geb. den 12ten April 1803.
Hermann, geb. den 10ten Sept. 1809.
Ida, geb. den 26sten Sept. 1796.
Mathilde, geb. den 10ten April 1801.

Schwester des Fürsten

Luise, geb. den 20sten Jan. 1751. S. Rheinbund. Nassau-Usingen.

Würtemberg.

Friedrich, geb. den 6ten Nov. 1754, König seit 1806, souverainer Herzog von Schwaben und Tek, Wittwer seit dem 27sten Sept. 1788 von Augustine Caroline Friederike, Prinzessin von Braunschweig-Wolfenbüttel, zum zweiten Mal vermählt den 18ten Mai 1797, mit

Charlotte Auguste Mathilde, Königl. Prinzessin von England, geb. den 29sten Sept. 1766, Königin von Würtemberg, souveraine Herzogin von Schwaben und Tek.

Digitized by Google

Kinder erster Ehe.

Friedrich Wilhelm Carl, Kronprinz von Würtemberg, geb. den 27sten Sept. 1781, vermählt den 8ten Juni 1808, mit

Charlotte Auguste, Tochter des Königs von Baiern, geb. den 8ten Febr. 1792.

Paul Carl Friederich August, geb. den 19ten Jan. 1785, vermählt den 28sten Sept. 1805, mit

Catharine Charlotte Georgine, Tochter des regier. Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, geb. d. 17ten Juni 1787.

Kinder.

Friedrich Carl August, geb. den 21sten Febr. 1808.

Friederike Charlotte Marie, geb. den 9ten Jan. 1807.

Pauline Friederike Marie, geb. den 25sten Febr. 1810.

Friederike Katharine Sophie Dorothee. S. Westphalen.

Brüder des Königs.

Ludwig Friedrich Alexander, Herzog von Würtemberg, geb. den 30sten Aug. 1756, Wittwer seit 1796 von Marie Anne, Prinzessin von Czartorinska, wieder vermählt den 28sten Jan. 1797, mit

Henriette, Prinzessin von Nassau-Weilburg, geb. den 22sten April 1780.

Sohn erster Ehe.

Adam Carl Wilhelm Stanislaus Eugen Paul Ludwig, geb. den 16ten Jan. 1792.

Kinder zweiter Ehe.

Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. den 9ten Sept. 1804.

Marie Dorothee Luise Wilhelmine Caroline, geb. den 1sten Nov. 1797.

Luise Amalie Philippine Wilhelmine, geb. den 28sten Juni 1799.

Pauline Therese Luise, geb. den 11ten Sept. 1800.

Elisabeth Alexandrine Constanze Marie, geb. den 27sten Febr. 1802.

Eugen Friedrich Heinrich, geb. den 21sten Nov. 1758, vermählt den 21sten Jan. 1787, mit

Digitized by Google

Luise, Prinzessin von Stollberg-Geudern, verwittwete Herzogin von Sachsen-Meinungen, geb. 13ten Okt. 1764.

Kinder.

Friedrich Eugen Paul Carl Ludwig, geb. den 8ten Jan. 1788.

Friedrich Paul Wilhelm, geb. den 25sten Juni 1797.

Friederike Sophie Dorothee Marie Luise, geb. den 4ten Juni 1789.

Wilhelm Friedrich Philipp, Herzog von Würtemberg, geb. den 27sten Decbr. 1761, vermählt den 28sten August 1800, mit

Friederike Franziska Wilhelmine, Gräfin Rhodis von Thundersfeld, geb. den 18ten Januar 1777.

Kinder.

Christian Friedrich Wilhelm Alexander, Graf von Würtemberg, geb. den 5ten Nov. 1801.

Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. den 6ten Juli 1810.

Ferdinand Friedrich August, geb. den 22sten Okt. 1763, vermählt den 18ten März 1795, mit

Albertine Wilhelmine Amalie, Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, geb. den 5ten April 1771.

Alexander Friedrich Carl, geb. den 24sten April 1771, vermählt den 17ten Nov. 1798, mit

Antoinette Erneſtine, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Saalfeld, geb. den 19ten August 1779.

Kinder.

Alexander Friedrich Constantin Eberhard, geb. den 17ten April 1810.

Antoinette Friederike, geb. den 17ten Sept. 1799.

Heinrich Friedrich Carl, geb. den 3ten Juli 1772.

Schwester des Königs.

Sophie Dorothee, geb. den 25sten Okt. 1759. S. Rußland.

Digitized by Google

Würzburg.

Ferdinand Joseph Johann, Erzherzog von Oestreich, Großherzog von Würzburg, geb. den 6ten Mai 1769, Wittwer seit dem 19ten Sept. 1802, von Luisen Marien Amalien.

Kinder.

Leopold Johann Joseph, Erbgroßherz., geb. d. 3ten Okt. 1797.
Marie Luise, geb. den 30sten August 1798.
Thereſe Franziska Josephe, geb. den 21sten März 1801.

Oestreich.

Franz I., Erzherzog von Oestreich, geb. den 12ten Febr. 1768, König von Ungarn und Böhmen, Kaiser von Oestreich seit dem 11ten August 1804, Wittwer seit dem 19ten Febr. 1790 von Elisabeth Wilhelmine Luise, Prinzessin von Würtemberg, Wittwer von zweiter Ehe seit dem 13ten April 1807 von Maria Thereſia; zum dritten Male verheirathet den 6ten Jan. 1808, mit

Marie Luise, Erzherzogin von Oestreich, Königin von Ungarn und Böhmen, Kaiserin von Oestreich, Tochter des verstorbenen Erzherzogs Ferdinand, geb. den 14ten Decbr. 1787.

Kinder.

Ferdinand Carl Leopold Franz Joseph Crescentius, Kaiserlicher Prinz, Erzherzog von Oestreich, Kronprinz von Ungarn und Böhmen, geb. den 19ten April 1793.
Franz Carl Joſeph, geb. den 7ten Decbr. 1802.
Marie Luise, geb. den 12ten Decbr. 1791. S. Frankreich.
Leopoldine Caroline Josephe, geb. den 22sten Jan. 1797.
Marie Clementine Franziske, geb. den 1sten März 1798.
Caroline Ferdinande Josephine Demetrie, geb. den 8ten April 1801.
Maria Anna Franziska, geb. den 8ten Jun. 1804.

Brüder des Kaisers.

Ferdinand Joseph Johann. S. Rheinischer Bund. Würzburg.
Carl Ludwig, geb. den 5ten Sept. 1771.
Joseph Anton, Palatinus von Ungarn, geb. den 9ten März 1776, Wittwer seit dem 16ten März 1801 von Alexandra Paulowna, Großfürstin von Rußland.

Digitized by Google

Anton Victor Joseph, geb. den 31sten August 1779, Deutschmeister seit dem 20sten Juni 1804.

Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. den 20sten Jan. 1782.

Rainer Johann Michael Franz Hieronymus, geb. den 30sten Sept. 1783.

Ludwig Joseph Johann, geb. den 14ten Decbr. 1784.

Rudolph Johann Joseph, geb. den 8ten Jan. 1788.

Maria Theresia Josephe Charlotte Johanne. S. Rheinischer Bund. Sachsen.

Großbrittannien.

Georg III., geb. den 4ten Jun. 1738, König von England seit dem 25sten Okt. 1760, vermählt seit dem 8ten Sept. 1761, mit

Sophie Charlotte, Prinzessin von Meklenburg-Strelitz, Königin von England, geb. den 19ten Mai 1744, gekrönt den 22sten Sept. 1761.

Kinder.

Georg Friedrich August, Prinz von Wallis, geb. den 12ten August 1762, vermählt den 8ten April 1795, mit

Caroline Amalie Elisabeth, Prinzessin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. den 17ten Mai 1768.

Tochter.

Caroline Charlotte Auguste, geb. den 7ten Jan. 1796.

Friedrich, geb. den 16ten August 1763, Herzog von York seit dem Monat Mai 1784, vermählt seit dem 29sten Sept. 1791, mit

Friederike Charlotte Ulrike Catharine, Prinzessin von Preussen, geb. den 7ten Mai 1767.

Wilhelm Heinrich, Herzog v. Clarence, geb. d. 21sten Aug. 1765.

Eduard August, Herzog von Kent und Strathern, Graf von Dublin, geb. den 2ten Nov. 1767.

Ernst August, Herzog von Cumberland und Teviatdale, Graf von Armagh, geb. den 5ten Jun. 1771.

August Friedrich, Herzog von Sussex, geb. den 27sten Jan. 1773

Digitized by Google

Adolph Friedrich, Herzog von Cambridge, geb. den 24sten Febr. 1774.
Charlotte Auguste Mathilde. S. Rhein. Bund. Würtemberg.
Auguste Sophie, geb. den 8ten Nov. 1768.
Elisabeth, geb. den 22sten Mai 1770.
Marie, geb. den 25sten April 1776.
Sophie, geb. den 3ten Nov. 1777.

Schwester des Königs.

Augustine Friederike, geb. den 11ten August 1737.

Bruders Herzogs Wilhelm von Gloceſter, Kinder.

Wilhelm Friedrich, Herzog von Gloceſter und Edimburg seit 1805, geb. den 15ten Jan. 1776.
Sophie Mathilde, geb. den 29sten Mai 1773.

Brasilien.

Marie Franciske Elisabeth, geb. den 17ten Decbr. 1734, Königin seit dem 24sten Februar 1777, Wittwe seit dem 25sten Mai 1786 von Don Pedro III., ihrem Oheim.

Kinder.

Johann Maria Joseph Ludwig, Prinz Regent, geb. den 13ten Mai 1767, vermählt seit dem 9ten Jan 1790, mit Charlotte Joachime, geb. den 25sten April 1775.

Kinder.

Don Antonie, geb. den 12ten August 1798.
Michael, geb. den 26sten Okt. 1802.
Marie Thereſie, geb. den 29sten April 1793.
Isabelle Marie Franciske, geb. den 19ten Mai 1797.
Maria Franciska, geb. den 22sten April 1800.
Isabelle Marie, geb. den 4ten Jul. 1801.
Marie Anne Johanne Josephine, geb. den 25sten Jul. 1805.

Schwestern der Königin.

Maria Anna Franciska Josepha Rita Johanna, geb. den 7ten Okt. 1736.
Maria Franciska Benedictina, geb. den 24sten Jul. 1746, Wittwe seit dem 11ten Sept. 1788, von Joseph Franz Xaverius.

Digitized by Google

Dännemark.

Friedrich VI., geb den 28ſten Jan. 1768, König von Dännemark und Norwegen ſeit dem 13ten März 1808, vermählt ſeit dem 31ſten Jul. 1790, mit

Marie Sophie Friederike, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. den 28ſten Okt. 1767.

Kinder.

Caroline, Kronprinzeſſin, geb. den 8ten Nov. 1793.

Wilhelmine Marie, geb. den 17ten Jan. 1808.

Schweſter des Königs.

Luiſe Auguſtine, geb. den 7ten Juli 1771.

Vaters Bruders Kinder.

Chriſtian Friedrich, geb. den 18ten Sept. 1786, vermählt den 21ſten Jun. 1806, mit

Charlotte Friederike, Prinzeſſin von Meklenburg-Schwerin, geb. den 4ten Decbr. 1784.

Sohn.

Friedrich Carl Chriſtian, geb. den 6ten Okt. 1808.

Friedrich Ferdinand, geb. den 22ſten Nov. 1792.

Juliane Sophie, geb. den 18ten Febr. 1788.

Charlotte Luiſe, geb. den 30ſten Okt. 1789.

Tanten des Königs.

Sophie Magdalene, geb den 3ten Juli 1746, Wittwe Guſtav's III., Königs von Schweden.

Wilhelmine Caroline, geb. den 10ten Juli 1747.

Luiſe, geb. den 30ſten Jan. 1750.

Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.

James Madiſon, Präſident ſeit dem 4ten März 1809. Seine Amtsverrichtungen dauern 4 Jahre.

Neuchatel.

Alexander, geb. den 30ſten Decbr. 1753, Fürſt von Neuchatel und Wagram, Vice-Connetable des Franzöſiſchen Reichs, vermählt den 9ten März 1808, mit

Digitized by Google

Marie Elisabeth Amalie Franciske von Baiern, geb. den 9ten Mai 1784.

Sohn.

Napoleon Alexander, Erbprinz, geb. den 11ten Sept. 1810.

Preußen.

Friedrich Wilhelm III., geb. den 3ten Aug. 1770, König von Preußen seit dem 16ten Nov. 1797, Wittwer seit dem 19ten Juli 1810, von Luise Auguste Wilhelmine Amalie, Prinzessin von Meklenburg-Strelitz.

Kinder.

Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb. den 15ten Okt. 1795.
Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. den 22sten März 1797.
Friedrich Carl Alexander, geb. den 29sten Jun. 1801.
Friedrich Heinrich Albert, geb. den 4ten Okt. 1809.
Friederike Luise Charlotte Wilhelmine, geb. den 13ten Juli 1798.
Friederike Wilhelmine Alexandrine, geb. den 23sten Febr. 1803.
Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. den 1sten Febr. 1808.

Geschwister des Königs.

Friedrich Carl Heinrich, geb. den 30sten Decbr. 1781.
Friedrich Wilhelm Carl, geb. den 3ten Juli 1783, vermählt den 12ten Jan. 1804, mit
Marianne, Prinzessin von Hessen-Homburg, geb. den 14ten Okt. 1785.
Friederike Charlotte Ulrike Catharine. S. Großbrittannien.
Friederike Luise, geb. den 18ten Nov. 1774.
Friederike Christiane Auguste, geb. 1sten Mai 1780.

Verstorbenen Bruders Prinzen Friedrich Ludwig Carls Kinder.

Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. den 30sten Okt. 1794.
Friederike Wilhelmine Luise, geb. den 30sten Sept. 1796.

Vaters Schwester.

Friederike Sophie Wilhelmine, geb. den 7ten August 1751.

Digitized by Google

Großvaters Bruder.

August Ferdinand, Groß-Oheim des Königs, geb. den 23sten Mai 1730, vermählt den 27sten Sept. 1755, mit

Anna Elisabeth Luise, Prinzessin von Brandenburg-Schwedt, geb. den 22sten April 1738.

Kinder.

Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. den 15ten Sept. 1779.

Friederike Luise Dorothee Philippine, geb. den 24sten Mai 1774, vermählt den 17ten März 1796, mit Anton Heinrich, Fürsten von Radzivil, geb. den 10ten Juli 1775.

Luise Henriette Wilhelmine, Cousne des Königs. S. Rh. Bund. Anhalt-Dessau.

Rußland.

Alexander I. Paulowitsch, geb. den 23sten Decbr. 1777, Kaiser aller Reussen seit dem 24sten März 1801, vermählt den 9ten Okt 1793, mit

Luise Marie Auguste Elisabeth Alexiewna, Prinzessin von Baden, Kaiserin, geb. den 24sten Jan. 1779.

Vaters Wittwe.

Sophie Dorothee, Auguste Marie Feodorowna, Königl. Prinzessin von Würtemberg, geb. den 25sten Okt. 1759, Wittwe Kaisers Pauls I. Petrowitsch seit dem 24sten März 1801.

Geschwister des Kaisers.

Constantin Paulowitsch, Zesarevitsch und Großfürst, geb. den 8ten Mai 1779, vermählt den 26sten Febr. 1796, mit

Julie Henriette Ulrike Anna Feodorowna, Prinz. von Sachsen-Coburg, Großfürstin, geb. d. 13ten Sept. 1781.

Nicolas Paulowitsch, Großfürst, geb. den 2ten Juli 1796.

Michael Paulowitsch, Großfürst geb. den 8ten Febr. 1798.

Maria Paulowna, Großfürstin. S. Sachsen-Weimar.

Catharina Paulowna, Großfürstin, geb. d. 21sten Mai 1788.

Anna Paulowna, Großfürstin, geb. den 18ten Jan. 1795.

Digitized by Google

Schweden.

Carl XIII., geb. den 7ten Okt. 1748, König von Schweden seit Juni 1809, vermählt seit dem 7ten Juli 1774, mit Hedwig Elisabeth Charlotte, Prinzessin von Holstein Oldenburg, geb. den 22sten März 1759, Königin von Schweden.

Kronprinz.

Carl Johann Julius, geb. den 26sten Jan. 1763.

Gemahlin.

Bernardine Eugenie Desirée, Schwester der Königin von Spanien, geb. den 8ten Nov. 1781.

Kinder.

Franz Joseph Oskar, Herzog von Südermannland, geb. den 6ten Jul. 1799.

Schwester des Königs.

Sophie Albertine, Prinzessin von Schweden, geb. den 8ten Okt. 1753.

Schweiz.

S. Ex. Herr Grimm, Landamman der Schweiz.

Türkei.

Machmud II., Sohn des Sultans Abdul-Hamed, geb. den 20sten Juli 1785, zum Kaiser proklamirt den 11ten August 1808.

Digitized by Google

Staats- und Cabinets-Minister auswärtiger Mächte.

Frankreich.

J. J. Excellenzen,

Herr Herzog von Massa, Großrichter und Justizminister.
— Herzog von Bassano, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
— Graf von Montalivet, Minister des Innern.
— Herzog von Gaeta, Minister der Finanzen.
— Graf Mollien, Minister des öffentlichen Schatzes.
— Herzog von Feltre, Kriegsminister.
— Graf von Cessac, Minister und Direktor der Kriesadministration.
— Graf Decrès, Minister der Marine und der Kolonien.
— Herzog von Rovigo, Minister der allgemeinen Polizei.
— Graf Bigot von Préameneu, Minister der Gottesverehrungen.
— Graf Daru, Minister-Staatssekretär.
— Graf Regnaud von St. Jean d'Angly, } Staats-Minister.
— Graf Defermon, } Staats-Minister.
— Graf von Lacepede, } Staats-Minister.
— Herzog von Cadore, } Staats-Minister.

Italien.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf Marescalchi, Minister der auswärtigen Angelegenheiten, (residirt zu Paris bei Sr. Majestät dem Kaiser und König).
— Graf Prina, Senator und Finanz-Minister.
— Graf Veneri, Senator und Minister des öffentlichen Schatzes.

Digitized by Google

Herr Graf Bovara, Senator und Minister des Gottesdienstes.
— Graf Luosi, Großrichter = Justizminister.
— Graf Aldini, Staatssekretär (residirt zu Paris bei Sr. Majestät dem Kaiser und König).
— Graf Vaccari, Minister des Innern.
— General Danna, Kriegsminister.
— Ritter Strigelli, Staatssekretär zu Mailand.

Spanien.

J. J. Excellenzen.

Don Mariano Luis de Urquijo, Minister = Staatssekretär.
Der Herzog del Campo de Alanzel, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
Marquis de Almenara, Minister des Innern.
Don Francisco Angulo, Finanzminister.
Don Gonzalo O'Faril, Kriegsminister.
Don Joseph Mazarredo, Marineminister.
Don Miguel Joseph de Azanza, Herzog von Santa-Fe, Minister von Indien, einstweilen mit den geistlichen Angelegenheiten beauftragt.
Don Pablo de Arribas, Minister der allgemeinen Polizei.
Don Manuel Romero, Minster des Justizwesens.

Sizilien.

J. J. Excellenzen.

Herr Ricciardi, Großrichter, Minister der Justiz.
— Marquis von Gallo, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
— von Zurlo, Minister des Innern.
— Graf von Mosburg, Finanzminister.
— Daure, Staatsrath, mit dem Portefeuille des Kriegs- und Marinewesens beauftragt.
— . . . . . Minister der allgemeinen Polizei.
— Fürst Pignatelli Cerchiara, Minister = Staatssekretär.

Digitized by Google

Lucca und Piombino.

J. J. Excellenzen,

Herr Ludwig Matteucci, Großrichter, Minister des Innern und der auswärtigen Angelegenheiten, der Polizei, des Kriegs und des Kultus.

— Joseph Belluomini, Minister der Finanzen.

— Ludwig Vanucci, Minister-Staatssekretär.

Rheinischer Bund

Baden.

J. J. Excellenzen,

Herr Baron von Edelsheim, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

— Baron von Andlau, Minister des Innern.

— Baron von Gailing, Finanzminister.

— Baron von Hövel, Justizminister.

— . . . . . Kriegsminister.

Baiern.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf von Montgelas, Minister der auswärtigen Angelegenheiten, des Innern und der Finanzen.

— von Triva, General von der Infanterie, Minister-Staatssekretär im Kriegsdepartement.

— Graf von Reigersberg, Justizminister.

Berg und Cleve.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf von Röderer, Senator, Minister-Staatssekretär.

— Graf von Beugnot, Kaiserlicher Commissär, Finanzminister.

— Graf von Nesselrode, Minister des Innern.

Frankfurt.

J. J. Excellenzen,

Herr Baron von Albini, Staatsminister, Minister der Justiz, der Polizei und des Innern.

— Baron von Deel, Conferenzminister.

Digitized by Google

S. Ex. der Herr Graf von Beust, Staats-, Finanz-, Schatz-, Commerz- und Industrie-Minister.

— — — Baron von Eberstein, Minister-Staatssekretair der auswärtigen Angelegenheiten, des Kultus und der Kriegsverwaltung.

Hessen-Darmstadt.

S. Ex. der Herr Baron von Lichtenberg, Staatsminister.

Sachsen.

J. J. Excellenzen,

Herr Baron von Senft-Pilsach, Kabinetsminister, Staatssekretair und Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
— Graf von Hopfgarten, Kabinetsminister, Staatssekretair, Director der Haus- und eines Theils der Kriegs-Angelegenheiten.
— General von Cerrini, Kabinetsminister, Staatssekretair und Direktor der übrigen Kriegsangelegenheiten.

} Kabinets-Minister.

Geheimer Rath.

Herr von Globig,
— von Zeschau,
— Graf von Hohenthal,
— Graf von Nostiz und Jenkendorf,

} Konferenz-Minister.

Warschau.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf Stanislaus Potocki, Präsident des Staatsraths.
— Fürst Joseph Poniatowsky, Kriegsminister.
— Graf Lubiensky, Justizminister.
— Graf Weglenski, Finanzminister.
— Graf Luszczewski, Minister des Innern und des Kultus.
— Graf Breza, Minister-Staatssekretair.
— Graf Alexander Potocki, Polizeiminister.

Digitized by Google

Würtemberg.

S. Königl. Hoheit der Prinz Wilhelm von Würtemberg, Kriegsminister.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf von Taube, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
— Graf von Normann-Ehrenfels, Minister des Innern.
— Baron von Mandelslohe, Finanzminister.
— Baron von Jasmund, Minister der geistlichen Angelegenheiten.
— Baron von Lühe, Staats- und Justizminister.
— Baron von Reischach, } Staatsminister und Minister der Innern Angelegenheiten.
— Baron von Seckendorf, }
— Baron von Fischer, }

Würzburg.

. . . . . dirig. Staatsminister.

Staatsrath.

Herr Lothar Anselm, Baron von Gebsattel. } geheime Staatsräthe.
— Johann Nepomuk von Hennebrith, Ritter von Henneburg, }
— von Wagner, }

Oestreich.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf von Zinzendorf, } geheime Staats- und Conferenzminister.
— Graf von Majlath von Szekhely, }
— Fürst von Trautmannsdorf, }
— Graf von Chotek von Chotowa, }
— Graf von Zichy, }
— Graf von Metternich-Winnenburg-Ochsenhausen, }
— Fürst von Metternich-Winnenburg-Ochsenhausen, }

Digitized by Google

J. J. Excellenzen,

Herr . . . . . Präsident des Staats- und Conferenzraths für die innern Angelegenheiten.

— Graf von Ugarte, k. k. wirklicher geheimer Rath, böhmischer Oberster und östreichischer Erster Kanzler.

— Graf von Erdödy von Monyorokerek, k. k. wirklicher geheimer Rath und Hofcanzler von Ungarn.

— Graf von Teleky von Szek, k. k. w. geheimer Rath und Hofkanzler von Siebenbürgen.

— Graf von Wallis, k. k. wirklicher geheimer Rath, Präsident der Finanzhofstelle, des Banko- und Münzwesens ꝛc.

— Graf von Oettingen-Wallerstein, k. k. wirklicher geheimer Rath, Minister und oberster Justizpräsident.

— von Haan, k. k. wirklicher geheimer Rath, Präsident der Hofkommission für die politische Gesetzgebung.

— Graf von Chotek (S. oben), Präsident der Hofkommission für die gerichtliche Gesetzgebung.

— — . . . . . Präsident der Polizeihofstelle.

— Baron Hager von Allensteig, k. k. wirklicher geheimer Rath, Vice-Präsident der Polizeihofstelle.

Se. Fürstl. Gnaden, Fürst Joseph von Schwarzenberg, k. k. wirklicher geheimer Rath, Präsident des Departements der Wohlthätigkeitsanstalten.

Se. Ex. Herr Graf v. Colloredo, k k. wirklicher geheimer Rath, Feldmarschall, Kriegsminister.

— Graf von Bellegarde, k. k. wirklicher geheimer Rath, Feldmarschall, Präsident des Hofkriegsraths.

— von Schittlersberg, k. k. wirklicher geheimer Staats- und Konferenzrath, Präsident des General-Rechnungs-Direktoriums.

— Graf von Wrbna, k. k. wirklicher geheimer Rath, Präsident der k. k. Auslösungs- und Tilgungs-Commission.

Großbrittannien.

Herr . . . . . Erster Lord der Schatzkammer.

Digitized by Google

Lord Eldon, Lord Kanzler.
Herr Graf Camden, Präsident des geheimen Raths.
— Graf von Westmoreland, geheimer Siegelbewahrer.
— Graf von Liverpool, Staatssekretair für die Innern Angelegenheiten.
Lord Palmerston, Staatssekretair für das Kriegsdepartement.
Herr Marquis von Wellesley, Staatssekretair für die auswärtigen Angelegenheiten.
— Graf von Chatam, Generalfeldzeugmeister.
Lord Mulgrave, Erster Lord von der Admiralität.
Herr Perceval, Canzler der Schatzkammer.
— Graf Harrowby, Präsident der Controlle (master of roles).
Lord Bathurst, Präsident der Commerz- und Colonial-Angelegenheiten.

Brasilien.

J. J. Excellenzen,
Don Fernando, Finanzminister.
Don Juan de Almeïda, Minister des Innern.
Don Rodrigues de Souza-Cotinho, Kriegsminister und Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
Herr Viconte d'Anadia, Minister des Seewesens und der Colonien.
— Marques von Bellas, Justizminister.

Dännemark.

Staatsrath.

Der König.
Der Herzog von Schleswig-Holstein-Augustenburg.
S. Ex. der Herr Graf von Schimmelmann, Staats-, Finanz- und Commerz-Minister.
— — Graf Christian von Reventlow, Staatsminister und Präsident der Domainenkammer.
— — Graf Fr. v. Moltke, Staatsminister und Präsident der Kammer für die Douanen und Colonien.
— — Graf von Rosencranz, Staatsminister und Chef des Departements der auswärtigen Angelegenheiten.

Digitized by Google

Chefs der Departements.

S. Ex. Herr v. Kaas, Präsident der Königl. Kanzlei von Dännemark,
Prinz Carl von Hessen, Präsident des Kriegskollegiums.
Herr von Möesting, Präsident der Schleswig-Holsteinschen Kanzlei.
Der König präsidirt selbst im Admiralitäts-Kollegium.

Vereinigte Staaten.

Herr Robert Smith, Staatssekretair.
— Albert Gallatin, Sekretair der Schatzkammer.
— William Eustis, Sekretair des Kriegsdepartements.
— Paul Hamilton, Sekretair des Marinedepartements.

Preußen.

J. J. Excellenzen,
Herr Baron von Hardenberg, Staatskanzler.
— Graf von Goltz, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
— von Kircheisen, Justizminister.

Rußland.

J. J. Excellenzen,
Herr Graf Nikolas, von Romanzof, Reichskanzler, dirigirender Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
— General Graf Barclay de Tolly, Kriegsminister.
— Marquis von Traverse, } Minister des Seewesens.
— Paul von Tschitschagoff, }
— Senator Dmitrieff, Justizminister.
— Kosadowlef, Minister des Innern.
— von Gurieff, Finanzminister.
— Geheimer Rath Baron von Kampenhausen, Reichsschatzmeister.
— Senator Graf Alexej von Rozumofsky, Minister der Volksaufklärung.

Schweden.

J. J. Excellenzen,
Herr Graf von Wachtmeister, Großrichter und Justizminister.

Digitized by Google

J. J. Excellenzen,

Herr Baron von Engeström, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

— Graf von Essen, General,
— Baron von Lagerhjelke,
— Baron von Rosenblad,
— Baron von Platen, Admiral,
— Baron von Adlerberth,
— Baron von Adlersparre,
— Baron von Wetterstädt, Hofkanzler.

} wirkliche geheime Räthe.

Staatssekretairs.

Herr von Rosenstein.
— von Iserhjelm.
Herr von Hjerta.
— von Borgel.

Schweiz.

Herr Mousson, Kanzler der Eidgenossenschaft.

Türkei.

Achmed Pascha, Großvezir.
Tsammani-Zade-Effendi, Mufti.
Hassan-Pascha, Kapudan-Pascha, (Großadmiral.)
Scheleby-Effendi, Zarbne-Emini, (Schatzmeister.)
. . . . . Janitscharen-Aga.
. . . . . Testerdar, (Finanzminister.)
Muhammed-Said-Ghalib-Effendi, Reis-Effendi, (Minister der auswärtigen Angelegenheiten.)
Achmed-Bei, Kethuda-Bei, (Minister des Innern.)
. . . . . Zahire Nasiri, (Oberproviantminister.)
. . . . . Nischianzy.
. . . . . Baschi-Muhasebedschi, (erster Kontrolleur der Finanzen.)
Aziz-Effendi, Tersom Emini, (Marineminister.)
— — Beujuk-Teskirezi, (Generalrequetenmeister.)

Gesandtschaften auswärtiger Höfe bei Sr. Maj. dem Könige von Westphalen.

Frankreich.

Herr Baron von Reinhard, Commandant der Ehrenlegion, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Herr Mallartic, Gesandtschafts-Sekretair.

Rußland.

Herr Leon von Pacowleff, Kammerherr Sr. Maj. des Kaisers aller Reussen, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Herr von Struve, Hof- und Gesandtschaftsrath.

Herr Baron von Fahnenberg, Gesandtschafts-Sekretair.

Oestreich.

Herr Baron von Schall von Bell, k. k. wirkl. Kämmerer, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Herr von Binder, Gesandtschafts-Sekretair.

Sachsen.

Herr Graf von Schönburg, geheimer Rath und Kammerherr S. M. des Königs von Sachsen, Ritter des Ordens St. Johannis von Jerusalem und des Baierschen goldnen Löwen, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Herr Breuer, Gesandtschafts-Sekretair.

Baiern.

Herr Baron von Rechberg, Kammerherr S. M. des Königs von Baiern, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Würtemberg.

Herr Baron von Gemmingen, Kammerherr S. M. des Königs von Würtemberg, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Digitized by Google

Preußen.

Herr Baron Senft von Pilsach, designirter Kommenthur d Johanniterordens, Sr. Königl Majestät von Preußen, Kam merherr, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter M nister.

Herr Baron von Verdy, Gesandtschafts-Sekretair.

Dännemark.

Herr Baron von Selby, Kammerherr Sr. Königl. Majest von Dännemark, ausserordentlicher Gesandter.

Herr von Gyldenpalm, Kammerjunker, Gesandtschafts-Se kretair.

Herr von Raben, Kammerjunker, (der Gesandtschaft beigeordne

Hessen-Darmstadt.

Herr Baron von Moranville, ausserordentlicher Gesand und bevollmächtigter Minister.

Frankfurt.

Herr . . . . . .

Baden.

Herr . . . . . .

Digitized by Google

Westphälische Gesandtschaften im Auslande.

Frankreich.

Herr Commandeur Graf von Winzingerode, Großkreuz des königlich Würtembergischen Ordens und des poln. weißen Adlerordens; ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. M. dem Kaiser der Franzosen, zu Paris.

Herr Baron von Linsingen, Staats-Raths-Auditor, Gesandtschafts-Sekretair.

Rußland.

Herr Commandeur Graf von dem Busche-Hünnefeld, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. M. dem Kaiser aller Reussen, zu St. Petersburg.

Herr von Arnim, Auditor im Staatsrath, Gesandtschafts-Sekretair.

Oestreich.

Herr Baron von Schlotheim, Kammerherr, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. M. dem Kaiser von Oestreich, zu Wien.

Herr von Malsburg, Auditor im Staatsrath, Gesandtschafts-Sekretair.

Sachsen.

Herr Ritter Simeon *, Commandeur des großherzoglich Hessischen Ordens, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. M. dem König von Sachsen, zu Dresden.

Herr Baron von Stölting, Auditor im Staatsrath, Gesandtschafts-Sekretair.

Baiern.

Herr Baron von Münchhausen *, Kammerherr, Commandeur des Danebrog-Ordens, ausserordentlicher Gesandter und

Digitized by Google

bevollmächtigter Minister bei S. M. dem König von Baiern, zu München.

Würtemberg.

Herr Ritter Girard*, General, Ritter der Ehrenlegion, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. M. dem König von Würtemberg zu Stuttgard.

Preußen.

Herr Baron von Linden*, Kammerherr des Königs, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. M. dem König von Preußen, zu Berlin.

Herr Lercaro, Gesandtschafts-Sekretair.

Dännemark.

Herr Commandeur, Graf von Hammerstein, General, Adjudant Sr. M., Ritter der Ehrenlegion, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem König von Dännemark, zu Kopenhagen.

Herr Graf von Flemming, Kammerjunker, Gesandtschafts-Sekretair.

Hessen-Darmstadt.

Herr Baron von Ompteda, Kammerherr, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei S. K. Hoheit dem Großherzog von Hessen, zu Darmstadt.

Frankfurt.

Herr Baron von Ompteda, Kammerherr, bevollmächtigter Minister bei Sr. K. Hoheit dem Großherzog von Frankfurt.

Baden.

Herr Ritter Girard*, General, Ritter der Ehrenlegion, bevollmächtigter Minister bei Sr. K. Hoheit dem Großherzog von Baden, zu Karlsruhe.

Digitized by Google

Minister und Groß-Beamte der Krone.

Minister.

Se. Exc. der Commandeur Herr Simeon, Minister der Justiz.
Se. Exc. der Großcommandeur Herr Graf von Fürstenstein, Minister-Staatssekretär und der auswärtigen Angelegenheiten.
Se. Exc. der Commandeur Herr Graf von Wolfradt, Minister des Innern.
Se. Exc. der Commandeur Herr Graf von Höne, Minister des Kriegswesens.
Se. Exc. der Commandeur Herr Baron von Malchus, Minister der Finanzen, des Handels und des Schatzes.

Groß-Beamte der Krone.

J. J. Excellenzen,

Herr Graf von Wellingerode, Groß-Marschall des Pallastes.
— Commandeur Fürst zu Hessen-Philippsthal, Groß-Kammerherr.
— Commandeur Divisions-General Morio, Groß-Stallmeister.
— Commandeur Graf von Hardenberg, Groß-Jägermeister.
— Commandeur Graf von Bocholtz, Ceremonien-Meister.

General-Kapitäns der Garden.

Se Exc. Herr . . . . . .
. . . . . .
. . . . . .

Anmerkung. J. J. Exc. der Großkanzler und die Groß-Commandeurs haben den Rang und genießen, bei allen Gelegenheiten, die Auszeichnungen und bürgerlichen sowohl als militärischen Ehrenbezeugungen der Kron-Groß-Beamten.

Digitized by Google

Hofstaat des Königs.

Groß-Marschall des Pallastes.

Sr. Exc. der Commandeur Herr Graf von Wellingerode.

Pallast-Präfekten.

Im ordentlichen Dienst.

Herr Honoré von Boucheporn.
— Baron von Buttlar *.

Im ausserordentlichen Dienst.

Herr Baron von Reineck *.

Oberadjudanten des Pallastes.

Herr Oberst Graf von la Ville sur Illon *.
— Oberst Ritter von Benneville *.
— Ritter Lazare Lafleche * (Major).

Fouriers des Pallastes.

Herr Hauptmann, Ritter von Bosse *.
— Hauptmann, Ritter von Gilsa *.

Gouverneurs der Königlichen Pallaste.

Herr General, Ritter von Wurmb *, Gouverneur des Pallasts zu Kassel.

Herr Oberst, Ritter von Bosse *, Untergouverneur des Pallasts zu Napoleonshöhe.

Herr Bataillons-Chef Geissot, Untergouverneur des Pallasts zu Braunschweig.

Groß-Kammerherr.

Se. Durchl. der Commandeur, Fürst von Hessen-Philippsthal.

Herr Commandeur Graf von Pappenheim, erster Kammerherr, (hat die Aufsicht über die Hofkonzerte.)

Kammerherren.

Im ordentlichen Dienst.

Herr Graf von Löwenstein-Wertheim *.
— Baron Bigot von Villandry *.

Digitized by Google

Herr Baron von Bodenhausen.
— Commandeur Graf von Jagow.
— August le Camus.
— Baron von Marinville *, Maitre de Garderobe.
— Baron von Schliecher.
— Graf von Oberg.
— Baron von Campen.
— Baron von Bülow.
— Marseille Lafleche, Ceremonienmeister.
— Graf von der Lippe.
— Major Graf von Seybelsdorf *.
— Oberst Baron von Fülgraff *.

Im ausserordentlichen Dienst.

Herr Baron von Scheele *.
— Graf von Merveldt *.
— Graf von Blumenthal.
— Ritter von Courbon *.
— Graf von Schwicheld.
— Baron von der Horst.
— Baron von Affeburg.
— Baron von Münchhausen *, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu München.
— Baron von Bischofshausen.
— Baron von Linden *, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Berlin.
— Baron von Spiegel.
— Baron von Barral.
— Baron von Schlotheim *, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Wien.
— Baron von Knigge.
— Baron von Ompteda, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Frankfurt und Darmstadt.

Kammer-Junker.

Im ordentlichen Dienst.

Herr Baron von Trott.
— Consbruch.
— Carrega.

Digitized by Google

Herr Baron von dem Busche.
— Baron Friedrich von Adelebsen.
— Baron von Spiegel-Diesenberg.

Im ausserordentlichen Dienst.

Herr Graf von Flemming, Gesandtschafts-Sekretär in Dänemark.

Almoseniere.

Der Commandeur Herr Baron von Wendt, Bischof und erster Almosenier.
Herr Baron v. Goudenau, Almosenier und Ceremonienmeister.
— Rieger, } Almoseniere.
— Sartorius, }

Kabinet.

Herr Ritter Bruguiere *, Kabinets-Sekretär.
— Bataillons-Chef, Ritter Gautier *, Chef des topographischen Büreau's.
— de Salles } ordentliche Sekretäre des Königs, Auditoren im
— Filleul, } Staatsrath.

Bibliothekar.

Herr Grimm, Auditor im Staatsrath.

Herr Blangini, Kammer- und Kapell-Musikdirektor und Komponist.

Groß-Stallmeister.

Se. Exc. Herr Commandeur Morio, Divisionsgeneral.
Herr Commandeur Graf von Malsburg, erster Ehrenstallmeister.

Ehren-Stallmeister.

Herr Oberst Baron von Borstell *.
— von Villemereuil.
— Oberst Baron von Zandt *.
— Ritter Albert Collignon *.
— Major Baron von Hammerstein *.
— Baron von dem Busche-Münch *.
— Ritter Berger *.

Digitized by Google

Herr Baron von Marenholz.
— Oberst, Ritter Wolf *.

Im ausserordentlichen Dienst.

Herr Graf von Stollberg-Wernigerode *.
— Baron von Mengersen *.
— Oberst, Baron von Schlotheim *.
— General, Baron von Klösterlein *

Stallmeister und Commandant.

Herr Ritter von St. Sauveur, (ist mit dem Rechnungswesen beauftragt.)

Pagen-Hof.

Herr Eskadronschef, Baron von Kochenhausen, erster Untergouverneur.
— Kapitain Mallet de la Rochette, Untergouverneur.

Lehrer bei den Pagen.

Herr Eigener, Lehrer der Mathematik.
— Schleicher, Lehrer der Artillerie, Befestigungskunst, des militärischen Zeichnens.
— Zinserling, Lehrer der Geschichte, Geographie, deutschen Sprache.
— Wiederhold, Lehrer des Schönschreibens in beiden Sprachen.
— Valdené, französischer Sprachmeister.
— Schmeißer, Lehrer der Moral (evangelischen).
— Rieger, Lehrer der Moral (katholischen).
— Zusch, Zeichenmeister.
— Meziere, Bereiter.
— Labassé, Fechtmeister.
— Labassé, (d. jüng.) Aufseher des Fechtbodens.
— Joly, Tanzmeister.
Ein Exerziermeister.
Ein Lehrer der Schwimmkunst.

Pagen.

Herr Baron von Ochs, erster Page.
— Baron August von Praun.
— Baron Theodor von Schlotheim.
Herr Eugen Garnier.
— Baron August von Lehsten.
— Baron Georg von Schachten.

Digitized by Google

Herr Graf Albert von Blumenthal.
— Baron Moriz von Buttlar.
— Baron August von Spiegel-Rothenburg.
— Ferdinand Dupac de Marsollier.
— Baron Albert von Schwarzköppen.
— Esprit Molinard.
Herr Baron Wilhelm von Hiddessen.
— Karl von Zurwesten.
— Graf von der Schulenburg-Wolfsburg.
— Dankoup-Verdun.
— Karl von Bose.
— Graf Friedrich von Blumenthal.
— Ferdinand von Stein.
— Adolph von Drachenfels.

Supernumerar-Pagen.

Herr Pothau.
Herr Baron von Scheele.

Gestüt.

Herr Baron von Gilsa *, General-Inspektor.
— Baron von Buttlar, Direktor zu Beberbeck.
— Bente, Direktor zu Neuhaus.

Groß-Jägermeister.

Sr. Exc. der Commandeur, Herr Graf von Hardenberg.
Herr Oberst, Ritter von Zurwesten *, Adjudant des Königs, Jagdhauptmann.

Jagdofficiere.

Im ordentlichen Dienst.

Herr von Seebach, Jagdlieutenant.
— Baron Christoph von Drachenfels, desgleichen.

Im ausserordentlichen Dienst.

Herr Baron von Wißleben *.
— Baron von Sierstorpf.
— Ritter Collignon *.
— von Hünerbein.

Groß-Ceremonienmeister.

Sr. Exc. der Commandeur Herr Graf von Bocholtz.

General-Kontrolleur der Verwaltung der Civilliste.

Sr. Exc. der Commandeur Baron von Boucheporn.
Herr de Combes, Generalsekretair.

Digitized by Google

General-Schatzmeister der Krone.

Herr Kommandeur, Baron von Retterode.
— Gourlot, Kassirer und Zahlmeister des Staatsraths.
— Raskopf, Zahlmeister des Kronschatzes und der königlichen Garde.

General-Intendant.

Herr Staatsrath Baron von Conninx *.
Herr Gimel, General-Sekretär der Intendanz.

Intendant der Kron-Gebäude und Domainen.

Herr Moulard.

Leib-Aerzte.

Herr . . . erster Leibarzt.
— Zadig, Leibarzt.
— Grandidier, konsultirender Leibarzt.
— Hubert, konsultirender Leibarzt.

— Garnier von St. Romain *, erster Leibchirurgus.
— Rouillard, Leibchirurgus.
— Richter, } konsultirende Wundärzte.
— Kirchmeier, }

— Rüde, Hofapotheker.
— Vergani, Hofzahnarzt.

Hofbanquier.

Herr Jordis-Brentano.

Conseil.

Das Königliche Hausconseil besteht aus:
den Großbeamten der Krone,
dem General-Controlleur,
dem General-Intendanten,
dem General-Schatzmeister,
dem Intendanten der Gebäude und Domainen.

Digitized by Google

Hofstaat Ihrer Majestät der Königin.

Groß = Hofmeisterin.

J. Exc. Frau Gräfin von Bocholtz.

Groß = Hofmeister.

Se. Exc. Herr Baron von Gilsa.

Erster Ehrenstallmeister.

Herr . . . . . .

Pallast = Damen.

Frau Baronin von Otterstädt.
— Baronin von Witzleben.
— Gräfin von Pappenheim.
— Generalin Morio.
— Baronin von Keudelstein.
— Gräfin von Löwenstein = Wertheim.
— Gräfin von Laville für Illon.
— Gräfin von Oberg.
— Baronin von Scheele.
— Baronin von Schlicher.

Ehren = Damen.

Frau Baronin von Boucheporn.
— Gräfin von Schwiecheld.

Ehrenfräulein.

Fräulein . . . . . .
. . . . . .

Frau von Mallet de la Rochette, Lectrice.
Herr Pfeiffer, Secretaire des Kommandements.
— Habich, Almosenier und Prediger.
— Zadig, erster Leibarzt.

Digitized by Google

Haus-Truppen des Königs.

Die Haustruppen Sr. Majestät bestehen aus einem Generalstaab, einer Kompagnie Garde-du-Corps, einem Bataillon Grenadiere zu Fuß, einem Bataillon Jäger zu Fuß und einem Regimente Chevaux-legers.

Eine Batterie leichter Artillerie und ein Bataillon Jäger-Karabiniers sind der Garde beigegeben, ohne einen integrirenden Theil derselben auszumachen.

Es giebt drei Generalkapitains der Garden, welche Großoffiziere der Krone und zu gleicher Zeit Generalinspectoren einer Waffenart in der Linie sind.

General-Kapitains.

Se. Exc. Herr . . . . . .
Se. Exc. — . . . . . .
Se. Exc. — . . . . . .

Adjudanten des Königs.

Im ordentlichen Dienst.

Se. Durchl. der Prinz von Salm *.
Herr General, Ritter Danloup-Verdun *.
— Oberst, Ritter von Rossi *.
— General, Ritter von Chabert *.
— Oberst, Ritter von Zurwesten *.
— Oberst, Graf von Lepel *.

Im ausserordentlichen Dienst.

Herr Kommandeur, Graf von Hammerstein, General, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Kopenhagen.
Herr Baron Dumas de Polard *, General, und Kapitain der Garde-du-Corps-Kompagnie.

Ordonnanz-Offiziers.

Herr Kammerherr, Baron Bigot von Villandry *, Eskadronschef.

Digitized by Google

Herr Graf von Hône (Prosper), Kapitain.
— Baron von Marenholtz, desgleichen.

Generalstaab der Garden.

Herr Oberst, Baron von Borstel *, Chef des Generalstaabs.
— Puttrich von O'Lusma, Kapitain-Adjunkt.

Garde du Corps.

Herr General, Baron Dumas de Pollard *, Kapitain.

Lieutenants.

Herr Major, Ritter Niepce *.
— Eskadronschef, Baron von Gayl.
— Eskadronschef, Baron von dem Busche-Münch.
— Eskadronschef von Menzhausen.
— Kapitain . . . . Wachtmeister (maréchal-des-logis-chef.

Premierlieutenants, maréchaux-des logis.

Herr Lieutenant George.
— Lieutenant Spohr.
— Lieutenant Müller.
— Lieutenant Meier.
— Lieutenant Risch, Fourrier.

Sekondlieutenants, Brigadiers.

Herr Brandes.
— Peßler *.
— Mühe.
— Aßmann.
Herr Ziegler.
— Heusinger.
— Rutter.

Herr Diefenbach, Oberwundarzt.
— Ungewitter, Lieutenant und Quartiermeister.
— Wagner, Bereiter.
— Eberhard, Pferdearzt.

Grenadier-Garde.

Staab.

Herr Ritter von Pleßmann *, Major.
— Ries, Bataillons-Chef.

Digitized by Google

Herr Hähn, Kapitain d'Habillement.
— Metzner, Adjudant-Major.
— Escherhaus, Quartiermeister.
— Witte, Oberwundarzt.
— George, Oberwundarzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitains.

Herr Graf von der Lippe.
— von Grumbkow.
— Häntig.
Herr Hähn.
— von Münchhausen.
— von Lelong.

Premier-Lieutenants.

Herr von Gayl.
— Ludowici.
— von Lelong.
— Grippenberg.
Herr Steidner.
— von Klenke.
— Breßler.

Sekond-Lieutenants.

Herr von Vultejus.
— Seelig.
— Rommel.
Herr Wetzel.
— Spangenberg.

Jäger von der Garde.

Staab.

Herr Ritter Bernard *, Major und Kommandant.
— von Heßberg, Bataillons-Chef.
— von Manger, Kapitain d'Habillement.
— von Lepel, Adjudant-Major.
— von Saulquano, Quartiermeister.
— Lindemann, Offizier-Payeur.
— Lerp, Oberwundarzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitains.

Herr von Gostmofsky.
— von Manger.
— von Berlepsch.
— von Heßberg.
Herr von Griesheim.
— von Bardeleben
— Morio.

Digitized by Google

Premier = Lieutenants.

Herr von Wurmb.
— von Praun.
— von Paschwitz.
— Ludowici.
Herr von Noel.
— Müller.
— Kleinschmidt.

Sekond = Lieutenants.

Herr Gummert.
— von Parasky.
— von Loßberg.
— von Wiele.
Herr Lindemann.
— Gardien.
— Oden.

Chevauxlegers von der Garde.

Staab.

Herr Ritter Wolf *, Oberst und Kommandant.
— Ritter Müller *, Oberst en Sekond.
— Ritter Szmauch *, } Eskadronschefs.
— von Böttticher *, }
— Thüet genannt Lowinsky, Offizier d'Habillement.
— Ritter Bothmer, } Adjudant=Majors.
— Ducrot, }
— Landre, Quartiermeister.
— Hammel, Bereiter.
— Mangold, Oberwundarzt.
— Jäger, — — Gehülfe.
— Wiegand, — — Untergehülfe.
— Schuman, Pferdearzt.
— Ille, Pferdearzt=Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitains.

Herr von Cornberg.
— von Landsberg.
— Carrega.
— Duverger.
Herr von Oeynhausen.
— Schulz.
— Baron von Zandt.

Premier = Lieutenants.

Herr Pujol.
— von Westernhagen.
— Jouffroy.
— Schlutius.
Herr von Spiegel.
— von Banoise.
— Baron von Kettenburg.

Digitized by Google

Sekond-Lieutenants.

Herr von Münster.
— Ravaisson.
— Eggena.
— Raßfeld.
— Sock.
Herr Kaiser.
— Bellefroid.
— Rengers.
— Nidzielsky.
— Rüppel.

Reitende Artillerie von der Garde.

Herr Kersting, Kapitain und Kommandeur.
— Hagen, Kapitain en Sekond.
— Steinbach, Premier-Lieutenant.
— . . . . . Sekond-Lieutenant.

Eliten-Korps der Jäger-Karabiniers.

Staab.

Herr Ritter von Zurwesten *, Oberst und Kommandant.
— von Heßberg, Bataillons-Chef.
— Ritter Hölke, Kapitain-Adjudant-Major.
— Beunat, Kapitain d'Habillement.
— Kästner, Quartiermeister.
— Starkloff, Oberwundarzt.
— Bardeleben, Oberwundarzt-Gehülfe.
— Köster, Offizier-Payeur.

Kompagnien.

Kapitains.

Herr von Stein.
— von Montvert.
— von Hille.
Herr von Reichmeister.
— Beunat.
— Metzner.

Premier-Lieutenants.

Herr von Pavel.
— Dunker.
— Korbmacher.
— Schmidt.
Herr Grau.
— von Bodungen.
— von Fischer.

Sekond-Lieutenants.

Herr Kuchenbecker.
— von Hohenhausen.
— von Stark.
— Buchenius.
Herr Köster.
— Brücke.
— Keller.

Digitized by Google

Staatsrath.

Der Staatsrath ist in drei Sektionen abgetheilt; den Vorsitz darin führt der König, und in seiner Abwesenheit derjenige, den Se. Maj. dazu bestimmen.

Mitglieder.

Der König.
Die Minister.

Staatsräthe.

Ordentlicher Dienst.

Sektion der Justiz und des Innern.

Herr Ritter von Bar *, Präsident.
— Ritter von Biedersee *, Erster Präsident des Appellationsgerichts zu Cassel.
— Baron von Coninx *, General-Intendant des Königl. Hauses.
— Baron von Leist *, Generaldirektor des öffentlichen Unterrichts.
— Graf von Meerveldt *, General-Requetenmeister.
— Baron von Reineck *.
— Baron von Schulte.
— Baron von Hardenberg.

Sektion der Finanzen.

Herr Ritter von Martens *, Präsident.
— Baron von Scheele *.
— Baron von Witzleben *, Generaldirektor der Forsten und Gewässer.
— Ritter Pothau *, Generaldirektor der Posten.
— Kommandeur, Baron von Malsburg, Generaldirektor des öffentlichen Schatzes.
— Kommandeur, Baron von Keudelstein.
— Baron von Berlepsch *.
— Ritter Pichon *, Generaldirektor der Amortisationskasse.
— Ritter von Schmidt Phiseldeck, Generaldirektor der indirekten Steuern.

Digitized by Google

Herr Commandeur, Baron von Patje, Präsident der Oberrechnungskammer.

Sektion des Kriegswesens.

Herr General, Baron von Lepel *, Präsident.

Generalsekretär des Staatsraths.

(Einem Königl. Decrete vom 16ten Sept. 1808 zufolge, werden diese Funktionen durch den Generalsekretär des Ministeriums der Staatssekretärerie versehen.)

Herr Hugot.

Ordentlicher Dienst außer den Sektionen.

Se. Ex. der Commandeur, Herr Graf von Bocholtz, Großceremonienmeister.

Se. Ex. der Commandeur, Herr Graf von Hardenberg, Großjägermeister.

Se. Ex. der Commandeur, Herr Divisions-General Morio, Großstallmeister.

Se. Ex. der Commandeur, Herr General von Heldring, Gouverneur von Cassel.

Aufferordentlicher Dienst.

Herr Commandeur von Dohm, Staatsrath.

— Graf von der Schulenburg-Kehnert, Staatsrath.

Auditoren.

Im ordentlichen Dienst.

Bei dem Justizminister und der Sektion der Justiz und des Innern:

Die Herren Böhmer, von Natorp, Baron Ernst von Linsingen, Böse.

Bei dem Minister des Innern und der Sektion der Justiz und des Innern.

Die Herren Grimm, Scheffer, Hasenbalg, Goeddäus.

Bei dem Minister und der Sektion der Finanzen:

Die Herren von Bosse, von Zwehl, Murhard, Desalles, Graf von Flemming, Ch. Friedr. Müller.

Bei dem Minister und der Sektion des Kriegswesens:

Herr Ed. Filleul.

Digitized by Google

Ordentlicher Dienst ausser den Sektionen.

Herr Dankwerth, bei der Generaldirektion der Forsten und Gewässer.
— Lichtenberg, Generalsekretär der Amortisationkasse.
— Rojahn, bei der Generaldirektion der Verwaltung der geistlichen Güter.
— Müller (Friedr. Georg), bei der Generaldirektion der indirekten Steuern.

Aufserordentlicher Dienst.

Herr Baron von Trott, Kammerjunker.
— Cuny, Prokurator des Königs, zu Salzwedel.
— Baron von Stralenheim, Unterpräfekt zu Celle.
— von Lochhausen.
— von Wangerow, Appellationsrichter zu Cassel.
— Baron von Malsburg, Gesandschaftssekretär zu Wien.
— von Arnim, Gesandschaftssekretär zu St. Petersburg.
— Baron von Hohenhausen, Unterpräfekt zu Eschwege.
— von Görschen, General-Inspektor der direkten Steuern.
— Darbaud, Referendar bei der Rechnungskammer.
— Graf von Beust, Generalinspektor der Berg- ꝛc. Werke.
— Baron von Linsingen, (Fr.) Gesandschaftssekretair zu Paris.
— Baron von Spiegel-Diesenberg, Kammerjunker.
— Duparq, Oberrechnungsrath.
— von Nordenflycht, Generalsekretär der Präfektur des Fuldadepartements.
— Baron von Stölting, Gesandschaftssekretair zu Dresden.

Die Staatsräthe werden vom Könige ernannt; diejenigen, welche 5 Jahre hindurch auf der Liste der Mitglieder im ordentlichen Dienste aufgeführt waren, erhalten Patente als Staatsräthe auf Lebenszeit.

Dem Staatsrathe steht nur eine berathschlagende Stimme zu.

Er versammelt sich auf die Zusammenberufung des Königs und berathschlagt über diejenigen Angelegenheiten, welche von Sr. Majestät ihm zugeschickt worden; er diskutirt die Gesetze und Verordnungen und faßt dieselben ab. Er entwickelt den Sinn der Gesetze, und erkennt über die Conflikte zwischen den Verwaltungsbehörden und den Gerichten, über die streitigen

Digitized by Google

Verwaltungsangelegenheiten und die gerichtliche Belangung der Staatsbeamten.

Auch können bei demselben vermittelst bloßer Bitt- oder Klageschriften der Partheien Rechtssachen anhängig gemacht werden, sobald von einem Conflikt zwischen der Verwaltungs- und der gerichtlichen Behörde die Rede ist, oder solche Sachen, welche sowohl die Kaufverträge, die mit den Ministern, dem Generalintendanten des Königl. Hauses, oder in deren Namen abgeschlossen sind, als auch die Lieferungen und Arbeiten, welche für die Ministerial-Departements, für den König und die Königl. Häuser gemacht sind, betreffen; endlich können auch dann Rechtssachen bei ihm anhängig gemacht werden, wenn die Partheien gegen die in letzter Instanz gefällten Urtheile um Cassation nachsuchen. (S. weiter unten Kassationsgericht.)

Bittschriften-Kommission.

Diese, aus einem Staatsrathe als General-Requetenmeister und zweien Auditoren, welche jedes Jahr am 1sten Jan. erneuert werden, bestehende Kommission ist durch ein Decret vom 21sten Januar 1810 errichtet worden.

Die dem König übergebenen oder an dessen Kabinet gelangten Bittschriften werden an diese Kommission verwiesen.

Der Generalrequetenmeister erstattet darüber einen besondern Bericht an Se. Majestät.

Herr Graf von Meerveldt *, Staatsrath, Generalrequetenmeister.

Die Herren von Bosse und von Natorp, Auditoren.

Bureaux des Staatsraths-Sekretariats.

Herr Belaine, Divisionschef.

Die Büreaux des Sekretariats sind jeden Tag für die Staatsraths-Advokaten von 12 bis 4 Uhr, und für das Publikum von 12 bis 1 Uhr offen.

Staatsraths-Advokaten.

Herr Merkel, Carlsstraße, ohnweit dem Museum.
— Stern, Aegydienstraße oder Wildemannsgasse.
— Wöhler, Johannisstraße Nr. 757.
— Kuhn, Königsstraße in der Präfektur.

Digitized by Google

Herr Rausch, Wilhelmsstraße Nr. 136.
— Engelhard, Frankfurterstraße, der Französischen Kirche gegenüber.
— Neuber, Königsstraße, Nr. 150, bei den Kasernen.
— Oppen, auf dem Gouvernementsplatz.
— Wangemann von Wangenstein, Elisabetherstraße.
— Dr. Eggena, Dionysienstraße Nr. 101.

Kassations-Gericht.

Der Staatsrath versieht die Verrichtungen des Kassations-Gerichts. Er erkennt:

über die Kassations-Gesuche, welche wider die von den Gerichten und Tribunälen in letzter Instanz gesprochenen Erkenntnisse eingereicht werden;

über die Gesuche um Verweisung an einen anderen Gerichtshof oder an ein anderes Tribunal, gegründeten Verdachts, oder der öffentlichen Sicherheit wegen;

über die gegen einzelne Mitglieder des Appellations-Gerichts, der Kriminal-Gerichte und der Tribunäle erster Instanz wegen ungerechten Urtheils oder verzögerter Rechtspflege angebrachten Klagen.

Der Staatsrath erkennt nicht über die Hauptsache; er kassirt nur die Urtheile, welche in solchen Prozessen ergangen sind, bei denen die Förmlichkeiten verletzt worden, oder welche offenbar dem Gesetze zuwider sind, und verweist die Hauptsache an das Gericht oder Tribunal, welches darüber zu erkennen hat.

Sind die kassirten Erkenntnisse von einem Tribunale erster Instanz in einem solchen Falle ausgesprochen, wo wider die Urtheile derselben kein Rechtsmittel weiter zugelassen wird, so verweist der Staatsrath die Sache an das zunächst residirende Tribunal erster Instanz. Sind dahingegen dieselben von einem Appellations-Gerichte gefällt worden, so geschieht die Verweisung an eine andere Sektion desselben. Sind aber die Erkenntnisse von einem Kriminal-Gerichte erlassen, so geschieht die Verweisung an das zunächst residirende Kriminal-Gericht.

Digitized by Google

Gegen die von der Friedensrichtern in letzter Instanz gefällten Erkenntnisse findet nur dann das Kassations-Gesuch statt, wenn von deren Inkompetenz oder von Ueberschreitung ihrer Gewalt die Rede ist. Eben so werden wider die Erkenntnisse der militairischen Gerichte keine Kassations-Gesuche zugelassen, wenn solche nicht gleichfalls die Inkompetenz derselben, oder die Ueberschreitung ihrer Gewalt zum Gegenstande haben.

Stände des Königreichs.

Die Stände des Königreichs bestehen aus hundert von den Departemental-Kollegien ernannten Mitgliedern, deren 70 aus den Grundeigenthümern, 15 aus den Kaufleuten und Fabrikanten, und 15 aus den Gelehrten und andern um den Staat verdienten Bürgern erwählt werden.

Sie versammeln sich auf die vom Könige verordnete Zusammenberufung und berathschlagen über die Gesetzes-Entwürfe, welche, nachdem sie im Staatsrathe diskutirt und abgefaßt worden, ihnen in Betreff der Steuern oder des jährlichen Finanzgesetzes, der im bürgerlichen oder peinlichen Gesetzbuch und im Münzsystem vorzunehmenden Veränderungen, auf Befehl Sr. Majestät vorgelegt werden.

Die gedruckten Rechnungsablagen der Minister werden ihnen ebenfalls jährlich vorgelegt.

Die Stände können nur vom Könige zusammenberufen, prorogirt, vertagt und aufgelöst werden.

Der Präsident der Stände wird von Sr. Majestät ernannt.

Die Mitglieder der Stände werden alle drei Jahre zu einem Drittheile erneuert. Die austretenden Mitglieder können aber sogleich wieder gewählt werden.

Se. Ex. der Herr Graf von der Schulenburg-Wolfsburg * Präsident der Session von 1810.

Digitized by Google

Verzeichniß der im Jahr 1808 erwählten Mitglieder der Stände.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Grundeigenthümer.

Herr Alvensleben (Graf von), (Elbed.)
— Alvensleben (Baron von), (auf Zichtau), (Elbed.)
— Arnstädt (Baron von), zu Groß-Werther, (Harzd.)
— Baumbach (Baron von), (Werrad.)
— Bierbaum, zu Braunschweig, (Ockerd.)
— Blum, Unterpräfekt zu Hildesheim, (Ockerd.)
— Blumenthal (Graf von), zu Magdeburg, (Elbd.)
— Bodungen (Baron von), zu Martinfelde, (Harzd.)
— Branconi (Baron von), Saaled.)
— Brencken (Baron von), zu Erdberenburg, (Fuldad.)
— Coqui, zu Magdeburg, (Elbd.)
— Culemann, zu Blankenburg, (Saaled.)
— Delius, zu Reineberg, (Fuldad.)
— Diederichs, zu Herford, (Fuldad.)
— Doernberg (Baron von), (Werrad.)
— Duysing, zu Dagobertshausen, (Werrad.)
— Fromm, zu Groß-Bartloff, (Harzd.)
— Hammerstein (Baron von), (Allerd.)
— Heidwolf (Baron von), zu Oberweimar, (Werrad.)
— Hiddessen (Baron von), zu Warburg, (Fuldad.)
— Kaisenberg * (Ritter von), Präsident des Tribunals des Distrikts Heiligenstadt, (Harzd.)
— Keferstein, zu Halle, (Saaled.)
— Keller * (Graf von), zu Steinheuterode, (Harzd.)
— Klencke (von), zu Rinteln, (Leined.)
— Knorr (Baron von), zu Breitenbach, (Harzd.)
— Kühne, zu Wanzleben, (Elbed.)
— Lambrecht, zu Sommerschenburg, (Elbed.)
— Löhneysen (von), zu Braunschweig, (Ockerd.)
— Mengersen * (Baron von), (Fuldad.)
— Moß (von), zu Vollenborn, (Harzd.)
— Münchhausen * (Baron von), zu Bahlberg, (Ockerd.)
— Münchhausen * (Baron von), ebendaselbst.

Digitized by Google

Herr Nottebohm, zu Brackwede, (Fuldad.)
— Pleſſen (Baron von), zu Budſtädt, (Ockerd.)
— Pomme, zu Crottorf, (Saaled.)
— Porbeck* (von), Präſident des Tribunals des Diſtrikts Caſſel, (Fuldad.)
— Roſenthal, zu Hombreſſen, (Fuldad.)
— Raven (von), zu Eimbeck, (Leined.)
— Ritzenberg, Präſident des Civil-Tribunals in Halberſtadt, (Saaled.)
— Robert, zu Marburg, Sekretär, (Werrad.)
— Schlieffen (Kommandeur Baron von), zu Caſſel; (Fuldad.)
— Schulenburg-Angern (Graf von), (Elbed.)
— Schulenburg-Altenhauſen (Graf von), (daſelbſt.)
— Schulenburg-Emden* (Graf von), Präfekt, (daſelbſt.)
— Seiler, zu Aſchersleben, Sekretär, (Saaled.)
— Sierstorpf (Baron von), zu Braunſchweig, (Ockerd.)
— Stockhauſen (Baron von), zu Löwenhagen, (Leined.)
— Stollberg-Wernigerode* (Erbgraf von), (Saaled.)
— Sporleder, zu Jesberg, (Werrad.)
— Thom, zu Germerode, (Werrad.)
— Trott (von), (Werrad.)
— Wangenheim (Baron von), zu Wibrechtshauſen, (Leined.)
— Wedemeyer, zu Catlenburg, (Leined.)
— Weſtfeld, zu Weende, (daſelbſt.)
— Weſternhagen (Baron von), zu Teiſtungen, (Harzd.)
— Wilmerding*, (Ritter), zu Braunſchweig, (Ockerd.)

Kaufleute und Fabrikanten.

Herr Bippart, Kaufmann und Fabrikant zu Amelith, (Leined.)
— Jacobſon, Banquier zu Braunſchweig, (Ockerd.)
— Löbbecke, Kaufmann zu Braunſchweig, (daſelbſt.)
— Lüders, Kaufmann zu Bielefeld, (Fuldad.)
— Lutteroth, zu Mühlhauſen, (Harzd.)
— Meilhaus, Kaufmann zu Heiligenſtadt, (Harzd.)
— Morchut, Kaufmann zu Hersfeld, (Werrad.)
— Nathuſius, Kaufmann zu Magdeburg, (Elbed.)
— Roſentreter, Kaufmann zu Aſchersleben, (Saaled.)
— Schröder, Kaufmann zu Spangenberg, (Werrad.)

Digitized by Google

Herr Spindler, Fabrikant zu Bettenhausen, (Fuldad.)
— Schmitz, Kaufmann zu Magdeburg, (Elbed.)
— Ulrich, Kaufmann zu Altenbeeken, (Fuldad.)

Gelehrte, Künstler, und andere um den Staat verdiente Bürger.

Herr Costenoble, zu Magdeburg, (Elbd.)
— Dammers, Generalvikarius zu Paderborn, (Fuldad.)
— Heuser, Tribunalrichter zu Rinteln, (Leined.)
— Hübner, ehemaliger Rath zu Mühlhausen, (Harzd.)
— Niemeyer * (Ritter), Kanzler der Universität Halle, (Saaled.)
— Porbeck (von), Präsident des Tribunals des Distrikts Höxter, (Fuldad.)
— Reimann * (Ritter von), Präfekt des Fuldadepartements.
— Röttcher, zu Magdeburg, (Elbedep.)
— Strombeck * (Ritter von), Präsident des Appellationsgerichts zu Zelle, (Allerd.)
— Wachler, Professor zu Marburg, (Werrad.)

Ober-Rechnungskammer.

Für das ganze Königreich ist eine einzige Rechnungskammer, welche zu Cassel ihren Sitz hat.

Sie besteht aus einem Präsidenten, sechs Ober-Rechnungsräthen, zwölf Referendarien, nämlich vier von der ersten und *acht* von der zweiten Klasse, und einem Sekretär (Greffier).

Die Mitglieder werden vom Könige ernannt.

Präsident.

Der Herr Kommandeur, Baron von Patje, Staatsrath.

Ober-Rechnungsräthe.

Herr von Kopp.
— Ritter von Manger.
— Duparcq, Aud. im Staatsrath.
Herr Jungblut.
— Baron von Gayl.
— Stosch.

Referendarien erster Klasse.

Herr von Pestel-Dreppenstädt.
— Darbaud, Aud. im Staatsrath.
Herr Giraud.
— von Schmetfeld.

Digitized by Google

Referendarien zweiter Classe.

Herr Obergethmann.
— Henow.
— Harke.
— Caulwell.
Herr Schönwald.
— Homburg.
— Hauck.

Geschäftskreis und Einrichtung.

Dieses Kollegium empfängt, untersucht, prüft und erkennt über alle Rechnungen der Verwalter öffentlicher Gelder, und zwar sind diese Rechnungen folgende:

Die Rechnungen der General- und Kreis-Einnehmer; der Erheber und Einnehmer der Domanial-Einkünfte und des Forstenertrags; der Kassirer der Berg-, Salz- und Hüttenwerke, und der Centralkassen dieser Anstalten; der Münz-Direktoren, der Post-Direktoren, Postverwalter und des Generalpost-Kassirers; der Einnehmer der Personalsteuer und anderer an die Amortisations-Kasse abzuliefernder Gelder; der Einnehmer derjenigen Gemeinen, deren Budjet 10,000 Fr. übersteigt; der Vorsteher von Wohlthätigkeits-Anstalten, Wittwen-Kassen, Brandversicherungs-Gesellschaften und andern öffentlichen, vermöge ihrer Stiftung zur Rechnungs-Ablage an die Regierung verbundenen Anstalten, des General-Kassirers und Generalzahlmeisters des öffentlichen Schatzes und des General-Kriegszahlmeisters.

Die Oberrechnungs-Kammer ist in Betreff der Ausübung ihrer eigenthümlichen Verrichtungen von allen andern Verwaltungs-Behörden des Königreichs unabhängig.

Es kann keine Rechnung, von welcher Art sie auch sei, der Kammer zur definitiven Decharge vorgelegt werden, wenn solche nicht vorher von derjenigen Verwaltungs- oder andern Behörde, welcher der Rechnungsbeamte unmittelbar untergeordnet ist, nachgesehen worden; diese Behörde erst überschickt die Rechnung der Kammer.

Wenn ein Rechnungsbeamter es unterläßt oder verabsäumt, binnen der gegebenen Frist seine Rechnung bei der zum Empfange derselben beauftragten Behörde einzureichen und niederzulegen, so spricht die Kammer die von den Gesetzen und Verordnungen festgesetzten Geldstrafen gegen ihn aus.

Es kann über die besagten Rechnungen keine definitive Decharge ertheilt, noch irgend eine Bürgschaftsleistung, Hypothek,

Digitized by Google

oder sonstige für die öffentlichen Gelder als Sicherheit haftende Obligation zurückgegeben werden, wenn dieses nicht durch eine von der Kammer erlassene, im Namen derselben ausgefertigte und von dem Präsidenten und den bei der Berichterstattung anwesenden Rechnungsräthen unterschriebene Entscheidung verfügt worden ist.

Kann keine definitive Decharge ertheilt werden, so giebt die Entscheidung der Kammer die Frist an, binnen welcher Allem was noch aufgegeben worden, Genüge geleistet werden muß. Nach Ablauf dieser Frist schickt der Präsident eine Abschrift der Entscheidung an den Minister des Schatzes oder den sonst kompetenten Minister, welcher alsdann gehalten ist, gegen den Rechnungsbeamten solche Zwangsmittel zu gebrauchen, wie die Gesetze und Dekrete im Betreff der säumigen Zahlungspflichtigen dieselben anordnen, es sey denn, daß die Rechnungskammer selbst (im Fall eintretender Revision), oder der Staatsrath, einen Aufschub bewilligt hätten.

Der ergangenen definitiven Entscheidung über eine Rechnung ungeachtet, kann doch die Oberrechnungskammer, sowohl auf Ansuchen des Rechnungsbeamten, als auf Aufforderung des Präsidenten wegen neuer, seit der Entscheidung aufgefundener Belege, wegen Irrthum, Auslassung, Verfälschung oder doppelter Ansetzung, zu einer Revision schreiten.

Ein jedes Gesuch um Revision kann jedoch nur binnen 5 Jahren, von der Notifikation der Entscheidung an gerechnet, statt finden.

Die Entscheidungen der Oberrechnungskammer, desgleichen die den Rechnungsbeamten zugefertigten Abschriften, sind stempelfrei.

Die Entscheidungen der Oberrechnungskammer können aber auch binnen drei Monaten nach der Notifikation derselben, wegen Verletzung der Förmlichkeiten oder des Gesetzes, vor dem Staatsrathe angefochten werden.

Der Finanz- oder jeder andere Minister, insofern es sein Departement betrifft, kann binnen derselben Frist seinen Bericht an den König abstatten, und Sr. Majestät vorschlagen, sein Gesuch um Kassation der Entscheidung, wenn solche nämlich eine Verletzung der Formen oder des Gesetzes enthält, an den Staatsrath zu weisen.

Am Ende eines jeden Jahres erstattet der Präsident Sr. Maj. einen Bericht über alle Rechnungen, welche im Laufe desselben zu

Digitized by Google

untersuchen und zu dechargiren waren, und legt Allerhöchstderselben zugleich in einem Administrations-Conseil seine Bemerkungen über die Mittel vor, welche zur Verbesserung des Rechnungswesens in allen seinen Theilen, zu ergreifen wären.

Die Kammer versammelt sich einmal in der Woche (Montags), um die Berichte der Rechnungsräthe anzuhören und den Ausspruch darüber zu thun.

Die Kammer kann aber kein Urtheil fällen, wenn nicht wenigstens 5 Mitglieder anwesend sind. Die Rechnungsräthe allein haben deliberative Stimme. Wenn die Stimmen getheilt sind, so giebt die Stimme des Präsidenten den Ausschlag. Bei den allgemeinen Versammlungen haben die Referendarien, wenn sie von dem Präsidenten dazu berufen worden sind, eine berathende Stimme.

Die Entscheidungen der Kammer gegen die Rechnungsbeamten sind *executorisch*.

Der Sekretär (greffier) ist bei allen Sitzungen der Kammer zugegen und führt dabei die Feder.

Ausserhalb den allgemeinen Versammlungen bildet die Kammer zwei Sektionen, deren jede aus drei Rechnungsräthen und sechs Referendarien bestehet. Diese schreiten zur Untersuchung und Prüfung aller Rechnungen.

Der ersten Sektion werden die Rechnungen der General- und Kreis-Einnehmer; der Salz-, Berg- und Hüttenwerks-Kassirer, der Domainen-Direktoren; der Elementar-Einnehmer der Gemeinden; der Vorsteher der Wohlthätigkeits-Anstalten; der Wittwen-Kassen, Brandversicherungs-Gesellschaften und aller anderer Anstalten vorgelegt, welche vermöge ihrer Stiftung der Regierung Rechnung abzulegen gehalten sind, desgleichen auch die Rechnungen des öffentlichen Unterrichts und der geistlichen Stiftungen.

Die zweite Sektion beschäftigt sich mit den Rechnungen der Erheber und Einnehmer der Domänen und des Ertrags der Forsten; der Postdirektoren, Postverwalter und des General-Postkassirers; der Erheber der Personalsteuer und anderer in die Amortisations-Kasse fließender Gelder; des General-Kassirers und General-Zahlmeisters des öffentlichen Schatzes und des General-Kriegszahlmeisters.

Der Präsident weist jedem Rechnungsrathe das Departement an, dessen Arbeiten er leiten soll, und schickt die Rechnungen der

Digitized by Google

betreffenden Sektion, oder dem betreffenden Rathe zu, wobei er zugleich den Referendar bezeichnet, welcher die Verifikation vorzunehmen hat.

Der älteste Rechnungsrath leitet die Arbeiten der Sektion.

Erste Sektion.

Ober-Rechnungsräthe.

Die Herren von Kopp, Ritter von Manger *, Jungblut.

Referendarien.

Die Herren Darbaud, von Schmerfeld, Obergethmann, Harke, Caulwell, Schönwald.

Zweite Sektion.

Ober-Rechnungsräthe.

Die Herren Duparcq, von Gall, Stosch.

Referendarien.

Die Herren v. Pestel, Giraud, Henow, Franke, Homburg.

Dritte einstweilige Sektion.

Ordentliche Mitglieder.

Die Herren von Rademacher, von Bosse, Auditeur im Staatsrath.

Ausserordentliches Mitglied.

Herr von Consbruch, Auditeur im Staatsrath.

Verifikatoren.

Die Herren Scheffer, Schaumburg, Wolf, Hentschke, Schnakenberg.

Herr Horn, Sekretär.

— Viehmann, Sekretär-Gehülfe.

Digitized by Google

Orden von der westphälischen Krone.

Dieser durch ein Kön. Dekret vom 15ten Dezember 1809 gestiftete Orden ist zur Belohnung militairischen und bürgerlichen Verdienstes bestimmt.

Er soll höchstens aus zehn Großkommandeurs oder Dignitarien, von denen drei Großkommanderien besitzen, dreißig Kommandeurs und dreihundert Rittern bestehen. In dieser Anzahl sind aber die Prinzen der kaiserlichen Familie und die Fremden, denen Se. Maj. das Ordenszeichen zu ertheilen geruhen, nicht mit inbegriffen.

Der König ist der Großmeister des Ordens.

Blos dem Kronprinzen kommt bei seiner Geburt schon die große Ordensdekoration von Rechtswegen zu.

Die Großkommandeurs führen den Titel Excellenz und genießen die den Großofficieren der Krone zukommenden bürgerlichen, so wie auch die den höchsten Graden in der Armee erwiesenen militairischen Ehrenbezeugungen.

Die Kommandeurs empfangen dieselben bürgerlichen Ehrenbezeugungen wie die Staatsräthe und die dem Officiersgrade gebührenden militairischen Ehren.

Bei öffentlichen Cerimonien nehmen die Großkommandeurs ihren Rang gleich nach den Ministern und Großbeamten der Krone, die Kommandeurs gleich nach den Staatsräthen und die Ritter nach den Präfekten.

Die Mitglieder des Ordens werden, auf den Vorschlag des Großkanzlers, einem Wahlkollegium beigegeben. Es dürfen deren aber in keinem Wahlkollegium mehr als dreißig seyn.

Beschreibung der Ordensdekoration.

Die Ordensdekoration besteht aus einer Krone mit 8 goldnen Fleurons, welche, ohne Zwischenräume, auf einem blau emaillirten Band angebracht sind, worauf in goldnen römischen Buchstaben und auf dem ganzen Umfange desselben, die Devise des Ordens steht: CHARACTER UND AUFRICHTIGKEIT, so wie auch das Datum der Stiftung: ERRICHTET DEN XXV. DEC. MDCCCIX.

Auf der Krone und in der Mitte derselben ruhen ein Adler und

Digitized by Google

ein Löwe, mit den Rücken zusammenstoßend und unter einer einzigen Krone vereinigt.

Zur Rechten des Löwen ist das westphälische Pferd, zur Linken, neben dem Adler, der Hessenkasselsche Löwe.

Ueber alles dieses ragt der gekrönte kaiserliche Adler, auf seinen Donnerkeilen ruhend, empor; er führt die Inschrift: Je les unis. Vermittelst eines goldenen Rings, welcher eine sich in den Schwanz beissende Schlange, das Sinnbild der Unsterblichkeit, vorstellt, hängt die Dekoration an einem dunkelblauen gewässerten Bande. Die Rückseite des Kreuzes ist durchaus dasselbe, jedoch mit dem Unterschiede, daß statt des Adlers und Löwen, welche mit den Rücken zusammenstoßen, ein himmelblaues Schild daselbst befindlich ist, worauf der verschlungene Namenszug H. N. steht.

Die Dekoration der Großkommandeurs ist von dem untern Rande des Diadems der Krone bis unter die Krone des kaiserlichen Adlers, 30 Linien hoch. Die Dekoration der Kommandeurs ist nur 23, und die der Ritter 16 Linien hoch.

Die Großkommandeurs tragen die Dekoration über dem Kleide, von der Rechten zur Linken; ausserdem tragen sie noch auf der linken Seite einen silbernen Stern, welcher aus sechs Hauptstrahlen besteht, die durch sieben kleinere Strahlen getrennt sind und im Mittelpunkte zusammenlaufen. In der Mitte des Sterns sind die verschiedenen Sinnbilder der Dekoration in Gold abgebildet, und rund herum läuft ein blau emaillirtes Band mit einem doppelten goldenen Rande und der Devise des Ordens.

Die Kommandeurs tragen die Dekoration um den Hals; die Ritter tragen sie am Knopfloch.

Groß = Conseil.

Das Groß = Conseil des Ordens besteht:
Aus dem Könige, welcher darin den Vorsitz führt,
und fünf Großkommandeuren.

(Im Fall deren Stellen unbesetzt sind, berufen S. Maj. soviel Kommandeurs in das große Conseil als zur Ergänzung der Zahl 6 erforderlich sind.)

Der General = Schatzmeister und Administrator führt darin die Feder.

Digitized by Google

Groß-Kommandeur.

Beförderung vom 15. August 1810.

Se. Exc. Herr Graf von Fürstenstein, Minister-Staatssekretär und der auswärtigen Angelegenheiten.

Kommandeurs.

Beförderung vom 24. Juni 1810.

Herr Graf von Bülow.

Beförderungen vom 15. August.

S. Durchl. der Fürst von Hessen-Philipsthal.

Herr General Graf von Hammerstein.

Beförderungen vom 14. November.

S. Exc. Herr Simeon, Minister der Justiz.

S. Exc. Herr Graf von Wolfradt, Minister des Innern.

S. Exc. Hr. Graf von Wellingerode, Großmarschall des Pallastes.

S. Exc. Herr Graf von Bocholtz, Großceremonienmeister.

S. Exc. Herr Divisionsgeneral Morio, Großstallmeister.

Herr Graf von Wintzingerode, bevollmächtigter Minister zu Paris.

Herr Graf von der Malsburg, erster Ehrenstallmeister.

— Baron von Keudelstein, Staatsrath.

— Graf von Jagow, Kammerherr.

S. Exc. Herr Baron von Malchus, Minister der Finanzen.

Herr Baron von Retterode, Generalschatzmeister der Krone.

— Baron von Münchhausen, General-Schatzmeister und Administrator des Kronenordens.

vom 15. Jan. 1811.

S. Exc. Herr Graf von Hõne, Kriegsminister.

S. Exc. Herr Graf von Hardenberg, Großjägermeister.

S. Exc. Herr Graf von der Busche-Hünnefeld, bevollmächtigter Minister Sr. Maj. zu Petersburg.

S. Exc. Herr Baron von Boucheporn, Generalkontrolleur der Administration der Civilliste.

Herr Graf von Pappenheim, erster Kammerherr.

— von Dohm, Staatsrath.

Digitized by Google

Beförderungen vom 28. März.

S. Exc. Herr General von Heldring, Gouverneur von Kassel.
Herr Baron von Wendt, erster Almosenier Sr. Majestät.
— Divisionsgeneral Baron von Ochs.
— Baron von der Malsburg, Staatsrath und General-direktor des öffentlichen Schatzes.
S. Exc. Herr Divisionsgeneral von Bongars, Generalinspektor der Gendarmerie.
Herr Baron von Patje, Präsident der Ober-Rechnungskammer.
Herr General Baron von Schlieffen.

Ritter.

Ernennungen vom 24. Jan. 1810.

S. Exc. Herr Graf von der Schulenburg-Wolfsburg, Präsident der Stände.
Herr Graf von Meerveldt, Staatsrath und Kammerherr.

Vom 26. Jan. 1810.

Herr Baron von Marinville, Kammerherr und Gardero-bemeister.
— Oberst, Graf von Lepel, Adjudant des Königs.
— Oberst von Zurwesten, desgleichen.
— Baron von Leist, Staatsrath und General-Direktor des öffentlichen Unterrichts.
— Staatsrath Baron von Berlepsch.
— Staatsrath Baron von Coninx, General-Intendant des königlichen Hauses.
— General Baron von Langenschwarz.
— von Wolf, Oberst und Ehrenstallmeister, Kommandeur des Chevauleger-Regiments von der Garde.
— General, Baron von Lepel, Staatsrath.
— Baron von Fullgraf, Kammerherr, Oberst des zweiten Infanterie-Regiments.
— Oberst Zink.
— Oberst von Benneville, Oberadjudant des Pallastes.

Digitized by Google

Herr Führer, Maire der Kantons Felsberg und Gudensberg.
S. Durchl. der Prinz von Salm-Salm, Adjudant des Königs.
Herr Oberst Graf von Laville-sûr-Illon, Oberadjudant des Pallastes.
— Baron von Linden, bevollmächtigter Minister zu Berlin.
— Oberst von Dalwigk, Kommandant des Werradepartements.
— Staatsrath von Biederfee.
— General, Baron Dumas von Polard, Adjudant des Königs.
— von Heßberg, Oberst des zweiten Husaren-Regiments.
— Giſſot, Oberst des fünften Linien-Infanterie-Regiments.
— Oberst von Roſſi, Adjudant des Königs.
— Schotte, ehemaliger Maire zu Wolfhagen.
— Baron von Schlotheim, bevollmächtigter Minister zu Wien.
— Staatsrath von Bar.
— Oberst von Giſſa, Kommandeur des ersten Kuiraſſierregiments.
— Major von Pleßmann, Kommandeur der Grenadiergarde.
— Baron von Trott, Präfekt des Werradepartements.
— von Meibom, Bataillonschef im 8ten Linien-Infanterie-Regiments.
— General Danloup-Verdun, Adjudant des Königs.
— Henneberg, Präfekt des Ockerdepartements.
— Oberst Legras, Kommandeur des ersten Linien-Infanterie-Regiments.
— Blanchard, Bataillons-Chef im 7ten Linien-Infanterie-Regiments.
— von Haas, Kapitain im ersten Linien-Infanterieregiment.
— von Krammon, Rittmeister im ersten Kuiraſſierregiment.

vom 5. Februar.

Herr General von Klöſterlein, Kommandant der zweiten Militärdivision.
— General von Thabert, Adjudant des Königs.
— von Baſtineller, Oberst im zweiten Kuiraſſierregiment.
— General von Wurmb, Gouverneur des Pallastes zu Kaſſel.

Digitized by Google

Herr Oberst von Würthen, Waffenkommandant zu Hannover.
— Szmauch, Eskadronschef bei den Chevaulegers von der Garde.
— Major Niepce, Lieutenant in der Garde du Corps.
— Baron von Witzleben, Staatsrath.
— Niemeyer, Kanzler der Universität Halle.
— Baron von Hammerstein, Major im zweiten Husarenregiment.
— Baron von Münchhausen, Maire von Braunschweig.
— Wolf von Gudenberg, Major im ersten Kuirassierregiment.
— Heyne, Professor an der Universität zu Göttingen.
— von Reimann, Präfekt des Fuldadepartements.
— von Loßberg, Bataillons-Chef im dritten Linien-Infanterieregiment.
— Wautier von Ancarville, Waffenkommandant zu Einbeck.
— von Elderhorst (Friedr.) Kapitain im 7ten Linien-Infanterie-Regiment.
— Hoffmann (Karl Ludwig), Kapitain in demselben Regiment.
— Molzberger, Grenadierkapitain im 5ten Linien-Infanterieregiment.
— von Stockmeier, Bataillons-Chef, Waffenkommandant zu Halberstadt.
— Münscher, Professor an der Universität zu Marburg.
— Graf von Stollberg-Werningerode, Mitglied der Stände.
— Baron von Mengersen, desgleichen.
— Graf von der Schulenburg-Emden, Präfekt des Departements der Elbe.
— Baron von Schele, Kammerherr.
— Brigadegeneral Allix, Generaldirektor des Artilleriekorps.

Vom 7. Februar.

Herr von Heinemann, Major.
— Hauptmann von Bosse, Pallastfourrier
— Robert, Kriegskommissär.

Digitized by Google

Herr Hille, Bataillons-Chef im 1sten leichten Linien-Infanterie-regiment.
— Bödecker, desgleichen.
— Picot, Major im 2ten Infanterie-Regiment.
— Morgenstern, Kapitain in demselben Regiment.
— von Heßberg (Georg Wilh.), Kapitain im 3ten Regiment.
— Ries, Grenadier-Kapitain im 3ten Regiment.
— Graf von Seibelsdorf, Kammerherr, Major.
— von Kölln, Kapitain-Adjudant-Major im 4ten Linien-Infanterie-Regiment.
— Bottmer, Kapitain-Adjudant-Major bei den Chevauxlegers von der Garde.
— Lüders, Lieutenant im 1sten Chevauxlegerregiment.

Vom 13. Februar.

Herr Hölke, Kapitain-Adjudant-Major bei den Jägerkarabiniers.

Vom 16. Februar.

Herr von Manger, Ober-Rechnungsrath.
— Bähr, Mitglied der Central-Wohlthätigkeits-Kommission.

Vom 20. Februar.

Herr Graf von Keller, Mitglied der Stände.
— von Porbeck, Präsident des Distriktstribunals zu Kassel.
— von Kaisenberg, Präsident des Distrikts-Tribunals zu Heiligenstadt.
— von Strombeck, Präsident des Appellationsgerichts zu Celle.
— Wilmerding, Mitglied der Stände.
— Brüguiere, Kabinetssekretair.

Vom 5. April.

Herr General Girard, bevollmächtigter Minister zu Stuttgard und Karlsruhe.
— Oberst, Baron von Zandt, Ehrenstallmeister.
— Lageon, Oberst vom 7ten Linien-Infanterie-Regiment.
— Major Bernard, Kommandant der Jägergarde.
— von Courbon, Kammerherr.

Digitized by Google

Herr Baron Bigot von Vilandry, desgleichen.
— Oberst von Laßberg, Kommandant des 4ten Linien-Infanterie-Regiments.
— Garnier von St. Romain, erster Wundarzt des Königs.

Vom 8. Juni.

Herr Collignon, Ehrenstallmeister des Königs.

Vom 14. Juli.

Herr Baron von Buttlar, Pallastpräfekt.
— Bode, Generalprokurator bei dem peinlichen Gerichtshof des Fuldadepartements.
— Legras von Bercagny, Polizei-Präfekt.
— Eskadronschef Berger.
— Oberst Baron von Borstel, Ehrenstallmeister.
— Baron von Canstein, Maire von Kassel.
— Ducrot, Ober-Musterungs-Inspektor.
— Hauptmann Holzschue.
— Staatsrath Pothau, General-Direktor der fahrenden und reitenden Posten ꝛc.
— Oberst Baron von Schlotheim, Waffenkommandant zu Kassel.

Vom 15. Juli.

Herr Schäffer, Major im ersten Chevauxleger-Regiment.

Vom 24. Juli.

Herr General von Lehsten.
— General von Webern.

Vom 15. August.

Herr Staatsrath von Martens.
— Staatsrath von Reineck.
— Staatsrath von Schmidt-Phiseldeck.
— Staatsrath Pichon, Generaldirektor der Amortisationskasse.
— Baron von Münchhausen, bevollmächtigter Minister zu München.
— Lazare-Lafleche, Oberadjudant des Pallastes.
— Sommer, Kommandant und Direktor der Militairschule.

Digitized by Google

Vom 16. August.

Herr General Damas, Kommandant der vierten Militair-Division.

Vom 19. August.

Herr Franz, Präfekt des Allerdepartements.
— Hugo, Professor der Rechtswissenschaft an der Universität zu Göttingen.
— Gauß, Professor der Astronomie zu Göttingen.

Vom 13. October.

Herr Peßler, Lieutenant (Brigadier) bei der Garde-du-Corps.

Vom 4. November.

Herr Oberst von Stein, Kommandant des ersten Chevauxlegers-Regiments.
— von Plessen, Eskadronschef in diesem Regiment.
— von Hennings, Rittmeister, und
— von Bohlen, Adjudant-Major in diesem Regiment.

Vom 14. November.

Herr Dupleix, Musterungsinspektor.
S. Exc. Herr Baron v. Gilsa, Großhofmeister J. M. der Königin.
Herr Bataillonschef von Gautier, Chef des topographischen Büreaus Sr. Majestät.
— Graf von Löwenstein-Wertheim, Kammerherr.
— General von Moß.
— Oberst Müller, zweiter Kommandant des Chevauxleger-Regiments von der Garde.
— Simeon, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Dresden.
— von Uslar, Grenadierkapitain im 4ten Linien-Infanterie-Regiment.
— von Meding, Berghauptmann im Harz.

Vom 22. März 1811.

Herr Delius, Präfekt des Leinedepartements.

Vom 28. März.

Herr Ulliac, Oberst vom Genieweſen.

Vom 2. April.

Herr van den Bogaerde, Kapitain von der Artillerie.

Digitized by Google

Vom 15. April.

Herr von Bosse, Oberst und Untergouverneur des Pallasts von Napoleonshöhe.
— Ruelle, Oberst des 6ten Linienregiments.
— von Bußmann, Major im 1sten Linien-Infanterie-Regiment.
— Winkel, Bataillonschef im 4ten Linien-Infanterie-Regiment.
— Wigelius, Kapitain im 2ten Linien-Infanterie-Regiment.
— von Böcking, Eskadronschef im 1sten Chevauxleger-Regiment.
— Bode, Kapitain im 4ten Linien-Infanterie-Regiment.
— Scholler, Oberwundarzt im 2ten Linien-Infanterie-Regiment.

Vom 4. Mai.

Herr Baron von dem Busssche-Münch, Ehrenstallmeister.
— von Gilsa, Pallastfourrier.
— von Rauschenplatt, Chef des 1sten Bataillons leichter Infanterie.
— von St. Sauveur, Stallmeister und Kommandant.
— von Hartert, Eskadronschef in der Gendarmerie.

Auswärtige Groß-Kommandeurs.

Frankreich.

S. Maj. der Kaiser und König.
S. kaiserliche Hoheit der Fürst Borghese.
S. kaiserliche Hoheit der Prinz Vicekönig von Italien.
S. Hochf. Durchlaucht der Fürst von Neuchatel und Wagram.
S. Hochf. Durchlaucht der Fürst Reichserzkanzler.
S. Exc. der Staatsminister, Herzog von Cadore.

Baiern.

S. Maj. der König.
S. königliche Hoheit der Kronprinz.
S. Exc. Herr Graf von Montgelas, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
Herr Generallieutenant von Herding, Oberhofmeister der Königin.

Dännemark.

S. Maj. der König.

Digitized by Google

S. königliche Hoheit der Prinz Christian.
S. Exc. Herr Baron von Rosenkranz, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

Hessen-Darmstadt.

S. königliche Hoheit der Großherzog.
S. königliche Hoheit der Erbprinz.

Preußen.

S. Maj. der König.
S. königliche Hoheit der Kronprinz.
S. Exc. Herr Baron von Hardenberg, Staatskanzler.

Sachsen.

S. Maj. der König.
S. Exc. Herr Baron von Senft-Pilsach, Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

Beide Sizilien.

S. Maj. der König.
Herr General Cavagnac, erster Adjudant Sr. Majestät.

Schweden.

S. Maj. der König.
S. königliche Hoheit der Kronprinz.
Herr Graf von Essen, Generalgouverneur von Pommern.

Würtemberg.

S. Maj. der König.
S. königliche Hoheit der Kronprinz.
S. königliche Hoheit der Prinz Paul.

Würzburg.

S. k. k. Hoheit der Großherzog.

Ausländer, welche Kommandeurs sind.

Frankreich.

Herr Divisionsgeneral Baron Eble.

Lukka und Piombino.

Herr von Cenami, Oberstallmeister der Fürstin.

Sachsen.

Herr General von Thielemann.

Würtemberg.

Herr Baron von Pfuhl-Rieppur, Oberhofmeister Sr. königlichen Hoheit des Kronprinzen.

Digitized by Google

Auswärtige Ritter.

Frankreich.

Herr Graf Perregaux. } Kammerherren Sr. k. k. Maj.
— Graf von Troy. }
— Graf von Contades. }
— Graf von Kergarion. }
— General Baron Maupetit.
— von Pestel.

Sachsen.

Herr von Gablenz, Dragoner-Oberst.
— von Bause, Major im Infanterie-Regiment König.
— von Planitz, Husarenrittmeister.
— von Kirchberg, Kuirassierlieutenant.

Schweden.

Herr Graf von Mörner, Kammerherr und Oberst von den Leibgrenadieren Sr. Maj. des Königs von Schweden.

Würtemberg.

Herr Freiherr von Amerungen, Adjudant Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen.

Groß-Kanzlei.

Se. Ex. der Großkommandeur Herr Graf von Fürstenstein, versieht einstweilen die Functionen als Groß-Kanzler.

Der Groß-Kanzler hat Sitz und Stimme im Groß-Conseil und führt den Vorsitz im innern Kanzlei-Conseil.

Geschäftskreis.

Vorlegung der Gesuche um Erlangung der Ordensdekoration an Se. Majestät; Ueberschickung der Ernennungsdekrete; Uebergabe der Dekorationen im Namen des Königs; Vorlegung der Gesuche, welche die ausländischen Orden, die Westphälischen Unterthanen ertheilt worden sind, betreffen; Ueberschickung der Autorisationen zur Tragung dieser Orden; Arbeiten, die Ernennung der Ordensmitglieder in die Wahl-Collegien und die Zulassung ihrer Töchter in das Erziehungshaus betreffend; Vorschlag der den Wittwen und Kindern der Ordensmitglieder zu bewilligenden Pensionen; Vollziehung der Statuten, welche die Disciplin der Ordensmitglieder

Digitized by Google

betreffen; Leitung und Beaufsichtung der Verwaltung der Ordensgüter; Anweisung der Ausgaben ꝛc.

Der Großkanzler hat den Schatzmeister General-Administrator des Ordens, so wie auch den Spezial-Administrator der Ordensgüter unter seinen Befehlen.

Büreaux der Groß-Kanzlei.

Herr Alleye, Divisionschef. (S. ausw. Angel. S. 90.)

Kanzlei-Kommission oder innerer Kanzlei-Rath.

In diesem, durch den Art. 35. der Statuten errichteten Rath wird von dem Groß-Kanzler präsidirt, und besteht aus 4 Mitgliedern, welche ohne Unterschied unter den Groß-Kommandeurs oder Kommandeurs, vom Könige ernannt werden. Sie versammeln sich auf die Zusammenberufung des Groß-Kanzlers. Der Spezial-Administrator der Ordensgüter führt darin die Feder.

Dieser Rath giebt sein Gutachten ab über folgende Gegenstände, welche der Groß-Kanzler ihm mittheilt: 1) über die für das Interesse der Ordens-Domänen und Einkünfte zu erhebenden gerichtlichen Klagen, zu führenden Prozesse, abzuschließenden Miethskontrakte und Vergleiche und zu entscheidenden Rechtsfragen; 2) über die Ausgaben und Unterhaltungskosten für die Wirthschaftsgebäude der Pachthöfe und anderer dem Orden zustehenden Häuser; 3) über alles das, was die Verbesserung der Domänen und die Vermehrung der Einkünfte des Ordens bezwecken kann.

Mitglieder des Konseils.

Herr . . . . . .
Herr . . . . . .
Herr . . . . . .
Herr . . . . . .

Schatzmeister General-Administrator des Ordens.

Herr Kommandeur Freiherr von Münchhausen.

Der Schatzmeister General-Administrator führt die Feder im großen Rathe; er läßt die Ausgaben des Ordens auf die Anweisungen (Ordonnanzen) des Großkanzlers auszahlen; er übersieht die täglichen Verrichtungen des Spezial-Administrators, sowohl

Digitized by Google

in Betreff der Verwaltung im Allgemeinen, als auch der Erhebung der Einkünfte und Bezahlung der Ausgaben, erstattet darüber Bericht an den Großkanzler, holt für ausserordentliche Fälle dessen Entscheidungen ein, läßt die Befehle desselben an den Spezial-Administrator gelangen u. s. w.

Spezial-Administrator der Ordens-Güter.

Herr Schönhals.

Der Spezial-Administrator versieht die Funktionen als Sekretair des innern Kanzlei-Raths und führt darin die Feder. Er verwaltet die Güter des Ordens unter der Oberaufsicht des Schatzmeisters General-Administrators, korrespondirt zu diesem Ende mit den Verwaltungsbeamten dieser Güter, hat die Archive in Verwahrung, hält die Kasse, erhebt die Einkünfte, bestreitet die Ausgaben u. s. w.

Königliches Erziehungshaus

für die Töchter der Mitglieder des Kronenordens.

Die Stiftung des durch ein königliches Decret vom 1sten Decbr. 1810 definitiv organisirten königlichen Erziehungshauses steht unter dem besondern Schutze einer Prinzessin der königl. Familie, welcher die Aufsicht über die Vollziehung der Verordnungen übertragen ist. Die Anzahl der in dem königl. Erziehungshause aufzunehmenden jungen Frauenzimmer kann sich bis auf 50 erstrecken; sie müssen aber Töchter, Schwestern, Nichten oder leibliche Geschwisterkinder der Ordensmitglieder seyn.

Von diesen 50 Zöglingen werden 20 auf Kosten des Ordens erzogen, 15 werden gegen Erlegung der halben Pension (400 Fr.) und 15 gegen Bezahlung der ganzen Pension (800 Fr.) zugelassen.

Bei ihrem Eintritt in das Erziehungshaus müssen sowohl die zahlungsfreien Zöglinge, als auch die Pensionärinnen, eine Summe von 300 Fr., als den Werth der Ausstattung, welche das Haus ihnen liefert, in die Casse zahlen.

Es kann keine als Zögling angenommen werden, wenn sie nicht das 10te Jahr erreicht hat.

Die Zöglinge erhalten, wenn sie sich verheirathen, einen Brautschatz von 12,000 Fr. aus den Einkünften des Ordens.

Digitized by Google

Kein Zögling kann vor dem zurückgelegten 18ten Jahre von seinen Verwandten aus dem Hause genommen werden, es sey denn, um ihn zu verheirathen. Den Verwandten steht es zwar frei, sie früher zurückzunehmen, sie verlieren aber, wenn sie sich verheirathen, ihr Recht auf obengedachten Brautschatz.

Nach 20 Jahren können die Zöglinge, ohne Genehmigung des Königs, nicht länger in dem Erziehungshause bleiben.

Das königl. Erziehungshaus steht unter den Befehlen einer Oberaufseherin, welche in der innern Verwaltung von drei von Sr. Maj. ernannten Dignitär-Damen unterstützt wird.

Die Oberaufseherin schlägt unter den Dignitär-Damen dem Großkanzler eine zur Schatzmeisterin, eine zur Verwalterin und eine zur Verwahrerin (dépositaire) zur Ernennung vor.

Ausser den Dignitär-Damen werden auch noch 4 Damen erster, und 8 Damen zweiter Klasse vom Könige ernannt. Aus den Damen der ersten Klasse werden die Erzieherinnen und Aufseherinnen, aus denen der zweiten Klasse die Lehrerinnen in Künsten, Wissenschaften und Handarbeiten und die Krankenwärterinnen ernannt.

Der Verwaltungsrath des Hauses besteht aus der Oberaufseherin, welche ihn zusammenberuft und den Vorsitz darin führt, aus zwei Damen der ersten, drei Damen der zweiten Klasse und zwei Zöglingen, welche der Großkanzler ernennt, der sie auch wieder entlassen kann.

Der Großkanzler nimmt einmal im Jahre wenigstens eine allgemeine Besichtigung des Erziehungshauses vor, um dem Könige über die Bedürfnisse desselben Bericht zu erstatten; er läßt den Verwaltungsrath in seiner Gegenwart halten, und empfängt die Klagen, welche ihm etwa eingereicht werden.

Prinzessin Beschützerin.

. . . . . .

Oberaufseherin.

Frau . . . . . .

Dignitärdamen.

Frau . . . . . Schatzmeisterin.
— . . . . . Verwalterin.
— . . . . . Verwahrerin.

Auswärtige Orden.

Westphalen, welche auswärtige Orden tragen.

Frankreich.

Ehrenlegion.

Großadler.

Der König.

Herr General Graf v. Schulenburg-Kehnert, Staatsrath.
— Graf von Bülow.
Se. Ex. Herr Graf von Bocholtz, Großzerimonienmeister.

Kommandant.

Se. Ex. Herr Simeon, Minister der Justiz.

Officiere.

Se. Ex. Herr Divisionsgeneral Morio, Großstallmeister.
Herr Oberst von Zurmesten, Adjudant des Königs.
— General Baron Dumas v. Polard, Adjudant des Königs.
— Oberst Ducasse, Chef der Personaldivision im Kriegsministerium.

Ritter.

Se. Ex. Herr Graf v. Wellingerode, Großmarschall des Pallastes.
Herr General Girard, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem König von Würtemberg und Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge von Baden.
— Oberst Wolf, Kommandant der Chevaulegers von der Garde.
— General Danloup-Verdun, Adjudant des Königs.
Se. Ex. Herr Graf von Höne, Kriegsminister.
Herr Major Niepce, Lieutenant bei der Garde-du-Corps.
— Ritter Pichon, Staatsrath.
— Graf von Blumenthal, Kammerherr.
— Bergeron, Major des 8ten Linien-Infanterieregiments.
— Oberst Baron von Zandt, Ehrenstallmeister.
— General Chabert, Adjudant des Königs.

Digitized by Google

Herr General Graf von Hammerstein, Adjudant des Königs.
— Laborde, Bataillonschef im 8ten Linien-Infanterieregiment.
— Major Baron von Hammerstein.
— Kapitän Baron von Zandt.
— Postdirektor von Reiche.
— Hauptmann von Bosse, Pallast-Fourrier.
— Ruelle, Oberst des 6ten Linien-Infanterieregiments.
— Knorr, Eskadronschef im 2ten Kuirassierregiment.
— Neuhaus, Kapitän im 2ten Infanterieregiment.

Baiern.

St. Huberts-Orden.

Der König.

Se. Ex. Herr Graf von Fürstenstein, Minister-Staatssekretär.
Se. Ex. Herr Graf von Wellingerode, Großmarschall des Pallastes.
Se. Ex. Herr Simeon, Minister der Justiz.
Se. Durchl. der Prinz von Salm-Salm, Adjudant des Königs.

Militairischer Verdienst-Orden.

Kommandeur.

Se. Ex. der Herr Divisionsgeneral Morio, Großstallmeister.

Ritter.

Herr General Baron Dumas von Polard, Adjudant des Königs.
— Oberst Baron von Zandt, Ehrenstallmeister.
— General Girard, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem König von Würtemberg und Sr. K. Hoheit dem Großherzoge von Baden.

Dännemark.

Elephanten-Orden.

Der König.

S. Exc. Herr Graf v. Fürstenstein, Minister-Staatssekretär.
S. Exc. Herr General Morio, Großstallmeister.

Dannebrogs-Orden.

Herr Kammerherr Baron von Münchhausen.

Digitized by Google

Hessen.

Großherzoglicher Orden.

Große Dekoration.

Der König.

Se. Ex. Herr Baron von Boucheporn, General-Kontrolleur der Civilliste.

Commandeur.

Herr Simeon, der Sohn, ausserordentlicher Gesandte und bevollmächtigter Minister zu Dresden.

Italien.

Orden von der eisernen Krone.

Der König.

Neapel.

Orden beider Sizilien.

Großdignitarien.

Der König.

Se. Ex. Herr Graf von Hardenberg, Großstallmeister.

Se. Ex. Herr Graf von Hône, Kriegsminister.

Commandeurs.

Herr Baron v. Marinville, Kammerherr.

Se. Ex. Herr General v. Bongars, General-Inspektor der Königl. Gendarmerie.

Herr General von Uslar.

Ritter.

Herr Oberst von Zurwesten, Adjudant des Königs.

— Graf v. Pappenheim, erster Kammerherr.

— Baron Bigot von Villandry, Kammerherr.

— Graf von der Malsburg, erster Ehrenstallmeister.

— Oberst Wolf, Commandant der Chevaulegers von der Garde.

— General Baron von Langenschwarz.

Digitized by Google

Preußen.

Schwarzer Adler-Orden.

Der König.

Herr Baron Graf v. Schulenburg-Kehnert, Staatsrath.
— von Schlieffen, Mitglied der Stände.
Se. Durchl. der Fürst von Hessen-Philippsthal, Großkammerherr.
Se. Ex. Herr Graf von Fürstenstein, Minister-Staatssekretär und der auswärtigen Angelegenheiten.

Rother Adler-Orden.

Herr Baron v. Wendt, Bischof und erster Almosenier des Königs.

Verdienst-Orden.

Herr Eskadronschef Schmidt.

Rußland.

St. Andreas-Orden.

Der König.

Sachsen.

Orden der Krone.

Der König.

Se. Ex. Herr Graf von Wolfradt, Minister des Innern.

St. Henricus-Orden.

Ritter.

Herr General v. Klösterlein, Kommandant der 2ten Militär-Division.
— General Allix, General-Direktor der Artillerie.
— Oberst Wolf.
— Oberst Baron von Füllgraf.
— Hauptmann Baron von Stein.

Herzogthum Warschau.

Königl. weißer Adler-Orden.

— Graf von Wintzingerode, bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem Kaiser der Franzosen.

Digitized by Google

Schweden.

Seraphinen-Orden.

Der König.

Se. Ex. Herr Graf von Fürstenstein, Minister-Staatssekretär und der auswärtigen Angelegenheiten.

Spanien.

Orden des goldnen Vliesses.

Der König.

Würtemberg.

Goldner Adler-Orden.

Der König.

Se. Ex. Herr Graf von Fürstenstein, Minister-Staatssekretär und der auswärtigen Angelegenheiten.

Herr Graf von Wintzingerode, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem Kaiser der Franzosen.

— Graf von Löwenstein-Wertheim, Kammerherr.

Militärischer Verdienst-Orden.

Ritter.

Se. Ex. Herr Graf von Wellingerode, Großmarschall des Pallastes.

Herr General Girard, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem Könige von Würtemberg und dem Großherzoge von Baden.

— Oberst Graf von Lepel, Adjudant des Königs.

Bürgerlicher Verdienst-Orden.

Groß-Kreuze.

Herr Graf von Wintzingerode, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei Sr. Maj. dem Kaiser der Franzosen.

Se. Ex. Herr Graf von Wellingerode, Großmarschall des Pallastes.

Herr Baron von Gilsa, Großmeister des Hauses der Königin

Digitized by Google

Ritter.

Herr Garnier von St. Romain, erster Wundarzt des Königs.

Würzburg.

St. Josephs-Orden.

Der König.

Ministerium des Staats-Sekretariats und der auswärtigen Angelegenheiten.

(Frankfurter Straße.)

Se. Ex. der Groß-Kommandeur Herr Graf von Fürstenstein, provisorischer Großkanzler des Kronen-Ordens, Minister.

Geschäftskreis.

Die Bildung und Aufbewahrung der Staats-Archive; die Bewahrung des Staats-Siegels; die Aufbewahrung der urkundlichen Aufsätze der Gesetze, Dekrete und Königl. Entscheidungen; die Kontra-Signatur aller vom Könige unterzeichneten Sachen, und deren Bekanntmachung an die verschiedenen Ministerial-Departements, Großbeamten der Krone oder andere Chefs von Dienstzweigen, welche dieselben betreffen.

Die Ausfertigung der von Sr. Maj. bewilligten Gnadenbriefe und Bestallungen auf Lebenszeit.

Die Zusammenberufung der Verwaltungsräthe und die Abfassung der Protokolle über die Berathschlagungen derselben.

Die Uebersendung der Befehle des Königs und der zu diskutirenden Sachen, an den Staatsrath und dessen verschiedene Sektionen, wie auch die an Se. Maj. zu bewirkende Vorlegung der diskutirten Gegenstände.

Die Korrespondenz mit den versammelten Reichsständen, vermittelst des Präsidenten derselben.

Die Aufbewahrung der, in Gemäßheit des Königl. Dekrets vom 14ten Decbr. 1807, von dem öffentlichen Schatze täglich einzuliefernden Rechnungs-Auszüge.

Digitized by Google

Alle diejenigen Sachen, welche keinem der andern Ministerien besonders beigelegt sind.

Die Aufrechterhaltung und Vollziehung der Staats- und Handelsverträge und Uebereinkünfte; die Correspondenz mit den Ministern, Residenten, diplomatischen und Handelsagenten, sowohl der von fremden Mächten bey dem Könige, als auch der Sr. Maj. des Königs bei auswärtigen Regierungen; die Beglaubigung derjenigen Civil-Acte, welche im Auslande gültig seyn sollen; die Visirung der Pässe von Fremden, welche aus dem Königreiche gehen; die Ausfertigung der vom Könige ertheilten Genehmigungen fremden Mächten zu dienen; die Verschickung der an Ausländer in der Person des Königl. Procurators gerichteten Insinuationen.

Generalsekretär des Ministeriums.

Herr Hugot, versieht zugleich die Functionen als Generalsekretär des Staatsraths.

Büreaux.

Staatssecretariat.

Herr Knolle, Divisionschef.
— Buisson, Sous-Chef.

Auswärtige Angelegenheiten.

Erste Division. Herr Boulland, Chef.

Correspondenz in politischen, streitigen und Handes-Angelegenheiten.

Herr Avenel, Sous-Chef.

Zweite Division. Herr Aleye, Chef.

Personal; Privat-Reklamationen der diplomatischen Agenten; Rechnungswesen.

Büreaux des Staatsraths. Siehe S. 59.

Büreaux der Großcanzlei des Kronenordens. Siehe S. 81.

Gesandtschaften auswärtiger Höfe bey Sr. Maj. dem König von Westphalen. Siehe oben S. 39.
Westphälische Gesandtschaften im Auslande. S. oben S. 41.

Digitized by Google

Ministerium der Justiz.

(Stände-Platz.)

Se. Ex. der Herr Commandeur Simeon, Minister.

Geschäftskreis.

Die gewöhnliche Correspondenz mit dem Gerichtshöfen und Tribunalen, mit den General-Prokuratoren und Prokuratoren des Königs, über Alles, was auf die Verwaltung der Justiz, sowohl in Civil- als peinlichen Sachen, Beziehung hat; die Organisation der Gerichtshöfe, Tribunale und Friedens-Gerichte, und die Ausübung des Rechts der Oberaufsicht und Zurechtweisung.

Das Notariats- und Hypothekenwesen.

Die Berichte über die Begnadigungsgesuche, und die Versendung der Gnadenbriefe, und solcher, welche eine Milderung der Strafe enthalten, an die Gerichte.

Die Berichte über solche Fragen, welche eine Auslegung der Gesetze nothwendig machen.

Die Rechenschaft, welche dem Könige in Hinsicht der gesammelten Bemerkungen über die verschiedenen Zweige der Gesetzgebung, über die Mißbräuche, welche in die Ausübung der Justiz sich etwa eingeschlichen haben, und über die Disciplin der Tribunale, abzulegen ist.

Die Anweisung zur Bezahlung aller das Justizwesen betreffenden Ausgaben.

Der Druck und die Versendung der Gesetze, Königlichen Decrete, Proklamationen oder Reglements.

Der Vorsitz im Staatsrathe, wenn derselbe in Gemäßheit des 22sten Artikels der Verfassungs-Urkunde vom 15ten November 1807, die Geschäfte des Kassations-Hofes verrichtet.

Auditoren bei dem Minister.

Die Herren Böhmer, von Natorp, Baron von Linsingen (Ernst), Böse.

Digitized by Google

Büreaux.

Herr Berault, Generalsekretär des Ministeriums.

— Laget, Divisions-Chef, Privatsekretär des Ministers.

Die Eröffnung der Depeschen, die Eintragung und Absendung derselben; der Druck und die Verschickung des Gesetzbülletins, und das Abonnement darauf.

Die Vertheilung der Arbeit unter die Divisionen; die allgemeine Aufsicht über die Büreaux; die zum Behuf des gewöhnlichen Geschäftsgangs erforderlichen Nachsuchungen, und die deshalb zu ertheilende Auskunft; die spezielle Leitung des Rechnungswesens.

Die Ernennung der Hypothekenbewahrer; die Organisation und das Personal des Notariats; die Sicherheitsleistungen; die gerichtlichen Hinterlegungen; die Kassations-Gesuche.

Alle Angelegenheiten, welche zu keinem bestimmten Geschäftskreise gehören, so wie auch alle diejenigen, welche ihm von dem Minister besonders aufgetragen werden, in welches Geschäftsfach sie auch übrigens einschlagen mögen.

Die Aufbewahrung der in das Bülletin eingerückten Gesetze und Dekrete, desgleichen der das Justiz-Departement besonders betreffenden Dekrete, der Beschlüsse des Ministers, und der Repertorien seiner Entscheidungen und Berichte an den König; Klassificirung und Aufsicht der Archive; die Abgabe von Abschriften; die Kontrasignatur; die Beglaubigungen.

Erste Division.

Herr Fourmont, Chef.

Die Gesuche um Begnadigung, Strafmilderung, Niederschlagung des gerichtlichen Verfahrens, Erlaß der Geldstrafen u. s. w.

Das Personal der Gerichtshöfe und Tribunale, der Friedens-Gerichte, der Assessoren, Sachwalter, Anwälte und Gerichtsboten.

Die Fragen, welche die gesetzliche Fähigkeit zu einem Amte und die Unverträglichkeit der gerichtlichen Stellen unter einander betreffen.

Die Gesuche um Dispensationen vom Eheverbote, die Abwesenheits-Erklärungen, und alle den Personenstand betreffende Sachen.

Die Korrespondenz in Betreff der Geschwornen, und die Bildung der Listen derselben.

Digitized by Google

Zweite Division.

Herr Chenard, Chef.

Die laufende Korrespondenz mit den Gerichtshöfen und Tribunalen, so wie auch mit den General-Prokuratoren und Prokuratoren des Königs, in Betreff sowohl der bürgerlichen, als der peinlichen Rechtspflege; die Kompetenz der Gerichtshöfe und Tribunale; die Ordnung der Gerichtsbarkeit und des bürgerlichen Rechtsverfahrens; die Streitigkeiten zwischen den gerichtlichen und den Verwaltungs-Behörden.

Die gerichtliche Belangung und Verfolgung pflichtsvergessener Staatsbeamten; die Verfolgung der Verbrechen, der korrectionellen Vergehen, der Gesetzesübertretungen in Betreff der Konskription, der Forst-, Acker- und Munizipal-Polizei und der übrigen Vergehen.

Die Gesuche in Betreff der Lehen und der davon abhängigen Rechte, der Frohndienste, Zwang- und Banngerechtigkeiten, des Heimfalls- und Abzugs Rechts; der Erlaubniß, sein Vermögen auszuführen, das Königreich zu verlassen, u. s. w.

Die Fragen, welche auf das Notariats- und Hypothekenwesen sich beziehen.

Dritte Division.

Herr Semper, Büreau-Chef.

Das Rechnungswesen des Ministeriums; die Gehaltslisten der Gerichtshöfe, Tribunale und Friedensgerichte; die Zahlungsanweisung aller Ausgaben des Justiz-Departements; die Etats über die Verwendung der Gelder; die Aufstellung der Credite (Bedarfsverzeichnisse); die Führung der Rechnungsbücher; die Bildung des Budjets des Ministeriums, und der allgemeinen Jahrs-Rechnung.

Die Regulirung der Gerichtskosten aller Art, der Sekretariats-Ausgaben; die Durchsicht und Abschließung der Rechnungen über die Sporteln der Gerichtshöfe und Tribunale, so wie endlich der von den Hypothekenbewahrern erhobenen Gebühren.

Digitized by Google

Ministerium des Innern.

(Philippsstraße.)

Se. Ex. der Commandeur Herr Graf v. Wolfradt, Minister des Innern.

Geschäftskreis.

Die Korrespondenz mit den Präfekten und die Oberaufsicht über alles, was zur Administration gehört.

Die Aufrechthaltung der Gesetze, welche die Departemens-Collegien, die Generaldepartements-, Districts- und Municipalräthe betreffen.

Das Personelle, die Ernennungen, Suspensionen und Entsetzungen der Präfecten, Unterpräfecten und Maires.

Das Rechnungswesen der Departements und Gemeinden.

Die Gefängnisse, Zucht- und Werkhäuser.

Die Civilhospitäler, die Verwahrungsanstalten für Bettler, die öffentlichen Unterstützungen und Wohlthätigkeitsanstalten.

Der Ackerbau, die Baumschulen, die Schäfereien.

Der öffentliche Gottesdienst, der Kunstfleiß, die Künste und Gewerbe, die öffentlichen Preise und Aufmunterungen, die Gesundheitspolizei, die Maaße und Gewichte.

Der öffentliche Unterricht, die Kunstkammern, die Volksfeste, die Universitäten, die Schauspiele.

Die Entwerfung der Bevölkerungstabellen, die allgemeine Statistik des Reichs, die Tabellen über den Grundertrag.

Die öffentlichen Gebäude und Bauten, die Kanäle, Brücken und Kunststraßen, die Verwaltung der Brücken und Kunststraßen, der Wasser- und Deichbau.

Auditoren bei dem Minister.

Die Herren Scheffer, Hasenbalg, Göddeus.

Büreaux.

Generalsecretariat.

Herr Aubert, Generalsekretär des Ministeriums.

Digitized by Google

Die Eröffnung, die Eintragung, Vertheilung und Absendung der Depechen; die allgemeine Aufsicht über das Büreau; die Aufbewahrung und Ausfertigung der Gesetze und Königl. Decrete, der Entscheidungen und Gutachten des Staatsraths.

Die Einrichtung des Archives; die Aufsuchung der geforderten Actenstücke; die Ertheilung von Abschriften.

Die Berathung mit den verschiedenen Divisionen über die vorzunehmenden Arbeiten.

Die Correspondenz mit den Präfecten zur Erklärung des constitutionellen Systems in allen Zweigen der Administration.

Der Vorschlag allgemeiner Verwaltungsverordnungen.

Die Prüfung der von den Präfecten von Zeit zu Zeit abzulegenden Rechenschaft über ihre Geschäftsführung.

Die Untersuchung über die Verhandlungen der General-Departementsräthe und andre ihm von dem Minister angewiesenen Beschäftigungen.

Erste Division.

Herr Schütze, Divisions-Chef.

Die allgemeine und specielle Verwaltung; die Verwaltungspolizei; das Departemental- und Kommunal-Rechnungswesen; das Personelle aller Verwaltungs-Behörden; die Bausachen; die öffentlichen Arbeiten.

Erstes Büreau.

Der Divisionschef versieht die Stelle des Büreauchefs.

Die Correspondenz mit den Präfekten; die Aufsicht und Aufrechthaltung der Verwaltungsordnung, in Hinsicht der Wahlversammlungen, der General-Departemental-, der Distrikts- und Municipal-Räthe.

Die Ernennung, Suspension, Zurückberufung oder Entsezzung der Verwaltungs-Beamten; die Anträge in Hinsicht einer gerichtlichen Belangung derselben; die Urlaubsbewilligungen; die Beurtheilung über ihre Kompetenz; die Versammlung der Reichsstände.

Die Aufrechthaltung der Gesetze in Hinsicht der Municipal- und Landpolizei.

Digitized by Google

Die Vereinigung der Kantons in administrativer Hinsicht; die Vereinigung von Gemeinden; die Anlegung und Unterhaltung der Landwege; die Kunst- und Gewerbepolizei; der Ackerbau; die Baumschulen und Pflanzungen; die Schäfereien; die Eindeichungen und Urbarmachungen; die Vorsorge für den ungehinderten Verkehr der Lebensmittel; die Brandversicherungsanstalten.

Die Regulirung der Departemental-Ausgaben, die Anwendung der Hülfsquellen zur Deckung derselben; die Bezahlung der Gehalte für die Verwaltungsbeamten und der zur Aufmunterung ausgesetzten Verwilligungen; die Bezahlung der Kosten für die Unterhaltung, Ausbesserung und innere Verwaltung der Gefängnisse, Zucht- und Arbeitshäuser und anderer öffentlichen Gebäude; die Nachsuchung um Kreditseröffnungen und Geldbewilligungen; die Vertheilungsrollen.

Die Liquidation der Gemeindeschulden.

Die Kuratel über die Gemeinden in Hinsicht von Anleihen, Verkäufen, Veräusserungen, Erwerbungen, Vertauschungen und Verpachtungen des Gemeindeeigenthums auf lange Zeit.

Die Einführung eines neuen Maaß- und Gewichtssystems.

Die Berathung mit dem Generalsekretär über die Verwaltungs-Verordnungen, in sofern sie zur ersten Division gehören.

Zweites Büreau.

Herr Scheffer, Staatsraths-Auditor, mit den Funktionen des Büreauchefs beauftragt.

Die Untersuchung der jährlich abzulegenden Rechnungen über öffentliche Anstalten.

Die Prüfung des Budjets und jährlichen Gemeinderechnungen; die Bearbeitung und Dekretsentwürfe zur Regulirung derjenigen Budjets, die dem Könige zur Bewilligung vorgelegt werden.

Zweite Division.

Herr Hassel, Divisions-Chef.

Der öffentliche Unterricht; Künste und Wissenschaften; Schauspiele ꝛc.; Kult; die Hospitäler und öffentliche Unterstützungsanstalten; die Statistik; die Bevölkerung; die Gesundheitspolizei; die Viehseuchen.

Digitized by Google

Erstes Büreau.

Der Divisionschef versieht die Stelle des Büreauchefs.

Die Korrespondenz mit den geistlichen Behörden über den öffentlichen Gottesdienst, die Aufrechthaltung der Staatsgesetze, insoweit sie auf kirchliche Verfassung und Kirchenpolizei Bezug haben; die Vorbereitung und Entwerfung der dahin schlagenden Entscheidungen und Dekrete; der Vortrag bei Besetzung der geistlichen Aemter; die Regulirung und Anweisung der Kosten für den Gottesdienst; die Bezahlung der Geistlichkeit aus der Staatskasse; die Bestimmung der Kirchspiele und Filiale; die Errichtung und Unterhaltung der Seminarien; die Aufsicht über die Verwaltung des Kirchenvermögens.

Die Universitäten, die Korrespondenz mit dem Generaldirektor des öffentlichen Unterrichts und den Prorektoren; die für die Erhaltung oder Verbesserung der verschiedenen Institute zu treffenden Maaßregeln; die Ernennung der Professoren und Schullehrer auf den Vorschlag der Generaldirektion; die Regulirung, Aufsicht und Anweisung der Gehalte für die Professoren und Schullehrer, für die Unterhaltung der Zöglinge und der Universitätsinstitute, für die botanischen Gärten, für die physikalischen und chemischen Kabinette, für die anatomischen Theater u. s. w.; die Lyceen, Gymnasien, Museen, Bürger- und Landschulen, Kunstschulen, Bibliotheken, literarische Gesellschaften; Theater, öffentliche Denkmäler, Volksfeste und Aufzüge.

Die Statistik; die Bevölkerungslisten; die Tabellen über den Grundertrag, über Kunstfleiß u. s. w.; die Fruchtpreise.

Die Territorial-Eintheilung.

Zweites Büreau.

Herr Schädtler, Büreauchef.

Die Verfassung, innere Einrichtung und Dotation der Hospitäler, Stiftungen und andrer zur Milderung des menschlichen Elends bestimmter Anstalten; die Ernennung, Leitung und Aufsicht über die dabei angestellten Personen; die Lombards, die Wittwen- und Waisen-Kassen, Waisen- und Findel-Häuser; Kranken- und Irren-Häuser; Zwangsarbeits-Anstalten; ausserordent-

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

Digitized by Google

liche Unterstützungen bei Brandschäden, Hagelschlag, Ueberschwemmungen und anderen unvorhergesehenen Zufällen.

Gesundheitspolizei; Vaccine.

Dritte Division.

Kanäle, Brücken und Kunststraßen.

Herr Jussow, General-Inspektor, als Chef der Division (siehe unten Seite 99, General-Administration der Brücken und Kunststraßen).

Rechnungswesen und Registratur.

Herr Haugk, Chef.

Das Rechnungswesen des Ministeriums, die Ausfertigung der Ausgabe-Etats für das Personale und aller Anweisungen auf den öffentlichen Schatz für jeden Zweig der Verwaltung, die dahin einschlagende Korrespondenz, Aufstellung der Kredits-Etats, Führung der Rechnungsbücher, Aufstellung des Ministerial Budjets und der Jahrs-Rechnung.

Die Eintragung und Abfertigung der Depeschen, die Aufbewahrung der Gesetze und Königl. Dekrete, der Entscheidungen und Gutachten des Staatsraths, die Aufsicht und Ordnung der Registratur, das Aufsuchen der verlangten Aktenstücke ꝛc.

General-Direktion des öffentlichen Unterrichts.

Herr Baron von Leist *, Staatsrath, General-Direktor.

Der General-Direktor ist mit der Organisation der Universitäten, Lyceen, Gymnasien und Schulen beauftragt.

Er hat die Direktion und die Aufsicht über alle Zweige des öffentlichen Unterrichts.

Generaladministration der Kanäle, Brücken, Kunststraßen und öffentlichen Gebäude.

Diese Administration ist durch das königliche Dekret vom 16. April 1811 in die Attributionen des Ministers des Innern ge-

Digitized by Google

stellt und von der Generaldirektion der Berg- und Hüttenwerke getrennt.

Bloß die Erhebung der Gefälle und die sich hierauf beziehenden streitigen Angelegenheiten bleiben in Gemäßheit des königl. Dekretes vom 9. Mai 1811, unter der Befugniß des Finanzministers. (S. weiter unten S. 101.

Das Generalkonseil der Brücken, Wege und öffentlichen Gebäude besteht aus dem General-Inspektor, welcher die Funktionen als Generaldirektor versieht, aus Oberbauräthen, zwei Bau-Inspektoren und einem Sekretär.

General-Konseil der Wege, Brücken und öffentlichen Gebäude.

Herr Jussow, General-Inspektor, (versieht das Amt als General-Direktor).
— Lange, Oberbaurath.
— Crelle, Oberbaurath.
— Rudolph, Bau-Inspektor.
— Riedel, Bau-Inspektor.
— Wellen-Kampe, Distriktsbaumeister und Sekretär.
— Haak, bei der Generaladministration angestellter Distriktsbaumeister.

Strom-Baumeister.

Herr Funck, zu Rinteln, Departements-Baumeister.
— Dammert, zu Banke, Departements-Baumeister.
— Crelle, zu Magdeburg, Distrikts-Baumeister.
— Flugel, zu Tangermünde, Distrikts-Baumeister.

Departements-Administration.

Aller.

		Wohnort.
Herr Held,	Departements-Baumeister.	Hannover.
— Wedekind,	Distrikts-Baumeister.	Das.
— Buchholz,	— — — —	Danneberg.
— Siegner,	— — — —	Celle.
— Miethof,	— — — —	Uelzen.

	Elbe.	Wohnort.
Herr	Stegemann, Departements-Baumeister.	Magdeburg.
—	Nauck, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Lietzmann, Distrikts-Baumeister.	Salzwedel.
—	Bischof, Distrikts-Baumeister.	Stendal.
—	Wieshaupt, Distrikts-Baumeister.	Neuhaldensleben.

Fulde.

Herr	Ganzer, Departements-Baumeister.	Cassel.
—	Reinhold, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Engelhard, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Gockel, Distrikts-Baumeister.	Paderborn.
—	Eberhard, Distrikts-Baumeister.	Höxter.
—	Menkhof, Distrikts-Baumeister.	Bielefeld.

Harz.

Herr	Heinz, Departements-Baumeister.	Heiligenstadt.
—	Engelbrecht, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Ilse, Distrikts-Baumeister.	Nordhausen.
—	Bosse, Distrikts-Baumeister.	Duderstadt.
—	Franke, Distrikts-Baumeister.	Osterode.

Leine.

Herr	Böttcher, Departements-Baumeister.	Göttingen.
—	Redtel, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Müller, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Heider, Distrikts-Baumeister.	Einbeck.
—	Schüler, Distrikts-Baumeister.	Rinteln.

Oker.

Herr	Krahe, Departements-Baumeister.	Braunschweig.
—	Culemann, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Glahn, Distrikts-Baumeister.	Das.
—	Honig, Distrikts-Baumeister.	Helmstedt.
—	Thieler, Distrikts-Baumeister.	Hildesheim.
—	Ilse, Distrikts-Baumeister.	Goslar.

Saale.

Herr	Pfeiffer, Departements-Baumeister.	Halberstadt.

Digitized by Google

	Wohnort.
Herr Osterloh, Distrikts-Baumeister.	Halberstadt.
— Hesse, Distrikts-Baumeister.	Halle.
. . . . . , Distrikts-Baumeister.	Blankenburg.

Werra.

Herr Clemens, Departements-Baumeister.	Marburg.
— Ahrend, Distrikts-Baumeister.	Das.
— Flachmann, Distrikts-Baumeister.	Das.
— Reutel, Distrikts-Baumeister.	Hersfeld.
— Schöner, Distrikts-Baumeister.	Eschwege.

Ministerium der Finanzen, des Handels und des Schatzes.

Königsstraße.

Sr. Exc. der Herr Kommandeur Baron von Malchus, Minister.

Geschäftskreis.

Der Vorschlag und die Ausführung der Gesetze und königlichen Dekrete über die Veranlagung, Vertheilung und Beitreibung der direkten und die Erhebung der indirekten Steuern; der Vorschlag der Beamten zu den verschiedenen Stellen der Finanzverwaltung; die Generaladministration der Amortisationskasse, der Konsumtionssteuern, Zölle, (douanes) Lotterien, Posten, der Schiffahrt, der Schleußen und Flöße, der Wege und Brücken, insofern es die Erhebung der Abgaben betrifft, desgleichen die innern Schiff- und Ueberfahrtsgefälle; die Polizei und die streitigen Angelegenheiten dieser Einkünfte und Abgaben; die oberste Leitung der Handels-, Fabrik- und Manufaktur-Angelegenheiten, der Domänen, Forste und Gewässer, der Münzen, Berg-, Salz- und Hüttenwerke; alle Anlagen, Verpachtungen, Regien und Unternehmungen, welche einen reinen Ertrag für den öffentlichen Schatz abwerfen; die Ausfertigung der Zahlungsbefehle zu Bestreitung der Ausgaben des Ministeriums und der bürgerlichen und geistlichen Gnadengehalte; die Bildung des allgemeinen Budjets der Einnahmen und Ausgaben eines jeden Jahrs.

Digitized by Google

Die Vollziehung der Gesetze und Dekrete, welche die Sicherstellung der Einnahmen des Schatzes und die Regulirung der Staats-Ausgaben zum Zwecke haben; die Vertheilung der zur Disposition der verschiedenen Ministerien zu stellenden Gelder und die Autorisation zur Auszahlung ihrer in gesetzmäßiger Form ausgestellten Anweisungen.

Auditoren bei dem Minister. Die H. H. Murhard, Graf von Flemming, Müller.

Büreaux.

Generalsekretariat des Ministeriums.

Herr von Lochausen, Auditor im Staatsrath (ist einstweilen mit den Geschäften des Generalsekretärs beauftragt).

Die Eröffnung, Analysirung und Eintragung der Depeschen, die Vertheilung derselben in die verschiedene Divisionen; die Einrichtung und Beaufsichtigung der Büreaux und die Aufrechterhaltung der desfalls erlassenen Verordnungen; die allgemeine Korrespondenz, die Gesuche um Anstellung, so wie alles, was das Verwaltungspersonale betrifft; die Aufbewahrung und Ausfertigung der königlichen Gesetze und Dekrete, desgleichen der Entscheidungen und Beschlüsse des Ministers; die dem Publikum über die Lage der besonders vorbehaltenen Angelegenheiten zu gebende Auskunft; die Kontrasignatur aller aus dem Ministerium gehenden Abschriften und Duplikate; die Verwahrung der offiziellen Blätter und der Archive des General-Sekretariats; diejenigen Angelegenheiten, welche eine schleunige Ausfertigung erfordern, so wie auch solche, welche zu keinem bestimmten Geschäftskreise gehören.

Erste Division.

Direkte Einkünfte.

Herr von Katte, Chef.

Die direkten Steuern; die Arbeiten, welche die Veranlagung der Grundsteuer betreffen; die Verfertigung der Rollen für die Grund-, Personal- und Patentsteuer; die Erhebung derselben; die Situations-Etats; die Dechargen und Steuer-Reduktionen; die Arbeiten, welche auf die Ernennung zu den Stellen von Direktoren der direkten Steuern, General- und Kreiseinnehmern, Be-

haben; ferner die das Steuer-Kadaster betreffenden Arbeiten; die Korrespondenz in Betreff der Eigenthumsrechte, der Verwaltung und Konservation der Staatsdomänen, Forste und Gewässer; die Erhebung der Pacht- und Miethgelder, so wie überhaupt des Domanial- und Forsten-Ertrags; die Beitreibung und Zurückzahlung der dem Staate gehörigen Renten; die Erbpachtungen oder Pachtungen auf Lebenszeit; die Widerrufung der Verkäufe; die Auflösung der Kontrakte und dadurch veranlaßte Schadloshaltungen; die Geschäfte in Betreff des Heimfalls erledigter Lehngüter; die Besitznahme solcher und anderer wieder in die Hände der Regierung kommender Güter; die Korrespondenz und Operationen in Betreff des Ankaufs und der Veräusserung von Domänen und der Ablösung der Grundabgaben und Prästationen; die Details der Verwaltung, Bewirthschaftung und Konservation der Domänen, Forste und Gewässer; die Beaufsichtung der gewöhnlichen und die Untersuchung der Eingaben um Bewilligung ausserordentlicher Holzschläge, sowohl in den Staats- als in den Kommunalforsten.

Zweite Division.

Indirekte Einkünfte.

Herr Stelzer, Chef.

Die Leitung der Handels-, Bank-, Fabrik- und Manufaktur-Angelegenheiten und aller Finanzoperationen; die Beaufsichtung der allgemeinen Einnahmen und Ausgaben; die Kontrolle der Bürgschaftsleistungen und der Liquidation rückständiger Rechnungen; die allgemeine Korrespondenz mit der Oberrechnungskammer; die Korrespondenz in Betreff der Generalverwaltungen der indirekten Steuern, der Zoll- und Stempelgefälle, der Salz-, Berg- und Hüttenwerke, der Münzen, Lotterien, Posten, der Liquidation der Staatsschuld und der Amortisationskasse; der Uebersichtstabellen und Situations-Etats von allen Theilen der öffentlichen Schuld; die Anfertigung der allgemeinen Situations-Etats von allen Verwaltungszweigen des Finanzministeriums.

Dritte Division.

Rechnungswesen und Büreau der Ministerialfonds.

Herr . . . . . Chef.

Digitized by Google

Die Anweisungen (Ordonnances) und das Rechnungswesen der den Präfekten und Generaldirektionen für ihre Ausgaben eröffneten Kredite; die mit diesen Generaldirektionen und den Präfekten zu führende Korrespondenz, um die Verwendung dieser Kredite regelmäßig zu ordnen und zu belegen; die streitigen Angelegenheiten in Betreff des Aufrufs der Liquidationen, welche über den 1sten Jan. 1808 hinausreichen.

Die Bildung der allgemeinen Zahlungs-Etats und die Verifikation der besondern, von den Präfekten eingeschickten Etats über die vom öffentlichen Schatze auszuzahlenden Pensionen; die Berichtigung im Fall des Irrthums, der Veränderung des Standes, Wohnorts ꝛc. der Pensionäre, die hierauf sich beziehende Korrespondenz und streitigen Angelegenheiten; die Zahlungsanweisungen und die Berechnung der Ausgaben aller verfassungsmäßigen Behörden und Verwaltungen, welche vom Finanzministerium ressortiren; di Untersuchung der Vorschlagungs- und Vertheilungs-Etats der zu jenen allgemeinen Ausgaben des Ministeriums und der Büreaux zu verwendenden Gelder; die vorbereitenden Arbeiten für das allgemeine Budjet eines jeden Jahres und die Kontrollirung der Ausgaben der verschiedenen Ministerien nach der Buchhaltung der General-Verwaltung des Schatzes.

(General-Direktionen, Administrationen und andere von dem Ministerium abhangende Anstalten, s. weiter unten finanzielle Verfassung.)

Kriegs-Ministerium.

Königsstraße.

Se. Exc. der Kommandeur Herr Graf von Hõne, Divisions-General, Minister [1]).

Geschäftskreis.

Die Aushebung, Organisation, Inspektion, Aufsicht, Disciplin, Ordnung, die Bewegungen und die Verwaltung der Armee; das Personal und der Materialbedarf der Artillerie und des Genieweſens; die Festungswerke, die Kriegsplätze, Pulver- u

---

1) Der Minister giebt jeden Montag um 3 Uhr Audienz; die Büreaux sind um eben diese Zeit dem Publikum eröffnet.

Digitized by Google

Salpeterfabriken; die Königliche Garde, die Departementalkompagnien; die Veteranen-Korps, die Königliche Gendarmerie, das Kasernenwesen, die Bekleidung und Verpflegung der Truppen, die Militärspitäler (Lazarethe), die Militärpolizei, die königliche Militärschule, die Artillerie- und Genieschule; die militärischen Anstellungen und Belohnungen; der Sold, die ausserordentlichen Gehalte, die Schadloshaltungen, die Gnadengehalte und Invalidenpensionen; die Kriegsgefangenen.

Auditeur bei dem Minister: Herr Ed. Filleul.

Generalsekretariat des Ministeriums.

Herr Brüguiere (Ludwig), Generalsekretair.

Die Eröffnung, Vertheilung und Ausfertigung der Depeschen; die Verschickung derselben in die Divisionen des Ministeriums; die Unterzeichnung der Duplikate von den Gesetzen und Dekreten; die Unterzeichnung der nach Ordnung der Register zu fertigenden Certifikate; die Korrespondenz mit den Civil- und Militärbehörden wegen Einziehung von Erkundigungen; die Untersuchung der Klagen wegen vernachlässigter oder unbeantwortet gebliebener Angelegenheiten; die Militärschule; die Reklamationen in Betreff der Dekoration des Kronenordens; die Sammlung der Gesetze und Archive; die allgemeinen Verwaltungssachen, und diejenigen, welche keinem bestimmten Geschäftszweige zugeordnet sind; die von dem Minister über seine Verwaltung abzulegende Rechnung; die Organisation der Büreaux; das Personal der Angestellten; die gedruckten Sachen; die Verwahrung der Ministerialsiegel; die Lieferungen aller Art für die Büreaux; die Auszahlung des Gehaltes aller bei dem Ministerium angestellten Personen, und der zufälligen Ausgaben.

Büreau der Militärschule.

Herr Snoekaert von Schauburg, Capitain, Chef.

Das Personal und der Materialbedarf der Königl. Militärschule zu Braunschweig.

Büreau der Fonds und des allgemeinen Rechnungswesens.

Herr . . . . . Chef.

Die Ausfertigung der Zahlungsbefehle; der laufende Sold; die Gratifikationen und ausserordentlichen Gehalte; die Reisekosten

und Postausgaben; die schließlichen Liquidationen; die Aufstellung des Budjets und der Rechnung, welche der Minister von den jährlichen Ausgaben abzulegen hat.

Büreau der Militär-Pensionen.

Herr Collet, Chef.

Die Rückzugsgehalte, Wartegelder und Invaliden-Pensionen.

Büreau des Generalstaabs.

Herr Snoekaert von Schauburg, Chef.

Division des Personales.

Herr Oberst Ducasse, Chef.

Die Organisation, der Dienst und die Bewegungen aller Korps, des Generalstaabs und der Kriegsplätze; Infanterie, Kavallerie, Veteranen, Artillerie, Geniekorps und Gendarmerie; die militärischen Anstellungen und Belohnungen; das Avancement; die Gesuche um Versetzung bei einem andern Korps; der Materialbedarf der Artillerie und des Geniewesens; die Artillerie- und Genieschule; die Pulver- und Salpeterbereitung.

Erstes Büreau.

Herr von Crottat, Chef.

Die militärischen Anstellungen und Belohnungen; das Avancement, die Rangstreitigkeiten der Offiziere im Generalstaab, im Oberstaab der Kriegsplätze, bei der Infanterie, Kavallerie, Gendarmerie, bei den Veteranen und Departemental-Kompagnien; die Truppenbewegungen.

Zweites Büreau.

Herr . . . . . , Chef.

Organisation aller Korps, das Artillerie- und Genie-Korps ausgenommen; der Dienst dieser Korps; die Korrespondenz über alle Militär-Operationen; die Generalinspectionen.

Drittes Büreau.

Herr Artillerie-Kapitain Kellermann, Chef.

Das Personal und der Materialbedarf der Artillerie und des

Genieweſens; die Ernennung und Beförderung aller bei der Artillerie und dem Genieweſen angeſtellten Militär- und anderer Perſonen; die Artillerie-Munitionen und Geräthſchaften; die Kriegsbauſtätten, die Waffenfabriken; die Bewaffnung der Truppen; die Feſtungswerke; die Aufbewahrung der militäriſchen Plane und Karten, Inſtrumente und Maſchinenmodelle; die Artillerie- und Genieſchule; die Pulver- und Salpeterbereitung.

Viertes Büreau.

Herr . . . . . , Chef.

Die Unterſuchung der bittlichen Eingaben der Unteroffiziere und Soldaten, um ihren Abſchied zu erlangen; die desfallſige Korreſpondenz; die Verſetzungen der Unteroffiziers und Soldaten zu andern Korps; Beurlaubungen der Offiziers, Unteroffiziers und Soldaten jeder Waffengattung.

Diviſion des Materialbedarfs.

Herr Ritter Dupleix *, Muſterungs-Inſpektor, Chef.

Verpflegung der Truppen; auſſerordentliche Lieferungen; Belagerungs-Verproviantirung; Heitzung und Licht; Etappen, Militär-Konvois und Transporte; Militärgefängniſſe, Werkhäuſer der zu öffentlichen Arbeiten und zum Kugelſchleppen verurtheilten Deſerteurs; Militärſpitäler und Regiments-Lazarethe; Bekleidung, Ausrüſtung, Schmiede- und Riemerwerk der Armee; Remonten; Kaſernirung; Feldgeräthſchaften; Militärgebäude; Perſonal der Kriegskommiſſäre.

Erſtes Büreau.

Herr Dupleix, der jüngere, Adjunkt der Kriegskommiſſarien, Chef.

Die Unterſuchung der Rechnungen von allen Theilen der Diviſion.

Zweites Büreau.

Herr . . . . . , Chef.

Die Truppenverpflegung, Fourrage, auſſerordentliche Lieferungen; Belagerungs-Verproviantirungen; Etappen, Militär-Transporte und Konvois, Spitäler und Regiments-Lazarethe; Militär-Gebäude; das Perſonal der Kriegskommiſſarien.

Digitized by Google

Drittes Büreau.

Herr . . . . . , Chef.

Erleuchtung und Heitzung; Militärgefängniſſe; die Werkhäuſer der zu öffentlichen Arbeiten und zum Kugelſchleppen verurtheilten Deſerteurs; die Remonten.

Viertes Büreau.

Herr . . . . . , Chef.

Bekleidung und Ausrüſtung aller Art; Kaſernen, Feldgeräthſchaften.

Diviſion der Konſkription und der Militär-Polizei.

Herr Delahaye, Chef.

Die Aushebung der Konſkribirten, die Vertheilung der Kontingente auf die Departements und in die Korps; die Stellvertretungen; die Rekrutirungs-Offiziers und Unteroffiziers; die Unterſuchung und Verfolgung der Konſkriptions-Vergehen; die widerſpenſtigen Konſkribirten; die freiwillige Enrollirung; die Abſchiede; die Einziehung der Geldſtrafen; der bürgerliche und militäriſche Perſonenſtand der Armee; die Militär-Polizei; die Deſerteurs; Militär-Tribunale; militäriſche Belohnungen; Erlaubniſſe zum Heirathen für die Offiziere.

Erſtes Büreau.

Herr Escalon, der ältere, Chef.

Die Formirung der Konſkriptions-Tabellen; die Aushebung der Konſkribirten; die Organiſation der Reſerven; die Organiſation und Beaufſichtung der Rekrutirungs-Detaſchements; Ausnahmen und Dienſt-Befreiungen vor dem Eintritt in die Korps; die Arbeiter in den Berg-, Salz- und Hüttenwerken, Königl. Manufacturen; die Unterſuchung der allgemeinen Liſten einer jeden Klaſſe; alle auf die Rekrutirung der Armee ſich beziehenden Angelegenheiten; der Sold und die Diäten der Rekrutirungs-Offiziere und Unteroffiziere; die Diäten der Beamten, welche bei den Aushebungen mitwürken u. ſ. w.

Digitized by Google

Zweites Büreau.

Herr . . . . . , Chef.

Die Stellvertretungen vor und nach dem Eintritt in die Korps; die Dienstbefreiungen derer, welche einen Mann für sich gestellt haben; die Abschiede der Stellvertreter; die von Ramplacirten an den Schatz zu zahlenden Summen; die einstweiligen Befreiungen vor der Einverleibung; Entscheidungen über die Tauglichkeit der Mannschaft; die Verstümmelten; die Abschiede aus besondrer Gnade u. s. w.

Drittes Büreau.

Herr Claus, Chef.

Die gerichtliche Korrespondenz über die bürgerlichen und peinlichen Rechtsfälle, und besonders über alles, was die Disziplinirungs-, Kriegs- und Revisionsräthe und Militärkommissionen betrifft; die Aufbewahrung der Signalements über die Deserteurs, so wie auch der von den Kriegsgerichten gefällten Urtheile; die Anwendung der Generalpardone und der, verurtheilten Militärpersonen, bewilligten Begnadigungen; die militärischen Gerichtskosten und die Untersuchung der in Betreff dieser Kosten von den Berichterstattern gemachten Reklamationen; die militärischen Gefängnisse, und endlich alles, was die Militärpolizei der Armee betrifft.

Viertes Büreau.

Herr Rang (Franz), Chef.

Klagen der Rekrutirungs-Offiziere gegen die widerspenstigen Konskribirten; Eintragung derselben in die Verurtheilungsregister; deren Ausstreichung von solchen; Untersuchung der Protokolle der Rekrutirungsräthe; Rechnung mit den Departements über die an die verschiedenen Korps der Armee abgelieferte Mannschaft; Pässe, welche von in Westphälischen Kriegsdiensten stehenden Ausländern verlangt werden; Korrespondenz über die Ankunft und den Abgang der Konskribirten; Gratifikationen für die Verhaftung der Deserteurs und widerspenstigen Konskribirten; Allgemeines Rechnungswesen der General-Einnehmer in Konskriptions-Geschäften und Prüfung derselben.

Fünftes Büreau.

Herr Türcan, Chef.

Der bürgerliche und militärische Personenstand; die Aufbe-

wahrung der Kontrollen und Hauptregister über das Signalement der Militärpersonen von allen Waffengattungen; die Ausfertigung der Auszüge aus diesen Registern; die Hinterlegung und ordnungsmäßige Aufstellung der Todtenscheine; die Ueberschickung derselben an die Familien; Erforschung der Verwandten von Verstorbenen und des Wohnorts derselben; die Kriegsgefangenen; das freiwillige Enrollement; die Korrespondenz mit den Korps und Präfekten; die besondere Rekrutirung der Garde du Korps Sr. Majestät und der Jägenkarabiniers; die Untersuchung und Verfolgung der Konskriptions-Vergehen.

Rekrutirung der Armee.

Staabs-Offiziere von der Rekrutirung.

Herr Longe von Beauveset, Bataillons-Chef à la suite in der Armee, Ober-Rekrutirungs-Offizier in der 1sten Militär-Division und provisorisch auch im Leine-Departement.

Herr von Ende, desgleichen, in der 2ten Militär-Division und provisorisch im Aller-Departement.

— von Gall, desgleichen, in der dritten Militär-Division.

Departements-Offiziere.

Herr Kapitän Stölting (Allerdepartement).

— Lieutenant Koch (Elbdepartement).

— Lieutenant Dornauer (Fuldadepartement).

— Kapitän Jünemann (Harzdepartement).

— Kapitän von Scriba (Leinedepartement).

— Kapitän von Gostkowski (Ockerdepartement).

— Lieutenant Stattmann (Saaledepartement).

— Adjudantmajor von Baumbach (Werradepartement).

Direktion der Musterungs-Inspektion.

Herr Ritter Ducrot*, Obermusterungs-Inspektor, Chef.

Die Verfertigung und Untersuchung der Musterrollen; die Beaufsichtung und Zusammentragung alles dessen, was das Rechnungswesen der Korps von allen Waffengattungen betrifft.

Digitized by Google

Montirungs = Kommission (directoire de l'habillement et équipement des troupes).

Diese, durch einen königlichen Beschluß vom 17ten Nov. 1810, errichtete Kommission ist beauftragt, mit vorbehaltlicher Genehmigung des Kriegsministers, die Lieferungskontrakte für die Bekleidung und Ausrüstung der Truppen abzuschließen; die Stoffe zu untersuchen, mit den versiegelten Mustern zu vergleichen, sie den Korps zuzuschicken u. s. w.

Alle zur Bekleidung und Ausrüstung der Truppen gehörige Gegenstände müssen aus den Manufakturen des Königreichs genommen werden.

Die Montirungs = Kommission besteht aus fünf vom Kriegsminister ernannten Staabs = Offizieren, einem Sekretär und einem Magazin = Verwalter (garde - magasin).

Die Herren . . . . . .

Sanitäts = Kollegium.

Das bei dem Kriegsministerium errichtete Sanitäts = Kollegium ist beauftragt, die zur Anstellung bei der Armee oder bei den Hospitälern bestimmten Sanitäts = Beamten zu prüfen, oder prüfen zu lassen; sie dem Minister vorzuschlagen; die Beschaffenheit der Arzneien und Lebensmittel zu beurtheilen, neue Heilmittel zu untersuchen, die zweckmäßigsten Mittel, ansteckenden Krankheiten und Seuchen Einhalt zu thun, anzugeben; dem Minister ihre Bemerkungen über die Vervollkommnungen der Heilkunde, über die Verdienste der Aerzte, Wundärzte und Apotheker vorzulegen; die Wunden und Gebrechen der Soldaten zu untersuchen, damit über ihre Verabschiedung ein Beschluß gefaßt und die Art ihres Ruhestandes bestimmt werden könne.

Mitglieder des Kollegiums.

Herr Ritter Garnier von St. Romain *, erster Wundarzt des Königs, Präsident.
— Rouillard, Wundarzt Sr. Majestät, Sekretär.
— Zadig, Leibarzt Ihrer Majestäten.
— Grandidier, konsultirender Arzt des Königs.

Digitized by Google

Herr Rüde, königlicher Hofapotheker.

Inspektor des Sanitätswesens: Herr Isoard.

Invaliden-Kasse.

Die Führung und Verwaltung dieser Kasse, welche durch ein königl. Dekret vom 29sten Juni 1809 errichtet ist, sind, unter der Oberaufsicht des Kriegsministers, einem General-Verwaltungs-Rathe anvertraut, welcher aus fünf Mitgliedern besteht, welche sind:

der Präsident des Appellations-Gerichts zu Kassel;
der Gouverneur der Stadt Kassel;
der Ober-Musterungs-Inspektor;
ein Distrikts-Notar zu Kassel;
ein Kriegskommissär oder Kriegskommissär-Adjunkt, als Sekretär.

Der Kriegszahlmeister ist der Schatzmeister der Invaliden-Kasse.

Mitglieder des General-Verwaltungs-Raths.

Herr Staatsrath von Biedersee *, Erster Präsident des Appellationsgerichts zu Kassel, Präsident.
Se. Ex. Herr General von Helbring *, Gouverneur von Kassel.
Herr Ritter Ducrot *, Ober-Musterungs-Inspektor.
Herr . . . . . Distrikts-Notar zu Kassel.
Herr . . . . . Kriegskommissär.

Königliche Militärschule.

Diese, durch ein königliches Dekret vom 4ten März 1808, errichtete und durch ein Dekret vom 27sten Oktober deffelben Jahrs nach Braunschweig verlegte Schule, steht unter der Aufsicht des Kriegsministers. Um darin aufgenommen zu werden, soll man wenigstens 14 und nicht über 17 Jahre alt, auch von einer guten Leibesbeschaffenheit sein, deutsch lesen und schreiben können, und einige Anfangsgründe der lateinischen Sprache und die 4 Spezies der Rechenkunst wissen.

Die Regierung ertheilt die Stellen der Zöglinge in dieser

Schule den Söhnen bürgerlicher oder militärischer Staatsbeamten; diese Zöglinge werden theils ganz auf Kosten der Regierung unterhalten, theils bezahlen sie die ganze Pension, welche 750 Franken beträgt oder auch wohl nur drei Viertel oder die Hälfte derselben. —

Die Gesuche müssen durch Vermittlung des Präfekten des Departements, in welchem die Aeltern angesessen sind, an den Kriegsminister eingeschickt werden. Diesen Bittschriften, worin auch Namen und Stand der Aeltern anzugeben sind, müssen noch beigelegt werden: 1) der Geburtsschein des Kandidaten; 2) eine ärztliche Bescheinigung, daß derselbe von einer guten körperlichen Beschaffenheit und mit keinem chronischen Uebel behaftet sey; 3) eine Bescheinigung des Präfekten, welche ausweist, wie lange der Vater des Kandidaten bereits im Königreiche ansässig ist und welches ohngefähr seine Vermögensumstände sind. Wenn das Kind ältern los ist, so sind die Vormünder, wenn sie jenes Gesuch ergehen lassen, denselben Förmlichkeiten unterworfen.

Der Unterricht umfaßt die Bataillonsschule †), die Mathematik, das Landkartenzeichnen, die Festungspläne und die Anwendung dieser Lehrgegenstände auf die Kenntniß des Terrains, die Erdbeschreibung, die Geschichte, die schönen Wissenschaften und die Kriegsverwaltung.

Stab.

Herr . . . . . Gouverneur.
— Bataillons-Chef, Ritter von Sommer *, Kommandant und Direktor der Schule.
Herr . . . . . Adjudant-Major.
— Sommer der Jüng., Unterlieutenant, Adjudant.
— von Greven, Musterungs-Inspektor, (hat die Verwaltungsgeschäfte der Schule.)
— Voigt, Kriegskommissär, desgleichen.
— Bauer, Quartier- und Schatzmeister.
— Doktor Spangenberg, Arzt und Oberwundarzt.

Professoren.

Herr Schönhut, — Hellwig, — Fritke. (mathematische und physische Wissenschaften, Befestigungskunst und Zeichnen.)

†) Das Exerzitium der Infanterie.

Herr Bibliothekar Emperius, } Geographie und Geschichte.
— Kunz, }
— Kirchenrath Wolf, (Religion, Moral und schöne Wissenschaften.)
— Köchy, (Franz. Sprache).
— Prößtel, (Fechten).
— Meyer, (Schönschreiben).

Sechs Employés und Arbeiter;
zwei Trommelschläger.

Die Uniform der Zöglinge ist folgende:

Rock, Unterfutter, Klappen, Aufschläge und Umschlag königsblau; der Schnitt der Uniform wie die leichten Truppen; Kragen und Besetzung scharlach; gelbe Husarenknöpfe; auf dem Rockumschlag den Namenszug Sr. Maj. nebst einer Krone in Seide gestickt; Weste und lange Beinkleider von gleicher Farbe wie der Rock; schwarze Kamaschen.

Ein jeder Zögling muß bei seinem Eintritt in die Schule mit allen den Gegenständen versehen sein, deren im Zirkulare des Kriegsministers vom 15ten Oktober 1808, welches im Moniteur desselben Jahrs Nr. 126 eingerückt ist, Meldung geschieht.

Zöglinge.

Herr von Bardeleben.
— v. Stein (Heinrich).
— v. Bechelde.
— Kröber.
— v. Hinüber.
— v. Berkefeldt.
— Lademann.
— Meyer.
— v. Barkhausen (Ernst).
— v. Barkhausen (Ludw.)
— Kölß (Ludwig).
— Kölß (August).
— v. Neuvier.
— v. Meyer.
— v. Röder.
— Brienich.
— Metzner.
— Gunz.
— Chassot von Florencourt.
— Petri.
— Ruppersberg.
— v. Lelong.
— Münter.
— Heidsieck.
— Weissel.
— Schaumburg.
— Augener.
— Wille.
— Gschwind.

Digitized by Google

Herr v. Hanstein.
— Endris.
— Tenge.
— Lodtmann (Justus).
— Triebel.
— Lodtmann (Wilhelm).
— v. Radowitz.
— Dupac de Marsolies.
— Eunicke.
— v. Schlicht.
— Engelbrecht.
— Caspari.
— Blum.
— Jungk.
— Schmidt.
— Sottin de la Conidière (Ch.)
— Sottin de la Conidière (Cam.)
— v. Kietzel.
— v. Brehmer.

Herr Dietrichs.
— v. Westernhagen (Eberh.)
— Rintelen.
— Hincke.
— v. Stockmeier.
— v. Ilten.
— Küster.
— v. Hantelmann.
— Jungk.
— Bochmen.
— Cleve.
— Müller.
— Knoche.
— Luther.
— Zieger.
— Scherff.
— Stern.
— v. Gayso.
— v. Westernhagen (Ernst).
— v. Adelepsen.
— v. Lauingen.

Anmerkung. Im Laufe des Jahrs 1810 sind 20 Zöglinge der Königlichen Militärschule von Sr. Maj. zu Offizieren in verschiedene Korps der Armee ernannt worden.

Artillerie- und Genie-Schule.

Die Königl. Artillerie- und Genie-Schule ist durch ein Königl. Dekret vom 29sten Oktober 1810, welches die Organisation derselben auf den 1sten Januar 1811 festsetzte, errichtet. Zu Kassel wird Behufs derselben ein besonderes Haus erbaut werden. Unter der, vorläufig auf 20 festgesetzten, Anzahl der Zöglinge sind 5 Stipendiaten, 5 auf halbe und 10 auf ganze Pension.

Herr General Allix *, Gouverneur der Schule.
— Major und Ritter von Heinemann *, Kommandant.
— Ruperty, Kapitän.
— Lieutenant Schuchardt, versieht die Stelle als Quartiermeister.

Digitized by Google

Professoren.

Herr Wildt, Professor der mathematischen Wissenschaften.
— Meinecke, Professor der Physik, Chemie und Naturgeschichte.
— Schleicher, Professor der Kriegswissenschaften.

Repetenten.

Herr Bergman, für die mathematischen Wissenschaften.
— Hartwig, für Physik, Chemie und Naturgeschichte.
— Bach, für die Kriegswissenschaften.

Lehrer.

Herr Waldené, Lehrer der französischen Sprache.
— Dr. Niemeyer, Lehrer der deutschen Sprache.
— Jandin, Fechtmeister.

Zöglinge,

(mit Unterlieutenants-Rang).

Herr Werner.
— Niethack.
— Krösche l.
— v. Stein.
— Duvignau.
— Steuber.
— Kerstein.
— Hage.
— Alberti.
— Pabst.

Herr Brune.
— Richter.
— Möller.
— Koch.
— Normann.
— Girouft.
— Gerland.
— Tieftrunk.
— Weigel.

Direktion der Pulver- und Salpeter-Bereitung.

Durch ein Königl. Dekret vom 13ten Decbr. 1810 ist eine Direktion der Pulver- und Salpeter-Bereitung errichtet, welche im Verwaltungskreise des Kriegsministers steht und der unmittelbaren Aufsicht des General-Direktors der Artillerie- und des Geniewesens untergeben ist. Diese Direktion soll aus einem Direktor, einem Rechnungsbeamten und vorläufig aus 4 Unterdirektoren und 6 Zöglingen bestehen. Sie allein kann künstliche Salpetergruben anlegen, Salpeter erzeugen und läutern, rohen oder geläuterten Salpeter in den Handel oder zum Verarbeitungsbedarf

Digitized by Google

liefern, Jagd- und anderes Schießpulver bereiten und verkaufen lassen, oder zu allem diesen die Befugniß ertheilen.

Herr . . . . . Direktor.
— . . . . . Rechnungsbeamter.
— . . . . . Unterdirektor.
— . . . . . desgleichen.
— . . . . . desgleichen.
— . . . . . desgleichen.

Hohe Polizei des Königreichs.

(Königsstraße Nr. 115.)

Se. Ex. der Kommandeur Herr General von Bongars, General-Inspektor der Königl. Gendarmerie, beauftragt mit der hohen Polizei des Königreichs.

Geschäftskreis.

Die allgemeine Polizei der Gefängnisse, Verhaftungs-, Stock- und Zuchthäuser; die Steurung des Landstreichens und der Bettelei; die Beaufsichtung der öffentlichen Häuser und der Fremden; die Ausfertigung und Visirung der Pässe und Erlaubnißscheine zum Waffentragen. Die Aufsuchung und Beschlagnehmung verbotener Waaren; das Recht, Herbeiführungen und Verhöre von Individuen, desgleichen vorläufige Verhaftungen, mit Vorbehalt der Berichterstattung an den König, zu verfügen; Siegel anlegen und abnehmen zu lassen; Protokolle über die von ihm verfügten Operationen aufzunehmen oder aufnehmen und überhaupt alles, was die Handhabung der allgemeinen Polizei betrifft, in Vollziehung bringen zu lassen.

General-Sekretariat.

Herr von Schalch, Generalsekretär (versieht zugleich das Amt als Generalkommissär).

Herr . . . . . Bureau-Chef.

Eröffnung, Eintragung und Ausfertigung der Depeschen, Vertheilung der Arbeit in die Büreaux und allgemeine Aufsicht derselben; die Behufs der gemeinsamen Arbeit anzustellenden Nach-

Digitized by Google

suchungen und desfallsige Auskunfts-Ertheilung; Berichte an den König; Unterzeichnung aller Abschriften und Duplikate; Aufbewahrung der Gesetze, Dekrete und königl. Beschlüsse; die hinsichtlich der allgemeinen Sicherheit und zur Entdeckung der auf Beeinträchtigung derselben abgesehenen heimlichen Veranstaltungen zu nehmenden Maaßregeln; die besondere Direktion des Rechnungswesens; die allgemeine Kasse; Geschäfte in Betreff des Vorschlags zu den Generalkommissärs-Stellen.

Herr von Barigny, Divisionschef.

Korrespondenz mit den Ministern, dem Polizeipräfekten, den Präfekten der Departements und den Generalkommissarien; Berichte, welche die allgemeine Sicherheit betreffen; Aufsuchung und Hinwegschaffung der Landstreicher; allgemeine Polizei der Gefängnisse und Verhaftungsörter; Beaufsichtung der öffentlichen Blätter, Theaterstücke u. dgl.

Herr . . . Chef des Rechnungswesens.

Die Rechnungsführung über Einnahmen und Ausgaben der hohen Polizei; Haltung der Rechnungsbücher; Bildung der allgemeinen Jahresrechnung; Ueberschickung der Pässe, Erlaubnißscheine zum Waffentragen und der Gastwirthsbücher an die resp. Behörden; Korrespondenz in Beziehung auf das Rechnungswesen.

General-Kommissarien.

Diese stehen unter der unmittelbaren Aufsicht des mit der hohen Polizei beauftragten Generalinspektors der königlichen Gendarmerie.

Herr Moisez, Generalkommissär zu Magdeburg (Elbe- und Saaledepartement.)
Herr Böhmer, Generalkommissär zu Heiligenstadt (Harzdepart.)
— Gunz, Generalkommissär zu Göttingen (Leinedepartem.)
— Mercier, Generalkommissär zu Braunschweig (Ocker- und Allerdepartement.)
— Wolf, Generalkommissär zu Marburg (Werradepart.)

Militär-Verfassung.

General-Staab der Armee.

Divisions-Generals.

S. Exc. Herr Kommandeur Morio.
S. Exc. Herr Kommandeur von Heldring.
Herr Kommandeur Baron von Ochs.
S. Exc. Herr Kommandeur Graf von Höne.

Brigade-Generals.

Herr Ritter von Diemar *.
— Ritter von Klösterlein *.
— Ritter Allix *.
— Kommandeur Graf von Hammerstein.
— Baron Dumas von Polard *.
S. Exc. Herr Kommandeur Graf von Wellingerode.
Herr Ritter Damas *.
— Ritter Chabert *.
— Ritter Danloup-Verdun *.
— Baron von Langenschwarz *.

Generalstaabs-Adjunkten.

Herr Ritter Gautier, Bataillonschef.
— Snoukaert, Kapitän.

Adjudanten.

Der Major Humbert Verneuil, erster Adjudant S. Exc. des Kriegs-Ministers.
Herr Kapitän Wolf, Adjudant S. Exc. des Herrn Generals von Heldring.
— von St. Paul, Adjud. des Herrn Generals von Ochs.
— Ripperda, Adjudant des Herrn Generals von Diemar.
— Schmidt, Adjudant des Herrn Generals von Klösterlein.
— von Salha, Adjudant des Herrn Generals Grafen von Hammerstein.

Digitized by Google

Militär-Divisionen.

Erste Division. (Kassel.)

Besteht aus dem Fulda- und Werradepartement.

S. Exc. Herr Kommandeur von Heldring, Divisionsgeneral und Gouverneur von Kassel.

Herr Baron von Schlotheim *, Oberst, Kommandant des Fuldadepartements.

Herr Ritter von Dalwigk, Oberst, Kommandant des Werradepartements.

Waffenkommandanten.

Herr Baron von Schlotheim* Oberst, zu Kassel.	Fulda-Departement.
— von Hanstein, Bataill.-Chef, zu Bielefeld.	
— von Buch, Kapitän, zu Fritzlar.	
— Wigand, Lieutenant, zu Rittberg.	
— von Wille, Bataillons-Chef, zu Marburg.	Werra-Departement.
— Pistor, Bataillons-Chef, zu Schmalkalden.	
— Hoyer, Kapitän, zu Bacha.	
— Holzschue, Kapitän, zu Ziegenhain.	

Platz-Adjudanten.

Herr Feetz, Kapitän.	Zu Kassel.
— Biskamp, Kapitän.	
— Buch, Kapitän, Kommandant vom Kastel.	

Zweite Division. (Braunschweig.)

Besteht aus den Departements der Ocker und des Harzes.

Herr Ritter von Klösterlein*, General, Kommandant der Division.

Herr Ritter Mauvillon *, Oberst, Kommandant des Harzdepartements.

Waffenkommandanten.

Herr von Schmidt, Eskadronschef, zu Braunschweig.	Ockerdepartem.
— von Schenk, Eskadronschef, zu Wolfenbüttel.	
— von Haller, Bataillonschef, zu Peine.	
— von Gall, Kapitän, zu Goslar.	

Digitized by Google

Herr von Diepenbroek, Kapitän zu Heiligenstadt.
— Dudon d'Envals, desgl. zu Nordhausen.
— Wagner, Major, zu Mühlhausen.
} Harzdepartement.

Platz-Adjudant.

Herr von Sodenstern, Kapitän, zu Braunschweig.

Dritte Division. (Magdeburg.)

Besteht aus den Departements der Elbe und Saale.

Herr Divisionsgeneral Michaud, Gouverneur von Magdeburg.
— Ritter Melzheimer*, Oberst und Kommandant des Harzdepartements.

Waffenkommandanten.

Herr Ritter von Stokmeier*, Bataillonschef zu Halberstadt.
— von Astorg, Oberst, zu Halle.
— von Stephany, Kapitän, zu Hessen.
} Saaldepartement.

Platz-Adjudant.

Herr von Malinowsky, Kapitän, zu Magdeburg.

Vierte Division. (Hannover.)

Besteht aus den Departements der Leine und der Aller.

Herr Ritter Damas*, General und Divisions-Kommandant.
— Ritter von Diemar*, General und Kommandant des Leinedepartements.

Waffenkommandanten.

Herr von Osterhausen, Bataillonschef zu Göttingen.
— Ritter Wauthier*, desgl. zu Einbeck.
— von Houdetot, Kapitän zu Rinteln.
— von Sydow, desgl. zu Nordheim.
— von Arnstädt, desgl. zu Seesen.
— Plato, Oberstlieutenant, zu Hameln.
} Leinedepartement.

Digitized by Google

Herr Ritter von Würthen *, Oberst, zu Hannover.
— Maydel, Major, zu Celle.
— von Hugo, desgl., zu Uelzen.
— Göbel, Kapitän, zu Elze.

} Allerdepartement.

Platzadjudant.

Herr Cleves, Lieutenant, zu Hannover.

Königliche Gendarmerie.

Staab.

S. Exc. der Kommandeur Herr von Bongars, General, General-Inspector.

Herr de la Grée.
— Ritter Hartert *.
— von Kalm.
— Großkreutz.

} Escadronschefs.

— von Tschudi, Adjudant-Major.
— Dott, Quartiermeister.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Grinsky.
— von Lengercke.
— Franken.
— von Moß.
Herr Dupuy.
— von Henndorff.
— von Kleist.
— Klencke.

Lieutenants.

Herr von Nordecke.
— Morsey.
— Dammer.
— von Zerenner.
— Dell.
Herr Hayn.
— Müller.
— Moring.
— Schultz.

Artillerie und Genieweſen.

Herr Ritter Allix *, General, Kommandant und Generaldirektor des Artillerie- und Genieweſens.

Digitized by Google

Herr Ritter Ulliac *, Oberst vom Genie.
— von Gironcourt, Major, Direktor des Zeughauses zu Kassel.
Herr Köhler, Bataillons-Chef, Direktor der Giessereien, Schmieden und Waffenfabriken.

Staab des Artillerie-Regiments.

Herr von Pfuhl, Bataillonschef und Kommandant.
— Mahn, Bataillonschef.
— Lachapelle, Adjudant-Major.
— Trémisot, Quartier- und Schatzmeister.
— Böhr, Oberwundarzt. (chirurgien-major.)
— Reckwitz, Oberwundarzts-Gehülfe (aide-chirurg.-major.)
— Edelmann, Adjudant, mit Sekondlieutenants-Rang.
— Wägener, desgleichen.

Kompagnien.

Kapitän-Kommandanten.

Herr Fröde.
— Fischbach.
— von Humbert.
— Stietz.
Herr Schulz.
— Maitre.
— von Nummers.

Kapitäns en second.

Herr Schleenstein.
— Kellermann.
— Schultes.
— Moll.
— Wille.
— Vollmar, d. jüng.
Herr Vollmar, der ältere.
— Ritter Van den Bogaerde*.
— Berson.
— Seedorff, der ältere.
— Seedorff, d. jüngere.

Premier-Lieutenants.

Herr Warnecke.
— Fröde.
— Dierrichs.
— Huth.
Herr Venturini.
— Schleenstein.
— Brauns.

Second-Lieutenants.

Herr Brünig.
Herr Schmidlin.

Digitized by Google

Artillerie = Train.

Herr Wille, Kapitän = Kommandant.
— Baumann, Lieutenant.
— Lorenz, desgl.
— Siedersleben, Unterlieutenant.
— Köhler, desgl.
— Königer, desgl.
— Böttger, desgl.

Erstes Linien = Infanterie = Regiment.

Staab.

Herr Ritter Legras *, Oberst.
— Ritter von Bußmann *, Major.
— von Lindern, } Bataillonschefs.
— Bauer, }
— von Stockhausen, }
— von Liebhaber, Kapit. } Adjudant = Majors.
— Ebeling, desgl. }
— von Williſſen, Lieut. }
— von Hanſtein, Kapitän d'habillement.
— Gräbe, Quartier = Meiſter.
— Anſelm, Offizier = Payeur.
— Harnier, Oberwundarzt.
— Hencke, } Oberwundarzt = Gehülfen.
— Stöpler, }
— Ruhl, (à la suite.) } Oberwundarzt = Untergehülfen.
— Manuel, } (Chir. sous-aide major.)
— Zimmermann, }
— Speyer, }

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Buch.
— von Kruſe.
— Breiding.
— Legat.
— v. Renzell.
Herr von Lindern.
— Heſſenmüller.
— von Donop.
— von Palmenſtein.
— von Haas.

Digitized by Google

Herr Geßner.
— Schraidt.

Herr Renouard.
— Lotz.
— von Bohlen.

Lieutenants.

Herr von Stirnberg.
— Koch.
— Eyß.
— von Tettenborn.
— Rommershausen.
— Hennenhöfer.
— Funck.

Herr Fritz.
— Mathei.
— Stölting.
— Lagisse.
— Hildewig.
— von Bessel.

Unterlieutenants.

Herr von Dalwigk.
— von Kattenborn.
— Staffel.
— von Tettenborn.
— Otto.
— Helfenstein.
— Müller.
— Waldin.
— Geisler.

Herr von Hallet.
— Libermann.
— Rauche.
— von Dalwig.
— Schönwald.
— Amrheim.
— Honemann.
— von Ranzau.
— von Cayla.

Zweites Linien-Infanterie-Regiment.

Staab.

Herr Baron von Fülgraff*, Oberst.
— Ritter Picot*, Major.
— Weßell, } Bataillonschefs.
— von Schmidt, }
— von Specht, }
— Thiele, } Adjudant-Majors.
— Wolff, }
— Bosquillon, Kapitän d'habillement.
— Bosquillon, Quartier-Meister.
— von Gotsch, Lieutenant, Offizier-Payeur.
— Kerner, Ober-Wundarzt.
— Hars, } Oberwundarzt-Gehülfen.
— Stockenius, }

Digitized by Google

Herr Löwenthal,
— Dubois,
— Ruhl,
} Oberwundarzt-Untergehülfen.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Haller.
— Koch.
— v. Heßberg.
— Rousſel.
— Junnemann.
— Fritſch.
— von Hugo.
— Müller.

Herr Neuhaus.
— von Reck.
— von Borck.
— Morgenſtern.
— von Hainau.
— Häuſſer.
— Retzer.
— Schlöſſer.

Lieutenants.

Herr Junck.
— Planitz.
— Göbel.
— Waldſchmidt.
— von Tilemann, genannt. Schenck.
— Geyſo.
— Briede.

Herr von Pohlotzky.
— von Heßberg.
— Gallet.
— Poſt.
— Degner.
— von Moilet.
— Solberg.

Unterlieutenants.

Herr Pflüger.
— Machtig.
— Martini.
— von Spiegel.
— Hünermund.
— Meibom.

Herr von Amelungen.
— Müller.
— Scharlbaum.
— von Brunn.
— Anth
— Buhler.

Drittes Linien-Infanterie-Regiment.

Staab.

Herr Ritter von Roſſi *, Oberſt.
— von Gröben, Major.
— Ritter von Loßberg *,
— von Lepel,
} Bataillonschefs.

Herr Jacobi, — Papet, — Kleinschmidt, } Adjudant-Majors.
— Kwiatowsky, Kapitän d'habillement.
— Ernst, Quartier-Meister.
— Müller, Offizier-Payeur.
— Brandt, Oberwundarzt.
— Gegel, — Schmidt, } Obermundarzt-Gehülfen.
— Schoof, — Germeten, — Becker, } Obermundarzt-Untergehülfen.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Klöckner.
— Bellmer.
— Pasor.
— Ritter von Heßberg*.
— Ritter Ries *.
— von Scriba.
— von St. Paul.
— von Stern.
— Goppinger.

Herr Böttcher.
— Költing.
— Eisleben.
— von Bardeleben.
— von Reichenbach.
— Schimmelpfenning.
— von Trott.
— von Gayl.

Lieutenants.

Herr von Dachenhausen.
— Knorr.
— von Freytag.
— Böhnitz.
— Sixdorff.
— von Traushaar.
— von Reiche.
— Bramer.

Herr Dölke.
— Schmidt.
— König.
— Kemmener.
— Körber.
— Loffen.
— Langenecker.
— Bick.

Unterlieutenants.

Herr von Tallard.
— Meckel.

Herr Tryllitzsch.
— Kwiatowsky.

Digitized by Google

Herr Roſtmann.
— Ewald.
— Wilhelmi.
— Kohleis.
— Lütgen.
— Frederking.

Herr Baucke.
— Schönck.
— Lindemann.
— Girard.
— Schwenkenberg.
— Schiller.

Viertes Linien-Infanterie-Regiment.

Staab.

Herr Ritter von Laßberg *, Oberſt.
— Graf von Seydelsdorff *, Major.
— Gauthier, } Bataillonschefs.
— von Bardeleben, }
— Ritter von Cöln*, Kapitän, } Adjudant-Majors.
— Schultzen, Lieutenant, }
. . . . . .
Herr von Vultejus, Kapitän d'habillement.
— Pavie, Quartiermeiſter.
. . . . . Offizier-Payeur.
Herr Waldmann, Ober-Wundarzt.
— Kerſting, } Oberwundarzt-Gehülfen.
— Heuer, }
— Collmar, } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Hartmann, }
. . . . . .

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Kinsky.
— Arnemann.
— Stubing.
— Duncker.
— von Uslar.
— Ritter Bode*.
— Asbrandt.
— Hennenhöfer.

Herr von Quernheimb.
— Vordemann.
— Schönholz.
— Klöffler.
— Weishuhn.
— von Lengerke.
— von Löfen.
— Kwiatowsky.

Digitized by Google

Lieutenants.

Herr von Westphal.
— Vogler.
— Dornauer.
— Dalwig.
— Werner.
— Kaufmann.
— Wieland.
— Räben.

Herr Barthel.
— Berendt.
— Hirsch.
— v. Weihe.
— Liebermann.
— Weber.
— Mellin.
— Schneider.

Unterlieutenants.

Herr Hoye.
— von Löffen.
— Trenck.
— Quentin.
— Mülhausen.
— Goße.

Herr Richter.
— Zoller.
— Kümmel.
— Eberding.
— Schulzen.

Fünftes Linien-Infanterieregiment.

Staab.

Herr Ritter Gissot *, Oberst.
— Müldner, Major.
— Smallian, } Bataillons-Chefs.
— Wiegand, }
— Aachen, Kapitän, }
— Spangenberg, Lieutenant } Adjudant-Majors.
— von Bobers, Lieutenant, }
— Fischer, capitaine d'habillement.
— Finis, Quartiermeister.
— Stoll, officier-payeur.
— Stausebach, Ober-Wundarzt.
— Röthamel } Ober-Wundarzt-Gehülfen.
— Schrader, }
— Heppe, }
— Fuhrhans, } Ober-Wundarzt-Untergehülfen.
— Junghans }

Digitized by Google

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Düring.
— von Bardeleben.
— Ritter Molzberger *.
— Pullmann.
— von Schenck.
— von Benning.
— Muttschefall.
— von Canstein.
— von Waldschmidt.

Herr Mogen.
— Ritter Hoffmann *.
— Bode.
— Scheer.
— Müller.
— Wagener.
— Eckhard.
— Snoukaert, (à la suite).

Lieutenants.

Herr Müller.
— Hadel.
— Hesse.
— Hildebrandt.
— Spangenberg.
— Dittmar.
— Wolff.
— Falkenberg.

Herr Gesner.
— Sippel.
— von Arnim.
— Cöster.
— von Wolff.
— Heyer.
— von Brinken.
— Kähler.

Unter-Lieutenants.

Herr Windemuth.
— Cordemann.
— Rach.
— Rüppel.
— Pitsping.
— Bause.
— Smallian.
— Consbruch.

Herr Gesner.
— Neumann.
— Giese.
— Kuhle.
— Handschild.
— Könemann.
— Cordemann.

Sechstes Linien-Infanterieregiment.

Staab.

Herr Ritter Ruelle *, Oberst.
— von Kospoth, Major.
— von Conradi, } Bataillons-Chefs.
— Juncourt, }

Digitized by Google

Herr von Vultejus, Kapitän, } Adjudant-Majors.
— Morgenstern, desgl. }
— von Borcke, desgl. }
— von Heinemann, capitain d'habillement.
— Fischbein, Quartiermeister.
— Martini, officier-payeur.
— Hirsch, Ober-Wundarzt.
— Klinkerfuß, } Oberwundarzt-Gehülfen.
— Caseliß, }
— Plonget, }
— Knüppel, } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Rübsam, }

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Höcker.
— Borries.
— von Spiegel.
— Fenner.
— von Königß.
— von Berlepsch.
— Zwirnemann.
— von Gerbusch.

Herr Müldner.
— von Borck.
— von Wahrendorff.
— Mattern.
— von Dittfurth.
— Hilchenbach.
— Wirtich.
— Langheld.

Lieutenants.

Herr Kann.
— Neuber.
— von Koch.
— Meß.
— von Bohlen.
— Döring.
— Martiny.
— von Waldschmidt (Fried.)

Herr v. Waldschmidt (George.)
— von Gadenstedt.
— Zeiß.
— Haubert.
— Bauer.
— von Bosse.
— Falkenberg.
— Henaut.

Unterlieutenants.

Herr Neuber.
— von Falkenberg.
— Nietmann.
— Lange.

Herr Schultze.
— Wendelstedt.
— Nieberg.
— Daycker.

Digitized by Google

Herr Tiedemann.
— Hahn.
— Gotthardt.
— Langröve.
Herr Martin.
— Treichmuller.
— Mogen.

Siebentes Linien-Infanterieregiment.

Staab.

Herr Ritter Lageon *, Oberst.
— von Borck, Major.
— Ritter Blanchard *, } Bataillons-Chefs.
— Bechthold, }
— von Vainclair, } Adjudant-Majors.
— Hoffmann, }
— von Wagner, capitaine d'habillement.
— Meunier, Quartiermeister.
. . . . . officier-payeur.
— Bauer, Ober-Wundarzt.
— Müller, } Oberwundarzt-Gehülfen.
— Wolff, }
— Riesen, }
— Traugott, } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Schäffer, }

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Baurmeister.
— Bröscke.
— von Bülow.
— von Holstein.
— Ritter v. Elderhorst *.
— Wehenkel.
— von Alten.
— von Webern.
Herr Kleinschmidt.
— Frappart.
— Pasor.
— Schirmer.
— Finance.
— von Benneville.
— von Rummers.
— Knauß.

Lieutenants.

Herr Schultz.
— Rembe.
— von Baumbach.
Herr Schäffer.
— Groskurt.
— Reichard.

Digitized by Google

Herr Hildewig.
— Kröschel.
— Harbus.
— Lichnowsky.
— von Spiegel (Franz).
Herr von Spiegel (Rabanus).
— Schraidt.
— Herold.
— Feetz.

Unterlieutenants.

Herr Muhl.
— Gärtner.
— Stöppler.
— Löffstedt.
— Kraul.
— Acloque.
— Nolte.
— Breu.
Herr Möckel.
— von Schleppegrell.
— Stöppler.
— Brandau.
— Kraucke.
— Müller.
— Knabler.

Achtes Linien-Infanterieregiment.

Staab.

Herr Bergeron, Oberst.
— von Benning, Major.
— Ritter von Meibom *,
— von la Borde,
— Kehr,
} Bataillons-Chefs.
— von Specht,
— Lauffer,
— Therheyden,
} Adjudant-Majors.
— Lestock, capitain d'habillement.
. . . . . Quartiermeister.
— Polmann, Adjunct des Quartiermeisters.
— Vezelka, Ober-Wundarzt.
— Schumacher,
— Ebel,
} Oberwundarzt-Gehülfen.
— Döring,
— Abée,
— André,
} Oberwundarzt-Untergehülfen.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Ales.
— Seydel.
Herr Beyer.
— Bechthold.

Digitized by Google

Herr Bode.
— Schumann.
— von Lelong.
— von Zurwesten.
— von Lepel.
— Goyer.

Herr von Brunn.
— Wolff.
— Caussidière.
— Kieselbach.
— Zwirnemann.
— von Westphal.

Lieutenants.

Herr Waldeck.
— von Boyneburg.
— Naumann.
— Boden.
— Grau.
— Budnitz.
— Benicken.
— Reichauer.

Herr Hönig.
— von Gilsa.
— Nagel.
— Böhner.
— Quano.
— Stamm.
— von Meybom.

Unterlieutenants.

Herr von Hauterville.
— Sicroth.
— Liweh.
— Romschüttel.
— Wirmann.
— Bardeleben.
— Jacobi.
— Bock.
— Reihl.
— Führer.

Herr Förster.
— Klaus.
— Escalon.
— Eyroudt.
— Scheussler.
— Schwabe.
— von Trott.
— Crepon.
— Wilke.

Bataillon in Spanien.

Staab.

Herr von Winckel *, Bataillons-Chef und Kommandant.
— Göß mann, Adjudant-Major.
— Schlarbaum, officier-payeur.
— Scholten, Ober-Wundarzt.
— Monbert, Oberwundarzt-Gehülfe.
— Handschumacher, Oberwundarzt-Untergehülfe.

Digitized by Google

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Ritter Vigelius *.
— Schüler.
— Remmert.
Herr Liebermann.
— Wolff.
— von Löfen.

Lieutenants.

Herr Pfaff.
— Davidis.
— Schilling.
Herr Müller.
— Kachler.
— Bachs.

Unterlieutenants.

Herr Cochard.
— Rouffel.
— Ettinger.
Herr Schenck.
— Pfeffermann.
— Diedrich.

Erstes Bataillon leichter Infanterie.

Staab.

Herr Ritter von Rauschenplatt *, Bataillons-Chef.

Kompagnien.

Kapitäns.

Die Herren . . . . . .

Lieutenants.

Die Herren . . . . . .

Unterlieutenants.

Die Herren . . . . . .

Zweites Bataillon leichter Infanterie.

Staab.

Herr Ritter Bödicker *, Bataillons-Chef.

Kompagnien.

Kapitäns.

Die Herren . . . . . .

Lieutenants.

Die Herren . . . . . .

Unterlieutenants.

Die Herren . . . . . .

Drittes Bataillon leichter Infanterie.

Staab.

Herr Ritter von Hille *, Bataillons-Chef.

Digitized by Google

Kompagnien.

Kapitäns.

Die Herren . . . . . .

Lieutenants.

Die Herren . . . . . .

Unterlieutenants.

Die Herren . . . . . .

Erstes Kürassier-Regiment.

Staab.

Herr Ritter von Gilsa *, Oberst.
— Ritter Wolff von Gudenberg *, Major.
— von Cölln, } Eskadron-Chefs.
— von Kramm, }
— Körte, } Adjudant-Majors.
— Barth, }
— von Haller, capitain d'habillement.
— Appelius, Quartiermeister.
— Busse, Ober-Wundarzt.
— Niehoff, Oberwundarzt-Gehülfe.
— Bossier } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Haas, }
— Stahlknecht, Bereiter.
— Bieling, Pferdearzt.
— Müller, Pferdearzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Davidis (Lorenz).
— Ritter von Crammon *.
— Bode.
— Rössel.
Herr von Voß.
— Davidis (Christian).
— Fuhrmann.
— Hellmann.

Lieutenants.

Herr Behr.
— Töpke.
Herr Rudolphi.
— Aminoff.

Digitized by Google

Herr Zoll.
— von Steinacker.
Herr von Gräben.
— Trinius.

Unterlieutenants.

Herr Bustedt.
— Bolle.
— Koltemann.
— Dichmann.
Herr Hampe.
— Müller.
— Lambrecht.
— Bennecke.

Zweites Kürassierregiment.

Herr Ritter von Bastineller *, Oberst.
— Ritter von Berger *, Major.
— von Osterhausen, — von Knorr, } Eskadrons-Chefs.
— von Czacker, — Rothmaler, } Adjudant-Majors.
— Bonté, capitain d'habillement.
— Koch, Quartiermeister.
. . . . . officier-payeur.
— Junghans, Ober-Wundarzt.
— Schartmann, Oberwundarzt-Gehülfe.
— Pfeffer, — Gremse } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Reneck, Bereiter.
— Eike, Pferdearzt.
— Koch, Pferdearzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Ohlrogg.
— Schrader.
— Königer.
— Baron von Müller.
Herr Mayer.
— Baron von Amelunxen.
— Maillard.
— von Lauenstein.

Lieutenants.

Herr von Unger.
— Wegeli.
— Seestedt.
Herr Topp.
— Plumbohm.
— Ziem.

Digitized by Google

Unterlieutenants.

Herr Maréchal.
— Stockenius.
— von Bourbon.
— Volley.
Herr Schön.
— Graf von Blumenthal.
— Depère.
— Granier.

Erstes Chevauxlegers-Regiment.

Staab.

Herr Ritter von Stein *, Oberst.
— Ritter Schäffer *, Major.
— Ritter von Göking *, } Escadrons-Chefs.
— Ritter von Pleſſen *, }
— Ritter von Bohlen *, } Adjudant-Majors.
— Klenz, }
— Dachenhauſen, Capitaine d'habillement.
— Schreiber, Quartier-Meiſter.
— Bornhard, Unterlieutenant, Officier-Payeur.
— Horre, Ober-Wundarzt.
— Grashoff, Ober-Wundarzt-Gehülfe.
— Meyer, } Ober-Wundarzt-Untergehülfen.
— Kirchmeyer, }
— Laue, Bereiter.
— Gieſecker, Pferdearzt.
— Voigt, Pferdearzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Buch.
— Ritter Hennings *.
— Koch (Ludolph).
— Koch (Georg).
— St. Paul.
Herr von Lepel.
— Bock.
— Merckel.
— Fauſt, à la suite.

Lieutenants.

Herr König.
— Ritter Lüders *.
— Langern.
— Schnell.
Herr Baſſon.
— von Wangerow.
— Heberlin.
— Lecoffe.

Digitized by Google

Unterlieutenants.

Herr Kaiser.
— Ende.
— Pflugmacher.
— Küster.
— Brede.
— Barthelemy.
— Berlich.
— Remmer.

Herr Binger.
— Rolle.
— Fourqui.
— Weyssig.
— Eigner.
— Schönberg.
— Wedemeyer.

Erstes Husaren-Regiment.

Staab.

Herr Baron von Zandt *, Oberst.
— Baron von Pentz, Major.
— von Czernicky, } Eskadrons-Chefs.
— von Stockhausen, }
— Ungewitter, } Adjudant-Majors.
— Schulz, }
— von Bonsac, Capitaine d'habillement.
— Desbarres, Quartiermeister.
— Lehnhoff, Officier-Payeur.
— Ritter Schüller *, Oberwundarzt.
— Schmitjan, Oberwundarzt-Gehülfe.
— Fritschar, } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Kauser, }
. . . . . Bereiter.
Herr Sander, Pferdearzt.
. . . . . Pferdearzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Salha.
— Graf von Münster.
— von Münchhausen.
— von Eschwege.
Herr Kauffmann.
— Dagon de la Contrie.
— Bolte.
— von Zwehl.

Lieutenants.

Herr Grupp.
— Barbaroux.
Herr von Gilsa.
— Stahl.

Digitized by Google

Herr Palm.
— Dupleix.
Herr Busch.
— von Lochausen.

Unterlieutenants.

Herr Brandis.
— Schäffer.
— Barbaroux.
— Meyer.
— Schaumburg.
— Teling.
— von Uslar.
Herr Busse.
— von Dachenhausen.
— von Münchhausen.
— Wiegmann.
— von Bülow.
— Cuppius.

Zweites Husaren-Regiment.

Staab.

Herr Ritter von Heßberg *, Oberst.
— Baron von Hammerstein*, Major.
— Gotsch, } Eskadrons-Chefs.
— von Haindel, }
— von Malsburg, Adjudant-Major.
— Michelmann, Capitaine d'habillement.
— Forest, Quartiermeister.
— Gillet, Adjunkt des Quartiermeisters.
— Kästner, Officier-Payeur.
— Müller, Oberwundarzt.
— Pistorius, Oberwundarzt-Gehülfe.
— Schurmann, } Oberwundarzt-Untergehülfen.
— Ruhl, }
— Leuchter, Pferdearzt.
— Arnemannn, Pferdearzt-Gehülfe.

Kompagnien.

Kapitäns.

Herr von Busche.
— von Hadel.
— von Boyneburg.
— von St. Cerain.
Herr von Bock.
— Bödecker.
— von Osten.
— von Kettenburg.

Lieutenants.

Herr Wolframm.
— Göbike.
Herr Lenhoff.
— Schlippacke.

Digitized by Google

Herr Stein.
— Kolbe.
Herr Werner.
— Abel.

Unterlieutenants.

Herr von Brinken.
— Rüppel.
— Schröder.
— von Boyneburg.
— Bockelmann.
— Jacoby.
— Ahlers.
— Müller.
— Aubert.
Herr von Hoym.
— Fricke.
— von Wintgen.
— von Walmoden.
— von Sobbe.
— Schwencke.
— von Thielemann, genannt Schenk.

Veteranen = Kompagnien.

Elbe = Departement.

Herr von Haas, Kapitän.
— von Kaltenborn, Unterlieutenant.
— Häusser, Lieutenant.

Fulde = Departement.

Herr Graebe, Kapitän, Bataillons = Chef.
— Trütschler, Lieutenant.
— Lieutenant Günst, Unterlieutenant.
— Motto, Unterlieutenant à la suite.

Harz = Departement.

Herr Bataillons = Chef Mithofen, Kapitän.
— Lieutenant Waldhausen, Lieutenant.
— Adjudant Betho, Unterlieutenant.

Leine = Departement.

Herr Major von Westphal, Kapitän.
— Kapitän Dufraise, Lieutenant.
— Lieutenant Wolff, Unterlieutenant.

Ocker = Departement.

Herr Bataillons = Chef Duroi, Kapitän.
— Kapitän Stutzer, Lieutenant.

Saale = Departement.

Herr Oberst Bröske, Kapitän.

Digitized by Google

Herr Kapitän Schneller, Lieutenant.
— Lieutenant von Todenwarth, Unterlieutenant.

Werra = Departement.

Herr Major Flies, Kapitän.
— Bataillons = Chef Treusch von Buttlar, Lieutenant.
— Lieutenant Müller, Unterlieutenant.

Departemental = Kompagnien.

Elbe = Departement.

Herr Bataillons = Chef von Kaltenborn, Kapitän.
— Kapitän Hassel, Lieutenant.

Fulde = Departement.

Herr Kapitän von Meyerfeld, Kapitän.
— Kapitän Fleck, Lieutenant.
— Lieutenant Reutel, desgl.
— Lieutenant Martelleur, desgl.

Harz = Departement.

Herr Major von Hanstein, Kapitän.
— Lieutenant von Hohorst, Lieutenant.

Leine = Departement.

Herr Bataillons = Chef von Todtenwarth, Kapitän.
— Lieutenant von Haller, Lieutenant.

Ocker = Departement.

Herr Bataillons = Chef Stutzer, Kapitän.
— Kapitän Wagehals, Lieutenant.

Saale = Departement.

Herr Bataillons = Chef von Schulenburg, Kapitän.
— Kapitän Reinhardt, Lieutenant.

Werra = Departement.

Herr Oberst Ernst, Kapitän.
— Lieutenant Werner, Lieutenant.

Digitized by Google

Aller = Departement.

Herr Bataillons = Chef von Ronneberg, Kapitän.
— Kapitän Matheus, Lieutenant.

Musterungs = Inspektoren.

Herr Ritter Ducrot *, Ober = Musterungs = Inspektor zu Cassel.
— von Greven, Musterungs = Inspektor zu Braunschweig.
— Bail, desgl. zu Magdeburg.
— Ritter Dupleix *, desgl. zu Cassel.

Kriegs = Kommissarien.

Herr Klewitz, erster Klasse zu Magdeburg.
— Benard, desgl. zu Cassel.
— Castaud, desgl. zu Hannover.
— Wolff, desgl. auf Reisen.
— Walther, zweiter Klasse zu Bielefeld.
— Voigt, dritter Klasse zu Braunschweig.
— von Raet, desgl. zu Heiligenstadt.
— Gault, desgl. zu Cassel.
— Ritter Robert *, desgl. zu Cassel.
— Goury, desgl. zu Ziegenhain.
— Vignon, desgl zu Cassel.

Adjunkten.

Herr Hartmann, auf Reisen.
— Cousinery St. Michel, zu Halberstadt.
— Wilkens, zu Marburg.
— Gleim, zu Cassel.
— Dupleix, zu Cassel.
— von Montbrun, zu Hannover.
— Benecke, bei der Brigade des Generals Danloup = Verdun.

Digitized by Google

Administrative Verfassung.

Eintheilung und Einrichtung der Staatsverwaltung.

Das Königreich Westphalen ist in Departements, die Departements sind in Distrikte, die Distrikte in Kantons und diese letzteren in Municipalitäten eingetheilt, den Distrikt Bielefeld ausgenommen, wo jeder Kanton nur eine Municipalität ausmacht.

Der Departements sind 8, nämlich das Aller-, Elbe-, Fulda-, Harz-, Leine-, Ocker-, Saale- und Werra-Departement.

Jedes Departement hat ein Wahl-Kollegium welches die Mitglieder der Stände ernennt und die Kandidaten zum Friedensrichteramte, so wie auch für die Departements-Distrikts-, und Municipalitätsräthe vorschlägt †).

Departemental-Verwaltung.

In jedem Departement ist ein Präfekt, ein Generalsekretär, ein Präfekturrath und ein General-Departementsrath.

Der Präfekt allein ist mit allen Verwaltungszweigen beauftragt, und vorzüglich mit denen, welche betreffen:

die Aufsicht über das öffentliche Erziehungswesen;

die Verwaltung und Verwendung der in seinem Departement zur Aufmunterung des Ackerbaues, der Künste, des Gewerbfleißes und jeder Art von öffentlicher Wohlthätigkeit, bestimmten Gelder;

die Aufsicht und Verbesserung der Verwaltung von Hospitälern, Gefängnissen, Zucht- und Arbeitshäusern;

die Unterstützung der Armen, die Aufsicht über die milden Stiftungen und Anstalten;

die Erhaltung des öffentlichen Eigenthums, der Forste, Wege, Flüsse, und anderer gemeinheitlichen Gegenstände. — Die Direction und Vollendung der zur Errichtung von Landstraßen, Kanälen und andern öffentlichen Anlagen, und zur Unterhaltung derselben, in dem Departement autorisirten Arbeiten;

die Erbauung und Ausbesserung von Kirchen, Pfarrhäusern

†) Das Wahlkollegium des Aller-Departements ist noch nicht errichtet

und anderer zur Ausübung des Gottesdienstes nothwendigen Gegenstände.

Die Maaßregeln zur Erhaltung der Gesundheit, der Sicherheit und öffentlichen Ruhe, und hierin besonders die Unterdrückung des Landstreichens und der Bettelei.

Auch ist der Präfekt mit Allem beauftragt, was die Aushebung, den Dienst und die Anwendung der Nationalgarden im Innern eines jeden Departements und so lange sie nicht in Requisition genommen und auf den Kriegsfuß gesetzt werden, betrifft.

Auch hat er, gemeinschaftlich mit den militärischen Verwaltungsbehörden, die Aufsicht über die Vollziehung der von dem Kriegsminister für die in seinem Departement in Garnison liegenden Truppen, über Einquartirung, Kasernirung, Verpflegung und sonstige Lieferungen abgeschlossenen Kontrakte.

Er leitet die auf die Aushebung der Konskription und auf die Bildung der Listen der aufgerufenen Konskribirten sich beziehenden Operationen. Er ist bei der Ziehung zugegen und thut, wie die Konskriptionsgesetze dieses vorschreiben, den Ausspruch über die Ausmusterungen und Dienst-Befreiungen;

Er läßt die Rollen zur Veranlagung der Grundsteuer und zur Vertheilung derselben unter die Steuerpflichtigen verfertigen; er beaufsichtet die Vertheilung der Personalsteuer und die Erhebung der indirekten Auflagen; er erkennt über den Erlaß der Steuer oder eines Theils derselben an die Pflichtigen; er reguliert und beaufsichtet Alles, was die Erhebung und Ablieferung des Ertrags der Steuern, desgleichen den Dienst der dazu bestellten Beamten betrifft; er verfügt die Zahlung derjenigen Ausgaben, welche in jedem Departement auf den Ertrag der Steuern angewiesen sind.

Der Präfekturrath erkennt:

Ueber die von Privatpersonen eingereichten Gesuche um Entladung oder Verminderung ihres Antheils an der direkten Steuer.

Ueber alle etwanigen Schwierigkeiten in Betreff der Erhebung der indirekten Auflagen und der Konsumtionssteuer; bei Defraudationen und Gesetzesübertretungen verfügt er Geldstrafen und Konfiskationen, insofern nämlich die darüber aufgesetzten Protokolle nicht wegen einer Unrichtigkeit angegriffen werden, oder die eine oder die andere Parthei sich nicht an das Kriminalgericht gewendet hat;

Er erkennt ferner über die zwischen den Unternehmern öffentlicher Arbeiten und die Verwaltungsbeamten über die Art der Auslegung und Vollziehung der Bedingnisse ihrer Verträge sich erhebenden Streitigkeiten, und über die Reklamationen der Privatpersonen, welche sich über den Schaden beschweren, der ihnen durch die persönliche Schuld jener Unternehmer bei der Ausführung der besagten Arbeiten zugefügt worden.

Ueber die Gesuche und streitigen Sachen, welche die Entschädigungsforderungen wegen beim Straßen-, Kanal- ꝛc. Bau weggenommener oder umgewühlter Grundstücke veranlassen könnten, desgleichen über die in Wege- und Brückenbau- u. a. dergl. Sachen, sich erhebenden Schwierigkeiten.

Endlich auch über die Gesuche um Autorisation zu Führung von Prozessen für oder gegen die Gemeinden.

Wenn der Präfekt den Sitzungen des Präfekturraths beiwohnt, so hat er den Vorsitz, und wenn die Meinungen getheilt sind, so ist seine Stimme entscheidend.

Der Präfekturrath erkennt als Verwaltungsbehörde und ohne Kosten zu verursachen.

Seine Beschlüsse können nur von dem Staatsrath, auf den Bericht des Ministers, in dessen Geschäftskreis der Gegenstand gehört, für nichtig erklärt werden.

Der Generaldepartementsrath versammelt sich jedes Jahr. Der Zeitpunkt seiner Versammlung wird von der Regierung bestimmt. Seine Sitzungen können aber nicht länger als 14 Tage dauern.

Er regulirt die jährliche Vertheilung der Steuern unter die Distrikte.

Er verfügt über die von den Distriktsräthen, Städten, Flecken und Dörfern eingehenden Gesuche um Verminderung der Steuern.

Er bestimmt, nach dem durch das Gesetz bestimmten Maaßstabe, die Zahl der Zulagscentimen, deren Auflage zur Bestreitung der Departementsausgaben verlangt wird.

Er hört die Rechnungsablage des Präfekten über die zu diesen Ausgaben verwendeten Zulagscentimen ab.

Er äussert seine Meinung über die Lage und Bedürfnisse des Departements, und schickt solche an den Minister des Innern ein.

Digitized by Google

Distrikts-Verwaltung.

In jedem Distrikte (denjenigen ausgenommen, worinn der Hauptort des Departements ist, und welchen der Präfekt unmittelbar verwaltet,) ist ein Unterpräfekt, ein Sekretär und ein Distriktsrath.

Die Unterpräfekten haben, unter der Autorität des Präfekten Theil an dessen Amtsgeschäften; aber sie dürfen keine Maaßregel ergreifen, noch irgend eine Instruktion über die Vollziehung der Gesetze erlassen, ohne solche vorher dem Präfekten zur Genehmigung vorgelegt zu haben; diejenigen Fälle ausgenommen, wo die Gesetze ihnen besondere Befugniß ertheilen. Es ist ihnen, unter der Aufsicht der Präfekten, noch besonders alles dasjenige übertragen, was die Verfertigung und die Genauigkeit der Konskriptionslisten betrifft.

Die Geschäfte und Befugnisse des Distriktsraths sind in Hinsicht des Distrikts dieselben, wie die des General-Departementsraths.

Er versammelt sich zweimal jährlich, einmal vor der Versammlung des allgemeinen Departements-Raths und das andere Mal nachher. Der Zeitpunkt seiner Versammlung wird von der Regierung festgesetzt; seine erste Session darf nicht über 14, und seine zweite nicht über 10 Tage dauern.

Kantons-Verwaltung.

Die Kantons-Maires, welche in der administrativen Ordnungsfolge zwischen den Unterpräfekten und den Kommunen-Maires stehen, sind zugleich Maires der Kommune, in der sie wohnhaft sind. Diese Maires welche angeordnet worden sind, um mehr Gleichförmigkeit und einen raschern Gang in die Verwaltung zu bringen, beaufsichten und leiten die Arbeiten der ihnen untergeordneten Kommune-Maires. Sie erhalten, nach Maaßgabe der Bevölkerung des oder der ihrer Verwaltung anvertrauten Kantons, eine gewisse Entschädigung (indemnité.)

Munizipalverwaltung.

Jede Munizipalität wird von einem Maire und einem oder mehreren Adjunkten verwaltet; in einer jeden ist ein Munizipalrath.

In denjenigen Munizipalitäten, deren Bevölkerung nicht über 2500 Einwohner beträgt, ist ein Maire und ein Adjunkt; in den Städten und Flecken von 2500 bis 3000 Einwohnern ein Maire

Digitized by Google

und zwei Adjunkten; in den Städten von 5000 bis 10000 Einwohnern, ein Maire, zwei Adjunkten und ein Polizei-Kommissär.

In den Städten von 10 bis 20000 Einwohnern sind, ausser dem Maire, 3 Adjunkten und 2 Polizeikommissarien, und in den noch volkreichern Städten vier Adjunkten und drei Polizeikommissarien.

Die Verwaltung kömmt bloß dem Maire zu; die Adjunkten können nur vermöge einer Delegation, oder im Fall der Abwesenheit, Krankheit oder gesetzmäßigen Verhinderung des Maire, Theil daran nehmen, und in diesem Falle nimmt der erste Adjunkt nach der Ordnung des Verzeichnisses die Stelle desselben ein. Die Maires haben, unter der Aufsicht der Präfekten und Unterpräfekten, folgende Obliegenheiten.

Die gemeinheitlichen Güter und Einkünfte der Städte, Flecken und Dörfer zu verwalten.

Diejenigen Ausgaben zu bestreiten, welche, bis zu dem Belaufe des von dem Präfekten hierzu festgesetzten Bestandes, aus den Gemeindegeldern bezahlt werden müssen.

Die der Gemeinde auferlegten und von dem Municipalrath regulirten öffentlichen Arbeiten zu leiten und zu Stande bringen zu lassen.

Die zur Gemeinde gehörigen, aus ihren Mitteln zu unterhaltenden, oder zum Besten der Gemeindeglieder eigends gestifteten öffentlichen Anstalten zu verwalten.

Auch sind sie beauftragt, den Personenstand derjenigen Einwohner, welche dem ebräischen Gottesdienst zugethan sind, zu beurkunden.

Der Municipalrath versammelt sich den 15ten November eines jeden Jahrs und kann 10 Tage versammelt bleiben; er regulirt die Verwendung der Gemeindegelder; er hört die Rechnung des Maires und des Kommunal-Einnehmers ab, und diskutirt darüber.

Er bildet und schließt das Budjet oder die tabellarische Angabe der muthmaßlichen Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde.

Er regulirt die Vertheilung der zur Unterhaltung und Ausbesserung der Grundstücke und Wege, insofern solche den Einwohnern obliegen, erforderlichen Arbeiten, so wie auch die Vertheilung der gemeinheitlichen Weiden, Erndte- und sonstigen Früchte.

Endlich, wenn irgend ein Eigenthum oder Gemeinheitsrecht von einer Privatperson oder einer andern Gemeinde streitig gemacht wird,

Digitized by Google

so entscheidet der Municipalrath, ob es rathsam sey, einen Prozeß deshalb anzustellen oder zu übernehmen.

Der König ernennt zu allen Verwaltungsstellen.

Die Mitglieder der Generaldepartements-, der Distrikts- und der Municipalräthe werden alle zwei Jahre zur Hälfte erneuert.

Bekanntmachung und Vollziehung der Gesetze.

Da in Gemäßheit des Art. 1 des Gesetzbuchs Napoleons das Gesetz einen Tag nach seiner Bekanntmachung in dem Departement, wo die Regierung residirt, als bekannt angesehen wird, so haben Se. Maj. durch ein Dekret vom 27. Jan. 1808 den Zeitpunkt, zu welchem ein jedes Gesetz in den Departements des Königreichs exekutorisch wird, nach Maaßgabe der Entfernung ihrer Hauptörter von der königl. Residenzstadt, festgesetzt.

In der Voraussetzung also, daß die Bekanntmachung des Gesetzes den erſten Tag des Monats statt gefunden habe, wird dasselbe exekutorisch:

Im Fuldadepartement, den dritten.

In den Departements der Leine und des Harzes, den fünften.

In den Departements der Aller, der Saale, der Werra und der Ocker, den ſechsten.

Im Elbedepartement den achten.

Departement der Aller.

Dieses Departement, dessen Hauptort Hannover ist, besteht aus einem Theile der Fürstenthümer Kalenberg und Lüneburg, nemlich: dem Hannöverschen Quartier, einigen Aemtern des Lauenauischen Quartiers, dem Zellischen Quartier, und einem Theile des Lüneburgischen und des Gifhornschen Quartiers, den vom Ockerdepartement abgerissenen Kantons Sarstädt und Algermissen, und den vom ehemaligen Weserdepartement abgerissenen Kantons Obernkirchen, Sachsenhagen und Rodenberg.

Die Gränzen dieses Departements sind gegen Norden das

große Reich und die Elbe; gegen Osten das Elbedepartement; gegen Süden die Departements der Ocker und der Leine; gegen Westen das Leinedepartement und Frankreich.

Der Flächeninhalt dieses Departements beträgt 160½ geographische Quadrat-Meilen, oder 445 Quadrat-Lieues (3,530,747⅕ Morgen, wovon 432,710 Morgen Waldung).

Die Volksmenge, die in wirklichem Dienst befindlichen Militärpersonen nicht mit inbegriffen, wurde im Dezember 1810 auf 242,442 Personen geschätzt, wovon 118,631 männlichen, 123,811 weiblichen Geschlechts (2,754 Katholiken, 237,341 Lutheraner, 530 Reformirte, 1817 Israeliten).

Das Allerdepartement ernählt 9 Deputirte zu den Ständen; es gehört zur vierten Militär-Division und steht unter dem Appellations-Gericht zu Zelle.

Distrikte: Hannover, Zelle, Uelzen (40 Kantons, 475 Gemeinden, 18 Städte, 12 Flecken, 10 Vorstädte, 779 Dörfer, 428 Weiler, 227 einzelne Häuser, 30,590 Feuerstellen).

Präfektur.

Herr Ritter Franz *, Präfekt zu Hannover.
— Heise, Generalsekretär.

Präfektur-Rath.

Die Herren Ramberg, Witte, Manstädt.

General-Departements-Rath.

Die Herren . . . . . .

Unterpräfekturen.

Distrikt Hannover.

(Flächeninhalt 42½ Quadrat-Meilen; Volksmenge 119,340 Seelen.)

Die Verwaltung ist dem Präfekten übertragen.

Mitglieder des Distrikts-Raths.

Die Herren . . . . . .

Kantons-Mairien.

Stadt-Kanton Hannover (16,816 Einwohner); Mairie

Herr Iffland; Adjunkten, die Herren Hoppenstädt, Mertens, Erythropel; Sekretär, Herr Soltmann; Polizeikommissarien, die Herren Grahn, Mertens.

Land-Kanton Hannover (9534 Einwohner); Maire, Herr Albert.

Langenhagen und Osterwald (11,717 Einwohner); Maire, Herr von Hassel.

Wunstorf und Gehrden (16,467 Einwohner); Maire, Herr Friedrichs.

Sachsenhagen (3,896 Einwohner); Maire, Herr Eßmann.

Rodenberg (5647 Einwohner); Maire, Herr von Hammerstein.

Obernkirchen (3476 Einwohner); Maire, Herr Brandt.

Springe und Elße (15,506 Einwohner); Maire, Herr von Bock.

Pattensen (9309 Einwohner); Maire, Herr von Knigge.

Sarstädt und Ilsen (12,977 Einwohner); Maire, Herr Nordhoff.

Rehburg (5476 Einwohner); Maire, Herr Stegemann.

Neustadt (8890 Einwohner); Maire, Herr von Reiche.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Hannover (2 Friedens-Gerichte), Langenhagen, Osterwald, Wunstorf, Gehrden, Sachsenhagen, Rodenberg, Obernkirchen, Springe, Elße, Pattensen, Sarstädt, Ilsen, Rehburg, Neustadt.

Distrikt Zelle.

(Flächeninhalt 52 Quad.-Meilen; Volksmenge 61,267 Seelen.)

Herr Baron von Strahlenheim, Auditor im Staatsrath, Unterpräfekt in Zelle.

— von Hodenberg, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren . . . . . .

Kantons-Mairien.

Zelle (8330 Einwohner); Maire, Herr Schulz.

Bissendorf und Burgwedel (10,098 Einwohner); Maire, Herr Schäffer.

Digitized by Google

Burgdorf und Uße (9496 Einwohner); Maire, Herr von Lüneburg.

Meinersen und Wienhausen (9565 Einwohner); Maire, Herr Schmidt.

Gifhorn und Bedenbostel (10,574 Einwohner); Maire, Herr Niemeier.

Winsen an der Aller und Bergen (9727 Einwohner); Maire, Herr von Düring.

Hudemühlen (5148 Einwohner); Maire, Herr von Hodenberg.

Hauptörter der Friedensgerichte: Zelle, Bissendorf, Burgwedel. Burgdorf, Uße, Meinersen, Wienhausen, Gifhorn, Bedenbostel, Winsen an der Aller, Bergen, Hudemühlen.

Distrikt Uelzen.

(Flächeninhalt 65 ¾ Quad.-Meilen; Volksmenge 61,835 Einw.)

Herr von Düring, General-Sekretär, versieht die Stelle als Unterpräfekt zu Uelzen.

— Hermes, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren . . . . . .

Kantons-Mairien.

Uelzen und Ebstorf, den Ueberrest von Soltau und Visselhövede mit inbegriffen (15,899 Einwohner); Maire, Herr Kern; Adjunkten: die Herren Leisewitz und Hartmann.

Medingen und Bienenbüttel (8920 Einwohner); Maire, Herr Koch.

Oldenstädt und Bodenteich (11,137 Einwohner); Maire, Herr von Uslar.

Bergen und Klenze (9014 Einwohner); Maire, Herr Bergen.

Hitzacker und Dannenberg (9584 Einwohner); Maire, Herr Koch.

Bleckede und der Ueberrest von Scharnebeck (6186 Einwohner); Maire, Herr von Hodenberg.

Digitized by Google

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Uelzen, Ebstorf. Bienenbüttel, Medingen, Oldenstädt, Bodenteich, Bergen an der Dumme, Klenze, Hitzacker, Dannenberg, Bleckede, Fallingbostel.

Departement der Elbe.

Dieses Departement, dessen Hauptort Magdeburg ist, besteht aus dem größten Theile des Herzogthums Magdeburg auf dem linken Elbufer, der Grafschaft Barby nebst dem Amte Gommern, dem Amte Kalvörde, einigen Theilen des Halberstädtischen, der Altmark, einem Theile des Fürstenthums Lüneburg und einigen auf dem rechten Elbufer in dem Umkreise von Magdeburg liegenden Ortschaften.

Seine Gränzen sind gegen Norden das Herzogthum Meklenburg; gegen Osten das Preußische; gegen Süden Sachsen und Anhalt; gegen Westen die Departements der Saale und Oker.

Der Flächeninhalt dieses Departements beträgt $160\frac{12}{100}$ Quadrat-Meilen, oder $444\frac{15}{36}$ Quadrat-Lieues (3529,201½ Morgen, wovon 511,600 Morgen Waldung).

Die Volksmenge wurde (mit Ausschluß der in wirklichem Dienste befindlichen Militärpersonen) im Dezember 1810 auf 309,902 Personen geschätzt, wovon 150,964 männlichen und 158,938 weiblichen Geschlechts (301,809 Lutheraner, 3944 Reformirte, 3025 Katholiken, 908 Israeliten und 135 mährische Brüder.)

Das Elbedepartement, welches 13 Abgeordnete zu den Ständen des Königreichs zu ernennen hat, gehört zur dritten Militär-Division und steht unter dem Appellationsgericht zu Zelle.

Distrikte: Magdeburg, Neuhaldensleben, Stendal und Salzwedel. (59 Kantons, 531 Gemeinden, 45 Mairien, 61 Friedensgerichte, 29 Städte, 12 Flecken, 11 Vorstädte, 820 Dörfer, 168 Weiler, 157 zerstreute Häuser, 42,870 Feuerstellen.)

Digitized by Google

Präfektur.

Herr Graf von der Schulenburg-Emden *, Präfekt zu Magdeburg.

— Franke, General-Sekretär.

Präfektur-Rath.

Die Herren Immermann, Costenoble, Schulz, Weyhe,

General-Departements-Rath.

Die Herren: Graf von Alvensleben, von Schulenburg zu Altenhausen, von Wangerow, von Klevenow, von Röder, Schulz, von Bismark zu Wellen, von Schulenburg zu Primern, von Waldeck, von Alvensleben zu Handisburg, von Bismark zu Creweſe, von Bornſtedt, von Buſche, von Kneſebeck, von Meding, Schewe, Rötger, von Bornſtedt.

Unterpräfekturen.

Diſtrikt Magdeburg.

(Flächeninhalt $27\frac{96}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 110,302 Einwohner.)

Die Verwaltung iſt dem Präfekten übertragen.

Mitglieder des Diſtrikts-Raths.

Die Herren: Bennecke zu Acken, Grunow, Mahrenholz, v. Ahlemann, Döbbel, Kloß, Voigtel, Delbrück, Benneke zu Stasfurt.

Kantons-Mairien.

Acken (4092 Einw.); Maire, Herr Aefner.

Barby (4353 Einw.); Maire, Herr Wieſand.

Stadtkanton Calbe (5588 Einw.); Maire, Herr Schäge.

Landkanton Calbe (3218 Einw.); Maire, Herr Edeber.

Egeln und Germersleben (8,059 Einw.); Maire, Herr Paris.

Gommern (4936 Einw.); Maire, Herr Otting.

Langenweddingen (5307 Einw.); Maire, Herr Peine.

Magdeburg (27,869 Einw.); Maire, vacat. Adjunk-

Digitized by Google

ten: die Herren Möldecken, Oppermann, Schauer, Bonte.

Neustadt (8618 Einw.); Maire, Herr Körner.

Olvenstedt (4229 Einw.); Maire, Herr Spitzbarth.

Rosenburg (3201 Einw.); Maire, Herr Honig.

Schönebeck und Großen-Salza (10,427), Maire, Herr Grashof, Adjunkten: die Herren Werner, Schneider.

Seehausen (4394 Einw.); Maire, Herr Döring.

Stasfurt (3675 Einw.); Maire, Herr Benneke.

Sudenburg (6542 Einw.); Maire, Herr Rosenthal.

Wanzleben (5594 Einw.), Maire, Herr Kuhne.

Hauptörter der Friedensgerichte: Acken, Barby, Kalbe (2 Friedensgerichte), Egeln, Groß Germersleben, Gommern, Langenweddingen, Magdeburg (3 Friedensgerichte), Neustadt, Olvenstädt, Groß-Rosenburg, Seehausen, Stasfurt, Schönebeck, Großen-Salza, Sudenburg, Wanzleben.

Distrikt Neuhaldensleben.

(Flächeninhalt $39\frac{39}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 63,606 Einwohner.)

Herr Baron von Frohreich, Unterpräfekt zu Neuhaldensleben. — Tuckard, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren Bertog, Berender, Hükel, Möller, Beckmann, von Schenk, von Alvensleben, Kagel, Meinecke, Wolfrath, Kohnert, Lucke.

Kantons-Mairien.

Alvensleben (658 Einw.); Maire, Herr von Schenk.

Kalvörde (4030 Einw.); Maire, Herr Göde.

Eichenbarleben (5097 Einw.); Maire, Herr von Alvensleben.

Erxleben (5593 Einw.); Maire, Herr v. Alvensleben.

Groß-Ammensleben (5185 Einw.); Maire, Herr Kohnert.

Neuhaldensleben (5846 Einw.); Maire, Herr Kamlah.

Oebisfelde (4065 Einw.); Maire, Herr Schuppe.

Digitized by Google

Rogäz (5289 Einw.); Maire, Herr Stambke.

Walbeck (3473 Einw.); Maire, Herr Fahrenholz.

Wolmirstädt (5223 Einw.); Maire, Herr Kamlah, der jüngere.

Stadtkanton Gardelegen (5606 Einw.); Maire, Herr Grube.

Landkanton Gardelegen (2139 Einw.); Maire, Herr Köls.

Mieste (2144 Einw.); Maire, Herr Kummert.

Zichtau (2198 Einw.) (ist mit dem Kanton Kalbe, Distrikts Salzwedel, vereinigt).

Distrikt Stendal.

(Flächeninhalt $39\frac{73}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 55,572 Einwohner.)

Herr Graf von der Schulenburg-Bodendorf, Unterpräfekt zu Stendal.

— Breil, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren von Bismark, von Bornstädt, Giesecke, Hern, Krüger, Möhring, Siebmann, von Werdeck, Wollmer.

Kantons-Mairien.

Tangermünde und Grieben (7655 Einw.); Maire, Herr von Roth zu Köchte.

Burgstall und Lüderitz (5646 Einw.); Maire, Herr Mitter-Schönberg zu Schwarzlosen.

Stadt- und Landkanton Stendal (10,128 Einw.); Maire, Herr von Bismark; Adjunkten: die Herren Krüger und Helmke.

Schinne (2829 Einw.); Maire, Herr von Bülow zu Schwechten.

Bismark (3727 Einw.); Maire, Herr von Hetze zu Berkau.

Arneburg (4432 Einw.); Maire, Herr Tromme.

Werben (4579 Einw.); Maire, Herr Ebel.

Osterburg (5358 Einw.); Maire, Herr von Bock.

Digitized by Google

Bretsche und Pollitz (5774 Einw.); Maire, Herr von der Schulenburg.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Burostall, Grieben, Tangermünde, Lüderitz, Stendal (2 Friedensgerichte) Bismark, Schinne, Arneburg, Werben, Osterburg, Seehausen, Bretsche, Pollitz.

Distrikt Salzwedel.

Flächeninhalt $53\frac{4}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 80,422 Einwohner.)

Herr von Westphalen, Unterpräfekt zu Salzwedel.
— von Uslar, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren Oldekopp, Wilkens, Sulfrian, Meinhard, von Alvensleben, Giesecke, Grube, Graf von der Schulenburg zu Betzendorf, Muhl, Krause.

Kantons-Mairien.

Stadtkanton Salzwedel (7634 Einw.); Maire, Herr Gerlach; Adjunkten: die Herren Göbicke, Scheer.

Landkanton Salzwedel (2477 Einw.); Maire, Herr Schulz.

Arendsee (4643 Einw.); Maire, Herr Beust.

Disdorff (4469 Einw.); Maire, Herr von Zenge.

Betzendorf und Apenburg (5775 Einw.); Maire, Herr Sulfrian.

Kalbe (3738 Einw.); Maire, Herr von Voß.

Jübar (6349 Einw.); Maire, Herr Lodemann.

Quikborn und Gastow (10,440 Einw.); Maire, Herr von Ramdohr.

Lüchow und Wustrow (9648 Einw.); Maire, Herr von Plato.

Wittingen (6833 Einw.); Maire, Herr Kotzebue.

Hauptörter der Fiedens-Gerichte: Salzwedel (2 Friedens-Gerichte), Arendsee, Disdorff, Betzendorf, Apenburg, Kalbe, Quikborn, Gastow, Lüchow, Wustrow, Wittingen.

Digitized by Google

Departement der Fulda.

Dieses Departement, dessen Hauptort Kassel ist, besteht aus einem Theile von Niederhessen und dem Fürstenthum Fritzlar, aus den Fürstenthümern Paderborn und Korvey, den Grafschaften Ravensberg und Rittberg, den Aemtern Münden, Reckenburg und einigen Theilen des ehemaligen Kantons Reineberg. Es hat seinen Namen von dem Fuldaflusse, welcher es von Süden nach Norden durchströmt.

Es gränzt gegen Norden an das große Reich, das Lippische und das Leine-Departement; gegen Osten an die Departements der Leine und der Werra; gegen Westen an die Großherzogthümer Berg und Hessen und das Fürstenthum Waldeck.

Der Flächeninhalt beträgt $96\frac{7}{10}$ geographische Quadrat-Meilen, oder $268\frac{2}{3}$ Quadrat-Lieues (2,131,365 Morgen, wovon 548012 Morgen Waldung).

Die Volksmenge, die in Dienstthätigkeit befindlichen Militärpersonen nicht mit inbegriffen, wurde im Dezember 1810 auf 259171 Seelen geschätzt, wovon 126,800 männlichen, und 132,371 weiblichen Geschlechts (132,770 Katholiken, 59922 Lutheraner, 111,062 Reformirte, und 5057 Israeliten und 56 Mennoniten.)

Das Fulda-Departement erwählt 10 Abgeordnete zu den Ständen; es gehört zu der ersten Militär-Division, und steht unter dem Appellations Gerichte zu Kassel.

Distrikte: Kassel, Höxter, Paderborn und Bielefeld (61 Kantons, 432 Gemeinden, 47 Städte, 6 Flecken, 6 Vorstädte, 457 Dörfer, 131 Weiler, 223 zerstreute Häuser und 48,286 Feuerstellen).

Präfektur.

Herr Ritter von Reimann *, Präfekt zu Kassel, Mitglied der Stände.

— von Nordenflycht, Auditor im Staatsrath, Generalsekretär.

Digitized by Google

Präfektur-Rath.

Die Herren: Ritter von Manger*, Haß, Murhard, Wittich.

General-Departements-Rath.

Präsident, Herr Beermann; Sekretär, Herr Rinteln. Die Herren Bachmann, Ritter Bähr*, Bauermeister, Becker, von Borch, Brenken, Götz, Habicht, von Hartmann, Henrici, Klingender, Ludewig, Rüde, Ruhl, v. Sieghardt, v. Spiegel, Wach, Wahnschaffe.

Unterpräfekturen.

Distrikt Kassel.

(Flächeninhalt $37\frac{4}{10}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 127,408 Seelen.)

Die Verwaltung ist dem Präfekten übertragen.

Distrikts-Rath.

Die Herren Bornstein, von Buttlar, Büchling, Fabra, Flachshaar, Gehring, Gerhard, Gschwind, Gottsched, Gundlach, Harnier.

Kantons-Mairien.

Kassel (21,538 Einw.); Maire, Herr Ritter Baron von Canstein*; Adjunkten: die Herren Kessler, Gundlach, Reusch; Sekretär: Herr Wille; Gemeinde-Einnehmer: Herr Eskuche.

Obervellmar (6228 Einw.); Maire, Herr Heiser.

Münden (7603 Einw.); Maire, Herr Scharlach; Adjunkten: die Herren Wüstenfeld, Grothe.

Vikerhagen (3555 Einw.); Maire, Herr Thomas zu Holzhausen.

Karlshafen (3013 Einw.); Maire, Herr Keppel.

Hofgeismar und Niedermeiser (8823 Einw.); Maire, Herr Wormstall zu Hofgeismar.

Grebenstein (6093 Einw.); Maire, Herr Krötschel.

Wolfhagen und Volkmarsheim (10,373 Einw.); Maire, Herr Avenarius zu Wolfhagen.

Digitized by Google

Zierenberg (4321 Einw.); Maire, Herr Kurth.

Hof und Niederzwehren (7820 Einw.); Herr Essec zu Niederzwehren.

Niedenstein (2936 Einw.); Maire, Herr Fischer.

Gudenberg und Felsberg (8494 Einw.); Maire, Herr Ritter Führer * zu Felsberg.

Wabern (3786 Einw.); Maire, Herr Wüstner.

Fritzlar (4966 Einw.); Maire, Haas.

Melsungen und Gensungen (7907 Einw.); Maire, Herr Schreiber zu Melsungen.

Körle (3336 Einw.); Maire, Herr Bergmann.

Oberkaufungen und Waldau (13,145 Einw.); Maire, Herr Falk zu Oberkaufungen.

Naumburg (3465 Einw.); Maire, Herr Appelius.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Kassel (2 Friedens Gerichte), Obervellmar, Münden, Veckerhagen, Karlshafen, Hofgeismar, Grebenstein, Niedermeiser, Volkmarsheim, Wolfhagen, Zierenberg, Hoff, Niederzwehren, Niedenstein, Naumburg, Frizlar, Gudensberg, Felsberg, Wabern, Gensungen, Melsungen, Körle, Oberkaufungen, Waldau.

Distrikt Höxter.

(Flächeninhalt 21¾ Quadrat-Meilen; Volksmenge 66070 Seelen.)

Herr Baron von Metternich, Unterpräfekt zu Höxter.

— Wedemeier, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Derenthal, Göhausen, von Kanne, Klingemann, Koch, von Mengersen, Meyer, Neele, Rosenmeier, von Spiegel, Ullrich.

Kantons-Mairien.

Höxter und Albaxen (8,662 E.); Maire, Herr Wiederhold.

Beverungen und Borgentreich (9,846 E.); Maire, Herr Lenzmann.

Rösebeck (4,276 E.); Maire, Herr Brenken.

Warburg (5,994 E.); Maire, Herr von Hiddessen.

Digitized by Google

Peckelsheim (3,387 E.); Maire, Herr Milde.

Gehrden (3034 E.); Maire, Herr von Mengersen.

Brakel und Vörde (9,258 E.); Maire, Herr Göhausen.

Nieheim und Steinheim (7,683 E.); Maire, Herr v. Borch.

Driburg und Dringenberg (7,816 E.); Maire, Herr Heitemeier.

Lügde (1,699 E.); Maire, Herr Barkhausen.

Trendelburg (4,415 E.); Maire, Herr Haas.

Hauptörter der Friedensgerichte: Höxter, Albaxen, Beverungen, Borgentreich, Rösebek, Warburg, Pekelsheim, Brakel, Vörden, Nieheim, Steinheim, Driburg, Dringenberg, Lügde, Trendelburg.

Distrikt Paderborn.

(Flächeninhalt 26 $\frac{9}{10}$ Quad.-Meilen; Volksmenge 56,656 Seelen.)

Herr Baron von Elverfeld, Unterpräfekt zu Paderborn.

— Brandis, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Boß, Beckmann, Drolshagen, Escherhaus, Fischer, Hatteisen, von Imbsen, Krevet, Krahn, Pelizäus, Prusse.

Kantons-Mairien.

Paderborn (5,398 E.); Maire, Herr Meier; Adjunkt, Herr Möhlmann; Sekretär, Herr Flöhren; Polizeikommissär, Herr Strathmann; Gemeinde-Einnehmer, Herr Hütte.

Wünnenberg (5,398 E.); Maire, Herr Fockel.

Atteln und Lichtenau (8,180 E.); Maire, Herr Nordmann.

Büren (5,490 E.); Maire, Herr Kneer.

Kirchborchen (3 975 E.); Maire, Herr von Imbsen.

Salzkotten (3,329 E.); Maire, Herr Kellerhof.

Lippspringe (3,461 E.); Maire, Herr Schmidt.

Neuhaus und Dellbrük, (9,843 E.); Maire, Herr Jordan.

Ringborchen (9,233 E.); Maire, Herr Wickenberg.

Rittberg (6,453 E); Maire, Herr Köller.

Neuenkirchen (5543 E.); Maire, Herr Klinke.

Digitized by Google

Wedenbrück (6 947 E.); Maire, Herr Harsewinkel.

Hauptörter der Friedensgerichte: Paderborn, Wünnenberg, Atteln, Büren, Kirchborchen, Salzkotten, Lippspringe, Neuhaus, Delbrück, Ringborchen, Rittberg, Neuenkirchen, Lichtenau, Wiedenbrück.

Distrikt Bielefeld.

(Flächeninhalt $10\frac{7}{10}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 50,597 E.)

Herr von Bernuth, Unterpräfekt zu Bielefeld.

— Schröder, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Rose, Konsbruch, Brune, Drekmeier, Meier, Müller, Brand (d. ältere), Schreve, (d. jüng.) Delius, Kardinal.

Provisorische Kantons-Mairien.

Bielefeld (6,595 E.); Maire, Herr Konsbruch; Adjunkten: die Herren Krönig, Willmanns; Sekretär, Herr Sparenberg; Polizei-Kommissär, Herr Boschulte.

Herford (6,775 E.); Maire, Herr Diederichs; Adjunkten: Herr Bucher, Kollhorst; Sekretär, Herr Hölscher; Polizei-Kommissär, Herr Träver.

Blotho (8,691 E.); Maire, Herr Martzilger.

Brackwede (7,963 E.); Maire, Herr Rose.

Brockhagen (6,423 E.); Maire, Herr Willmanns.

Schildesche (6,682 E.); Maire, Herr Lampe.

Heepen (8,468 E.); Maire, Herr Meyer.

Vorläufige Hauptörter der Friedensgerichte: Bielefeld, Herford, Blotho, Brackwede, Brockhagen, Schildesche, Heepen.

Digitized by Google

Departement des Harzes.

Das Departement des Harzes, deſſen Hauptort Heiligenſtadt iſt, beſteht aus dem Eichsfelde nebſt Treffurt und Dorla, den Gebieten von Mühlhauſen und Nordhauſen, einigen Theilen von Niederheſſen auf dem rechten Ufer der Werra, zwiſchen Treffurt und dem Höheberg, der Grafſchaft Hohenſtein, mit Ausſchluß von Elbingerode, einem Theile von Grubenhagen (die Stadt Oſterode, die Aemter Herzberg und Scharzfels, nebſt dem hannöverſchen Antheil am Harz); dem Amte Walkenried, der Probſtei Göttingen und einigen Ortſchaften von Blankenburg.

Es gränzt gegen Norden an das Ockerdepartement, gegen Oſten an das Departement der Saale, das Fürſtenthum Schwarzburg und die Länder des Königs und der Herzoge von Sachſen; gegen Süden an die herzogl. ſächſiſchen Länder und an das Werra-Departement, gegen Weſten an das Departement der Leine.

Der Flächeninhalt dieſes Departements beträgt $58\frac{4}{100}$ geographiſche Quadrat-Meilen oder $169\frac{34}{36}$ Quadrat-Lieues; (1,267,343$\frac{3}{5}$ Quadrat-Morgen.)

Die Volksmenge, die in Dienſtthätigkeit befindlichen Militärperſonen nicht mit inbegriffen, wurde im Dezemb. 1810 geſchätzt auf 201,031 Seelen, wovon 97,167 Perſonen männlichen und 103,864 weiblichen Geſchlechts (114,679 Lutheraner, 77,858 Katholiken, 7,746 Reformirte, und 748 Iſraeliten).

Das Harzdepartement erwählt acht Abgeordnete zu den Ständen; es gehört zur zweiten Militär-Diviſion und ſteht unter dem Appellationsgerichte zu Kaſſel.

Diſtrikte: Heiligenſtadt, Duderſtadt, Nordhauſen, Oſterode (37 Kantons, 286 Gemeinden, 20 Städte, 12 Flecken, 3 Vorſtädte, 290 Dörfer, 59 Weiler, 111 zerſtreute Häuſer, 34,081 Feuerſtellen.)

Präfektur.

Herr Baron von Bülow, Präfekt zu Heiligenſtadt.
— Sombart, General-Sekretär.

Präfektur = Rath.

Die Herren von Bodungen, von Flotow, Otto.

General = Departements = Rath.

Die Herren Ahrens, von Arnstedt, Lingemann, von Hanstein, Hesse, Hofmann, von Meding, Münstermann, Riemann, Rosentreter, Schachtrupp, Seidler, von Steinmetzen, Weber, von Winzingerode.

Unter = Präfekturen.

Distrikt Heiligenstadt.

(Flächeninhalt $19\frac{77}{100}$ Quadr. Meilen; Volksmenge 68,899 S.)

Die Verwaltung ist dem Präfekten übertragen.

Distrikts = Rath.

Die Herren Fromm, von Linsingen, Strecker, Montag, Lamprecht, Koch, von Steinmetzen, von Hanstein, Schuchardt, von Bodungen, Böttticher.

Kantons = Mairien.

Heiligenstadt (6,986 E.); Maire, Herr Monneke, Adjunkten: die Herren Engelhard, Brodmann.

Udra (4,642 E.); Maire, Herr von Linsingen.

Gerbershausen (3,986 E.); Maire, Herr von Hanstein.

Allendorf (5,115 E.); Maire, Herr Stephan.

Ershausen (6,378 E.); Maire, Herr Hartleben.

Bartlof (6,189 E.); Maire, Herr Grundmann.

Dingelstedt (6,345 E.); Maire, Herr Strecker.

Dachrieden (4,224 E.); Maire, Herr von Knorr.

Dörna (3,570 E.); Maire, Herr Breitlauch.

Mühlhausen (9,228 E.); Maire, Herr Stephan; Adjunkten: die Herren Ledebur, Lutterodt, Lauprecht; Sekretär, Herr Dresler; Polizei-Kommissär, Herr Muscat.

Dorla (3,610 E.); Maire, Herr Hoffmann.

Treffurt (4,891 E.); Maire, Herr Bönig.

Wanfried (4,235 E.); Maire, Herr Forcht.

Hauptörter der Friedensgerichte: Heiligenstadt, Udra, Gerbershausen, Allendorf, Ershausen, Bartlof, Dingel-

Digitized by Google

stadt, Dachrieden, Dörna, Mühlhausen, Oerla, Treffurt, Wanfried.

Distrikt Duderstadt.

(Flächeninhalt $9\frac{86}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksm. 42,787 Seelen.)

Herr Kramer, Unterpräfekt zu Duderstadt.
— Haber, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Gremler, Hesse, von Westernhagen, von Minnigerode, von Wehren, Fischer, Schwarz, Rüdiger, von Winzingerode, Henniges.

Kantons-Mairien.

Duderstadt (8,179 E.); Maire, Herr Hoffmann; Adjunkten, die Herren Rüttger, Vogler; Sekretär, Herr Kellner.

Gieboldehausen (6,748 E.); Maire, Herr Arend.
Seulingen (4,415 E.); Maire, Herr Rust.
Weissenborn (4,015 E.); Maire, Herr Hunold.
Worbis (6,289 E.); Maire, Herr Fütterer.
Teistungen (3,594 E.); Maire, Herr von Westernhagen.
Beuern (4,599 E.); Maire, Herr von Steinmetzen.
Nieder-Orschel (4,948 E.); Maire, Herr Kleemann.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Duderstadt, Gieboldehausen, Seulingen, Weissenborn, Worbis, Teistungen, Beuern, Nieder-Orschel.

Distrikt Nordhausen.

(Flächeninhalt $12\frac{15}{100}$ Quadr.-Meilen; Volksm. 46,033 Seelen.)

Herr von Steinmetzen, Unterpräfekt zu Nordhausen.
— Cämmerer, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren von Hagen, Mehler, von Zengen, von Rüxleben; von Hinüber, Felber, Moldenhauer, Töpfer, Jenisch, Stockelmann, von Arnstedt.

Digitized by Google

Kantons = Mairien.

Nordhausen (10,459 E.); Maire, Herr Grünhagen; Adjunkten, die Herren Riemann, Seidler; Sekretär, Herr Greif; Polizei Kommissär, Herr Seyffart.

Wechsungen (4,132 E.); Maire, Herr Böttticher.

Pustleben (5,238 E.); Maire, Herr von Hagen.

Bleicherode (5,586 E.); Maire, Herr Schönstedt.

Pützlingen (2,638 E.); Maire, Herr Dieterich.

Sachsa (4,965 E.); Maire, Herr Mehler.

Ellrich (5,853 E.); Maire, Herr Köler.

Bennekenstein (3,568 E.); Maire, Herr Städer.

Neustadt (3,594 E.); Maire, Herr Heumann.

Hauptörter der Friedens = Gerichte: Nordhausen, Wechsungen, Pustleben, Bleicherode, Pützlingen, Sachsa, Ellrich, Bennekenstein, Neustadt.

Distrikt Osterode.

(Flächeninhalt $16\frac{26}{100}$ Quadr. = Meilen; Volksmenge 43 312 E.)

Herr Kuhlmeyer, Unterpräfekt zu Osterode.

— Kast, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Bärensbach, Craul, Dameral, Jahn, Kern, Mehlis, Mönnich, Paulmann, Schönian, Spies, Starke.

Kantons = Mairien.

Osterode (7,772 E.); Maire, Herr Crauel; Adjunkten, die Herren Spies, Greve; Sekretär, Herr Gunkel.

Lindau (4,686 E.); Maire, Herr Heddenhausen.

Herzberg (4,316 E.), Maire, Herr Mönnich.

Lauterberg (4,679 E.), Maire, Herr Mütke.

Andreasberg (4,179 E.), Maire, Herr Bierwirth.

Clausthal (10,181 E.), Maire, Herr Reimke; Adjunkten, die Herren Nachtweyhe, Brendeke; Sekretär, Herr Hunäus; Polizei = Kommissär, Herr Bamihl.

Digitized by Google

Cellerfeld (7,499 E.). Maire, Hert Bernsbach; Adjunkten die Herren Kast, Gerig.

Hauptörter der Friedensgerichte. Osterode, Lindau, Herzberg, Lauterberg, Andreasberg, Klausthal, Zellerfeld.

Departement der Leine.

Das Departement der Leine, dessen Hauptort Göttingen ist, besteht aus dem Fürstenthume Göttingen, (mit Ausschluß des auf dem linken Ufer der Werra liegenden Theils vom Amte Münden;) einem Theile des Fürstenthums Wolfenbüttel, dem Amte Hunnesrük und einem Theile der Aemter Bilderlah und Winzenburg, der Herrschaft Plessen und einigen andern Parzelen vom Hessischen zwischen der Weser und Leine, dem Hämelschen Quartier, der Grafschaft Spiegelberg, einigen Aemtern vom Lauenau'schen Quartier und den Kantons Ottenstein, Rinteln, Oldendorf, Windheim und Hausberge.

Seine Gränzen sind gegen Norden die Departements der Aller und der Ocker; gegen Osten das Harzdepartement bis an das Dorf Unterrieden an der Werra; gegen Süden die Werra und Weser bis an das Dorf Asper; gegen Westen das Fuldadepartement, Frankreich, und die Grafschaften Lippe und Pyrmont.

Der Flächeninhalt des Departements beträgt $74\frac{14}{100}$ geographische Quadrat-Meilen oder $225\frac{3}{16}$ Quadrat-Lieues; (1,034,121 Quadrat-Morgen, 24 Ruthen).

Die Volksmenge wurde im Dezember 1810, mit Ausschluß der im wirklichen Dienst befindlichen Militärpersonen, auf 233,027 Personen geschäzt, wovon 113,341 männlichen und 119,706 weiblichen Geschlechts (215,720 Lutheraner, 10,657 Reformirte, 4,502 Katholiken und 2,154 Israeliten).

Das Leinedepartement erwählt 8 Mitglieder zu den Ständen; es gehört zur 2ten Militärdivision und stehet unter dem Appellationsgerichte zu Kassel.

Distrikte: Göttingen, Einbeck, Rinteln (42 Kantons, 362 Gemeinden, 19 Städte, 22 Flecken, 5 Vorstädte, 526 Dörfer, 96 Weiler, 222 zerstreute Häuser, 32,970 Feuerstellen.)

Präfektur.

Herr Ritter Delius*, Präfekt zu Göttingen.
— Leist, General-Sekretär.

Präfektur-Rath.

Die Herren Westfeld, Baron von Grote, Westphal.

General-Departements-Rath.

Die Herren: Graf von Hardenberg, Präsident, Bornemann, Böttticher, Ernst, Götz von Ohlenhausen, John, Lüder, von Mansberg, Scheidemann, Tuckermann, von Wangenheim, Wedemeyer, Wagemann, Bode, von Campen.

Unter-Präfekturen.

Distrikt Göttingen.

(Flächeninhalt $25\frac{11}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 83,416 S.)

Die Verwaltung ist dem Präfekten übertragen.

Distriktsrath.

Die Herren Christiani, Ludewig, von Schneen, Gleim, von Grote, von Götz, Koch, Murray, Pansen, von Seebach.

Kantons-Mairien.

Göttingen (9,201 E.); Maire, Herr Tuckermann; Adjunkten: die Herren Campen, Campen; Sekretär, Herr Wendt; Polizei-Kommissär, Herr Ullrich.

Grone (6,781 E.); Maire, Herr Vogt.

Jühnde (3,029 E.); Maire, Herr Weber.

Friedland (5,590 E.); Maire, Herr von Uslar.

Dransfeld und Hedemünden (7,062 E.); Maire, Herr Jatho.

Bremcke (3,802 E.); Maire, Herr Meder.

Radolfshausen (4,277 E.); Maire, Herr Heinsius.

Bovenden (3,869 E.); Maire, Herr Münter.

Nordheim (7,591 E.); Kanton-Maire, Herr Lüder;

Digitized by Google

Majre der Stadt Nordheim, Herr Christiani; Adjunkten, die Herren Reddersen, Köhler.

Adelebsen (3,626 E.); Maire, Herr Meier.
Hardegsen (3,952 E.); Maire, Herr Koch.
Moringen (4,756 E.); Maire, Herr Seidensticker.
Harste (3,304 E.); Maire, Herr Meyer.
Nienover (3,268 E.); Maire, Herr Spanuth.
Uslar (5,430 E.); Maire, Herr Breden.
Bodenfelde (4,073 E.); Maire, Herr Kollmann.
Nörten (3,805 E.); Maire, Herr Schrader.

Hauptörter der Friedensgerichte: Göttingen, Grone, Jühnde, Friedland, Dransfeld, Bremcke, Radolfshausen, Bovenden, Nordheim, Adelebsen, Hardegsen, Moringen, Harste, Nienover, Uslar, Bodenfelde, Hedemünden, Nörten.

Distrikt Einbeck.

(Flächeninhalt $22\frac{65}{100}$ Quadr.-Meil.; Volksmenge 73,979 S.)
Herr Pini, Unterpräfekt zu Einbeck.
— Walther, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Bach, Crome, Dassel, von Grone, Hausmann, Klingemann, von Knigge, von Melzing, Schwarz, Waldenfels, Zölner.

Kantons-Mairien.

Stadtkanton Einbeck (5,080 E.); Maire, Herr Ernst; Adjunkten, die Herren Jungblut, Meyer; Sekretär.
Landkanton Einbeck (3,400 E.); Maire, Herr Siemers.
Markoldendorf (5,141 E.); Maire, Herr von Zielberg.
Dassel (5,024 E.); Maire, Herr von Rauschenplat.
Rotenkirchen (4,682 E.); Maire, Herr von Dassel.
Westerhof (5,613 E.); Maire, Herr Rode.
Seesen (7,709 E.); Maire, Herr Brinkmeyer.
Gandersheim (6,806 E.); Maire, Herr Ude.
Grene (3,277 E.); Maire, Herr Körber.
Delligsen (5,833 E.); Maire, Herr von Melzing.

Digitized by Google

Eschershausen (5,702 E.); Maire, Herr Seulke.
Stadtoldendorf (6,083 E.); Maire, Herr Bach.
Holzminden (6,263 E.); Maire, Herr Hausmann.
Fürstenberg (3,366 E.); Maire, Herr Kunßen.

Hauptörter der Friedensgerichte: Einbeck (zwei Friedensgerichte), Marckoldendorf, Dassel, Rothenkirchen, Westerhof, Seesen, Gandersheim, Grene, Delligsen, Eschershausen, Stadtoldendorf, Holzminden, Fürstenberg.

Distrikt Rinteln.

(Flächeninhalt 26 $\frac{32}{100}$ Quadr.-Meilen; Volksmenge 75,532 S.)
Herr von Harthausen, Unterpräfekt zu Rinteln.
— Schwarzenberg, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren

Kantons-Mairien.

Rinteln (7,256 E.); Maire, Herr Kasselmann; Adjunkt, Herr Süß; Sekretär, Herr Briede; Polizei-Kommissär, Herr Schwarzenberg.

Oldendorf (6,871 E.); Maire, Herr Wöbbening.

Hameln und Aerßen (13,513 E.); Kantons-Maire, Herr von Münchhausen; Maire der Gemeinde Hameln, Herr Grimsehl.

Münder und Hemmendorf (17,575 E.); Maire, Herr von Hammerstein.

Bodenwerder und Börry (16,583 E.); Maire, Herr Keitel.
Hausberge (6,627 E.); Maire, Herr Gellern.
Windheim (7,225 E.); Maire, Herr Weishuhn.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Rinteln, Oldendorf, Hameln, Aerßen, Münder, Hemmendorf, Bodenwerder, Börry, Hausberge, Windheim.

Digitized by Google

Departement der Ocker.

Das Departement der Ocker, dessen Hauptort Braunschweig ist, besteht aus den beiden nördlichen Distrikten des Fürstenthums Wolfenbüttel, mit Ausschluß der Aemter Kalvörde und Hessen; ferner den Aemtern Harzburg, Langesheim, Lutter, einem Theile des Amts Seesen und dem Gerichte Bodenburg; einigen Theilen des Fürstenthums Halberstadt auf der Nordseite des Bruchgrabens, einigen auf dem linken Ufer der Aller liegenden Theilen des Magdeburgischen; dem größten Theile des Fürstenthums Hildesheim, der Stadt Goslar und einigen Theilen der Fürstenthümer Kalenberg und Lüneburg.

Die Gränzen des Ockerdepartements sind gegen Norden die Departements der Aller und der Elbe; gegen Osten das Departement der Elbe; gegen Süden die Departements der Saale, des Harzes und der Leine; gegen Westen die Departements der Leine und der Aller.

Der Flächeninhalt des Departements beträgt $92\frac{45}{100}$ geographische Quadrat-Meilen, oder $257\frac{2}{36}$ Quadrat-Lieues (2,037,959$\frac{3}{10}$ Quadratmorgen.)

Die Volksmenge wurde, mit Ausschluß der im wirklichen Dienst befindlichen Militärpersonen, im Dezember 1810 auf 275,654 Personen, wovon 133,460 männlichen und 142,194 weiblichen Geschlechts (247,343 Lutheraner, 25,781 Katholiken 1080 Reformirte und 1,450 Israeliten).

Das Ockerdepartement erwählt zehn Abgeordnete zu den Ständen; es gehört zur zweiten Militär-Division und steht unter dem Appellationsgericht zu Celle.

Distrikte: Braunschweig, Helmstädt, Goslar (56 Kantons, 559 Gemeinden, 14 Städte, 11 Flecken, 12 Vorstädte, 572 Dörfer, 79 Weiler, 130 zerstreute Häuser, 37,381 Feuerstellen).

Präfektur.

Herr Ritter Henneberg*, Präfekt zu Braunschweig.
— Eschenburg, General-Sekretär.

Digitized by Google

Präfekturrath.

Die Herren Mahner, Hantelmann, Lastrop, Gravenhorst.

General = Departements = Rath.

Die Herren von Cramm, Krause, von Bülow, Campe, Denicke, Geller, Gericke, Giesecke, Kerl, Lynker, von Löhneisen, Lüntzel, von Münchhausen, von Plessen, Schachtrup, von Schrader, Graf von Schulenburg zu Ottleben, von Sierstorpf, Wilmerding.

Unter = Präfekturen.

Distrikt Braunschweig.

(Flächeninhalt $30\frac{78}{100}$ Quadr. = Meilen; Volksmenge 105,950 S.)

Die Administration ist dem Präfekten übertragen.

Distrikts = Rath.

Die Herren Niehoff, von Bülow, Diedrichs, von Kalm, Koch, Krause, Meibom, Graf von Oberg, Rinkendorf, Stähler, von Thilau.

Kantons = Mairien.

Stadtkanton Braunschweig (28,481 E.); Maire, Herr Baron von Münchhausen *; Adjunkten die Herren Koch, Lüdersen, Widmann, Ursall; Sekretär, Herr Geitel; Polizei = Kommissarien, die Herren Stisser, Haase, Müller.

Westlicher Landkanton Braunschweig (5,134 E.); Maire, Herr Harten.

Oestlicher Landkanton Braunschweig (3,887 E.); Maire, Herr Jeanvré, zu Riddagshausen.

Stadtkanton Wolfenbüttel (6,733 E.); Maire, Herr von Rodenberg; Adjunkten, die Herren Reck, Ribbentrop; Sekretär, Herr Scholz; Polizeikommissarien, die Herren Schulze, Gundermann.

Westlicher Landkanton Wolfenbüttel (3,744 E.); Maire, Herr Niehoff zu Immendorf.

Oestlicher Landkanton Wolfenbüttel (3,471 E.); Maire, Herr von Lauingen zu Wendessen.

Digitized by Google

Stadtkanton Peine (4,306 E.); Maire, Herr Hübotter.
Landkanton Peine (2,976 E.); Maire, Herr Petersen zu Meerdorf.
Lafferde (4,699 E.); Maire, Herr Burgdorf.
Bettmar (4,015 E.); Maire, Herr Wachsmuth.
Lesse (3 828 E.); Maire, Herr von Cramm.
Gebhardshagen (3,339); Maire, Herr Süpke.
Saldern (4,205 E.); Maire, Herr
Röttgersbüttel (5,253 E.); Maire, Herr von Holle.
Wendhausen (3,420 E.); Maire, Herr von Egidy.
Kremlingen (3,660 E.); Maire, Herr von Thilau.
Remlingen (4,323 E.); Maire, Herr Dietrichs.
Scheppenstädt (5,182 E.); Maire, Herr Böckel.
Jerxheim (5,294 E.); Maire, Herr Fritsch.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Braunschweig (fünf Friedensgerichte), Peine (2 Friedensgerichte), Lafferde, Bettmar, Gebhardshagen, Saldern, Röttgersbüttel, Wendhausen, Kremlingen, Remlingen, Scheppenstädt, Jerxheim.

Distrikt Helmstädt.

(Flächeninhalt $24\frac{600}{1000}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 55,577 E.)

Herr Baron von Weichs, Unterpräfekt zu Helmstädt.
— Werner, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Alburg, Cleve, Gerke, Häberlin, Lehnert, Markwort, Graf von Veltheim, Wehrde.

Kantons-Mairien.

Stadtkanton Helmstädt (5,080 E.); Maire, Herr Ferber; Adjunkt, Herr Leuckart.
Landkanton Helmstädt (3,036 E.); Maire, Herr Cleve.
Königslutter (6 981 E.); Maire, Herr Albrecht.
Scheningen (5,833 E.); Maire, Herr Langenheim.
Warsleben (2,610 E.); Maire, Herr Hoffmann.
Hamersleben (3,865 E.); Maire, Herr Graf v. d. Schulenburg.

Digitized by Google

Oschersleben (4,656 E.); Maire, Herr Bertram.
Harbke (4,818 E.); Maire, Herr Graf von Veltheim.
Weferlingen und Bardorf (9,444 E.); Maire, Herr von Pawel.
Fallersleben (5,320 E.); Maire, Herr Hoffmann.
Vorsfelde (3,934 E.); Maire, Herr Ernst.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Helmstädt (2 Friedens-Gerichte), Königslutter, Scheningen, Warsleben, Hamersleben, Oschersleben, Harbke, Weferlingen, Bardorf, Fallersleben, Vorsfelde.

Distrikt Hildesheim.

(Flächeninhalt $18\frac{34}{100}$ Quadr.-Meil.; Volksmenge, 61,161 E.)

Herr Blum, Unterpräfekt zu Hildesheim.
— Heinichen, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Brackmann, Lauenstein, Koken, Nüsse, Otto, Graf von Oberg, Osthaus, Kapitän von Rauschenplat, von Rauschenplat, von Rheden.

Kantons-Mairien.

Stadtkanton Hildesheim (10,949 E.); Maire, Herr Lohde, Adjunkten, die Herren Hühne, Dietz, Behre; Sekretär, Herr Brandis; Polizei-Kommissarien, die Herren Firnhaber, Lünzel.

Landkanton Hildesheim (2,225 E.); Maire, Herr Pfingsthorn.
Nettlingen (3,283 E.); Maire, Herr von Wrede.
Hoheneggelsen (3,266 E.); Maire, Herr Wippren.
Schwicheld (3,651 E.); Maire, Herr Graf von Oberg.
Hohenhameln (5,017 E.); Maire, Herr Bös.
Ottbergen (3,758 E.); Maire, Herr Mellin.
Borsum (3,400 E.); Maire, Herr Blumenberg.
Moritzberg (3,977 E.); Maire, Herr Osthaus.
Burgstemmen (2,843 E.); Maire, Herr von Bock.
Gronau (6,601 E.); Maire, Herr von Reden.

Digitized by Google

Alfeld (5,558 E.); Maire, Herr Froböse.
Salzdetfurt (3,312 E.); Maire, Herr Stofregen.
Bodenburg (3,321 E.); Maire, Herr von Rauschenplat.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Hildesheim (2 Friedens-Gerichte), Nettlingen, Hoheneggelsen, Schwicheld, Hohenhameln, Ottbergen, Borsum, Moritzberg, Burgstemmen, Gronau, Alfeld, Salzdetfurt, Bodenburg.

Distrikt Goslar.

(Flächeninhalt $18\frac{73}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 52,966 S.)
Herr Kerl, Unterpräfekt zu Goslar.
— von Böttticher, Sekretär der Unterpräfektur.

Distriktsrath.

Die Herren Bärtling, Fahrenholz, Gieseke, Hirsch, Knoblauch, von König, von Uslar, von Weichs.

Kantons-Mairien.

Stadtkanton Goslar (6,076 E.): Maire, Herr Gieseke; Adjunkten, die Herren Schröder, Werner; Sekretär, Herr Siemens; Polizei-Kommissär, Herr Niese.
Landkanton Goslar (3,906 E.), Maire, Herr Becker.
Wienenburg (4,156 E.); Maire, Herr Schulze.
Schladen (4,095 E.); Maire, Herr Grashof.
Harzburg (4,334 E.); Maire, Herr Knoblauch.
Liebenburg (3,217 E.); Maire, Herr Kerl.
Salzgitter (6,474 E.); Maire, Herr von Knieſtedt.
Lutter (4,086 E.); Maire, Herr Siemens.
Holle (4,166 E.); Maire, Herr Stolten.
Bockenem (8012 E.); Maire, Herr Ahlers.
Lamspringe 4,444 E.); Maire, Herr Wendt.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Goslar (2 Friedensgerichte), Wienenburg, Schladen, Harzburg, Liebenburg, Salzgitter, Lutter, Holle, Bockenem, Lamspringe.

Digitized by Google

Departement der Saale.

Das Departement der Saale, dessen Hauptort Halberstadt ist, besteht aus dem Fürstenthum Halberstadt, der Herrschaft Derenburg, der Grafschaft Wernigerode, der Herrschaft Hasserode, dem Amte Elbingerode, dem Fürstenthum Blankenburg, dem Amte Hessen, einer Stadt und einigen Dörfern des Herzogthums Magdeburg auf dem rechten Ufer der Bode; dem Fürstenthume Quedlinburg, dem Saalkreis und einem großen Theile der Grafschaft Mannsfeld.

Seine Gränzen sind gegen Norden das Ocker-Departement; gegen Osten das Elbe-Departement, die Anhaltischen Länder und das Königreich Sachsen; gegen Süden das Anhalt-Bernburgische und das Harz-Departement; gegen Osten das Departement der Ocker.

Der Flächeninhalt dieses Departements beträgt $89\frac{7}{100}$ geographische Quadrat-Meilen oder $219\frac{35}{36}$ Quadrat-Lieues ($1,964,871\frac{2}{10}$ Quadrat-Morgen).

Die Volksmenge wurde, mit Ausschluß der im wirklichen Dienst befindlichen Militärpersonen, im Dezemb. 1810 auf 237,183 Personen angegeben, wovon 114,415 Personen männlichen und 122,768 weiblichen Geschlechts, (230,438 Lutheraner, 3034 Katholiken, 2914 Reformirte, 761 Israeliten, 35 mährische Brüder, 1 Grieche.)

Das Saale-Departement erwählt 11 Abgeordnete zu den Ständen; es gehört zur dritten Militärdivision und steht unter dem Appellationsgerichte zu Kassel.

Distrikte: Halberstadt, Blankenburg, Halle (48 Kantons, 273 Gemeinden, 31 Städte, 9 Flecken, 24 Vorstädte, 369 Dörfer, 125 Weiler, 94 zerstreute Häuser, 38,817 Feuerstellen.)

Präfektur.

Herr Gossler, Präfekt zu Halberstadt.
— Greve, General-Sekretär.

Präfektur-Rath.

Die Herren Schmaling, Heyer, Heine.

General = Departements = Rath.

Die Herren Heyer, Stubenrauch, Pflaume, Schmidt, Koch, Kornemann, Schlitte, Kahmann, Rabe, Scheller, Mathiä, Dierking, Kirchner, Avenarius, Rosentreter.

Unter = Präfekturen.

Distrikt Halberstadt.

(Flächeninhalt $24\frac{13}{100}$ Quadrat = Meilen; Volksmenge 77,100 Seelen.)

Die Verwaltung ist dem Präfekten übertragen.

Distrikts = Rath.

Die Herren Jäger, Delius, Grützmacher, Kruse, Niemeyer, Ramdohr, Robrade, Rosenthal, Waldmann, Wahnschaffe, Weidemann.

Kantons = Mairien.

Stadtkanton Halberstadt (13,035 Einw.); Maire, Herr Cunow; Adjunkten, die Herren Weidemann, Nickel, Kreye; Sekretär, Herr Thielebein; Polizei = Kommissäre, die Herren Schernekow, Hosang.

Landkanton Halberstadt (4463 Einw.); Maire, Herr von Branconi.

Stadtkanton Aschersleben (7860 Einw.); Maire, Herr Pflaume; Adjunkten, die Herren Walter, Sangerhausen; Sekretär, Herr Galster; Polizei = Kommissär, Herr Kruse.

Landkanton Aschersleben (2324 Einw.); Maire, Herr Degener.

Kroppenstädt (4814 Einw.); Maire, Herr Drösel.
Kochstädt (3388 Einw.); Maire, Herr Müller.
Gröningen (4112 Einw.); Maire, Herr Heine.
Wegeleben (5189 Einw.); Maire, Herr Grahn.
Gatersleben (3243 Einw.); Maire, Herr von Oppen.
Schwanebeck (3991 Einw.); Maire, Herr Roloff.
Schlanstädt (4122 Einw.); Maire, Herr Cunow.
Dedeleben (3833 Einw.); Maire, Herr von Hünecke.

Digitized by Google

Hessen (3752 Einw.); Maire, Herr Schwartz.
Osterwick (6227 Einw.); Maire, Herr Weidemann.
Dardersheim (3365 Einw.); Maire, Herr Michaelis.
Hornburg (3555 Einw.); Maire, Herr Cämmerer.

Hauptörter der Friedensgerichte: Halberstadt (2 Friedensgerichte), Aschersleben (2 Friedensgerichte), Croppenstädt, Gröningen, Wegeleben, Gatersleben, Schwanebeck, Schlanstädt, Dedeleben, Hessen, Osterwick, Dardesheim, Hornburg.

Distrikt Blankenburg.

(Flächeninhalt $22\frac{72}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 54,877 Seelen).

Herr Hohnstein, Unterpräfekt zu Blankenburg.
— Römke, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren Kulemann, Eggeling, v. Hagen, Heckert, Hermes, Krage, Lohmeyer, Solbrig, Timpe, Walther, Wilhelmi.

Kantons-Mairien.

Blankenburg (7002 Einwohner); Maire, vacat; Adjunkten, die Herren Breymann, Kranz; Sekretär, Herr . . . . .

Stadtkanton Wernigerode (3697 Einw.); Maire, Herr Scheller.

Landkanton Wernigerode (4530 Einw.); Maire, Herr Germar.

Stadtkanton Quedlinburg (10,476 Einw.); Maire, Herr Donndorf; Adjunkten, die Herren Westphal, Wallmann, Klopstock; Sekretär, Herr Treutler; Polizei-Kommissär, die Herren Conradi, Seitz.

Landkanton Quedlinburg (6934 Einw.); Maire, Herr Bollmann.

Hasselfelde (3097 Einw.); Maire, Herr Trumpf.
Elbingerode (4227 Einw.); Maire, Herr Wedemeyer.
Ilsenburg (5502 Einw.); Maire, Herr Schmidt.
Derenburg (4246 Einw.); Maire, Herr Michaelis.

Digitized by Google

Ermsleben (4691 Einw.); Maire, Herr von Asseburg.

Hauptörter der Friedensgerichte: Wernigerode (2 Friedensgerichte), Quedlinburg (2 Friedensgericht), Hasselfelde, Elbingerode, Ilsenburg, Derenburg, Ermsleben, Blankenburg.

Distrikt Halle.

(Flächeninhalt $32\frac{22}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 105,206 Seelen.)

Herr Piautaz, Unterpräfekt zu Halle.
— Schober, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren Behrendes, Bessel, Bittner, Kessler, Reiche, Schwarz, Nöcklein, von Trotha, Villaret, Voigtel, Wenzel.

Kantons-Mairien.

Stadtkanton Halle (13,694 Einw.); Maire, Herr Streiber; Adjunkten, die Herren Heydreich, Mellin, von Bastineller; Sekretär, Herr Wiesecke; Polizei-Kommissäre, die Herren Schober, Fuß.

Landkanton Halle (3727 Einw.); Maire, Herr Keferstein.

Glaucha (4414 Einw.); Maire, Herr Düffer.

Mansfeld (5014 Einw.); Maire, Herr Honigmann.

Wippra (5261 Einw.); Maire, Herr Honigmann.

Leimbach (2894 Einw.); Maire, Herr Ewald.

Gerbstädt (3916 Einw.); Maire, Herr Richter.

Polleben (3534 Einw.); Maire, Herr Richter.

Fierastedt (2752 Einw.); Maire, Herr von Trotha.

Helfta und Seeburg (6975 Einw.); Maire, Herr Saalfeld.

Schraplau (4030 Einw.); Maire, Herr Palm.

Dieskau (2945 Einw.); Maire, Herr Hamich.

Neumarkt und Oppin (7305 Einw.); Maire, Herr von Kleist.

Wettin (5562 Einw.); Maire, Herr Rudolf.

Digitized by Google

Löbejün (4701 Einw.); Maire, Herr von Trotha.
Cönnern (5681 Einw.); Maire, Herr Clemann.
Alsleben (4004 Einw.); Maire, Herr von Wedel.
Hettstedt (4338 Einw.); Maire, Herr Kersten.
Endorf (5538 Einw.); Maire, Herr Tellemann.
Eisleben (5534 Einw.); Maire, Herr Wege; Adjunkt, Herr Hofmeister; Sekretär Herr . . . .; Polizei-Kommissär, Herr Ehrenberg.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Halle (2 Friedens-Gerichte), Glaucha, Mansfeld, Wippra, Leimbach, Gerbstädt, Polleben, Fienstedt, Helfta, Seeburg, Schraplau, Dieskau, Neumarkt, Oppin, Wettin, Löbejün, Cönnern, Alsleben, Hettstedt, Endorf, Eisleben.

Departement der Werra.

Das Departement der Werra, dessen Hauptort Marburg ist, besteht aus dem Oberfürstenthum Hessen, der Grafschaft Ziegenhain, dem Fürstenthum Hersfeld; aus den im Buchviertel ehemaligen unmittelbaren reichsritterschaftlichen Landen; einem großen Theile von Niederhessen; einigen Theilen des Fürstenthums Fritzlar, der Herrschaft Schmalkalden und einigen Dörfern des Amts Treffurt.

Seine Gränzen sind (mit Ausschluß der abgesondert belegenen sechs Kantons der ehemaligen Herrschaft Schmalkalden), gegen Norden das Fürstenthum Waldeck und das Fulda-Departement; gegen Osten das Harz-Departement und die herzoglich-sächsischen Lande; gegen Süden die Großherzogthümer Frankfurt und Hessen; gegen Westen ebenfalls das Großherzogthum Hessen und das Nassauische. Die sechs schmalkaldenschen Kantons sind ganz von den königlich und herzoglich-sächsischen Ländern eingeschlossen.

Der Flächeninhalt des Departements ist $104\frac{4}{100}$ geographische Quadrat-Meilen oder 289 Quadrat-Lieues (2,292, $194\frac{6}{100}$ Quadrat-Morgen.

Die Volksmenge (die im wirklichen Dienst befindlichen Militärpersonen ausgeschlossen), wurde im Dezember 1810 auf 257,867 Personen angegeben, wovon 123,993 männlichen

Digitized by Google

und 133,874 weiblichen Geschlechts (155,910 Reformirte, 83,043 Lutheraner, 13,400 Katholiken, 5385 Israeliten, 129 Mennoniſten).

Das Werra-Departement erwählt neun Abgeordnete zu den Ständen; es gehört zur ersten Militär-Diviſion und ſteht unter dem Appellations-Gericht zu Kaſſel.

Diſtrikte: Marburg, Hersfeld, Eſchwege (54 Kantons, 537 Gemeinden, 28 Städte, 11 Flecken, 1 Vorſtadt, 626 Dörfer, 120 Weiler, 150 zerſtreute Häuſer, 38,088 Feuerſtellen.

Präfektur.

Herr Baron von Trott *, Präfekt zu Marburg.
— van Baerll, General-Sekretär.

Präfektur-Rath.

Die Herren v. Baumbach, Hein, Hille, v. Stark.

General-Departements-Rath.

Die Herren Bauer, von Baumbach, Exter, Buchs, Gebhard, Hille, Juſti, Kayſer, Michaelis, Piſtor, Schreiber, von Schenk, Schödde, Schulz, Theis, von Urff, Wolf, Schaub.

Unterpräfekturen.

Diſtrikt Marburg.

(Flächeninhalt $32\frac{51}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 80,199 Seelen.)

Die Verwaltung iſt dem Präfekten übertragen.

Diſtrikts-Rath.

Die Herren Donner, Lauer, von Hanſtein, Köhler, Kümmel, Merle, Graf von Siebelsdorf, Taſſius, Uſener, Würſer, Pfeffer.

Kantons-Mairien.

Marburg, Caldern und Lohra (15,023 Einw.); Maire, Herr Wagner; Adjunkten, die Herren Henri, Hartrodt.

Amöneburg, Kirchhain, Rauschenberg und Ebsdorf (21,627 Einw.); Maire, Herr Weber.

Treysa, Neustadt und Jesberg (17,827 Einw.); Maire, Herr Köhler.

Gemünden, Rosenthal und Wetter (15874 Einw.); Maire, Herr Welcker.

Frankenberg und Frankenau (9848 Einw.); Maire, Herr Volkmar.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Marburg, Caldern, Lohra, Amöneburg, Kirchhain, Rauschenberg, Ebsdorf, Treysa, Neustadt, Jesberg, Gemünden, Rosenthal, Wetter, Frankenberg, Frankenau.

Distrikt Hersfeld.

(Flächeninhalt 41 $\frac{14}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 92,884 Seelen.)

Herr Günther, Unterpräfekt zu Hersfeld.
— Fuß, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren Becker, Deichmann, Eckhard, Göbel, Gössel, Hörle, Kahn, Müller, Schürmer, Reinhard, Richard.

Kantons-Mairien.

Hersfeld, Holzheim, Oberngeis, Petersberg und Niedernaula (22,125 Einw.); Maire, Herr von Coll.

Rothenburg, Bebra, Neumorschen und Friedewald (17,774 Einw.); Maire, Herr Claudy.

Bacha, Lengsfeld, Landeck und Heringen (17,462 Einw.); Maire, Herr Orth.

Homberg, Borken und Frielendorf (16,771 Einw.); Maire, Herr Rodemann.

Neukirchen, Ziegenhain, Schwarzenborn, Obernaula und Breitenbach (18,752 Einw.); Maire, Herr Dunker.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Hersfeld, Holzheim, Oberngeis, Petersberg, Niedernaula, Bebra, Rothenburg, Neumorschen, Friedewald, Bacha, Lengsfeld, Schenklengsfeld,

Digitized by Google

Heringen, Homberg, Borken, Frielendorf, Neukirchen, Ziegenhain, Schwarzenborn, Oberaula, Breitenbach.

Distrikt Eschwege.

(Flächeninhalt $30\frac{39}{100}$ Quadrat-Meilen; Volksmenge 84,784 Seelen.)

Herr Baron von Hohenhausen, Unterpräfekt zu Eschwege.
— Braun, Sekretär der Unterpräfektur.

Distrikts-Rath.

Die Herren Bleimüller, von Buttlar, Zerbst, Thom, Pistor, von Trott, Feitz, Schirmer, Pfannstiel, Pfeiffer.

Kantons-Mairien.

Eschwege, Aue, Abderode und Reichensachsen (17,797 Einwohner); Kantons-Maire, Herr Kastenbein; Maire der Gemeinde Eschwege, Herr Hattenbach.

Sontra, Netra, Bischhausen und Nentershausen (22,612 Einw.); Maire, Herr Merker.

Spangenberg und Lichtenau (11,763 Einw.); Maire, Herr Israel.

Witzenhausen und Sooden (10,823 Einw.); Maire, Herr Hüpeden.

Schmalkalden, Seligenthal, Floh, Brotterode, Herrenbreitungen und Hallenberg (21,789 Einw.); Maire, Herr Becker.

Hauptörter der Friedens-Gerichte: Eschwege, Aue, Abderode, Reichensachsen, Netra, Sontra, Bischhausen, Nentershausen, Spangenberg, Lichtenau, Witzenhausen, Sooden, Schmalkalden, Seligenthal, Floh, Brotterode, Herrenbreitungen, Hallenberg.

Digitized by Google

Verfassung der Gerichte.

Für das ganze Königreich giebt es zwei Appellationshöfe, deren einer zu Kassel, und der andere zu Zelle seinen Sitz hat.

Jedes Departement hat einen peinlichen Gerichtshof, jeder Distrikt ein Civil-Tribunal, welches zugleich die Geschäfte des Korrektions-Gerichtes versiehet, und jeder Kanton ein Friedens-Gericht.

In der Stadt Braunschweig ist auch ein Handels-Gericht, welches, bis zu weiterer Verfügung, in seinen Amtsverrichtungen fortfährt.

Den Staatsbürgern bleibt ausserdem die Befugniß, ihre Streitigkeiten durch Schiedsrichter, die sie erwählen, entscheiden zu lassen. Doch kann man nur solche Streitigkeiten der schiedsrichterlichen Entscheidung unterwerfen, die sich nicht zu einer Mittheilung an die Staatsanwälte (ministère public) eignen. Die Partheien können sowohl in dem die Wahl der Schiedsrichter enthaltenden Vertrage, als nachher der Appellation entsagen. Ein schiedsrichterliches Erkenntniß ist nie der Opposition unterworfen.

Wenn der Staatsrath, in der Eigenschaft als Kassationshof, das Urtheil eines Appellationshofes kassirt hat, so verweiset er die Sache an den andern.

Niemand kann Richter oder General-Prokurator bei einem Appellationshofe werden, der nicht 30 Jahre zurückgelegt, und wenigstens 3 Jahre hindurch als Richter oder General-Prokurator bei einem peinlichen Gerichtshof, als Richter oder königlicher Prokurator bei einem Distriktsgerichte gedient hat, oder als Substitut des General-Prokurators bei einem Appellationshofe angestellt ist.

Um Substitut des General-Prokurators bei einem Appellationshofe zu werden, muß man bei einem peinlichen Gerichtshofe oder bei einem Distrikts-Tribunal drei Jahre hindurch als Richter, General- oder königlicher Prokurator gedient haben.

Niemand kann Richter oder General-Prokurator bei einem peinlichen Gerichtshofe, Richter oder königlicher Prokurator bei

Digitized by Google

einem Distrikts-Tribunal werden, wenn er nicht das 25ste Jahr zurückgelegt, und wenigstens zwei Jahr als Assessor bei einem peinlichen Gerichtshofe oder bei einem Distrikts-Tribunal gestanden, oder sich durch Talente und juristische Kenntnisse als Friedensrichter, Advokat, oder auf andere Weise ausgezeichnet hat. Die Assessoren müssen wenigstens das 22ste Jahr zurückgelegt haben.

Diejenigen, welche sich um die Stelle eines Richters oder Substituten des General-Prokurators bei einem Appellationshofe bemühen, werden von den sämmtlichen versammelten Richtern einer Sektion des Appellationshofes und dem General-Prokurator examinirt. Die peinlichen Gerichtshöfe und die Tribunale examiniren diejenigen, welche als Richter, General-Prokuratoren, königliche Prokuratoren oder Assessoren dabei angestellt werden sollen; allein für die, welche aus einem Gerichtshof oder Tribunal in ein anderes übergehen, hat kein Examen Statt.

Der König ernennt zu allen Stellen des gerichtlichen Standes.

Die Richter erhalten Bestallungsbriefe auf Lebenszeit, wenn es nach einer fünfjährigen Amtsverrichtung anerkannt ist, daß sie die Beibehaltung in ihren Aemtern verdienen. Die Friedensrichter bleiben 4 Jahr hindurch im Dienste, und können, wenn sie als Kandidaten vorgeschlagen sind, unmittelbar darauf von den Departements-Kollegien wieder erwählt werden.

Der gerichtliche Stand ist unabhängig.

Der Justiz-Minister hat das Recht über die Mitglieder der Appellationshöfe, peinlichen Gerichtshöfe, Civil-Tribunäle, und über die Friedensrichter die Aufsicht zu führen, und sie zurecht zu weisen. Die Appellationshöfe haben die Aufsicht über die Civil-Tribunale ihres Gerichts-Bezirks, und diese über die Friedensrichter ihres Distrikts.

Die Appellationshöfe können auch, auf den Antrag des General-Prokurators oder eines ihrer Präsidenten, den König um Absetzung eines Richters bitten, den sie für pflichtvergessen in seinen Amtsverrichtungen halten. Nur in diesem einzigen Falle kann die Absetzung eines Richters, welcher einen Bestallungsbrief erhalten hat, vom König ausgesprochen werden.

Die Urtheile der Gerichtshöfe und Tribunale werden im Namen des Königs gegeben.

Digitized by Google

Die Sitzungen der Gerichtshöfe, Tribunäle und Friedensgerichte sind öffentlich.

Das Gesetzbuch Napoleons bildet in den ältern Departements des Königreichs seit dem 1sten Januar 1808, und in den vereinigten Hannöverschen Provinzen seit dem 1sten September 1810, das bürgerliche Gesetz. Die neue bürgerliche Prozeß-Ordnung hat in den ältern Departements des Königreichs seit dem 1sten März 1809, und in den vereinigten Hannöverschen Provinzen seit dem 1sten September 1810, Gesetzeskraft.

Vom Amte der Staatsanwälte (Ministère public).

Die Staatsanwälte oder Beamte des Ministère public führen den Namen General-Prokuratoren und Prokuratoren des Königs; sie sind die Agenten des Gesetzes bei den Gerichtshöfen und Tribunälen; sie fordern zur Vollziehung der Gesetze auf, und haben hierüber die Aufsicht; sie verfolgen die Vergehen und Verbrechen, und lassen die peinlichen Urtheile vollstrecken.

Sie thun Anträge: 1) in Allem, was die öffentlichen Ordnung, den Staat, die Domänen, Gemeinden, öffentliche Anstalten und die den Armen gemachten Schenkungen und Vermächtnisse betrifft; 2) in Allem, was den Stand einer Person und die Vormundschaft angeht; 3) wenn wegen Inkompetenz Einwendungen gegen ein Gericht gemacht, und daher um Verweisung der Sache an ein anderes Gericht gebeten wird; 4) wenn die Gerichtsbarkeit zwischen mehrern Gerichten streitig ist, wenn ein Richter rekusirt, und wenn wegen Verwandtschaft oder Schwägerschaft um Verweisung der Sache vor ein anderes Gericht gebeten wird; 5) wenn Richter mit der Syndikatsklage persönlich belangt werden; 6) in allen Sachen, wo Frauen ohne Einwilligung ihrer Männer handeln, und selbst, wenn sie mit deren Einwilligung handeln, sobald es ihren Brautschatz betrifft; in Sachen der Minderjährigen, und überhaupt in allen denjenigen, wo eine der Partheien durch einen Kurator vertheidigt wird; 7) in Sachen, welche abwesende Personen betreffen, oder sie interessiren.

Die königlichen Prokuratoren können ausserdem verlangen,

Digitized by Google

daß ihnen in allen andern Sachen, wobei sie ihre Theilnahme für nöthig erachten, die Akten mitgetheilt werden.

Sie sind die unmittelbaren Vertheidiger Seiner Majestät in allen die Kron-Domainen und königlichen Kapitalien betreffenden Streitigkeiten, und Ihre hierzu bestellten Anwälte.

Der General-Prokurator beim Appellationshofe hat die Aufsicht über die königlichen Prokuratoren bei den Tribunälen erster Instanz, und diese, in ihrem Distrikt, über die Friedensrichter, Notarien, Anwälte, Hypotheken-Aufseher und Beamten des Personenstandes.

Die General-Prokuratoren bei den peinlichen Gerichtshöfen haben die Aufsicht über alle Beamten der gerichtlichen Polizei ihres Departements.

Von den Sekretären und ministeriellen Beamten.

Die Sekretäre, sowohl bei den Appellationshöfen, als bei einem peinlichen Gerichtshof oder einem Distrikts-Tribunale, müssen das 25ste, und die Sekretäre bei den Friedensgerichten wenigstens das 22ste Jahr zurückgelegt haben.

Aus der Sportelkasse der Gerichtshöfe und Tribunäle werden die Gehalte der Sekretäre und der beim Sekretariat angestellten Personen, so wie auch die Ausgaben des Sekretariats und Tribunals bestritten, und der Ueberschuß wird, bis zum Betrage von 12000 Franken für jedes Tribunal, unter die Präsidenten, Richter, General- und königlichen Prokuratoren und Sekretäre gleich vertheilt.

Bei dem Staatsrath, in der Eigenschaft als Kassationshof, ist eine bestimmte Anzahl von Advokaten, und bei jedem Appellationshofe und Distrikts-Tribunal eine bestimmte Anzahl von Prokuratoren angestellt, welche, auf den Bericht des Gerichtshofes oder Tribunals, bei welchem die Prokuratoren ihr Amt verrichten sollen, vom König festgesetzt wird.

Die Prokuratoren sind ausschließlich berechtigt, bei dem Gerichtshofe oder Tribunal, für welches sie ernannt sind, gerichtliche Handlungen vorzunehmen und Anträge zu machen; jedoch können die Partheien sich selbst mündlich und schriftlich vertheidigen, oder ihre Vertheidigung durch öffentlich bestellte Advokaten vortragen

Digitized by Google

lassen. Die als Advokaten aufgenommenen Prokuratoren können beide Aemter zugleich verrichten: allein die Advokaten, die nicht Prokuratoren sind, können auch deren Amt nicht versehen.

Die aufgenommenen Advokaten können in allen Arten von Rechtsstreitigkeiten bei allen Gerichtshöfen und Tribunälen des Königreichs plaidiren. Die Zahl der Advokaten bleibt unbestimmt.

Die ministeriellen Beamten, das heißt, die Sekretäre, Prokuratoren und Gerichtsboten, werden vom König ernannt; allein die Advokaten werden, nach vorgängiger Prüfung, von den Tribunälen aufgenommen.

Die Advokaten müssen wenigstens 22 Jahr alt seyn, drei Jahr auf einer Universität die Rechtswissenschaft studirt, und wenigstens ein Jahr ununterbrochen bei einem Advokaten gearbeitet haben.

Niemand kann zum Prokurator ernannt werden, der nicht als Advokat aufgenommen ist.

Bei jedem Appellationshof, peinlichen Gerichtshof und Tribunale erster Instanz, ist eine bestimmte Anzahl von Gerichtsboten angestellt, welche auf den Bericht des Gerichtshofes oder Tribunals, bei welchem sie dienen sollen, vom König festgesetzt wird. Sie werden auf den Vorschlag des Gerichtshofes oder Tribunals, von Sr. Maj. ernannt. Es giebt zwei Arten von Gerichtsboten, Audienz-Gerichtsboten und gewöhnliche Gerichtsboten.

Die erstern sind mit dem innern Dienst des Gerichtshofes oder Tribunals, bei welchem sie angestellt sind, und mit den Insinuationen von Anwalt zu Anwalt beauftragt: sie konkurriren auch mit den gewöhnlichen Gerichtsboten bei allen auffergerichtlichen Insinuationen. Unter den gewöhnlichen Gerichtsboten werden die mit dem Dienste der Friedensgerichte Beauftragten ausgewählt. Sie haben ihren Aufenthalt an dem ihnen vom Tribunal angewiesenen Orte.

Von den Appellationshöfen.

Die Appellationshöfe des Königreichs sind bestellt, um über die Appellationen von Urtheilen, die in Civilsachen von den Distrikts-Tribunälen in erster Instanz ertheilt sind, zu erkennen.

Ihre Urtheile müssen von wenigstens sechs Richtern gegeben werden, und die Stimme des Präsidenten oder dessen, der seine

Digitized by Google

Stelle versiehet, giebt, wenn die Meinungen getheilt sind, den Ausschlag.

Die Appellationsfrist dauert gewöhnlich zwei Monate, vom Tage der Insinuation des Urtheils angerechnet. In einigen durchs Gesetz bestimmten Fällen ist die Frist kürzer, und in Ehescheidungssachen ist sie länger, nemlich drei Monate.

Die Appellationshöfe sind in Sektionen getheilt. Sie haben einen ersten Präsidenten und Präsidenten. Die vorkommenden Sachen werden vom ersten Präsidenten unter die Sektionen vertheilt.

Jährlich treten aus jeder Sektion zwei Richter aus, und gehen in eine andere über, so daß jeder Richter nach und nach alle Sektionen durchgehet. Die Präsidenten bleiben immer in ihrer Sektion; der erste Präsident führt stets in der ersten den Vorsitz.

Bei jedem Appellationshof ist ein General-Prokurator; bei dem Appellationshofe zu Kassel sind zwei, bei dem zu Zelle ein Substitut des General-Prokurators. Bei jedem Appellationshofe ist ein Obersekretär, und ausserdem bei dem Appellationshof zu Kassel zwei beeidigte Sekretär-Gehülfen, und bei dem Appellationshof zu Zelle deren einer. Der General-Prokurator ist hauptsächlich der ersten Sektion zugeordnet; aber er kann auch, wenn er es für nöthig erachtet, sich der Sachen annehmen, welche vor die andern Sektionen gebracht sind.

Die General-Prokuratoren bei den Appellationshöfen haben die Aufsicht über die königlichen Prokuratoren bei den Tribunälen erster Instanz. Im Fall der General-Prokurator und dessen Substituten bei den Appellationshöfen verhindert sind, so soll einer der Richter, welchen der Appellationshof selbst erwählt, einstweilen deren Amt versehen.

Appellationshof zu Kassel.

Dieser Appellationshof ist beauftragt, über alle Appellationen von den durch die Distrikts-Tribunäle in den Departements der Fulda, des Harzes, der Leine, Saale und Werra in bürgerlichen Angelegenheiten gefällten Urtheilen erster Instanz zu erkennen.

Er bestehet aus drei Präsidenten, und zwei und zwanzig

Richtern, welche zwei Klassen bilden, aus denen die Präsidenten der peinlichen Gerichtshöfe in den Departements der Fulda, des Harzes, der Leine, der Saale und der Werra gewählt werden.

Er ist, für den Dienst, in drei Sektionen getheilt, deren zwei aus einem Präsidenten und sechs Richtern, und eine aus einem Präsidenten und fünf Richtern bestehet.

Der General-Prokurator ist hauptsächlich der ersten Sektion beigeordnet; aber er kann auch, wenn er für nöthig hält, bei den beiden andern auftreten; die Substituten gehen jährlich von einer Sektion zur andern über.

Erster Präsident: Herr Ritter von Biedersee *, Staats-Rath.

Präsidenten: die Herren von Motz, v. Meyerfeld.

Richter der ersten Klasse: die Herren Beermann, Steinbeck, Ludwig-Motz, Göddäus, von Schmerfeld, Ledderhose, Ihringk.

Richter der zweiten Klasse: die Herren von Schleinitz, Duysing, von Trott, Brandis, Mackensen, Haßenpflug, Metting, Ries, Rosentreter, von Wille, Engelhard, von Kruse, Hauß, Kienitz, von Vangerow.

General-Prokurator. Herr Goßler.

Substituten des General-Prokurators. Die Herren Pfeiffer, Rommel.

Ober-Sekretär: Herr Huth.

Sekretär-Gehülfen: die Herren Heer, Rüppell.

Audienz-Gerichtsboten: die Herren C. Heß, J. S. Hof.

Dienst des Appellationshofes für das Jahr vom ersten März 1811 bis ersten März 1812.

Erste Sektion.

Präsident: Herr Ritter von Biedersee *.

Richter: die Herren Motz, von Schmerfeld, Ledderhose, von Wille, Hauß.

General-Prokurator: Herr Goßler.
Sekretär: Herr Huth.

Zweite Sektion.

Präsident: Herr von Moß.
Richter: die Herren Steinbeck, Göddäus, v. Trott, Haßenpflug, Engelhard, von Vangerow.
Substitut des General-Prokurators: Herr Rommel.
Sekretär-Gehülfe: Herr Rüppell.

Dritte Sektion.

Präsident: Herr von Meyerfeld.
Richter: die Herren Jhringk, Duysing, Brandis, Mackensen, von Kruse, Kienitz.
Substitut des General-Prokurators: Herr Pfeiffer.
Sekretär-Gehülfe: Herr Heer.

Prokuratoren bei dem Appellationshof und dem Tribunal erster Instanz.

Herr Ch. Fried. Em. Behmer, am Markt, Nr. 672.
— Ch. Behmer, Judenstraße, Nr. 796.
— Cuhn, Hotel der Präfektur.
— Eggena, Dionysienstraße, Nr. 101.
— Engelhard, Frankfurterstraße, Nr. 27.
— Fischer, am Markt.
— Fulda, Königsstraße, Nr. 155.
— Gleim, Egydienstraße, Nr. 747.
— Kempf, Holländische Straße.
— Merkel, Karlsstraße, Nr. 1151.
— Neuber, Königsstraße, Nr. 1150.
— von Oppen, Königsstraße.
— Rausch, Wilhelmsstraße, Nr. 136.
— Stern, Egydienstraße, Nr. 745.
— Wangemann von Wangenstein, Elisabetherstraße Nr. 206.

Digitized by Google

Herr Weppler, Dionysienstraße.
— Wöhler, Johannisstraße, Nr. 757.
— Wolf, Egydienstraße.

Appellationshof zu Zelle.

Der Appellationshof zu Zelle erkennt über die Appellationen von den durch die Tribunäle in den Departements der Aller, Elbe und Ocker in bürgerlichen Angelegenheiten gefällten Urtheilen erster Instanz. Die Appellation von Urtheilen, die in den neuerlich mit dem Königreich vereinigten Theilen Hannovers in peinlichen Angelegenheiten gegeben sind, wird ebenfalls vor den Appellationshof in Zelle gebracht, welcher sie den alten Gesetzen gemäß entscheidet.

Er bestehet aus einem ersten Präsidenten, einem Präsidenten und funfzehn Richtern (deren drei bei den peinlichen Gerichtshöfen der Departements in dem Gerichtsbezirk des Appellationshofes den Vorsitz haben), aus einem General-Prokurator und einem Substituten.

Dieser Appellationshof ist für den Dienst in zwei Sektionen getheilt, deren jede aus einem Präsidenten und sechs Richtern bestehet.

Erster Präsident: Herr Rumann.

Zweiter Präsident: Herr Ritter von Strombeck *.

Richter erster Klasse: die Herren von Schleppegrell, Baron von Zesterfleth, von Pufendorf, Böhmer, von Ompteda, Stromeyer, Klevenow, Hurlebusch, Kaufmann.

Richter zweiter Klasse: die Herren von Stralenheim, von Hinüber, von Beulwitz, von Wense, von Busche, Wedemeyer.

General-Prokurator: Herr Hagemann.

Substitut des General-Prokurators: Herr Blumenbach.

Ober-Sekretär: Herr Blauel.

Sekretär-Gehülfe: Herr Stolze.

Audienz-Gerichtsboten: die Herren J. A. Schwarze, E. L. Eickenrodt, G. L. Lüchau.

Dienst des Appellations-Hofs für das Jahr 1811.

Erste Sektion.

Präsident: Herr Rumann.

Richter: die Herren von Schleppegrell, von Pufendorf, Böhmer, von Ompteda, von Hinüber, von Busssche.

General-Prokurator: Herr Hagemann.

Sekretär: Herr Blauel.

Zweite Sektion.

Präsident: Herr Ritter von Strombeck *.

Richter: die Herren von Zesterfleth, Stromeyer, v. Stralenheim, v. Beulwitz, v. der Wense, Wedemeyer.

Substitut des General-Prokurators: Herr Blumenbach.

Sekretär-Gehülfe: Herr Stolze.

Prokuratoren bei dem Appellations-Hofe und dem Tribunal erster Instanz zu Zelle.

Die Herren Marheinecke, Carstens, Conze, Spiel, Elderhorst, Schwarz, Kannengießer, Beste, Reinking, Wöltje, Echte, Ritmeyer, Müller, Hüser, Krauchenberg.

Peinliche Gerichtshöfe.

Jeder peinliche Gerichtshof besteht aus einem Präsidenten, zwei Richtern, einem General-Prokurator und einem Sekretär.

Es sind bei denselben Beisitzer, wovon einer die Geschäfte des General-Prokurators, wenn er von diesem dazu beauftragt ist, versehen kann; die andern vertreten, wenn sie 25 Jahre alt sind, die abwesenden Richter.

Die peinlichen Gerichtshöfe erkennen in letzter Instanz über alle peinlichen Fälle, und entscheiden die Appellationen von Urtheilen, die von den Tribunälen erster Instanz in Korrektions-Sachen ertheilt sind.

Digitized by Google

Die Urtheile der peinlichen Gerichtshöfe müssen von drei Richtern gegeben werden.

Mitglieder der peinlichen Gerichtshöfe nach Ordnung der Departements.

Des Aller-Departements, zu Hannover.

Präsident: Herr Kaufmann.
Richter: die Herren Wehner, von Grote, (Baron von Schauen.)
Assessor: Herr Meyer (Wilhelm).
General-Prokurator: Herr Mejer.
Sekretär: Herr Bünemann.
Audienz-Gerichtsbote: F. G. Müller.

Des Elb-Departements, zu Magdeburg.

Präsident: Herr Klevenow.
Richter: die Herren Guischard, Weber, (Vater.)
Assessoren: die Herren Reinhardt, Hundrich.
General-Prokurator: Herr Gördeler.
Sekretär: Herr Jury.
Audienz-Gerichtsboten: J. A. Wiersdorf, M. F. Thieme.

Des Fulda-Departements, zu Kassel.

Präsident: Herr Beermann.
Richter: die Herren Windemuth, Buch.
Assessoren: die Herren Rausch, Wangemann, von Wangenstein, Engelhard, Bahrenkamp.
General-Prokurator: Herr Ritter Bode *.
Sekretär: Herr Wende.
Audienz-Gerichtsbote: C. Weinmeister.

Des Harz-Departements, zu Heiligenstadt.

Präsident: Herr Rosentreter.
Richter: die Herren Breitkopf, Wedekind.
Assessor: Herr Hetland.
General-Prokurator: Herr Meywerth.

Digitized by Google

Sekretär: Herr Kellner.
Audienz-Gerichtsbote: L. Kellner.

Des Leine-Departements, zu Göttingen.

Präsident: Herr Metting.
Richter: die Herren Böhmer, Lübbren.
Assessoren: die Herren Kern, Gleim.
General-Prokurator: Herr Quensell.
Sekretär: Herr Wassermeyer.
Audienz-Gerichtsboten: L. Haroth, Ek. Stiepel.

Des Ocker-Departements, zu Wolfenbüttel.

Präsident: Herr Hurlebusch.
Richter: die Herren von Schrader, von Bülow.
Assessor: Herr Hettling.
General-Prokurator: Herr Koch.
Sekretär: Herr Moritz.
Audienz-Gerichtsbote: . . . . .

Des Saal-Departements, zu Halberstadt.

Präsident: Herr von Schleinitz.
Richter: die Herren Maaß, Mahlmann.
Assessor: Herr Kruse.
General-Prokurator: Herr Heyer.
Sekretär: Herr Stubenrauch.
Audienz-Gerichtsbote: J. Th. Simon.

Des Werra-Departements, zu Marburg.

Präsident: Herr Ries.
Richter: die Herren Scheffer, Baron von Dörnberg.
Assessoren: die Herren Schlarbaum, Günst.
General-Prokurator: Herr von Hanstein.
Sekretär: Herr Büff.
Audienz-Gerichtsbote: . . . . .

Digitized by Google

Tribunäle erster Instanz.

Die Tribunäle erster Instanz haben ihren Sitz am Hauptorte des Distrikts, mit Ausnahme des Tribunals von Braunschweig, welches zu Wolfenbüttel seinen Sitz hat.

Jedes Tribunal bestehet aus einem Präsidenten, fünf Richtern †), einem königlichen Prokurator und einem Sekretär.

Ausserdem sind bei jedem Tribunal Assessoren, deren Amtsverrichtungen nicht fortdauernd sind. Sie sind ernannt, um sowohl die Richter, als die königlichen Prokuratoren für den Augenblick zu vertreten; sie haben erst, wenn sie 25 Jahre alt sind, eine mitzählbare Stimme.

Die Tribunäle erkennen:

a) in erster Instanz, über alle persönliche, dingliche und gemischte Klagen, mit Ausnahme 1) aller derjenigen, welche vor die Friedensrichter gehören; 2) der Handelssachen an den Orten, wo ein Handelsgericht ist, und 3) der vor die Munizipal-Polizei gehörigen Angelegenheiten;

b) in erster und letzter Instanz über alle persönliche und bewegliche Sachen betreffende Klagen, bis zu dem Werthe von tausend Franken an der Hauptsumme; bei unbeweglichen Sachen aber, wenn der Hauptgegenstand bestimmt hundert Franken an jährlichen Renten oder Pachtgeldern ausmacht;

c) unter dem Namen der Korrektions-Tribunäle in erster Instanz über alle Vergehen, auf welche eine höhere Strafe als 20 Franken, oder achttägiges bis zweijähriges Gefängniß oder Einsperrung in ein Zucht- oder Werkhaus, gesetzt ist, so wie auch über die Uebertretungen der Gesetze wegen der Konsumtions Steuern, der Zoll- und Eingangs Abgaben, der Stempel, der Patente und des Salzes, in sofern darauf eine Geldstrafe von mehr als 20 Franken gesetzt ist;

d) in der Appellations-Instanz über die von den Friedensgerichten, in ihrer Eigenschaft als Munizipal-Polizei-Tribunäle, gefällten Urtheile, in sofern durch diese Urtheile Gefängnißstrafe oder Geldstrafe über 20 Franken, oder eine die Kompetenz der Munizipal-Polizei überschreitende Strafe erkannt worden ist.

†) Zu Kassel, Magdeburg, Wolfenbuttel und Hannover, sind sechs Richter.

Sie sind auch beauftragt, die von den widerspenstigen Konskribirten verwirkten Geldstrafen, nachdem solche von den Präfektur-Räthen bestimmt sind, auszusprechen.

Die Urtheile der Distrikts-Tribunäle müssen in erster Instanz, in Sachen, welche die Appellation zulassen, und in letzter Instanz, auf die von den Urtheilen der Friedensrichter an sie gebrachten Appellationen, von wenigstens drei, in den übrigen Fällen aber von wenigstens vier Richtern gegeben werden. Im Falle der Stimmengleichheit giebt die Stimme des Präsidenten den Ausschlag.

Bei jedem Tribunal ist einer der Richter, drei Monate hindurch, der Reihe nach, beauftragt (wenn ihn der Justizminister nicht auf unbestimmte Zeit beauftragt hat), das Verfahren über die im Distrikt begangenen Vergehen und Verbrechen vorzubereiten, die Beweise zu sammeln, und sie an den General-Prokurator des peinlichen Gerichtshofes des Departements einzusenden, damit dieser, wenn der Fall sich dazu eignet, die Sache weiter verfolge.

Durch ein Dekret vom 22sten September 1808 ist bei jedem Distrikts-Tribunal ein Büreau zu Bewahrung der Hypotheken errichtet worden, welchem ein Hypotheken-Aufseher, unter der Aufsicht des Tribunals, vorgesetzt ist. In den Städten, deren Bevölkerung 10,000 oder mehr Seelen beträgt, hat der Hypotheken-Aufseher einen beeidigten Gehülfen, welcher abgesondert dem Hypothekenwesen der Stadt vorstehet.

Tribunäle erster Instanz nach Ordnung des Departements.

Aller-Departement.

Tribunal zu Hannover.

Präsident: Herr Meyer.

Richter: die Herren Zwicker, Soest, Nieper, von Voigt, Werlhof.

Assessoren: die Herren von Zerssen, Rudlof, Graf von Platen, von der Wense.

Prokurator des Königs: Herr Hartmann.

Sekretär: Herr Ruperti.

Hypotheken-Aufseher: Herr von Pape.

Digitized by Google

Nebenhypotheken-Aufseher für die Stadt Hannover: Herr Heiliger.

Prokuratoren.

Die Herren Cörber, Lüdeking, Hantelmann, Einfeld, Scharlach, Büttner, Rautenberg, Crohme, Gumprecht.

Tribunal zu Zelle.

Präsident: Herr von Werlhof.

Richter: die Herren von Strombeck, Jakobi, von der Wense, von Bobers, Denecke.

Assessoren: die Herren Baron von Marenholz, Koch, Stromeyer.

Prokurator des Königs: Herr Dürfeld.

Sekretär: Herr Köler.

Hypotheken-Aufseher: Herr Klare.

Prokuratoren: die Herren Gans, Spiel.

(Siehe den Appellationshof zu Zelle Seite 192.)

Tribunal zu Uelzen.

Präsident: Herr Busse.

Richter: die Herren Consbruch, Strube, Beckmann, von Schleppegrell, von Uslar.

Assessor: Herr von Uslar.

Prokurator des Königs: Herr von Rappart.

Sekretär: Herr Koch.

Hypotheken-Aufseher: Herr Ubbelode.

Audienz-Gerichtsbote: Herr Ohr.

Prokuratoren.

Die Herren:

Elb-Departement.

Tribunal zu Magdeburg.

Präsident: Herr von Vangerow.

Richter: die Herren Alemann, Albrecht, v. Voigtsönig, Kleffel, Dorguth, Weber, (Sohn.)

Digitized by Google

Assessoren: die Herren Jordan, Grillo, Silberschlag, Vorbrodt.

Prokurator des Königs: Herr von Fischer.

Sekretär: Herr Breitsprach.

Hypotheken-Aufseher: Herr Voigt.

Nebenhypotheken-Aufseher für die Stadt Magdeburg: Herr Cremer.

Audienz-Gerichtsboten: F. Ch. Mengewein, F. S. Ch. Vatke.

Prokuratoren.

Die Herren Cuno, Gärtner, Horst, Sucro, Dellbrück, Scholinus, Nettler, Klipsch, Lüdecke, Laue, Reinhardt, Müller, Gärtner, Jungken, Vatke, Andrä.

Tribunal zu Salzwedel.

Präsident: Herr von Voß.

Richter: die Herren Pohlmann, Belitz, Schulze, Schulz, von Heeringen.

Assessoren: die Herren Schrader, Schneider.

Prokurator des Königs: Herr Cuny, Auditor im Staatsrath.

Sekretär: Herr Ule.

Hypotheken-Aufseher: Herr Carssow.

Audienz-Gerichtsboten: . . . .

Prokuratoren.

Die Herren Grube, Brunnemann, Litzmann, Marcard, Schrader, Thorwirth, Manecque.

Tribunal zu Stendal.

Präsident: Herr Schulze.

Richter: die Herren Malchow, Woltmann, Oppermann, Pudor, Bode.

Prokurator des Königs: Herr Schenck.

Sekretär: Herr Tripp.

Hypotheken-Aufseher: Herr Klee.

Audienz-Gerichtsboten: J. Templien, S. Poignon.

Digitized by Google

Prokuratoren.

Die Herren Bartels, Lindenberg, Zarnak, Tripp, Wehrmann, Lenz, Schulz.

Tribunal zu Neuhaldensleben.

Präsident, Herr von Röder.

Richter: die Herren Thesius, Mackeprang, Fahrenholz, Köhler, Bonnes.

Assessor: Herr Wenzel.

Prokurator des Königs: Herr Sack.

Sekretär: Herr Golde.

Hypotheken-Aufseher: Herr Scheller.

Audienz-Gerichtsbote: J. P. Ulrich.

Prokuratoren.

Schmid, Zeller, Sachse, Koch, Behrendes, Andrä.

Fulda-Departement.

Tribunal zu Kassel.

Präsident: Herr Ritter von Porbeck *.

Richter: die Herren Wetzell Kraft, Rivalier, Reinück, Daubigny von Engelbronner, Kornemann.

Assessoren: die Herren Hoffmann, von Baumbach, Krönig, Rembe, Stern.

Prokurator des Königs: Herr Pfeiffer.

Sekretär: Herr Wüst.

Hypotheken-Aufseher: Herr Rüppell.

Nebenhypotheken-Aufseher der Stadt Kassel: Herr Becker.

Audienz Gerichtsbote: Welcher.

Prokuratoren (Siehe den Appellationshof zu Kassel S. 189): die Herren Höpfner, Prolius.

Tribunal zu Hörter.

Präsident: Herr von Porbeck.

Richter: die Herren Lohr, Rinteln, Caspari, Brenken, Mandell.

Digitized by Google

Assessoren: die Herren Bennecke, Schwenck, von Spitznaß.

Prokurator des Königs: Herr Gehrken.

Sekretär: Herr Bolle.

Hypotheken-Aufseher: Herr Rintelen.

Audienz-Gerichtsboten: D. Lederer, G. Selhof, J. Ch. Held.

Prokuratoren.

Die Herren Becker, Collmann, Feldmann, Jösting, Lohr, Löwen, Scheffer, Wigand, Hartmann.

Tribunal zu Paderborn.

Präsident: Herr Anz.

Richter: die Herren Langen, Holtgreven, Bachmann, Meyer, Winter.

Assessoren: die Herren Meyer, Wichmann.

Prokurator des Königs: Herr von Gruben.

Sekretär: Herr Riesen.

Hypotheken-Aufseher: Herr Meyer.

Audienz-Gerichtsboten: H. Denker, F. X. Schmidz.

Prokuratoren.

Die Herren Gerhmann, Henke, Stamm, Neukirch, der ältere, Varnesius, Wichmann, Schillein, Neukirch, der jüngere, Riesen, Möller, Kleinschmidt, Pelzer, Mantell, Hölscher.

Tribunal zu Bielefeld.

Präsident, Herr Brune.

Richter: die Herren Ziegler, von Zurwesten, Bachmann, Mark, von Voß.

Assessoren: die Herren Tiemann, Schmidts, Heidsieck.

Prokurator des Königs: Herr von der Marck.

Sekretär: Herr Raidt.

Hypotheken-Aufseher: Herr Buddeus.

Digitized by Google

Audienz: Gerichtsboten: E. L. Meyer, G. H. Buschmann, H. Turhorn.

Prokuratoren.

Die Herren Hoffbauer, Scriba, Krönig, Bessel Fischer, Hüttemann, Baumann, Möhlmann.

Harz-Departement.

Tribunal zu Heiligenstadt.

Präsident: Herr Ritter von Kaisenberg *.

Richter: die Herren Schotte, Lemmer, Werneburg, Eichel, Büschleb.

Assessoren: die Herren von Hagen, Werneburg, Stüler.

Prokurator des Königs: Herr Kolligs.

Sekretär: Herr Nieter.

Hypotheken-Aufseher: Herr Fütterer.

Nebenhypotheken-Aufseher der Stadt Mühlhausen: Herr Schotte.

Audienz-Gerichtsboten: J. M. Franke, J. Reid.

Prokuratoren.

Die Herren Brodmann, Busch, Flucke, Fröbe, Fütterer, Capelle, Lurch, Tilesius, Otto, Meyer.

Tribunal zu Duderstadt.

Präsident: Herr Schwarz.

Richter: die Herren Hartmann, Scheele, Panse, Billich, Pfafroth.

Assessoren: die Herren Hartmann, Kärtel, Engelke, Heiland.

Prokurator des Königs: Herr Herwig.

Sekretär: Herr Klinckhardt.

Hypotheken-Aufseher: Herr Ch. Hartmann.

Audienz-Gerichtsboten: G. Ph. Seppeler, J. H. G. Eibes.

Digitized by Google

Prokuratoren.

Die Herren Germershausen, Lehne, Osburg, Rüdiger, Solt, Wehren, Wagner, Wand.

Tribunal zu Osterode.

Präsident: Herr Mebes.

Richter: die Herren Grabe, Söldner, von Walthausen, Kestner, Huth.

Assessoren: die Herren Schönian, Kern.

Prokurator des Königs: Herr Kern.

Sekretär: Herr Jenisch.

Hypotheken-Aufseher: Herr Kern.

Audienz-Gerichtsboten: J. H. Habenicht, J. P. G. Böse.

Prokuratoren.

Die Herren Bütemeister, Reinhard, Volger, König.

Tribunal zu Nordhausen.

Präsident: Herr Möller.

Richter: die Herren Weber, Filter, Hoffer, Kettenbeil, Wentzel.

Assessor: Herr Eulhardt.

Prokurator des Königs: Herr Dittmar.

Sekretär: Herr Hartmann.

Hypotheken-Aufseher: Herr Wolff.

Nebenhypotheken-Aufseher der Stadt: Herr Hinze.

Audienz-Gerichtsboten: J. F. A. Döring, J. H. Lehmann, J. H. Meißner, J. N. Trautvetter.

Prokuratoren.

Die Herren Berge, Klapproth, Marcellin, Fischer, Schulze, Maximilian.

Leine-Departement.

Tribunal zu Göttingen.

Präsident: Herr Hesse.

Richter: die Herren Jacobi, Kritter, Hesse, von Alten, Osterley

Assessoren: die Herren Schröder, von Hanstein, Plank, (Sohn), Meister.

Prokurator des Königs: Herr Meiners.

Sekretär: Herr Lobstein.

Hypotheken Aufseher: Herr Zachariä.

Audienz-Gerichtsboten: J. G. L. Rogge, J. Ch. Momme.

Prokuratoren.

Die Herren Finke, Brandis, von Mengershausen, Quentin, Hemmelmann, Meisner, Oppermann, Müller, Ulrich, Jordan, Thoms, Borkenstein, Götz, Holle.

Tribunal zu Einbeck.

Präsident: Herr Osthaus.

Richter: die Herren Kubel, Achtermann, Meyenberg, Wedemeyer, Reck.

Assessoren: die Herren Raven, Reichen.

Prokurator des Königs: Herr Mengen.

Sekretär: Herr Behrens.

Hypotheken-Aufseher: Herr Raven.

Audienz-Gerichtsboten: F. H. Steinberg, H. L. Busse.

Prokuratoren.

Die Herren Schwarz, Eckemeyer, Heinzmann, Decker, Bärtling, Hübner, Spangenberg.

Tribunal zu Rinteln.

Präsident: Herr Dagon de la Contrie.

Richter: die Herren Heuser, König, Wiederhold, Gräbe, Timmig.

Assessoren: die Herren König, von Wilmowski, Heuser.

Prokurator des Königs: Herr Schrader.

Sekretär: Herr Victor.

Digitized by Google

Hypotheken-Aufseher: Herr Schwabe.
Audienz-Gerichtsboten: A. Schmidt, F. Wagner.

Prokuratoren.

Die Herren Casselmann, der ält., Süs, Möller, Schwarzenberg, Casselmann, der jüng., Wiederhold, Lange, Müldner, Jacobsen.

Ocker-Departement.

Tribunal zu Wolfenbüttel (Distrikt Braunschw.)

Präsident, Herr Weitenkampf.
Richter: die Herren Balcke, Voß, von Knieſtädt, Meyenberg, Meibom, Geſenius.
Assessoren: die Herren Scholz, Dedekind, Baumgarten.
Prokurator des Königs: Herr Rhamm.
Sekretär: Herr Hantelmann.
Hypotheken-Aufseher: Herr Breymann.
Nebenhypotheken-Aufseher der Stadt Braunschweig: Herr Widmann.
Audienz-Gerichtsboten: J. H. A. Dormeyer, C. G. Fleck.

Prokuratoren.

Die Herren Wäterling, Scholz, Geſenius, Bornträger, Schütze, v. Engelbrecht, Scholz, Steding.

Tribunal zu Helmſtädt.

Präsident: Herr Albura.
Richter: die Herren Beynroht, Ballenſtedt, Günther, Topp, Häberlin.
Prokurator des Königs: Herr Lilly.
Sekretär: Herr Wolff.
Hypotheken-Aufseher: Herr Schrader.
Audienz-Gerichtsboten: J. D. Berhge, C. P. Lang.

Prokuratoren.

Die Herren Riekes, Ferber, Teichmüller.

Digitized by Google

Tribunal zu Hildesheim.

Präsident: Herr von Lochausen.

Richter: die Herren Zeppenfeldt, Römer, Albrecht, Koken, Zeppenfeldt.

Assessoren: die Herren Panse, Wolff, Cludius, Lauenstein, Flöckher.

Prokurator des Königs: Herr Vangerow.

Sekretär: Herr Rotermundt.

Hypotheken-Aufseher: Herr Wüstefeld.

Nebenhypotheken-Aufseher der Stadt: Herr Zeppenfeld.

Audienz-Gerichtsboten: F. A. Wildschu, C. Brandes, J. H. Brunotte, J. Grän.

Prokuratoren.

Die Herren Baumeister, Braackmann, Cludius, der ält., Cludius, der jüng., Gleimann, Götting, Hinck, Jäger, Neuhoff, Schrader, Wiesenhavern, Willerding.

Tribunal zu Goslar.

Präsident: Herr Giesecke.

Richter: die Herren Kubel, Lehmann, Robert, Dietrichs, Wittich.

Assessoren: die Herren Siemens, Dietrichs, Herzog.

Prokurator des Königs: Herr Geller.

Sekretär: Herr Giesecke.

Hypotheken-Aufseher: Herr Grumbrecht.

Audienz-Gerichtsboten: C. F. Feldmann, G. P. Bauer.

Prokuratoren.

Die Herren Hirsch, Henrici, Fritz, Schwikkard, Bornträger, Dieterichs.

Saale-Departement.

Tribunal zu Halberstadt.

Präsident: Herr Ritzenberg.

Digitized by Google

Richter: die Herren Vetter, Hecht, Ziegler, Mahlmann, Klenze.

Assessoren: die Herren Heine, Quidde.

Prokurator des Königs: Herr Schöpffer.

Sekretär: Herr Hecht.

Hypotheken-Aufseher: Herr Rauschard.

Nebenhypotheken-Aufseher: Herr Mahlmann.

Audienz-Gerichtsboten: J. Seeliger, H. Meyer, P. Bruchhorn.

Prokuratoren.

Die Herren Mark, Schlemm, Crome, Caspari, Schlemm, Graßhoff, Matern, Oppermann.

Tribunal zu Halle.

Präsident: Herr Zepernick.

Richter: die Herren Goldhagen, Hirsch, von Seebach, Niewandt, Dryander.

Assessoren: die Herren Petermann, von Westphal, Knapp, Meckel.

Prokurator des Königs: Herr Stelzer.

Sekretär: Herr Reuber.

Hypotheken-Aufseher: Herr Bismark.

Nebenhypotheken-Aufseher: Herr Sachse.

Audienz-Gerichtsboten: J. A. Pallas, J. Th. Schumann.

Prokuratoren.

Die Herren von Scheuffelhuth, Daniel, Walsdorf, Helm, Türk, Keferstein, Hübner.

Tribunal zu Blankenburg.

Präsident: Herr von der Mülbe.

Richter: die Herren von Veltheim, von Praun, Hagemann, Küchendahl, Brauns.

Assessoren: die Herren Ribbentropp, Panse.

Prokurator des Königs: Herr von Hille.

Digitized by Google

Sekretär: Herr Otto.

Hypotheken-Aufseher: Herr Hettling.

Nebenhypotheken-Aufseher: Herr Westphal.

Audienz-Gerichtsboten: H. C. A. Märtens, J. F. Witzel.

Prokuratoren.

Die Herren Matthiä, Burchard, von Glümer, Gottsched, Schenken, Fricke, Nicolai, Behrendes.

Werra-Departement.

Tribunal zu Marburg.

Präsident: Herr Wiederhold.

Richter: die Herren Vultejus, Grandidier, von Schmerfeld, Meydwolff, Schlarbaum.

Assessoren: die Herren Möller, Dorn, von Drechsel.

Procurator des Königs: Herr Metz.

Sekretär: Herr Pfeiffer.

Hypotheken-Aufseher: Herr Hille.

Audienz-Gerichtsbote: Hohmann.

Prokuratoren.

Die Herren Ulrich, Biskamp, Gehren, Schlarbaum, Ulrich, Graff, Günste, Riemenschneider, Leonhard, Bechtold, Simon, Theis, Brahm.

Tribunal zu Hersfeld.

Präsident: Herr von Lindau.

Richter: die Herren Giesler, Hartert, Burchardi, Kulenkamp, Duysing.

Assessor: Herr von Milchling.

Prokurator des Königs: Herr Fleischhut.

Sekretär: Herr Schimmelpfeng.

Hypotheken-Aufseher: Herr Löster.

Audienz-Gerichtsboten: J. A. Schneider, A. Budnitz.

Prokuratoren.

Die Herren Rehn, Klinckerfuß, Neuber, Biel

Schanz, Fondy, Lometsch, Greineisen, Kretzer, Sauer.

Tribunal zu Eschwege.

Präsident: Herr Schoedde.

Richter: die Herren Kleyensteuber, Goessel, Frankenberg, Plümke, Bucher.

Assessoren: die Herren Lappe, Schumann.

Prokurator des Königs: Herr Brethauer.

Sekretär: Herr Giller.

Hypotheken-Aufseher: Herr Ungewitter.

Nebenhypotheken-Aufseher: Herr Henkel.

Audienz-Gerichtsboten: B. Brandt, J. Ranfft, J. Salzmann.

Prokuratoren.

Die Herren Holzapfel, Schuchard, Spillner, Neuber, Hattenbach, Eckhardt, Franke, Fink, Wagner, Heckmann, Holzapfel, Hahn, Kersting, Sohn.

Friedensgerichte.

Das Friedensgericht jedes Kantons besteht aus einem Friedensrichter, einem oder zweien Stellvertretern und einem Sekretär.

Der Friedensrichter erkennt über alle bloß persönliche und bewegliche Sachen betreffende Klagen, bis zu dem Betrage von 74 Franken (oder 20 Rthlrn.), ohne daß dagegen Appellation statt hat; mit Vorbehalt der Appellation aber bis zu einer Summe von 148 Franken. In diesem letztern Falle können jedoch seine Erkenntnisse, der Appellation ungeachtet, vorläufig, gegen geleistete Sicherheit, vollstreckt werden.

Er erkennt ebenfalls ohne Appellation bis zu dem Werthe von 74 Franken, und, mit statthabender Appellation, die Klage mag sich so hoch belaufen, als sie will:

1. über Entschädigungs-Klagen, wegen eines von Menschen oder Vieh, auf den Feldern, an den Früchten und der Erndte angerichteten Schadens;

Digitized by Google

2. über Grenzverrückungen, widerrechtliche Anmaaßungen von Grund und Boden, Bäumen, Hecken, Gräben und andern Befriedigungen, welche im Laufe des Jahres geschehen sind; ingleichen auch über die binnen einem Jahre unternommenen Störungen des Laufs von Wasser, das zur Bewässerung der Wiesen dient, und über alle Arten von Klagen, welche den Besitzstand betreffen;

3. über solche Ausbesserungen, welche bei Häusern und Pachthöfen dem Miethmanne und Pachter obliegen;

4. über Entschädigungsforderungen des Pachters oder Miethmanns wegen entbehrter Benutzung, wenn das Recht auf eine Entschädigung selbst nicht bestritten ist, desgleichen über solche Ansprüche des Eigenthümers in Ansehung der Verschlimmerungen;

5. über die Bezahlung des Lohns der Arbeiter und des Gesindes, so wie über die Erfüllung der wechselseitigen Verbindlichkeiten der Herren und ihrer Dienstboten, oder Arbeitsleute;

6. über die Klagen wegen wörtlicher Beleidigungen, Zank und Thätlichkeiten, wenn die Parteien dieserhalb nicht auf peinliche Bestrafung angetragen haben.

Wenn eine Versiegelung statt hat: so verrichtet sie der Friedensrichter, oder, wenn er abwesend ist, einer seiner Stellvertreter. Derselbe schreitet auch zur Untersuchung und Abnahme der Siegel; jedoch ist er nicht befugt, über Streitigkeiten zu erkennen, welche bei Anlegung oder Recognition der Siegel entstehen können.

Er stellt die Notorietätsurkunden (Zeugnisse der Kundbarkeit) aus, welche die Stelle der Geburtsurkunden vertreten.

Er schreitet, auf Begehren des königlichen Prokurators, zur Aufzeichnung des beweglichen Vermögens und der Papiere eines Abwesenden.

Er nimmt das Protokoll über die Anträge und Einwilligungen auf, welche bei der Annahme an Kindes oder Pflegekindes Statt vorfallen.

Vor ihm geschieht die Erklärung eines Vaters, welcher der ihn überlebenden Mutter, als Vormünderin ihrer Kinder, einen besondern Rathgeber beiordnet; desgleichen die Bestellung eines Vormundes, welchen der überlebende Ehegatte ernennt, wenn

Digitized by Google

diese Ernennung nicht in einem letzten Willen oder vor Notarien geschehen ist, und ebenfalls die Emancipation eines Minderjährigen.

Er kann von Amtswegen den Familienrath zusammenberufen, um einen Vormund und Gegenvormund für die Minderjährigen, welche damit nicht versehen sind, ernennen zu lassen.

Er beruft und bildet den Familienrath, und hat darin den Vorsitz.

In den Fällen, wo die Friedensrichter nicht in letzter Instanz erkennen, gehen die Appellationen von ihren Urtheilen an das Distriktstribunal, welches in letzter Instanz erkennt.

Die Friedensrichter sind zugleich Gehülfen der Polizeibeamten; in dieser Eigenschaft können sie die Anzeigen von begangenen Verbrechen und die sich darauf beziehenden Beschwerden annehmen, über die Spuren derselben, von Amtswegen, ein Protokoll aufnehmen, die vorhandenen Anzeigen und Beweise sammeln, sowohl in Ansehung des Thatbestandes des Verbrechens, als in Ansehung der Personen, die desselben beschuldigt sind. Diejenigen, welche auf der That ertappt sind, so wie auch einen jeden, gegen welchen Beweise oder Verdachtsgründe wegen eines Verbrechens vorhanden sind, müssen sie verhaften lassen, vernehmen, und deren Antworten zu Protokoll nehmen. Wenn sich der Fall zu einer Untersuchung eignet: so muß der Friedensrichter den königlichen Prokurator davon benachrichtigen, und den Angeschuldigten in das nächste Gefängniß bringen lassen.

Die Friedensrichter sind verbunden, wenn assekurirte Gebäude abbrennen, ein Protokoll darüber aufzunehmen, den Schaden in Gewißheit zu setzen, und denselben, in den Formen und auf die Art, wie es ehemals von den Stadt-Magistraten, Amtmännern und andern damit Beauftragten geschahe, bescheinigen zu lassen.

Der Friedensrichter versiehet allein die ihm kraft des Gesetzes aufliegenden Geschäfte; im Falle einer Krankheit, Abwesenheit oder eines andern Hindernisses werden sie von seinem Stellvertreter versehen.

Die Friedensrichter dürfen sich ohne Urlaub nicht entfernen, welchen sie vom königlichen Prokurator ihres Distrikts fordern müssen. Wollen sie sich über einen Monat entfernen: so haben

Digitized by Google

sie sich wegen des Urlaubs, durch Vermittelung des königlichen Prokurators, an den Justiz-Minister zu wenden.

Der Staat sorgt für den Gehalt der Friedensrichter und der Sekretärs; allein die Büreau-Kosten, und die Kosten für das zum Audienzzimmer und zum Sekretariat erforderliche Lokal, fallen den zum Kanton gehörigen Gemeinden zur Last.

Munizipal-Polizei-Gerichte.

In einem jeden Kanton ist ein Gericht für die Munizipal-Polizei, welches über alle bloße Polizei-Vergehen, so wie auch über die Feld- und Forst-Vergehen erkennt, worüber das Gesetz keine höhere Strafe, als eine Geldbuße von 20 Franken oder achttägiges Gefängniß verhängt.

Das Polizei-Gericht bestehet aus dem Friedensrichter, oder bei gesetzmäßiger Verhinderung desselben, aus einem seiner Stellvertreter nach der Ordnung der Ernennung.

In den Gemeinden, welche in mehrere Kantons getheilt sind, ist nur Ein Munizipal-Polizei-Gericht, welches jeder der dasigen Friedensrichter, drei Monate hindurch, der Reihe nach versiehet.

Die Geschäfte des öffentlichen Anklägers versehen bei den Polizei-Gerichten die Polizei-Commissäre in den Gemeinden, wo deren angestellt sind, sonst aber die Adjunkten der Maires.

Die Polizei-Tribunale erkennen in letzter Instanz, vorbehaltlich der im 4ten Artikel des Gesetzes vom 14ten Februar 1810 enthaltenen Ausnahmen; allein es findet gegen ihre Urtheile das Rechtsmittel der Kassation Statt.

Friedensrichter nach den Departements.

Aller-Departement.

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Beedenbostel.	Schaer.	Celle.
Bergen.	Müller.	Gleichfalls.
Bergen.	Knab.	Uelzen.
Bienenbüttel.	Koch.	Gleichfalls.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Bissendorf.	Wedemeyer.	Celle.
Blekede.	von der Horst.	Uelzen.
Bodenteich.	Chapuzeau.	Gleichfalls.
Burgdorf.	von Uslar.	Celle.
Burgwedel.	von dem Busche.	Gleichfalls.
Celle.	Carstens.	Gleichfalls.
Clenze.	Wömpner.	Uelzen.
Dannenberg.	Bahr.	Gleichfalls.
Ebstorf.	Reinecke.	Gleichfalls.
Eltze.	Lauenstein.	Hannover.
Gehrden.	von Holle.	Gleichfalls.
Gifhorn.	von Uslar.	Celle.
Hannover (Stadtk.).	Meisner.	Hannover.
Hannover (Landk.).	Jochmus.	Gleichfalls.
Hitzacker.	Dammert.	Uelzen.
Hudemühlen.	von Berger.	Celle.
Ilten.	von Uslar.	Hannover.
Langenhagen.	Müller.	Gleichfalls.
Medingen.	Nanne.	Uelzen.
Meinersen.	Dietrichs, Sohn.	Celle.
Neustadt.	Wolff.	Hannover.
Obernkirchen.	Süß.	Gleichfalls.
Oldenstedt.	Hartmann.	Uelzen.
Osterwald.	Cropp.	Hannover.
Pattensen.	Bütemeister.	Gleichfalls.
Rehburg.	Wagemann.	Gleichfalls,
Rodenberg.	Lang.	Gleichfalls.
Sachsenhagen.	Deichmann.	Gleichfalls.
Sarstedt.	Lax.	Gleichfalls.
Springe.	Beaulieu.	Gleichfalls.
Uelzen.	Gifhorn.	Uelzen.
Uetze.	Grube.	Celle.
Wienhausen.	Unger.	Gleichfalls.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Winsen an der Aller.	Duzing.	Celle.
Wunstorf.	Wollbrecht.	Hannover.

Elbe = Departement.

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Acken.	Döving.	Magdeburg.
Alvensleben.	Reiter.	Neuhaldensleben.
Ammersleben.	Wolff.	Gleichfalls.
Apenburg.	Goedens.	Salzwedel.
Arendsee.	Andrae.	Gleichfalls.
Arneburg.	Quehl.	Stendal.
Barby.	Hirsch.	Magdeburg.
Betzendorf.	Roette.	Salzwedel.
Bismark.	Schariot.	Stendal.
Bretsche.	Kellner.	Gleichfalls.
Burgstall.	Döbblin.	Gleichfalls.
Calbe (Stadtk.)	Deschner.	Magdeburg.
Calbe (Landk.)	Voigt.	Gleichfalls.
Calbe.	Schulze.	Salzwedel.
Calvörde.	Lademann.	Neuhaldensleben.
Distorf.	Palzow.	Salzwedel.
Eichenbarleben.	Cuno.	Neuhaldensleben.
Egeln.	Maizler.	Magdeburg.
Erxleben.	Schneider.	Neuhaldensleben.
Gardelegen (Stadtk.) und Landkanton.	Markmann.	Gleichfalls.
Gartow.	Ziegler.	Salzwedel.
Gommern.	Nagel.	Magdeburg.
Grieben.	Garn.	Stendal.
Jubar.	Engelmann.	Salzwedel.
Langenweddingen.	Fabricius.	Magdeburg.
Lüchow.	Thorwirth.	Salzwedel.
Lüderitz.	Westphal.	Stendal.

Digitized by Google

Kantone.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Magdeburg (West.)	Liebene.	Magdeburg.
Magdeburg (Nordk.)	Schubert.	Gleichfalls.
Magdeburg (Südk.)	Hundrich.	Gleichfalls.
Mieste.	Kugel.	Neuhaldensleben.
Neuhaldensleben.	Willing.	Gleichfalls.
Neustadt.	Lau.	Magdeburg.
Oebisfelde.	Hoffmann.	Neuhaldensleben.
Olvenstedt.	Wilda.	Magdeburg.
Osterburg.	Krevenberg.	Stendal.
Polliz.	Schinck.	Gleichfalls.
Quickborn.	Gerke.	Salzwedel.
Rogätz.	Doering.	Neuhaldensleben.
Rosenburg.	Döving.	Magdeburg.
Salza.	Scholinus.	Gleichfalls.
Salzwedel (Stadtk.)	Grallermann.	Salzwedel.
Salzwedel (Landk.)	Schulze.	Gleichfalls.
Schinne.	Natan.	Stendal.
Schönebeck.	Ferchland.	Magdeburg.
Seehausen.	Werkmeister.	Stendal.
Seehausen.	Kirchhoff.	Magdeburg.
Stasfurth.	Rosenfeld.	Gleichfalls.
Stendal (Stadtk.)	Oelze.	Stendal.
Stendal (Landk.)	Natan.	Gleichfalls.
Sudenburg.	Klewitz.	Magdeburg.
Tangermünde.	Schulze.	Stendal.
Walbeck.	Hennecke.	Neuhaldensleben.
Wansleben.	Goßler.	Magdeburg.
Werben.	Groenemann.	Stendal.
Wittingen.	von Koenemann.	Salzwedel.
Wolmirstädt.	Krüll.	Neuhaldensleben.
Wustrow.	Harling.	Salzwedel.
Zichtau.	Pohlmann.	Neuhaldensleben.

Digitized by Google

Fulda-Departement.

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Albaren.	Germeten.	Höxter.
Atteln.	Dorlershagen.	Paderborn.
Beverungen.	Dudenhausen.	Höxter.
Bielefeld.	Delius.	Bielefeld.
Borgentreich.	Kleinschmidt.	Höxter.
Brackel.	Rosenmeyer.	Gleichfalls.
Brackwede.	Delius.	Bielefeld.
Brockhagen.	Walbaum.	Gleichfalls.
Büren.	Spanken.	Paderborn.
Carlshaven.	Hartmann.	Kassel.
Cassel (Ober-Stadt).	Fischer.	Gleichfalls.
Cassel (Unter-Stadt).	Nebelthau.	Gleichfalls.
Dellbrück.	Stamm.	Paderborn.
Driburg.	Dunkel.	Höxter.
Dringenberg.	Wächter.	Gleichfalls.
Felsberg.	Rohde.	Kassel.
Frißlar.	Gehring.	Gleichfalls.
Gensungen.	Wiegand.	Gleichfalls.
Gerden.	Flöckher.	Höxter.
Grebenstein.	Giesler.	Kassel.
Gudensberg.	Victor.	Gleichfalls.
Heppen.	Meyer.	Bielefeld.
Herford.	Ahlemann.	Gleichfalls.
Höxter.	Wigand.	Höxter.
Hof.	Rössel.	Kassel.
Hofgeismar.	Meisterlein.	Gleichfalls.
Kaufungen.	Rall.	Gleichfalls.
Kirchborken.	Meyer.	Paderborn.
Körle.	Till.	Kassel.
Lichtenau.	Mantel.	Paderborn.
Lügde.	Seyler.	Höxter.
Milsungen.	Heuser.	Kassel.
Münden.	Willigerodt.	Gleichfalls.
Naumburg.	Rössel.	Gleichfalls.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Neuhaus.	Bachmann.	Paderborn.
Neuenkirchen.	Harsenwinkel.	Gleichfalls.
Niedenstein.	Pfeiffer.	Kassel.
Niedermeisser.	Loß.	Gleichfalls.
Nieheim.	Westphalen.	Höxter.
Obervellmar.	Kleyensteuber.	Kassel.
Paderborn.	Wichmann.	Paderborn.
Peckelsheim.	Mey.	Höxter.
Ringborke.	Meyer.	Paderborn.
Rittberg.	Pelizäus.	Gleichfalls.
Rösebeck.	Stubbe.	Höxter.
Salzkotten.	Westphalen.	Paderborn.
Schildesche.	Reuter.	Bielefeld.
Steinheim.	Spanken.	Höxter.
Trendelburg.	Schmidten.	Gleichfalls.
Veckerhagen.	Israel.	Kassel.
Vörden.	Brunning.	Höxter.
Vlotho.	Müller.	Bielefeld.
Volkmessen.	Kulbrun.	Kassel.
Wabern.	Rosenthal.	Gleichfalls.
Waldau.	Buch.	Gleichfalls.
Warburg.	Neukirch.	Höxter.
Wiedenbrück.	Temme.	Paderborn.
Wolfhagen.	Gille.	Kassel.
Wünnenberg.	Hartmann.	Paderborn.
Zierenberg.	Gerlach.	Kassel.
Zwehren.	Kurz.	Gleichfalls.

Harz-Departement.

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Allendorf.	Eichenberg.	Heiligenstadt.
Andreasberg.	Jäger.	Osterode.
Bennekenstein.	Weymar.	Nordhausen.
Beuern.	Walpers.	Duderstadt.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Bleicherode.	Mehler.	Nordhausen.
Clausthal.	Seemann.	Osterode.
Dachrieden.	Fuhrmeister.	Heiligenstadt.
Dingelstädt.	Hentrich.	Gleichfalls.
Dörna.	Listemann.	Gleichfalls.
Dorla.	Kolligs.	Gleichfalls.
Duderstadt.	Kaisenberg.	Duderstadt.
Ellrich.	Wehmuth.	Nordhausen.
Erschausen.	Sontag.	Heiligenstadt.
Gerbershausen.	Reiter.	Gleichfalls.
Giebolderhausen.	Kellner.	Duderstadt.
Groß-Bartlof.	Löffler.	Heiligenstadt.
Heiligenstadt.	Schuchardt.	Gleichfalls.
Herzberg.	Havemann.	Osterode.
Lauterberg.	Schwarz.	Gleichfalls.
Lindau.	Daniel.	Gleichfalls.
Mühlhausen.	Thomas.	Heiligenstadt.
Neustadt.	Rupstein.	Nordhausen.
Nieder-Orschel.	Holzborn.	Duderstadt.
Nordhausen.	Saalfeld.	Nordhausen.
Osterode.	Gebhardi.	Osterode.
Pützligen.	Wentzell.	Nordhausen.
Pustleben.	Strecker.	Gleichfalls.
Sachsa.	Nebelung.	Gleichfalls.
Seulingen.	Gödecke.	Duderstadt.
Teistungen.	Wehren.	Gleichfalls.
Treffurt.	Kolligs.	Heiligenstadt.
der.	Hille.	Gleichfalls.
Wanfried.	Hattenbach.	Gleichfalls.
Wechsungen.	Ostwald.	Nordhausen.
Weissenborn.	Stölting.	Duderstadt.
Worbis.	Ringleb.	Gleichfalls.
Zellerfeld.	Göring.	Osterode.

Digitized by Google

Leine-Departement.

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Adelebsen.	Winicker.	Göttingen.
Aerzen.	von Klausbruch.	Rinteln.
Bodenfelde.	Gericke.	Göttingen.
Bodenwerder.	Wilcken.	Rinteln.
Börry.	Kritter.	Gleichfalls.
Bovenden.	Gleim.	Göttingen.
Bremke.	List.	Gleichfalls.
Dassel.	Busch.	Einbeck.
Delligsen.	Brinckmeyer.	Gleichfalls.
Dransfeld.	Löber.	Göttingen.
Einbeck (Stadtk.)	Kipp.	Einbeck.
Einbeck (Landk.)	Hartmann.	Gleichfalls.
Eschershausen.	Koch.	Gleichfalls.
Friedland.	von Voigt.	Göttingen.
Fürstenberg.	Groskurd.	Einbeck.
Gandersheim.	Henke.	Gleichfalls.
Göttingen.	Gebert.	Göttingen.
Greene.	Spies.	Einbeck.
Grone.	von Ulmenstein.	Göttingen.
Hameln.	Lueder.	Rinteln.
Hardegsen.	Hesse.	Göttingen.
Harste.	Meyer.	Gleichfalls.
Hausberge.	Schmidts.	Rinteln.
Hedmünden.	Günther.	Göttingen.
Hemmendorf.	Erxleben.	Rinteln.
Holzmünden.	Groskurd.	Einbeck.
Jühnde.	Meyer.	Göttingen.
Moringen.	Wackerhagen.	Gleichfalls.
Münder.	Domeyer.	Rinteln.
Nienover.	Ludewig.	Göttingen.
Nordheim.	Ebert.	Gleichfalls.
Nörten.	Schrader.	Gleichfalls.
Oldendorf.	Schumacher.	Rinteln.
Oldendorf (Mark-).	Isenbarth.	Einbeck.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Oldendorf (Stadt:).	Mittendorf.	Einbeck.
Radolfshausen.	von Kerssenbruch.	Göttingen.
Rinteln.	Metz.	Rinteln.
Rotenkirchen.	Knigge.	Einbeck.
Seesen.	Oestereich.	Gleichfalls.
Uslar.	Alberti.	Göttingen.
Westerhof.	Wiesen.	Einbeck.
Windheim.	Müller.	Rinteln.

Ocker-Departement.

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Ahlefeld.	von Lochausen.	Hildesheim.
Algermissen.	Lickefett.	Gleichfalls.
Bahrdorf.	Bode.	Helmstädt.
Bettmar.	Hessenmüller.	Braunschweig.
Bockenem.	Schmidt.	Goslar.
Bodenburg.	Schnelle.	Hildesheim.
Borsum.	Rotermund.	Gleichfalls.
Braunschweig (Stadt; Nord-Kanton).	Heertmann.	Braunschweig.
Braunschweig (Stadt; West-Kanton).	Gregoire.	Gleichfalls.
Braunschweig (Stadt; Süd-Kanton).	Seebode.	Gleichfalls.
Braunschweig (Land; Ost-Kanton).	Herbst.	Gleichfalls.
Braunschweig (Land; West-Kanton.	Hellmuth.	Gleichfalls.
Burgstemmen.	Lickefett.	Hildesheim.
Elze.	Lauenstein.	Hildesheim.
Fallersleben.	Kropf.	Helmstädt.
Gebhardshagen.	Wescher.	Braunschweig.
Goslar (Stadtk.).	Giesecke.	Goslar.
Goslar (Landk.).	Schlüter.	Gleichfalls.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Gronau.	Picht.	Hildesheim.
Hamersleben.	Hecht.	Helmstädt.
Harbke.	Eichel.	Gleichfalls.
Harzburg.	Albrecht.	Goslar.
Helmstädt (Stadtk.).	von Heinemann.	Helmstädt.
Helmstädt (Landk.).	Jürgens.	Gleichfalls.
Hildesheim (Stadtk.).	Grube.	Hildesheim.
Hildesheim (Landk.).	Straub.	Gleichfalls.
Hohenegelsen.	Panse.	Gleichfalls.
Hohenhameln.	Rose.	Gleichfalls.
Holle.	Roscher.	Goslar.
Jerxheim.	Witten.	Braunschweig.
Königslutter.	Holzhausen.	Helmstädt.
Kremlingen.	Fleischer.	Braunschweig.
Lafferde.	Hübotter.	Gleichfalls.
Lamspringe.	Schuch.	Goslar.
Lesse.	Kuhn.	Braunschweig.
Liebenburg.	Cludius.	Goslar.
Lutter.	Kohli.	Gleichfalls.
Moritzberg.	Pellens.	Hildesheim.
Nettlingen.	Wolf.	Gleichfalls.
Oschersleben.	Model.	Helmstädt.
Ottbergen.	Göddicke.	Hildesheim.
Peine (Stadtk.).	Link.	Braunschweig.
Peine (Landk.).	von Lochausen.	Gleichfalls.
Remlingen.	Wegener.	Gleichfalls.
Röttgersbüttel.	Gösmann.	Gleichfalls.
Saldern.	Theunert.	Gleichfalls.
Salzdettfurth.	Schreiber.	Hildesheim.
Salzgitter.	Cludius.	Goslar.
Sarstedt.	Lax.	Hildesheim.
Schladen.	Wippern.	Goslar.
Schöningen.	Mühlenbein.	Helmstädt.
Schöppenstädt.	Fricke.	Braunschweig.
Schwicheld.	Graen.	Hildesheim.
Vienenburg.	Albrecht.	Goslar.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Vorsfelde.	Dricking.	Helmstädt.
Warsleben.	Hecht.	Gleichfalls.
Weferlingen.	Peckels.	Gleichfalls.
Wendhausen.	Hofmeister.	Braunschweig.
Wolfenbüttel (Stadtk.)	Schönijahn.	Gleichfalls.
Wolfenbüttel (Landk.; West-Kanton).	Beege.	Gleichfalls.
Wolfenbüttel (Land; Ost-Kanton).	Wippking.	Gleichfalls.

Saale-Departement.

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Alsleben.	Wiesing.	Halle.
Aschersleben (Stadtk.)	Seyler.	Halberstadt.
Aschersleben (Landk.)	Panse.	Gleichfalls.
Blankenburg.	Lerche.	Blankenburg.
Cochstedt.	Riemeyer.	Halberstadt.
Cönnern.	Diederichs.	Halle.
Croppenstedt.	Hieronymi.	Halberstadt.
Dardesheim.	Michaelis.	Gleichfalls.
Dedeleben.	Alverdes.	Gleichfalls.
Derenburg.	Kersting.	Blankenburg.
Dieskau.	Maas.	Halle.
Eisleben.	Bürger.	Gleichfalls.
Elbingerode.	Flügge.	Blankenburg.
Endorf.	Wilhelmi.	Halle.
Ermsleben.	Heine.	Blankenburg.
Fienstedt.	Lohmeyer.	Halle.
Gatersleben.	Witte.	Halberstadt.
Gerbstedt.	Busch.	Halle.
Glaucha.	Stisser.	Gleichfalls.
Gröningen.	Fahrenholz.	Halberstadt.
Halberstadt (Stadtk.)	Jäger.	Gleichfalls.
Halberstadt (Landk.)	Könnecke.	Gleichfalls.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Halle (Stadtk.)	Belger.	Halle.
Halle (Landk.)	Hirsch.	Gleichfalls.
Hasselfelde.	Breymann.	Blankenburg.
Helfta.	Hoppe.	Halle.
Hessen.	Klein.	Halberstadt.
Hettstedt.	Schmidt.	Halle.
Hornburg.	Schlemm.	Halberstadt.
Ilsenburg.	Röl.	Blankenburg.
Leimbach.	Pilarick.	Halle.
Löbejün.	Dieterici.	Gleichfalls.
Mansfeld.	Pietsch.	Gleichfalls.
Neumark.	Behr.	Gleichfalls.
Oppin.	Riemenschneider.	Gleichfalls.
Osterwick.	Herz.	Halberstadt.
Polleben.	Büttner.	Halle.
Quedlinburg (Stadtk.)	Nordmann.	Blankenburg.
Quedlinburg (Landk.)	Heckert.	Gleichfalls.
Schlanstedt.	Poley.	Halberstadt.
Schraplau.	Löw.	Halle.
Schwanebeck.	Fischer.	Halberstadt.
Seeburg.	Schuster.	Halle.
Wegeleben.	Witte.	Halberstadt.
Wernigerode (Stadtk.)	Kratzenstein.	Blankenburg.
Wernigerode (Landk.)	Hopstock.	Gleichfalls.
Wettin.	Eisenhuth.	Halle.
Wipra.	Conrades.	Gleichfalls.

Werra-Departement.

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Abterode.	Uckermann.	Eschwege.
Amöneburg.	Alefeld.	Marburg.
Aue.	Heusser.	Eschwege.
Bebra.	Stuckradt.	Hersfeld.
Bischhausen.	Faust.	Eschwege.

Kantons.	Friedensrichter.	Distrikte.
	Die Herren	
Borken.	Götze.	Hersfeld.
Breitenbach.	Becker.	Gleichfalls.
Brotterode.	Wilkens.	Eschwege.
Ebstorf.	Strohmeyer.	Marburg.
Eschwege.	Koch.	Eschwege.
Frankenau.	Fuhrhans.	Marburg.
Frankenberg.	Kuchenbecker.	Gleichfalls.
Floh.	Körbel.	Eschwege.
Frielewald.	Hartert.	Hersfeld.
Friedendorf.	Fleischhut.	Gleichfalls.
Gemünden.	Wachs.	Marburg.
Heringen.	Müldner.	Hersfeld.
Herrenbreitungen.	Schuchardt.	Eschwege.
Hersfeld.	Rabe.	Hersfeld.
Holzheim.	Berner.	Gleichfalls.
Homberg.	Fenner.	Gleichfalls.
Jesberg.	Oehn-Rotfelser.	Marburg.
Kaldern.	Hille.	Gleichfalls.
Kirchhain.	Cramer.	Gleichfalls.
Landeck.	Heuser.	Hersfeld.
Lengsfeld.	Hörle.	Gleichfalls.
Lichtenau.	Möller.	Eschwege.
Lohra.	Tassius.	Marburg.
Marburg.	Happel.	Gleichfalls.
Nentershausen.	Beß.	Eschwege.
Netra.	Henkel.	Gleichfalls.
Neukirchen.	Stöber.	Hersfeld.
Neumorschen.	Kersting.	Gleichfalls.
Neustadt.	Martini.	Marburg.
Nieder-Aula.	Burchardi	Hersfeld.
Ober-Aula.	Koch.	Gleichfalls.
Obergeiß.	Victor.	Gleichfalls.
Petersberg.	Giese.	Gleichfalls.
Rauschenberg.	Wangemann.	Marburg.
Reichensachsen.	Schuchardt.	Eschwege.

Digitized by Google

Kantons.	Friedensrichter. Die Herren	Distrikte.
Rosenthal.	Kuchenbecker.	Marburg.
Rothenburg.	Gleim.	Hersfeld.
Schmalkalden.	Calkhof.	Eschwege.
Schwarzenborn.	Fleischhut.	Hersfeld.
Seeligenthal.	Simmer.	Eschwege.
Sontra.	Fricke.	Gleichfalls.
Sooden.	Gauler.	Gleichfalls.
Spangenberg.	Lometsch.	Gleichfalls.
Steinbach.	Hartert.	Gleichfalls.
Treysa.	Guthberlet.	Marburg.
Vacha.	Reichard.	Hersfeld.
Wetter.	Theiß.	Marburg.
Witzenhausen.	Rüppell.	Eschwege.
Ziegenhain.	Günther.	Hersfeld.

Notarien nach den Departements.

Aller-Departement.

(Hannover.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Schaumann, Grote, Müller, Haase, Angerstein, Müldner, Eichhorn, Benecken, Courgelon, Nessenius, Mügge, Seeger, Elster, Scheele, Oldendorp, Münter.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Elze.	Herr Cursen.
Gehrden.	— Wehner.
Ilten.	— Zwilligmeyer.
Langenhagen.	— Müller. — Erythropel.
Osterwald.	— Stambke.
Pattensen.	— Falkenhagen. — Sarnighausen.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Rehburg.	Herr Stegemann.
Sarstedt.	— Conradi.
Springe.	— Jänecke. — Schaumann.
Wunstorf.	— Friederichs. — Suffert.

Nota. Der Notar des Kantons Rehburg ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Sachsenhagen zu instrumentiren.

(Celle.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Seelhorst, Vogell, Kruse.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Bedenbostel.	Herr Niemeyer.
Bergen.	— Preiser.
Bissendorf.	— von Ilten.
Burgdorf.	— Luttmer.
Burgwedel.	— Müller. — von Harling.
Gifhorn.	— Mohrmann.
Hedemühlen.	— Klee.
Meinersen.	— Schwake.
Ueße.	— Voltmer.
Wienhausen.	
Winsen an der Aller.	— Niemeyer.

Der Notar des Kantons Bedenbostel ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Wienhausen zu instrumentiren.

(Uelzen.) Distrikts-Notar.

Herr Leisewitz.

Digitized by Google

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Bergen.	Herr von Reck.
Bienenbüttel.	— Koch.
Blekede.	
Bodenteich.	
Clenze.	— Helmkamp.
Dannenberg.	— Sültemeyer. — Schmersahl.
Ebstorf.	
Hitzacker.	— Schürges.
Medingen.	— Goessel.
Oldenstädt.	— Sültemeyer.

Elbe-Departement.

(Magdeburg.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Weyhe, Baumann, Seegebart, Lau, Nitze, Rotaridis, Jorgenson.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Acken.	Herr Gerken.
Barby.	— Weinel.
Calbe (Stadtk.)	— Grotjahn.
Calbe (Lankd.)	— Franke.
Egeln.	— Wiele.
Gemmersleben.	
Gommern.	— von Larisch.
Langenweddigen.	— Vorberg.
Neustadt.	
Olvenstedt.	
Rosenburg.	
Salza.	— Beck.
Schönebeck.	— Grashoff.
Seehausen.	

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Staßfurth.	Herr von Dresky.
Sudenburg.	
Wansleben.	— Geislinger.

(Neuhaldensleben.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Grubitz, Müller.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Alvensleben.	Herr Pasemann.
Ammensleben.	— Michel.
Calvörde.	
Eichenbarleben.	— Hartrott.
Erxleben.	— Mackensen.
Gardelegen.	
Mieste.	
Oebisfelde.	
Rogaetz.	— Stambke.
Walbeck.	
Wolmirstädt.	— Eisenhart.
Zichtau.	

Der Notar des Kantons Alvensleben ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Kalvörde zu instrumentiren, und der Notar des Kantons Erxleben in den Kantons Oebisfelde und Walbeck.

(Salzwedel.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Sadewasser, Weinel, Sohn.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Apenburg.	
Arendsee.	Herr Geermann.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Betzendorf,	Herr Berends.
Calbe.	— Förster.
Distorf.	— Wäser.
Gartow,	
Jubar.	— Lodemann.
Lüchow.	— Gebhardi. — von Zesterfleth.
Quickborn.	— Schulze.
Wittingen.	— Kotzebue.
Wustrow.	

Die Notarien des Kantons Lüchow sind provisorisch autorisirt, in dem Kanton Wustrow zu instrumentiren, so wie der Notar des Kantons Arendsee in dem Kanton Gartow, und der Notar des Kantons Calbe in dem Kanton Apenburg.

(Stendal.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Godecke, Vogel.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Arneburg.	
Bismark.	Herr Krüger.
Pretsche.	
Burgstall.	
Grieben,	
Loderitz.	
Osterburg.	— Römer.
Pollitz.	
Schinne.	
Seehausen.	— Zarnack.
Tangermünde.	— Strümpfler.
Werben.	— Jahn.

Der Notar des Kantons Tangermünde ist provisorisch autorisirt, in den Kantons Burgstall und Grieben zu instrumentiren; der Notar des Kantons Werben im Kanton Ar-

Digitized by Google

neburg; der Notar des Kantons Osterburg im Kanton Schinne, und der Notar des Kantons Seehausen in den Kantons Bretsche und Pollitz.

Fulde-Departement.

(Cassel.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Diede, Schütte, Koch, Winhold, Wachs, Wille.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Carlshaven.	Herr Bippart.
Felsberg.	— Wagner.
Fritzlar.	— Förster. — Wüstner.
Gensungen.	— Adams.
Grebenstein.	— Bockwitz.
Gudensberg.	— Casselmann.
Hof.	— Thomas.
Hof-Geismar.	— Pauli.
Kaufungen.	— Albert.
Körle.	— von Nordeck.
Milsungen.	— Baumann.
Münden.	— Kruckenberg. — Kahle. — Gercke.
Naumburg.	— Fabra
Niedenstein.	— Martini.
Niedermeisser.	— Mest. — Hunrath.
Niederzwehren.	— Sippel. — Raabe.
Ober-Vellmar.	— Wiegand.
Weckerhagen.	— Duch.
Volkmarsen.	— Ewers.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Wabern.	Herr Stephan.
Waldau.	— Gundlach.
Wolfhagen.	— Kleinhans. — Vogel.
Zierenberg.	— Groß.

(Höxter.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Pfannenschmidt, Rode.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Albaxen.	Herr Heeren.
Beverungen.	— Seiler. — Vennewitz.
Borgentreich.	— Schupmann. — Fögen.
Brackel.	— Greffer.
Triburg.	
Dringenberg.	— Schröder.
Gerden.	— Wellen.
Lüdge.	
Höxter (Landk.)	
Nieheim.	— Dux. — Löwe.
Peckelsheim.	— Rieſe.
Rösebeck.	— Gallas. — Stubbe.
Steinheim.	— Köchling.
Trendelburg.	— Landgrebe. — Haas.
Vörden.	— Thoß.
Warburg.	— Fiſcher. — Berendes.

Der Notar des Kantons Steinheim iſt proviſoriſch autoriſirt, in dem Kanton Lüdge zu inſtrumentiren; der Notar

Digitized by Google

des Kantons Dringenberg in dem Kanton Driburg, und der Notar des Kantons Albaxen in dem Land-Kanton Höxter.

(Paderborn.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Fieg, Rören, Escherhaus.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Atteln.	
Büren.	Herr Haken.
Delbrück.	
Kirchborcken.	
Lichtenau.	— Strück.
Neuhaus.	— Vollmar.
Neuenkirchen.	
Ringborke.	
Rietberg.	— von Prato.
Salzkotten.	— Graen.
Wiedenbrück.	— Kleine.
Wünnenberg.	— Rempe.

Der Notar des Kantons Neuhaus ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Delbrück zu instrumentiren; der Notar des Kantons Rietberg in dem Kanton Neuenkirchen, der Notar des Kantons Salzkotten in dem Kanton Ringborke, und der Notar des Kantons Lichtenau in dem Kanton Atteln.

(Bielefeld.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Lüder, Buddeus, Consbruch.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Brackwede.	Herr Wörmann.
Brockhagen.	
Heepen.	— Meyer.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Herford.	Herr Punge.
	— Culemeyer.
Schildesche.	— Lampe.
Bielefeld.	— Rahne.

Der Notar des Kantons Brackwede ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Brockhagen zu instrumentiren.

Harz-Departement.

(Heiligenstadt.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Hottenrott, Flotow.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Allendorf.	
Dachrieden.	Herr Engelhard.
Dingelstädt.	— Strecker.
Dorla.	— Fröbe.
Dörna.	
Ershausen.	
Gerbershausen.	— Flucken.
Groß-Bartlof.	— Hildebrand.
Mühlhausen.	— Bader.
	— Müller.
	— Schenk.
	— Reinhardt.
Treffurt.	— Greineisen.
Ulder.	— Fromm.
Wanfried.	— Otto.

Der Notar des Kantons Wanfried ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Ershausen zu instrumentiren; die Notarien des Kantons Mühlhausen in dem Kanton Dörna, und der Notar des Kantons Gerbershausen in dem Kanton Allendorf.

(Duderstadt). Distrikts-Notarien.

Die Herren Artmann, Geußenhainer.

Digitized by Google

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Beuern.	
Gieboldehausen.	Herr Teitzel.
Nieder-Orschel.	
Seulingen.	
Teistungen.	— Döring.
Weissenborn.	— Hagemeister.
Worbis.	— Gerbode.

Der Notar des Kantons Teistungen ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Beuern zu instrumentiren, und der Notar des Kantons Worbis in dem Kanton Nieder-Orschel.

(Osterode.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Mithoff, Crauel.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Andreasberg.	Herr Brül.
Clausthal.	— Illing. — Ey.
Herzberg.	
Lauterberg.	
Lindau.	— Trew.
Zellerfeld.	— Mätke. — von Uslar.

Die Notarien des Kantons Zellerfeld sind provisorisch autorisirt, in dem Kanton Herzberg zu instrumentiren, und der Notar des Kantons Andreasberg in dem Kanton Lauterberg.

(Nordhausen.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Vogel, Diedelt, Mohring, Schulze, Rosenthal.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Benneckenstein.	

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Bleicherode.	Herr Schönstädt.
	— Eichholz.
Ellrich.	— Wedler.
	— Weber.
Groß-Wechsungen.	
Neustadt.	
Pützlingen.	
Pustleben.	— Prange.
Sachsa.	— Meißner.
	— Mehler.

Die Notarien des Kantons Ellrich sind provisorisch autorisirt, in den Kantons Pützlingen und Benneckenstein zu instrumentiren.

Leine-Departement.

(Göttingen.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Tuckermann, Nolte, Wehrs, Scheeler, Braden.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Adelebsen.	Herr Meyer.
Bodenfelde.	— Winicker.
Bovenden.	— Luz.
Bremke.	— Medek.
Dransfeld.	— Piederit.
Friedland.	— Goltze.
	— Neuburg.
Grone.	— Wadsack.
	— Schönhütte.
Hardegsen.	
Harste.	
Hedemünden.	
Jühnde.	
Moringen.	— Kellner.
Nienover.	— Schelper.
Nörten.	— Ebell.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Nordheim.	Herr Redderſen.
	— Tittmann.
	— Köhler.
Radolfshauſen.	— Apel.
Uslar.	— Petri.

Die Notarien des Kantons Grone ſind proviſoriſch autoriſirt, in dem Kanton Harſte zu inſtrumentiren, und der Notar des Kantons Nörten in dem Kanton Hardegſen.

(Einbeck.) Diſtrikts-Notarien.

Die Herren Klinhardt, Heinichen.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Daſſel.	Herr Heidekamp.
Delligſen.	— Kühne.
Einbeck (Landk.).	— Iſenbart.
Eſchershauſen.	— Bach.
Fürſtenberg.	
Gandersheim.	— Gelhud.
	— Cleve.
Greene.	
Holzminden.	— Großcurd.
Marck-Oldendorf.	— von Bertrab.
	— Hüpeden.
Rothenkirchen.	— Ebhard.
Seeſen.	— Brinkmeyer.
	— von Ehrenberg.
Stadt-Oldendorf.	— Wilke.
Weſterhof.	

Der Notar des Kantons Holzminden iſt proviſoriſch autoriſirt, in dem Kanton Fürſtenberg zu inſtrumentiren; die Notarien des Kantons Seeſen in dem Kanton Weſterhof, und der Notar des Kantons Delligſen in dem Kanton Greene.

(Rinteln.) Diſtrikts-Notarien.

Die Herren Fürſtenau, Süß.

Digitized by Google

Kantons = Notarien.

Kantons.	Notarien.
Aerzen.	Herr von Meltzing.
Bodenwerder.	— Mustoph.
	— Schäfer.
Börry.	
Hameln.	— Reimerdes.
	— Dornedden.
Hausbergen.	
Hemmendorf.	— Werner.
	— Ebeling.
Münder.	— Terlinden.
Oldendorf.	— Koch.
Windheim.	

Der Notar des Kantons Aerzen ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Börry zu instrumentiren.

Ocker = Departement.

(Braunschweig.) Distrikts = Notarien (wohnen zu Wolfenbüttel).

Die Herren Leiste, Stollberg, Scholz (J. G.), Dammeyer, Bratenahl, Scholz (J. J.)

Kantons = Notarien.

Kantons.	Notarien.
Bettmar.	
Braunschweig (Stadtkanton).	Herr Scharnbeck.
	— Ruff.
	— Tüschen.
	— Sonnenberg.
	— Grotrian.
	— Schütte.
	— Frühling.
	— Lüdersen.
	— Bause.
	— Düroi.
	— Dedekind.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Braunschweig (Landk. nach West.)	Herr Meyer.
Braunschweig (Landk. nach Osten).	— Lampe.
Gebhardshagen.	
Jerxheim.	— Mund.
Kremlingen.	— Schmidt.
Lafferde.	— Effen.
Lesse.	— Müller.
Peine (Stadtk.)	— Oeckermann. — Fleischer.
Peine (Landk.)	— Herminghausen.
Remlingen.	
Röttgersbüttel.	
Saldern.	
Schöppenstädt.	— Niemann. — Meyer.
Wendhausen.	
Wolfenbüttel (Landk.)	— Scholz (F. C. G.) — Roloff. — Pricelius.

Die Notarien des Land-Kantons Braunschweig gegen Osten sind provisorisch autorisirt, in den Kantons Wendhausen und Röttgersbüttel zu instrumentiren; der Notar des Land-Kantons Braunschweig gegen Westen, in dem Kanton Bettmar; der Notar des Kantons Lesse in dem Kanton Gebhardshagen; die Notarien des Kantons Schöppenstädt in dem Kanton Remlingen, und die Notarien des Land-Kantons Wolfenbüttel in dem Kanton Saldern.

(Helmstädt.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Oeltze, Kühne, Bruns.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Bahrdorf.	
Fallersleben.	Herr Drebing.
Hamersleben.	
Harbke.	

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Königslutter.	Herr Wesemann.
	— Beynroth.
Oschersleben.	— Wilda.
Schöningen.	— Giesecke.
	— Langenheim.
Vorsfelde.	— Eigner.
	— Bruns.
Warsleben.	— Hoffmann.
Weferlingen.	

Der Notar des Kantons Warsleben ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Hamersleben zu instrumentiren, und die Notarien des Kantons Vorsfelde in dem Kanton Bahrdorf.

(Hildesheim.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Sander, Homeyer, Ziegemeyer, Peizäus, Hübner, Brandis, Lüdgers, Meyer.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
feld.	
odenburg.	
orsum.	
urgstemmen.	Herr Läbke.
je.	— Bruns.
	— Steinmann.
ronau.	— von Harz.
	— Függe.
ildesheim (Stadtk.)	
ohenegelsen.	— Noltemeyer.
ohenhameln.	— Lauth.
oritzberg.	— Meyer.
ttlingen.	— Krüper.
tbergen.	
lzdettfurt.	— Hartmann.
hwichelde.	— Wolf.

Der Notar des Kantons Hohenhameln ist provisorisch

autorisirt, in dem Kanton Borsum zu instrumentiren; der Notar des Kantons Salzdettfurt, in dem Kanton Bodenburg; die Notarien des Kantons Gronau, in dem Kanton Alfeld, und der Notar des Kantons Moritzberg, in dem Kanton Ottbergen.

(Goslar.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Siemens, Hasenbalg.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Bockenem.	Herr Kohly.
Goslar (Landk.)	— Meyer.
Harzburg.	
Holle.	— Gehrig.
Lamspringe.	
Liebenburg.	
Lutter.	
Salzgitter.	— Krüper.
Schladen.	— Schmid.
Vienenburg.	— Schlüter.

Der Notar des Land-Kantons Goslar ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Liebenburg zu instrumentiren; der Notar des Kantons Holle in dem Kanton Lutter, und der Notar des Kantons Bockenem in dem Kanton Lamspringe.

Saale-Departement.

(Halberstadt.) Distrikts-Notarien.

Die Herren v. Heiligenstadt, Heine, Heyer, Repsentreter, Schmidt.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Aschersleben (Stadtk.)	Herr Sangerhausen. — Ramdohr.
Aschersleben (Landk.)	— Galster.
Cochstedt.	— Bollmann.
Croppenstedt.	

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Dardesheim.	
Dedeleben.	
Gatersleben.	
Gröningen.	
Halberstadt (Landk.)	Herr Koch.
Hessen.	— Cajus.
Horneburg.	— Cammerer.
Osterwick.	— Siemens.
Schlanstedt.	
Schwanebeck.	— Böhner.
Wegeleben.	— Döllecke.

Die Notarien des Kantons Aschersleben sind provisorisch autorisirt, in dem Kanton Gatersleben zu instrumentiren; der Notar des Kantons Osterwick in dem Kanton Dardesheim; der Notar des Kantons Cochstedt in dem Kanton Croppenstedt; der Notar des Kantons Wegeleben in dem Kanton Gröningen; der Notar des Kantons Schwanebeck in dem Kanton Schlanstedt, und der Notar des Kantons Hessen in dem Kanton Dedeleben.

(Blankenburg.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Mumhard, Timpe.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Derenburg.	Herr Jänecke.
Elbingerode.	— Schrader.
Ermsleben.	— Wilhelmi.
Hasselfelde.	
Ilsenburg.	— Bornemann.
Quedlinburg (Stadtk.)	— Wallmann. — Weber. — Fritsch.
Quedlinburg (Landk.)	— Schacht.
Wernigerode (Stadtk.)	— Warneck.
Wernigerode (Landk.)	— Bollmann.

Digitized by Google

(Halle.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Keferstein, Kirchhof, Räpprich, Gühne, Voigt, Bessel.

Kantons-Notarien.

Kantons.	Notarien.
Alsleben.	Herr Nicolai.
Cönnern.	— Kleemann.
Dieskau.	— Voigt.
Eisleben.	— Benhold.
	— Hofmeister.
Endorf.	— Heimbach.
	— Zeumer.
Fienstedt.	— Schotte.
Gerbstedt.	— Kettenbeil.
Glaucha.	
Halle (Landk.)	— Petermann.
Hefta.	— Salfeld.
Hettstedt.	— Eger.
Leimbach.	— Ewald.
Lobejün.	— Jungken.
Mansfeld.	— Ehrenberg.
	— Honigmann.
Neumark.	— Sachse.
Oppin.	
Polleben.	— Eggert.
Schraplau.	— Weimann.
Seeburg.	— Bürger.
	— Vogel.
Wettin.	— Bertram.
	— Zeiz.
Wipra.	— Wenzel.

Werra-Departement.

(Marburg.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Bauer, Hille.

Digitized by Google

Kantons = Notarien.

Kantons.	Notarien.
Amöneburg.	Herr Braun.
	— Ruez.
Ebsdorf.	— Buderus.
Frankenau.	
Frankenberg.	— Volkmar.
	— Schmidtmann.
Gemünden.	— Brahm.
Jesberg.	— Scheffer.
Kaldern.	
Kirchhain.	— Uhrhan.
Lohra.	
Neustadt.	— Henzerling.
	— Rohrmann.
Rauschenberg.	— Wittekind.
Rosenthal.	— Schlarbaum.
Treysa.	— Kulenkamp.
Wetter.	— Sarrazin.

Der Notar des Kantons Lohra ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Kaldern zu instrumentiren, und die Notarien des Kantons Frankenberg in dem Kanton Frankenau.

(Hersfeld.) Distrikts = Notarien.

Die Herren Staffel, Rausch.

Kantons = Notarien.

Kantons.	Notarien.
Bebra.	Herr Sippel.
Borken.	— Sonneborn.
Breitenbach.	— Weber.
Friedewald.	— Knöpfel.
Frielendorf.	
Heringen.	— Eberhardi.
Hersfeld.	
Holzheim.	
Homberg.	— Rembe.
Landeck.	— Kretzer.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Lengsfeld.	Herr Heß.
Neuenkirchen.	— Amelung.
Neumorschen.	— Grau.
Nieder-Aula.	— Zülch.
Ober-Aula.	— Siebert.
Obergeiß.	— Baacke.
Petersberg.	
Rotenburg.	— Weichgreber.
Schwarzenborn.	— Wetterstein.
Vacha.	— Schambach.
Ziegenhain.	— Günther.

Der Notar des Kantons Nieder-Aula ist provisorisch autorisirt, in dem Kanton Holzheim zu instrumentiren; der Notar des Kantons Ziegenhain in dem Kanton Frielendorf, und der Notar des Kantons Friedewald in dem Kanton Petersberg.

(Eschwege.) Distrikts-Notarien.

Die Herren Homburg, Schneider.

Kantons-Notarien.

Abterode.	Herr Collmann.
Aue.	
Bischhausen.	— Eggeling.
Brotterode.	
Floh.	
Hallenberg.	
Herrenbreitungen.	— Schmidt.
Lichtenau.	— Huhn.
Nentershausen.	— Murhard.
Netra.	
Reichensachsen.	— Laubinger.
Schmalkalden.	— Becker. — Bauer.
Seeligenthal.	
Sontra.	— Ostermann.
Sooden.	— Steiz.

Digitized by Google

Kantons.	Notarien.
Spangenberg.	Herr Schröder.
Steinbach.	
Witzenhausen.	— Pfeiffer. — Avenarius.

Die Notarien des Kantons Schmalkalden sind provisorisch autorisirt, in den Kantons Floh, Hallenberg und Seeligenthal zu instrumentiren; der Notar des Kantons Herrenbreitungen in dem Kanton Brotterode, und der Notar des Kantons Reichensachsen in dem Kanton Netra.

Handels-Gericht.

Dies Gericht, welches zu Braunschweig seinen Sitz hat, ist durch die Königl. Dekrete vom 27sten Januar und 8ten August 1808, vorläufig in seinem bisherigen Geschäftskreise bestätigt worden.

Es besteht aus zwei Sektionen, die eine für die erste Instanz, die andere für die Appellations-Instanz.

Spezial-Appellations-Gericht.

Herr Wilmerding, Direktor.
— Lüdersen, Illiger, Richter.
— Grassau, der ältere, aus Braunschweig, Assessor.
— Theophil. Görne, aus Hamburg, Assessor.
— J. C. C. Beuchel, aus Dresden, Assessor.

Gericht der ersten Instanz.

Herr Ernesti, Direktor.
— Volkmar, Richter.
— Heinrich Reiners, aus Braunschweig, Assessor.
— Ruppold, von Mitweida, Assessor.
— Becker, von Chemnitz, Assessor.

Digitized by Google

Finanz = Verfassung.

Nachfolgende, nach dem Datum ihrer Errichtung geordnete General = Direktionen und Verwaltungen sind vom Ministerium der Finanzen, des Handels und Schatzes abhängig.

General = Verwaltung der fahrenden und reitenden Posten.

Herr Ritter Pothau *, Staatsrath, General = Direktor.
— Rudloff, General = Inspektor.
— Alliey, General = Inspektor, General = Sekretär.

General = Kasse.

Herr Baron von Buttlar, Kassier.
— Bournot, der jüngere, Kontrolleur und Chef der Division des Rechnungswesens.

Büreau der General = Direktion.

General = Sekretariat. — Central = Büreau.

Herr Bournot, der ältere, Büreau = Chef, hat die Personal = Angelegenheiten.
— Decherf, Büreau = Chef, Uebersetzer.

Büreau der Korrespondenz in streitigen Verwaltungs = Angelegenheiten.

Herr Pognon, der ältere, Büreau = Chef.

Archive, liegengebliebene und gedruckte Sachen.

Herr von Skollonitz, Büreau = Chef.

Aktiv = Dienst.

Herr . . . . . Divisions = Chef.
— Tüngel, Büreau = Chef.

Digitized by Google

Rechnungswesen.

Herr Durieu, Verifikator, Büreau-Chef.

Verifikatoren.

Die Herren Kuhn, Hoyer, Zwicker, Planck, Zeitz, Friesland, Hartmann.

Postämter im Königreiche.

	Die Herren	
Kassel.	Otto (Karl).	Direktor 1ster Klasse.
	Dejoannis.	Kontroleur der Briefe.
	Meißner.	Kontroleur der Posten.
Königliche Haus.	Rivière.	Direktor.
	Süffert.	Unter Inspektor der Posten.
	Seubel.	Gleichfalls.
Acken.	Mehring.	Expedirender Direktor.
Alsfeld.	Künster.	Gleichfalls.
Allendorf.	Wagner.	Gleichfalls.
Alsleben.	Tischmeyer.	Expeditor.
Alverdissen.	Classing.	Expedirender Direktor.
Amöneburg.	Kalkbrenner.	Expeditor.
Arendsee.	Lange.	Direktor 3ter Klasse.
	Hildewig.	Kontroleur.
Arneburg.	Krüger.	Expeditor.
Arolsen.	Knüper, (Sohn).	Direktor 3ter Klasse.
Aschersleben.	von Rango.	Direktor 2ter Klasse.
Bahrdorf.	Schulze.	Expeditor.
Ballenstädt.	von Noaillan.	Expedirender Direktor.
Barby.	Nebelung.	Expeditor.
Bebra.	Rhewald.	Gleichfalls.
Beinum.	Schleisener.	Gleichfalls.
Bennekenstein.	Hintze.	Gleichfalls.
Bergen.	Stoffregen.	Gleichfalls.
Bemburg.	von Masars.	Direktor 2ter Kasse.
Beverungen.	Wennewitz.	Expedirender Direktor.
Bielefeld.	Hilpert.	Direktor 1ster Klasse.
	Günst.	Kontroleur.

Digitized by Google

	Die Herren	
Bienenbüttel.	Hudwisky.	Expeditor.
Bischhausen.	Oeste.	Gleichfalls.
Blankenburg.	Henneberg (J. G.)	Direktor 2ter Klasse.
Bleckede.	Bucholz.	Expeditor.
Bleicherode.		Gleichfalls.
Bodenwerder.	Cordes.	Gleichfalls.
Bodenteich.	Lübbecke.	Gleichfalls.
Bockenem.	Hausdörffer.	Gleichfalls.
Bösingfelde.	Warthling.	Gleichfalls.
Borgentreich.	Ernst.	Gleichfalls.
Borgholz.	Schupmann.	Gleichfalls.
Brackel.	Wickede.	Expedirender Direktor.
Braunschweig.	Cleve.	Direktor 1ster Klasse.
	von Berenger.	Kontroleur.
Breuna.	Dillschneider.	Expeditor.
Brockhagen.	Meyer-Elmendorf.	Gleichfalls.
Brotterode.	Engel.	Gleichfalls.
Brüggen.	Röhrsen (Wittwe).	Gleichfalls.
Bückeburg.	Holzapfel.	Direktor 3ter Klasse.
Büren.	Kneer.	Expeditor.
Burgstall.	Schröder.	Gleichfalls.
Burgdorf.	Wielfeld.	Gleichfalls.
Calbe (Milde).	Hesselbarth.	Gleichfalls.
Calbe (Saale).	Waldeyer.	Direktor 2ter Klasse.
Calvörde.	Kagel.	Expeditor.
Carlshaven.	Veit.	Expedirender Direktor.
Celle.	Fariaux.	Direktor 1ster Klasse.
	Meißner (G. F.).	Kontroleur.
Clausthal.	Schanz (Wittwe).	Expedirender Direktor.
Cönnern.	Herrmann.	Expeditor.
Cöthen.	von Branke.	Direktor 2ter Klasse.
Corbach.	Todt.	Expeditor.
Coswig.	Risch.	Direktor 2ter Klasse.
	Bertram.	Kontroleur.
Croppenstädt.	Schobelt.	Expeditor.
Dahlenburg.	Buhlert.	Gleichfalls.
Dannenberg.	Kolbe.	Direktor 2ter Klasse.

Digitized by Google

	Die Herren	
Dardesheim.	Rodenbeck.	Expedirender Direktor.
Dassel.	Bertram.	Expeditor.
Dellbrück.	Valepage.	Gleichfalls.
Derenburg.	Rabeding.	Gleichfalls.
Dessau.	von Mey.	Direktor 2ter Klasse.
	Wöpke.	Kontroleur.
Detmold.	Runnenberg.	Direktor 2ter Klasse.
Dingelstedt.	Huch.	Expeditor.
Dransfeld.	Millenhausen.	Gleichfalls.
Driburg.	Evers.	Gleichfalls.
Duderstadt.	Krebs.	Direktor 2ter Klasse.
Ebstorf.	Lübbecke.	Expeditor.
Egeln.	Ackermann.	Gleichfalls.
Einbeck.	Grevenstein.	Direktor 3ter Klasse.
Eisleben.	Baring.	Direktor 2ter Klasse.
Elbingerode.	Hassenberg.	Expedirender Direktor.
Ellrich.	Demontant.	Direktor 2ter Klasse.
Elze.	Sander.	Expeditor.
Eschede.	Lichtenberg.	Gleichfalls.
Eschershausen.	Knulle (Wittwe).	Gleichfalls.
Eschwege.	Gumpert.	Direktor 3ter Klasse.
Erxleben.	Biermann.	Expeditor.
Felsberg.	Hormel.	Gleichfalls.
Frankenberg.	Wolkmar.	Gleichfalls.
Friedewald.	Pauli.	Gleichfalls.
Fritzlar.	Homberg.	Expedirender Direktor.
Fürstenberg.	Lungershausen.	Expeditor.
Gamsen.	Lübbecke.	Gleichfalls.
Gandersheim.	Strube.	Expedirender Direktor.
Gardelegen.	Wölcher.	Direktor 3ter Klasse.
Gartow.	Harbord.	Expeditor.
Gerbstädt.	Prigge.	Gleichfalls.
Gieboldehausen.	Gerhardy.	Gleichfalls.
Giffhorn.	Henneberg.	Gleichfalls.
Gleidingen.	Petersen.	Gleichfalls.
Göttingen.	von Hinüber.	Direktor 1ster Klasse.
	Creutzer.	Kontroleur.

Digitized by Google

Die Herren

Göhrde.	Neumann.	Expeditor.
Gommern.	Drope.	Gleichfalls.
Goslar.	von Fauquemont.	Direktor 2ter Klasse.
Grebenstein.	Ohmann.	Expeditor.
Greene.	Kirchner.	Gleichfalls.
Gröningen.	Seyffert.	Gleichfalls.
Groß-Almerode.	Rüppell.	Gleichfalls.
Groß-Oesingen.	Thies.	Gleichfalls.
Groß Salza.	Timme.	Gleichfalls.
Gudensberg.	Wagner.	Gleichfalls.
Gusten.	Thiele.	Expedirender Direktor.
Hademsdorf.	Mohlfeld.	Expeditor.
Hagenburg.	Engelcke.	Gleichfalls.
Halberstadt.	Hertzberg (Vater).	Direktor 1ster Klasse.
	Weller.	Kontroleur.
Halle.	Renaud.	Direktor 1ster Klasse.
	Menzzer.	Kontroleur.
Halsdorf.	Metzeger (Wittwe).	Expeditor.
Hameln.	Albers.	Direktor 2ter Classe.
Hannover.	Henneberg.	Direktor 1ster Klasse.
	von Larochette.	Kontroleur.
Hardegsen.	Suhr.	Expeditor.
Harkerode.	Tellmann.	Expedirender Direktor.
Harzgerode.	Lorleberg.	Expeditor.
Hasselfelde.	Köhler.	Expedirender Direktor.
Hausberge.	Schnull.	Expeditor.
Heiligenstadt.	Russel.	Direktor 2ter Klasse.
	Kellner.	Kontroleur.
Heimersleben.	Winter.	Expedirender Direktor.
Helmstädt.	Böcker.	Direktor 2ter Klasse.
Helsa.	Gundlach.	Expedirender Direktor.
Herrenbreitungen.	Kleimenhagen.	Gleichfalls.
Herford.	Pelloux.	Direktor 2ter Klasse.
	Resag.	Kontroleur.
Hersfeld.	Heidecker.	Direktor 2ter Klasse.
	Gibelius.	Kontroleur.
Hertzberg.	Zellmann.	Expeditor.

Digitized by Google

	Die Herren	
Hessen.	Klaue.	Expeditor.
Hertstädt.	Kersten.	Gleichfalls.
Hildesheim.	Metz.	Direktor 1ster Kasse.
	Derling.	Kontroleur.
Höxter.	Kannengiesser.	Direktor 2ter Klasse.
Hofgeismar.	Dedolph.	Expedirender Direktor.
Hohenhameln.	Büdler.	Expeditor.
Holzminden.	Raabe.	Direktor 3ter Klasse.
Homberg.	Humburg.	Expedirender Direktor.
Horneburg.	Luppriau.	Gleichfalls.
Hoym.	Lehmann.	Expeditor.
Jesberg.	Knieling.	Gleichfalls.
Ilsenburg.	Otte.	Gleichfalls.
Immendorf.	Niehoff.	Gleichfalls.
Kehnert.	Schwarze.	Gleichfalls.
Kerstenhausen.	Neuschäffer (Wittwe).	Gleichfalls.
Kirchhain.	Knöpfel.	Expedirender Direktor.
Königslutter.	Falcke.	Expeditor.
Lasserde.	Böttcher.	Gleichfalls.
Lemgo.	Wolff.	Direktor 2ter Klasse.
Lichtenau (Fuldadep.)	Steckelen.	Expeditor.
Lichtenau (Werradep.)	Clauß.	Gleichfalls.
Löbejün.	Gericke.	Gleichfalls.
Lüchow.	Ribock (Wittwe).	Gleichfalls.
Lügde.	Dormann.	Gleichfalls.
Lutter am Barenb.	Südeckum.	Gleichfalls.
Magdeburg.	Faure.	Direktor 1ster Klasse.
	Henńke.	Kontroleur.
Marburg.	Sezekorn.	Direktor 1ster Klasse.
	Tilly.	Kontroleur.
Markoldendorf.	Kännichen.	Expeditor.
Meiningen.	Heim.	Expedirender Direktor.
Mellendorf.	Mohlfeld.	Expeditor.
Milsungen.	Throm.	Expedirender Direktor.
Mohringen.	Meyer.	Expeditor.
Morschen.	Scheuch.	Gleichfalls.

Digitized by Google

	Die Herren	
Mühlenbeck.	Metgen.	Expeditor.
Mühlhausen.	von Escalonne.	Direktor 1ster Klasse.
	Hertzberg (Sohn).	Kontroleur.
Münden.	Frank.	Direktor 3ter Klasse.
Napoleonshöhe.	Wiechard.	Expeditor.
Nentershausen.	Kube.	Gleichfalls.
Netra.	Böttticher.	Gleichfalls.
Neuhaldensleben.	Hain.	Expedirender Direktor.
Neukirchen (Fuldadep.)	Rose.	Expeditor.
Neukirchen (Werradep.)	Schwieder.	Gleichfalls.
Neustadt (Allerdep.)	Dettmering.	Gleichfalls.
Neustadt (Werradep.)	Reuber.	Gleichfalls.
Nieder-Aula.	Thamer.	Gleichfalls.
Nieheim.	Braun.	Gleichfalls.
Nordhausen.	Alverdes.	Direktor 1ster Klasse.
	Henneberg (Aug.)	Kontroleur.
Nordheim.	von Bobers.	Direktor 2ter Klasse.
Nörten.	Panse.	Expeditor.
Oberkaufungen.	Weissenborn.	Gleichfalls.
Obernkirchen.	Bühne (Wittwe).	Gleichfalls.
Oebisfelde.	Danckbahr.	Gleichfalls.
Ohof.	Areus.	Gleichfalls.
Oldendorf.	Grimme.	Gleichfalls.
Oschersleben.	Evers.	Gleichfalls.
Ossendorf.	Menne.	Gleichfalls.
Osterburg.	George.	Expedirender Direktor.
Osterode.	Schellschläger.	Direktor 3ter Klasse.
Osterwick.	Conn.	Expedirender Direktor.
Ottenstein.	Wilke.	Expeditor.
Paderborn.	Daltrop.	Direktor 1ster Klasse.
	Mennecke.	Kontroleur.
Pattensen.	Karf.	Expeditor.
Peckelsheim.	Risse.	Gleichfalls.
Peine.	Richelmann.	Direktor 2ter Klasse.
Pyrmont.	Schultze.	Direktor 3ter Klasse.
Quedlinburg.	Alcan.	Direktor 1ster Klasse.
Radegast.	Meißner.	Expeditor.

Digitized by Google

	Die Herren	
Rehburg.	Redecker.	Expeditor.
Rinteln.	Klindt.	Direktor 2ter Klasse.
Rittberg.	Seppeler.	Expeditor.
Rodenberg.	Mirbach.	Expedirender Direktor.
Rotenburg.	Beckmann.	Gleichfalls.
Sachsenhagen.	Stümbke.	Expeditor.
Salzgitter.	Sievers.	Expedirender Direktor.
Salzuffeln.	Arnold.	Expeditor.
Salzungen.	Simon.	Expedirender Direktor.
Salzwedel.	Meinecke.	Direktor 2ter Klasse.
	Sezekorn (Sohn).	Kontroleur.
Sandersleben.	Müller.	Expeditor.
Scharzfels.	Dannhauer.	Gleichfalls.
Schillerslage.	Sprengel (Witwe).	Gleichfalls.
Schladen.	Köller.	Expeditor.
Schmalkalden.	Pistor.	Direktor 3ter Klasse.
Schnackenburg.	Blumenthal.	Expeditor.
Schönebeck.	Pauli.	Expedirender Direktor.
Schöppenstedt.	Dehn.	Gleichfalls.
Schöningen.	Pabst.	Gleichfalls.
Schraplau.	Sturm.	Expeditor.
Schwanebeck.	Selle.	Gleichfalls.
Seehausen (bei Arendsee).	Pflughaupt.	Expedirender Direktor.
Seehausen (Magdeb.)	Jahns.	Expeditor.
Seesen.	Oesterreich.	Direktor 3ter Klasse.
Sontra.	Hoffmann.	Expeditor.
Spangenberg.	Bender.	Gleichfalls.
Springe.	Lindemann.	Gleichfalls.
Stadtberge.	Klocke.	Expedirender Direktor.
Stadtoldendorf.	Meyer.	Expeditor.
Stasfurth.	Huth.	Expedirender Direktor.
St. Andreasberg.	Kolle.	Expeditor.
Steinheim.	Kappelhof.	Gleichfalls.
Stendal.	Dulou.	Direktor 2ter Klasse.
Stökey.	Myler.	Expeditor.

Digitized by Google

	Die Herren	
Tangermünde.	Pichon.	Direktor 2ter Klasse.
	Menzzer.	Kontroleur.
Thiedenwiese.	Deiters.	Expeditor.
Trendelburg.	Kohlus.	Gleichfalls.
Treysa.	Appel.	Gleichfalls.
Uelzen.	Bluhm.	Direktor 2ter Klasse.
	Klingsöhr.	Kontroleur.
Uslar.	Thiel.	Expeditor.
Vacha.	Koch.	Direktor 3ter Klasse.
Vlotho.	Schmidt.	Expedirender Direktor.
Vorsfelde.	Kaulitz.	Expeditor.
Wabern.	Thielepape.	Gleichfalls.
Waldcappel.	Brandom.	Gleichfalls.
Wannfried.	Appel.	Direktor 2ter Klasse.
Wanzleben.	Bormann.	Expeditor.
Warburg.	Koch.	Expedirender Direktor.
Wernigerode.	Schwieger.	Direktor 3ter Klasse.
Westuffeln.	Berndt.	Expeditor.
Wolfhagen.	Gerhardy.	Gleichfalls.
Wetter.	Winneberger.	Gleichfalls.
Wickensen.	Mittendorf.	Gleichfalls.
Wiedenbrück.	Vogelsang.	Expedirender Direktor.
Witzenhausen.	Plato.	Gleichfalls.
Wittingen.	Klacke.	Expeditor.
Wolfenbüttel.	Salzenberg.	Direktor 3ter Klasse.
Wolmirstädt.	Schmidt.	Expedirender Direktor.
Worbis.	Betz.	Expeditor.
Wunstorf.	Klopp.	Gleichfalls.
Zerbst.	Dorbritz.	Direktor 2ter Klasse.
Ziegenhain.	Bramer.	Expedirender Direktor.
Zierenberg.	Braun.	Expeditor.

Posten- und Diligenzen-Dienst, siehe Artikel Kassel.

Digitized by Google

Direkte Steuern.

Die Generaldirektion derselben, welche durch ein Dekret vom 29sten März 1808 errichtet war, ist durch das Dekret vom 16ten April 1811 aufgehoben worden, und gehört jetzt zu den Büreaux des Finanzministeriums.

General-Inspektoren.

Herr Wilkens hat das Kadaster.

— Bennecke hat die unmittelbare Leitung und Aufsicht der Vermessungen.

— von Görschen, Auditor im Staatsrath.

Departemental-Direktionen.

Departements.	Distrikte.	Namen und Amt.
		Die Herren
Allerd.	Hannover . .	Baring, Direktor.
		Fleischhauer, Inspektor.
		Malchus, Kontroleur.
	Celle . . .	Müller, gleichfalls.
	Uelzen . . .	Beckenstedt, gleichfalls.
Elbed.	Magdeburg .	Vollrath, Direktor.
		Schönewald, Inspektor.
		Wirth, Kontroleur.
	Neuhaldensleben	Wilckens, gleichfalls.
	Stendal . .	Schulze,
	Salzwedel . .	Wirth, gleichfalls.
Fulded.	Cassel . . .	Mallinckrodt, Direktor.
		Koppen, Inspektor.
		Heise, Kontroleur.
	Padernborn .	Stahlknecht, gleichfalls.
	Höxter . . .	Grote, gleichfalls.
	Bielefeld . .	Hennius, gleichfalls.
Harzd.	Heiligenstadt .	von Motz, Direktor.
		Daniel, Inspektor.
		Müller II. Kontroleur.
	Duderstadt . .	Nordmann, gleichfalls.
	Nordhausen .	Jenisch, gleichfalls.
	Osterode . .	Klusemann, gleichfalls.

Digitized by Google

Departements.	Distrikte.	Namen und Amt.
Leined.	Göttingen	Crome, Direktor.
		Stingel, Inspektor.
		Flügge, Kontroleur.
	Einbeck	Mathias, gleichfalls.
	Rinteln	Jatho, gleichfalls.
Ockerd.	Braunschweig	von Löhneisen, Direktor.
		Hagemann, Inspektor.
		Sellwig, Kontroleur.
	Helmstädt	Breymann, gleichfalls.
	Hildesheim	Bartels, gleichfalls.
	Goslar	Trieſel, gleichfalls.
Saaled.	Halberstadt	von Madai, Direktor.
		Kirchner, Inspektor.
		Klein, Kontroleur.
	Blankenburg	Müller I., gleichfalls.
	Halle	Bruder, gleichfalls.
Werrad.	Marburg	von Moß, Direktor.
		Rothe, Inspektor.
		Junghenn, Kontroleur.
	Eschwege	Reiſſing, gleichfalls.
		Roos, Kontroleur = Adjunkt zu Schmalkalden.
	Hersfeld	von Dracke, Kontroleur.
Auſſerordentlich angeſtellt		Ahrenhold, Direktor.
		Hißeroth, Inspektor.

Generalverwaltung der Forſten und Gewäſſer.

Herr Baron von Wißleben *, Staatsrath, General = Direktor.
— von Wintzingerode, General = Inspektor.
— von Otterſtedt, gleichfalls.
— Schulze, gleichfalls.
— Smalian, Unter = Inspektor.

Digitized by Google

Konservation zu Kassel.

(Begreift die Distrikte von Kassel, Heiligenstadt, Duderstadt und Göttingen.)

Die Herren

von Malsburg, Konservateur . .	zu Kassel.
von Borries, Titular-Oberförster	Gleichfalls.
Strippelmann, Unterinsp. 2ter Klasse	Gleichfalls.
von Eschwege, Titular-Oberförster	— Wolfsanger.
von Baumbach, gleichfalls . . .	— Ellmarshausen.
Grau, Oberförster	— Kirchditmold.
von Osterhausen, gleichfalls . .	— Gudensberg.
Knop, gleichfalls	— Wolfhagen.
Schmincke, Unterinspektor 2ter Klasse	— Kassel.
Harnickel, Oberförster	— Oberkaufungen.
Geise, gleichfalls	— Kehrenbach.
von Baumbach, Inspektor 2ter Klasse	— Hof-Geismar.
Kehr, Unterinspektor 1ster Klasse .	— Wolfsanger.
Briel, Oberförster	— Holzhausen.
Rosenthal, gleichfalls	— Hombressen.
Hinüber, Unterinspektor 1ster Klasse	— Münden.
Dosquet, Oberförster	Gleichfalls.
von Seebach, Inspektor 1ster Klasse	— Nörten.
Germann, Unterinspektor 1ster Klasse	— Uslar.
Brauns, Oberförster	— Knobben.
Rischmüller, gleichfalls . . .	— Westerhof.
König, gleichfalls	— Ellierode.
Wachter, Inspektor 2ter Klasse .	— Göttingen.
Brennecke, Oberförster	— Mollenfelde.
von Baumbach, Oberförster . . .	— Dransfeld.
von Winzingerode, Insp. 1ster Klasse.	— Heiligenstadt.
Khym, Oberförster	— Uder.
Sothen, Unterinspektor 2ter Klasse	— Duderstadt.
Hartleb, Oberförster	— Stadt-Worbis.

Digitized by Google

2. Konservation zu Marburg.

(Begreift die drei Distrikte des Departements der Werra.)

Die Herren

von Wildungen, Konservateur . . . zu Marburg.
Häberlin, Titular-Oberförster . . Gleichfalls.
Zipf, Oberförster . . . . . Gleichfalls.
Kaiser, gleichfalls . . . . . — Ebstorf.
von Herzele, Inspektor 2ter Klasse . — Amenau.
von Witzleben, Unterinspektor 2ter Klasse — Marburg.
Frölich, Oberförster . . . . . — Ernsthausen.
Strohmeyer, gleichfalls . . . . — Bracht.
von Bulte, gleichfalls . . . . . — Marburg.
von Münchhausen, gleichfalls . . . — Treisa.
Schönberg, Inspektor 2ter Klasse . . — Ziegenhain.
Berner, Unterinspektor 1ster Klasse . — Homberg.
von Schmidt, Unterinspektor 2ter Klasse — Ziegenhain.
Henning, Oberförster . . . . . — Todenhausen.
Eulner, gleichfalls . . . . . — Reckerode.
Walter, gleichfalls . . . . . — Neukirchen.
Kehr, Unterinspektor 2ter Klasse . . — Hersfeld.
Hundeshagen, Oberförster . . . — Friedewald.
von Hanstein, gleichfalls . . . . — Vacha.
Jericho, gleichfalls . . . . . — Heringen.
von Hanstein, Inspektor 1ster Klasse . — Allendorf.
Weishuhn, Unterinspektor 2ter Klasse . — Witzenhausen.
Beckers, gleichfalls . . . . . — Eschwege.
Henri, Oberförster . . . . . — Allendorf.
von Ende, gleichfalls . . . . . — Witzenhausen.
Jungermann, gleichfalls . . . . — Bischofferode.
Schleifer, gleichfalls . . . . . — Langenhayn.
von Lindau, Inspector 1ster Klasse . — Schmalkalden.
Zilcher, Unterinspektor 1ster Klasse . . Gleichfalls.
Lampmann, Oberförster . . . . — Steinbach.

Digitized by Google

3. Konservation zu Braunschweig.

(Begreift das Ockerdepartement und den Distrikt Einbeck.)

Die Herren

von Sierstorpf, Konservateur . .	zu Braunschweig.
Melsheimer, Unterinspektor 1ster Klasse	Gleichfalls.
Grotrian, Titular-Oberförster . .	Gleichfalls.
Berger, Oberförster	— Peine.
Wolf, gleichfalls . . .	— Vogtsdahlum.
von Veltheim, Unterinspektor 2ter Klasse	— Harbke.
Brandes, Oberförster . . .	— Runstedt.
Thiele, gleichfalls . . .	— Marienthal.
von Speth, gleichfalls . . .	— Dondorf.
von Löhneisen, Inspektor 1ster Klasse .	— Wolfenbüttel.
Pelizäus, Unterinspektor 1ster Klasse .	Hildesheim.
von Liebhaber, Oberförster . .	— Lamspringe.
Theuerkauf, Unterinspektor 1ster Klasse	— Harzburg.
Bartlingk, Oberförster . .	— Hahausen.
Kettner, gleichfalls . . .	— Sehlde.
von Praun, Inspektor 2ter Klasse .	— Einbeck.
von Voigts, Unterinspektor 1ster Klasse .	— Seesen.
Haarmann (L.), Oberförster . .	— Holzminden.
Haarmann (C.), gleichfalls . .	Gleichfalls.
Hoffmeister, gleichfalls . .	— Dassel.
Tunitz, gleichfalls . . .	— Verwohle.
Rackebrandt, gleichfalls . . .	— Gandersheim.

4. Konservation zu Halberstadt.

(Begreift die Distrikte von Halberstadt, Blankenburg, Osterode und Nordhausen.

Die Herren

von Hünerbein, Konservateur . .	zu Halberstadt.
von Münster, Titular-Oberförster .	Gleichfalls.
Eckert, gleichfalls	Gleichfalls.
von Löwenklau, Unterinspektor 2ter Kl.	Gleichfalls.
Müller, Oberförster . . .	— Störterlingenburg.
Herbst, gleichfalls . . .	— Dingelstädt.

Digitized by Google

Die Herren

Gerland, gleichfalls . . . zu Höxter.
von Presle, Unterinspektor 1ster Klasse — Blankenburg.
Eckert, Oberförster . . . — Hasserode.
Eyber, gleichfalls . . . . — Thale.
von Hanstein, Inspektor 1ster Klasse . — Blankenburg.
von Bülow, Unterinspektor 2ter Klasse . — Elbingerode.
Wibrans, Oberförster . . . — Blankenburg.
Thiele, gleichfalls . . . . — Hasselfelde.
Quensel, gleichfalls . . . — Elbingerode.
Brinken, Inspektor 1ster Klasse . — Zellerfeld.
von Uslar, Unterinspektor 1ster Klasse . — Herzberg.
Wicht, gleichfalls . . . . — Zellerfeld.
Fontaine, Oberförster . . . — Herzberg.
Quensel, gleichfalls . . . Clausthal.
Rettstadt (Heinr.), gleichfalls . . — Lautenthal.
Rettstadt (Ludew.), gleichfalls . . — Zellerfeld.
. . . . . gleichfalls . . — St. Andreasberg.
Schlösser, gleichfalls . . . — Herzberg.
Schlüter, gleichfalls . . . — Lauterberg.
von Stutterheim, Inspektor 1ster Klasse — Walkenried.
Hammerstein, Unterinspektor 2ter Klasse Gleichfalls.
Tiemann, Oberförster . . . — Zorge.
Rahn, gleichfalls . . . . — Steigerthal.
Kersten, gleichfalls . . . . — Königsthal.

5. Konservation zu Bielefeld.

(Begreift die Distrikte von Höxter, Paderborn, Rinteln und Bielefeld.)

Die Herren

von Hammerstein, Konservateur . zu Rinteln.
Falckmann, Titular-Oberförster . Gleichfalls.
von Eberstein, gleichfalls . . . Gleichfalls.
von Boyen, Inspektor 1ster Klasse . — Hausberge.
von Apell, Unterinspektor 1ster Klasse . — Rinteln.
von Bouverot, Oberförster . . — Hausberge.
Kleinsteuber, gleichfalls . . . — Rodenberg.

Digitized by Google

Die Herren

von Mülmann, Inspektor 1ster Klasse zu Höxter.
Linnenbring (J.), Oberförster . — Marienmünster.
Linnenbring (G.), gleichfalls . — Herstelle.
Hollweg, gleichfalls . — Hardehausen.
Meyer, Unterinspektor 1ster Klasse . — Büren.
Broxtermann, gleichfalls, 2ter Klasse — Paderborn.
Freytag, Oberförster . — Lichtenau.
Borgmeyer, gleichfalls . — Neuhaus.
Duclos l'Etoile, gleichfalls . — Bielefeld.
von Pfuhl, gleichfalls . Gleichfalls.

6. Konservation zu Magdeburg.

(Begreift das Departement der Elbe und den Distrikt Halle.)

Die Herren

von Kerssenbruch, Konservateur . zu Collbitz.
von Hanstein, Titular-Oberförster . Gleichfalls.
von Stollberg, gleichfalls . Gleichfalls.
von Stolzenberg, Inspektor 1ster Klasse — Barby.
Olberg, Oberförster . — Acken.
Richter, gleichfalls . — Gommern.
Sannow, gleichfalls . — Wollmirstedt.
von Uslar, Inspektor 2ter Klasse . — Alvensleben.
Otto, Oberförster . Gleichfalls.
Reiche, gleichfalls . — Colbitz.
von Spiegel, gleichfalls . — Weferlingen.
von Bornstedt, Inspektor 2ter Klasse — Vollenschier.
Holze, Oberförster . — Bohldamm.
Mengerenk, gleichfalls . — Jävenitz.
von Schimmelmann, Unterinsp. 2ter Kl. — Letzlingen.
von Hagen, Oberförster . Gleichfalls.
Kunze, gleichfalls . — Burgstall.
von Hardenberg, Inspektor 2ter Klasse — Oberwiederstedt.
Reiche, Oberförster . — Fasanerie bei Halle.
Protze, gleichfalls . — Wippra.
Pfutzer, gleichfalls . — Eisleben.

Digitized by Google

Generalverwaltung der Domänen.

Diese Verwaltung, welche nach dem Dekrete vom 29sten März 1808 mit der Verwaltung der Forsten und Gewässer verbunden war, ist jetzt davon getrennt.

Herr Fein, General-Inspektor, (versieht die Geschäfte als General-Direktor).
— von Hagen, General-Inspektor.
— von Werder, gleichfalls.
— Cramer, Inspektor.
— Rose, gleichfalls.

1. Elbe-Departement.

Die Herren

Voigtel, Domänen-Direktor	zu Magdeburg.
Risch, Domänen-Einnehmer	Gleichfalls.
Vollrath, gleichfalls	— Neuhaldensleben.
Apell, gleichfalls	— Stendal.
Hahn, gleichfalls	— Salzwedel.

2. Fulde-Departement.

Die Herren

von Apell, Domänen-Direktor	zu Kassel.
Kuhfus, Domänen-Inspektor	— Paderborn.
Delius, gleichfalls	— Bielefeld.
Trämner, Domänen-Einnehmer	— Kassel.
Delius, gleichfalls	— Bielefeld.
Buch, gleichfalls	— Höxter.
Riehl, gleichfalls	— Paderborn.

3. Harz-Departement.

Die Herren

Reiche, Domänen-Direktor	zu Heiligenstadt.
Cornelius, Domänen-Einnehmer	— Osterode.
von Gottschalkowsky, gleichfalls	— Nordhausen.

Digitized by Google

4. Leine = Departement.

Die Herren

von Stockhausen, Domänen = Direktor zu Göttingen.
von Ditfurth, gleichfalls . . — Rinteln.
Reichel, Domänen = Einnehmer . . — Göttingen.

5. Ocker = Departement.

Die Herren

von Hantelmann, Domänen = Direktor zu Braunschweig.
Reiche, Domänen = Inspektor . . — Hildesheim.
Mahner, Domänen = Einnehmer . . — Braunschweig.
Volck, gleichfalls . . . . — Helmstädt.
Grän, gleichfalls . . . . — Hildesheim.
Lehmann, gleichfalls . . . — Goslar.

6. Saale = Departement.

Die Herren

Krieger, Domänen = Direktor . . zu Halberstadt.
von Witzleben, Domänen = Einnehmer . Gleichfalls.
von Schwerin, gleichfalls . . — Blankenburg.
von Kleist, gleichfalls . . . — Halle.

7. Werra = Departement.

Die Herren

von Schenk, Domänen = Direktor . . zu Marburg.
Uloth, Domänen = Einnehmer . . Gleichfalls.

Generaldirektion der Amortisationskasse.

Herr Ritter Pichon *, Staatsrath, Generaldirektor und General = Liquidator der Staatsschuld.

Geschäftskreis.

1) Liquidation aller aus den ehemaligen Staaten und Ländern, welche jetzt das Königreich ausmachen, herrührenden Schulden;

Digitized by Google

2) Zinsen-Auszahlung der Staatsschuld;

3) allmählige Zurückzahlung der Kapitalien und Depositengelder;

4) Generalverwaltung des Grund- und andern Eigenthums, desgleichen der Schuldforderungen der aufgehobenen Zünfte und Innungen.

Behufs der Liquidation der Staatsschuld sind 4 Bezirke errichtet:

Bezirk Magdeburg. Liquidator, Herr Rötger.
— Braunschweig. — — — Teichs.
— Hannover. — — — Dodt.
— Kassel. (Hier versieht die Generaldirektion die Liquidationsgeschäfte.)

Büreaux.

General-Sekretariat.

Herr Lichtenberg, Auditor im Staatsrath, General-Sekretär.
— Provencal, Chef des Sekretariats.

Eröffnung, Eintragung und Vertheilung der Briefe; Einrichtung und allgemeine Aufsicht der Büreaux; allgemeine Korrespondenz; Verwaltungs-Personal; Besorgung besonders vorbehaltener Geschäfte; Kontrasignatur aller aus der General-Direktion gehender Abschriften; Aufbewahrung der Archive des General-Sekretariats; allgemeine und dringende Gegenstände; Unterzeichnung in Abwesenheit des Staatsraths-General-Direktors.

Erstes Büreau.

Herr Rodemann, Chef.
— von Zwehl, Auditor im Staatsrath, Unter-Chef.

Untersuchung und Austausch der liquiden Schulden; Untersuchung der Verbriefungen; Ausfertigung der Obligationen, Koupons und Scheine; Haltung des großen Buchs; Untersuchung der alten Obligationen; Korrespondenz in Betreff dieser verschiedenen Gegenstände.

Digitized by Google

Zweites Büreau.

Herr Präfekturrath **Wittich**, Chef.
Herr . . . . . Unter-Chef.

Untersuchung und Regulirung der auf den ehemaligen Provinzen haftenden, nicht liquiden Schulden; Liquidation aller Art, von, die kaiserlichen Domänen betreffenden, Reklamationen; Anfertigung der allgemeinen Tabelle der Schulden- und der Kapital- und andern Fonds der aufgehobenen Gilden und Zünfte; Verkauf der davon herrührenden Güter; Korrespondenz in Betreff dieser verschiedenen Gegenstände.

Drittes Büreau.

Herr **Böhlken**, Chef.
— **Schulz**, erster Buchhalter.

Rechnungswesen und alle dasselbe betreffende Geschäfte; Korrespondenz mit den Distrikts-Kassirern; Untersuchung der Rechnungen; Zurückzahlung der Depositen und Bürgschaftsleistungen; so wie überhaupt alles, was Einnahme und Ausgabe betrifft.

Kasse.

Herr **Hoffmann**, General-Schatzmeister.
— **Jatho**, Kontroleur.

General-Direktion des öffentlichen Schatzes.

Geschäftskreis.

1) Die Vollziehung der Gesetze und Dekrete, welche die Einnahmen des Schatzes zu sichern und die öffentlichen Ausgaben zu reguliren bezwecken;

2) die Kontrolle der durch die Gesetze bewilligten Kredite und der monatlichen Geldaustheilungen an die Minister;

3) die Ablieferung der öffentlichen Gelder und Einkünfte jeder Art in die Staatskassen;

4) die Beaufsichtung des Bürgschaftswesens und die besondern Instruktionen in Betreff der General- und Spezial-Einnehmer;

Digitized by Google

5) die Betreibung der Rechtssachen, wobei der öffentliche Schatz interessirt ist.

Herr Kommandeur, Baron von der Malsburg, Staatsrath, General-Direktor.

Administratoren.

Herr von Starkloff, für die Korrespondenz und das Kassenrechnungs-Wesen.
— Geschwind, für die Einnahmen.
— Jhringk, für die Ausgaben.

General-Kasse.

Herr von Meyer, Generalzahlmeister.
— Pairou, Kontroleur.

Die General Kasse ist der Mittelpunkt aller Einnahmen und Ausgaben. Zwei Administratoren und der Generalzahlmeister verwahren sämmtliche Gelder in einem Kasten mit drei verschiedenen Schlüsseln.

Der Generalzahlmeister hat die Einnahme und Ausgabe in Masse.

Der Kontroleur hält die den Büchern des Generalzahlmeisters entsprechenden Register und visirt die Quitungen der Empfänger.

Kasse der täglichen Ausgaben.

Herr Hastenpflug, General-Kassirer.
— Cäsar, Kontroleur.

Der General-Kassirer nimmt im Einzelnen alle Gelder und Rechnungsbelege, welche, aus welcher Ursache es auch sey, in den öffentlichen Schatz abgeliefert werden, in Empfang, und liefert seinerseits alle empfangenen Valuta täglich an die General-Kasse ab.

Der Kontroleur visirt die vom General-Kassirer ausgestellten Empfangscheine, hält die den Büchern des Kassirers entsprechenden Register, konstatirt durch sein Visa die Richtigkeit aller Operationen, und untersucht die von den General-Einnehmern statt baares Geld abgelieferten Rechnungsbelege.

Inspektoren der öffentlichen Kassen.

Die Herren Steinbach, Fulda, Perier.

Digitized by Google

Herr Schotten, Supernumerar-Inspektor.

Die Inspektoren haben die Kassen der General- und Spezial-Einnehmer zu untersuchen.

General- und Kreis-Einnehmer.

Die General-Einnehmer der Distrikte, denen die Erhebung der direkten und indirekten Steuern, der Domanial-Einkünfte u. s. w. aufgetragen ist, liefern den Ertrag ihrer Einnahmen alle 8 Tage in den öffentlichen Schatz ab.

Ein jeder Kreis-Einnehmer liefert ebenfalls den Betrag seiner Einnahme alle 8 Tage in die Kasse des General-Einnehmers ab.

Aller-Departement.

Hannover und Zelle . .	Herr Flebbe, General-Einnehmer zu Hannover. — Eisendecher, Kontroleur.
Uelzen	Herr Seelhorst, General-Einnehmer zu Uelzen. — von Rosenstern, Kontroleur.

Elbe-Departement.

General-Einnehmer.

Herr Plock, zu Magdeburg.
— Dieterici, zu Neuhaldensleben.
— Böhlcken, zu Salzwedel (hat auch den Distrikt Stendal).

Kreis-Einnehmer.

Magdeburg	Herr Risch, zu Magdeburg. — Meisner, zu Sudenburg. — Müller, zu Wanzleben. — Hannemann, zu Kalbe.
Neuhaldensleben . .	Herr v. Spitznas, zu Neuhaldensleben. — Bischof, zu Wollmirstedt. — Olearius, zu Gardelegen.
Stendal und Salzwedel .	Herr Brohm, zu Stendal. — Apel, zu Osterburg. — v. Michalowsky, zu Salzwedel.

Digitized by Google

Fulde = Departement.

General = Einnehmer.

Herr Balty, zu Kassel.
— Gläsecker, zu Paderborn.
— Gerlach, zu Höxter.
— Kurlmann, zu Bielefeld.

Kreis = Einnehmer.

Kassel	Herr Wegener, zu Kassel. — Flügge, zu Kaufungen. — von Chmilinsky, zu Geismar. — Cornelius, zu Wolfhagen. — Gösmann, zu Felsberg.
Paderborn	Herr Fabra, zu Paderborn. — Thielo, zu Nierberg. — Grundhoff, zu Büren.
Höxter	Herr Aschoff, zu Höxter. — Rissen, zu Brackel. — Thorwesten, zu Warburg.
Bielefeld	Herr Rose, zu Bielefeld. — Seimann, zu Herford. — Gerber, zu Brockhagen.

Harz = Departement.

General = Einnehmer.

Herr Düring, zu Heiligenstadt.
— Gerhardy, zu Duderstadt.
— Spies, zu Nordhausen.
— Jenisch, zu Osterode.

Kreis = Einnehmer.

Heiligenstadt . . .	Herr v. Stückradt, zu Heiligenstadt. — Imming, zu Allendorf. — Hübner, zu Mühlhausen.
Duderstadt	Herr Früh, zu Duderstadt. — Trümper, zu Worbis.

Digitized by Google

Nordhäusen . . .	Herr von Mauderode, zu Nordhausen. — Höfer, zu Ellrich.
Osterode	Herr Cornelius, zu Osterode. — Walther, zu Klausthal.

Leine-Departement.

General-Einnehmer.

Herr Grünewald, zu Göttingen.
— Ordtmann, zu Einbeck.
— Voigt, zu Rinteln.

Kreis-Einnehmer.

Göttingen	Herr Wallbaum, zu Göttingen. — Kirchhof, zu Northeim. — Schramm, zu Dransfeld.
Einbeck	Herr Behr, zu Gandersheim. — Hannemann, zu Einbeck. — Küster, zu Eschershausen.
Rinteln	Herr Bauer, zu Oldendorf.

Ocker-Departement.

General-Einnehmer.

Herr Negrel, zu Braunschweig.
— Schmidt, zu Helmstädt.
— Bockelmann, zu Goslar.
— Schlieckmann, zu Hildesheim.

Kreis-Einnehmer.

Braunschweig . . .	Herr Metz, zu Braunschweig. — von Praun, im östlichen Landkanton Braunschweig. — Gräve, zu Bettmar. — Häberlin, zu Wolfenbüttel.
Helmstädt	Herr Schmidt, zu Helmstädt. — Vorwerk, zu Schöningen.
Goslar	Herr Borries, zu Goslar. — Weitsch, zu Bockenem.

Digitized by Google

Hildesheim	Herr Matthäi, zu Hildesheim. — Klewitz, zu Hohenhameln. — Vorhauer, zu Alfeld.

Saale-Departement.

General-Einnehmer.

Herr Schulz, zu Halberstadt.
— Wiedemann, zu Blankenburg.
— Türpen, zu Halle.

Kreis-Einnehmer.

Halberstadt	Herr Klewitz, zu Halberstadt. — Pflaume, zu Aschersleben. — Oelmann, zu Osterwieck.
Blankenburg . . .	Herr Garcke, zu Quedlinburg. — Riccius, zu Wernigerode.
Halle	Herr Zerenner, zu Halle. — Bertinau, zu Mansfeld. — Eilfeld, zu Schraplau. — Beuermann, zu Cönnern.

Werra-Departement.

General-Einnehmer.

Herr Hotzel, zu Marburg.
— Duncker, zu Hersfeld.
— Hausmann, zu Eschwege.

Kreis-Einnehmer.

Marburg	Herr Dorn, zu Marburg. Beinhauer, zu Treysa. — Kayser, zu Rosenthal.
Hersfeld	Herr Rothamel, zu Hersfeld. — Brethauer, zu Ziegenhain. — Schorre, zu Rothenburg.
Eschwege	Herr Oelze, zu Eschwege. — v. Schallern, zu Waldkappel. — Bodenstein, zu Schmalkalden.

Digitized by Google

General-Verwaltung der indirekten Steuern.

Diese, durch ein Dekret vom 5ten Dezember 1808 errichtete und aus einem General-Direktor und mehreren General-Inspektoren bestehende Administration, ist mit allen Operationen beauftragt, welche die Feststellung und Erhebung der indirekten Steuern, nemlich: die Konsumtions-Steuern, das Salzregal, die Zoll- und Stempelgefälle, betreffen.

In einem jeden Departement sind alle Geschäfte der Erhebung der indirekten Steuern einer besondern Direktion übertragen, welche besteht aus einem Direktor, einem Inspektor, aus so vielen Kontroleuren als Distrikte im Departement, einem Rechnungs-Büreau, welches seinen Chef und zwei Verifikatoren hat, Stadt-Kontroleur u. s. w.

General-Verwaltung.

Herr Ritter von Schmidt-Phiseldeck*, Staatsrath und General-Direktor.

General-Inspektoren.

Die Herren Bon, Sombart, Ribbentrop, Heiger.

Büreau.

Herr Fleischauer, Büreau-Chef.
- Hartwig, gleichfalls.
- Spiegelberg, Chef des Rechnungswesens.

Departements-Verwaltungen.

Aller-Departement.

Herr Rehberg, Direktor	—	—	zu Hannover.
- von Dörnberg, Inspektor	—		Gleichfalls.
- Hugershoff, Distrikts-Kontroleur			Gleichfalls.
- Looß, gleichfalls	—	—	- Zelle.

Rechnungs-Büreau.

Herr Lindhoff, Büreau-Chef	—		zu Hannover.
- Diedrichs, Verifikator	—		- Zelle.
- Dankert, gleichfalls	—	—	Gleichfalls.

Digitized by Google

Elbe = Departement.

Herr Villaret, Direktor	—	zu Magdeburg.
— Coq, Inspektor	—	Gleichfalls.
— Messien, Distrikts = Kontroleur	—	Gleichfalls.
— Franz, gleichfalls	—	= Neuhaldensleben.
— Bully, gleichfalls	—	= Stendal.
— Lüling, gleichfalls	—	= Salzwedel.
— Bonfeld, Stadt = Kontroleur	—	= Magdeburg.
— Schulze, gleichfalls	—	Gleichfalls.
— Pommer, gleichfalls	—	= Neustadt.
— Börsch, gleichfalls	—	= Schönebeck.
— Koggel, gleichfalls	—	= Kalbe.
— Hain, gleichfalls	—	= Neuhaldensleben.
— Rosenow, gleichfalls	—	= Wolmirstädt.
— Weidner, gleichfalls	—	= Stendal.
— Tonne, gleichfalls	—	= Tangermünde.
— von Brochenburg, gleichfalls	—	= Salzwedel.
— Herbst, gleichfalls	—	= Gardelegen.

Rechnungs = Büreau.

Herr Rother, Büreau = Chef	—	zu Magdeburg.
— Rosenkranz, Verifikator	—	Gleichfalls.
— Weiser, Gleichfalls	—	Gleichfalls.

Fulda = Departement.

Herr Du Vignau, Direktor	—	zu Kassel.
— Villaret, Inspektor	—	Gleichfalls.
— Jungblut, Distrikts = Kontroleur		Gleichfalls.
— Suffrian, gleichfalls	—	= Paderborn.
— Glubrecht, gleichfalls	—	= Höxter.
— Straub, gleichfalls	—	= Bielefeld.
— Jacobony, Stadt = Kontroleur	—	= Kassel.
— Riesch, gleichfalls	—	= Gleichfalls.
— Eckell, gleichfalls	—	= Karlshafen.
— Völksen, Stadt = Kontroleur	—	= Münden.
— Lambert, gleichfalls	—	= Fritzlar.
— von Hartog, gleichfalls	—	= Paderborn.

Digitized by Google

Herr Krüger, gleichfalls	—	zu Wiedenbrück.
— von Griesheim, gleichfalls	—	= Warburg.
— Lohmann, gleichfalls	—	= Bielefeld.
— Brockmeyer, gleichfalls	—	= Herford.

Rechnungs-Büreau.

Herr Kersting, Büreau-Chef	—	zu Kassel.
— Griese, Verifikator —	—	Gleichfalls.
— Hoffmann, gleichfalls	—	Gleichfalls.

Harz-Departement.

Herr von Arnstädt, Direktor	—	zu Heiligenstadt.
— Brockmeyer, Inspektor	—	Gleichfalls.
— Barunke, Distrikts-Kontroleur	—	Gleichfalls.
— Clausewitz, gleichfalls	—	= Nordhausen.
— Goldmann, gleichfalls	—	= Osterode.
— Jänsch, gleichfalls —	—	= Duderstadt.
— Flenk, Stadt-Kontroleur	—	= Mühlhausen.
— Bamihl, gleichfalls —	—	= Nordhausen.
— Panning, gleichfalls —	—	Gleichfalls.
— Spörer, gleichfalls —	—	= Osterode.
— Bennecke, gleichfalls —	—	= Klausthal.
— Schönberg, gleichfalls	—	= Duderstadt.

Rechnungs-Büreau.

Herr Helmke, Büreau-Chef	—	zu Heiligenstadt.
— Tuch, Verfikator —	—	Gleichfalls.
— Bode, gleichfalls —	—	Gleichfalls.

Leine-Departement.

Herr Chemnitz, Direktor —	—	zu Göttingen.
— von Lixfeld, Inspektor —	—	Gleichfalls.
— von Uslar, Distrikts-Kontroleur	—	Gleichfalls.
— Fulda, gleichfalls —	—	= Einbeck.
— von Döhren, gleichfalls	—	= Rinteln.
— Burghoff, Stadt-Kontroleur	—	= Göttingen.
— Paulmann, gleichfalls	—	= Einbeck.
— Laval, gleichfalls —	—	= Holzminden.

Digitized by Google

Rechnungs-Büreau.

Herr Küsch,	Büreau-Chef	—	zu Göttingen.
— Marcard,	Verifikator	—	Gleichfalls.
— Michaelis,	gleichfalls	—	Gleichfalls.

Oker-Departement.

Herr Geller,	Direktor	—	zu Braunschweig.
— Lüder,	Inspektor	—	Gleichfalls.
— Kunze,	Distrikts-Kontroleur	—	Gleichfalls.
— Schubart,	gleichfalls	—	= Helmstädt.
— Zülke,	gleichfalls	—	= Hildesheim.
— Archangely,	gleichfalls	—	= Goslar.
— Deutschmann,	Stadt-Kontroleur		= Braunschweig.
— Leuterding,	gleichfalls	—	Gleichfalls.
— Sannow,	gleichfalls	—	= Wolfenbüttel.
— Villaret,	gleichfalls	—	= Helmstädt.
— Schulze,	gleichfalls	—	= Königslutter.
— Hinze,	gleichfalls	—	= Hildesheim.
— Mauvillon,	gleichfalls	—	= Goslar.

Rechnungs-Büreau.

— Wesemeyer,	Büreau-Chef	—	zu Braunschweig.
— Ritter,	Verifikator	—	Gleichfalls.
— Franz,	gleichfalls	—	Gleichfalls.

Saale-Departement.

Herr Corvinus,	Direktor	—	zu Halberstadt.
— Rose,	Inspektor	—	Gleichfalls.
— Cramer,	Distrikts-Kontroleur	—	Gleichfalls.
— Corvinus,	gleichfalls	—	= Halle.
— Hinke,	gleichfalls	—	= Blankenburg.
— von Köneritz,	Stadt-Kontroleur		= Aschersleben.
— Zinn,	gleichfalls	—	= Halberstadt.
— Grasme,	gleichfalls	—	Gleichfalls.
— Stein,	gleichfalls	—	= Halle.
— Feist,	gleichfalls	—	Gleichfalls.
— La baume,	gleichfalls	—	= Eisleben.

Digitized by Google

Herr Kirchhoff, Stadt-Kontroleur — zu Hettstädt.
— Garke, gleichfalls — — = Quedlinburg.
— Kleemann, gleichfalls — — Gleichfalls.
— Remmert, gleichfalls — — = Wernigerode.

Rechnungs-Büreau.

Herr Ackermann, Büreau-Chef — zu Halberstadt.
— Bischof, Verifikator — — Gleichfalls.
— Sumpf, gleichfalls — — Gleichfalls.

Werra-Departement.

Herr Baron du Fay, Direktor — zu Marburg.
— Hartman, Inspektor — — Gleichfalls.
— Muyen, Distrikts-Kontroleur — Gleichfalls.
— Prevost, gleichfalls — — = Hersfeld.
— Döllen, gleichfalls — — = Eschwege.
— Möller, Stadt-Kontroleur — = Marburg.
— Präger, gleichfalls — — = Hersfeld.
— von Breitenbach, gleichfalls — = Eschwege.
— Leo, gleichfalls — — — = Schmalkalden.

Rechnungs-Büreau.

Herr Schmidt, Büreau-Chef — zu Marburg.
— Ohme, Verifikator — — Gleichfalls.
— Ritter, gleichfalls — — Gleichfalls.

General-Verwaltung der Berg- und Hüttenwerke und Münzstätten.

Diese Verwaltung ist durch ein Dekret vom 27sten Januar 1809 errichtet.

Sie soll aus einem General-Direktor bestehen, welcher mit dem Finanzminister zu arbeiten und dessen Befehle einzuholen hat. Die Amts-Verrichtungen desselben sind folgende:

1) darauf zu sehen, daß der Gang der die verschiedenen Zweige der Berg-, Hütten- und Salzwerks-Verwaltung betreffenden Geschäfte, überall zweck- und regelmäßig und den jedes

Jahr festgesetzten Planen angemessen sey; 2) eine thätige Korrespondenz mit den, den verschiedenen Etablissements vorgesetzten Divisions-Chefs (Berghauptleuten) zu führen, und sich alle drei Monate von einem jeden derselben über den Zustand der Berg-, Salz- und Hüttenwerke seiner Division Bericht erstatten zu lassen; 4) in den temporären Sitzungen des Ober-Bergraths den Vorsitz zu führen und die Berathschlagungen desselben dem Minister zur Genehmigung vorzulegen; 5) mit den General-Direktoren der andren Verwaltungen, so wie auch mit andern Behörden des Königreichs zu korrespondiren und die Etablissements einer jeden Division zu inspiziren.

Bei dem General-Direktor sollen vier General-Inspektoren seyn, deren einer die Funktionen als General-Sekretär zu versehen und demzufolge die Geschäfte in die Büreaux zu vertheilen, die Befehle, Instruktionen und Umlaufschreiben auszufertigen und die Papiere aufzubewahren hat. Auch führt er das Protokoll in den Berathschlagungen des Ober-Bergraths. Die andern General Inspektoren sind von dem General-Direktor beauftragt, die Verwaltungs-Angelegenheiten zu untersuchen und Bericht darüber zu erstatten, so wie auch die durch den Dienst erforderlichen Reisen in die Divisionen zu machen. Sie haben eine berathende Stimme im Ober-Bergrath.

Ausserdem ist bei dem General-Direktor auch noch ein Kontroleur des Rechnungswesens angestellt, welcher, gleich den General-Inspektoren, eine berathende Stimme im Kollegium hat.

Die ganze Bergwerks-Verwaltung zerfällt in drei Divisionen; die erste führt den Namen des Harzes, die beiden andern heißen nach der Elbe und Weser. Ein Divisions-Chef (Berghauptmann) steht an der Spitze einer jeden Division.

Herr . . . . . General-Direktor.
— Graf v. Beust, Auditor im Staatsrath, General-Inspektor.
— von Kunkel, General-Inspektor, (versieht die Geschäfte als General-Sekretär).
— Niemeier, Kontroleur des Rechnungswesens.

Büreaux.

Herr Pfannkuch, Berg-Ingenieur erster Klasse, Chef des Rechnungs-Büreau's.

Digitized by Google

Herr Schaffer, Unter-Berg-Ingenieur erster Klasse, Chef des Expeditions-Büreau's.

Harz-Division.

Herr Ritter von Meding, Divisions-Chef (Berghauptmann).
— Volkmar, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Berghandlungs-Direktor).
— Lunde, gleichfalls (Rechnungs-Direktor).
— Meyer, gleichfalls (Bergsyndikus).
— Schönian, gleichfalls (Ober-Inspektor sämmtlicher Silberhütten).
— Albert, gleichfalls 2ter Klasse (Divisions-Sekretär).
— Stünkel, gleichfalls (Oberhütten-Inspektor der Eisenhütten).
— Friedrich, gleichfalls (Maschinen-Direktor).
— Stöckmann, gleichfalls (Berghandlungs-Kommissär).
— Petersen, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Berghandlungs-Oberfaktor).
— Scheele, gleichfalls 2ter Klasse (Berghandlungs-Faktor).
— Kette, gleichfalls (Berghandlungs-Kassirer).
— Enouy, gleichfalls (Berghandlungs-Faktor).
— Falk, gleichfalls (Berghandlungs-Faktor).
— Hillegeist, gleichfalls (Oberpuch-Geschworner).
— Heering, gleichfalls (Revisor).
— Eisendecher, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Berghandlungsschreiber zu Braunschweig).
— Baring, gleichfalls (desgleichen zu Klausthal).
— Kirchner, gleichfalls (Silberbrenner).
— Schmeling, gleichfalls 2ter Klasse (Registrator).
— Ader, gleichfalls (Berghandlungs-Schreiber).
— Heddewig, gleichfalls (Revisions-Gehülfe).

Bezirk von Klausthal.

Herr Jahn, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Oberbergmeister).
— Ey, Berg-Ingenieur 1ster Kl. (Berg-Gegenschreiber zu Klausthal).
— Müller, gleichfalls (Zehntner zu Klausthal).
— Brüel, gleichfalls (Zehntgegenschreiber und Registrator zu Klausthal).

Digitized by Google

Herr Schorkopf, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Oberfaktor zur Sollinger Eisenhütte).
— Heinzmann, gleichfalls (Bergsekretär).
— Halfeld, gleichfalls (Revisor).
— Meine, Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Markscheider daselbst).
— Koch, gleichfalls (Oberfaktor).
— Bauersachs, gleichfalls (Bergprobirer für Klausthal und Zellerfeld).
— Klingsöhr, gleichfalls (Hüttenschreiber zur Frankenschaarner Silberhütte.
— Gröning, gleichfalls 2ter Klasse (Hüttenmeister daselbst).
— Heinzmann, gleichfalls (desgleichen).
— Zum-Hagen, gleichfalls (Hüttenschreiber zu Altengu).
— Gärtner, gleichfalls (Hüttenmeister daselbst).
— Quanz, gleichfalls (Faktor zur Sollinger Eisenhütte).
— Ziegler, gleichfalls (desgleichen).
— Grund, gleichfalls (Magazin-Kommissär zu Osterode).
— Schlönbach, gleichfalls (Salinen-Inspektor zu Salzderhelden und Sülbeck).
— Mühlenfordt, gleichfalls (Maschinen-Inspektor).
— Eichler, gleichfalls (Bergmeister).
— Koch, gleichfalls (Faktor zur Gittelschen Eisenhütte).
— Spangenberg, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Berg-Gegenprobirer zu Klausthal).
— Erythropel, gleichfalls (Hüttenwächter zur Frankenschaarner Silberhütte).
— Fricke, gleichfalls (Salinen-Rendant zu Salzderhelden).
— Weinschenk, gleichfalls (Faktor zum Kupferhammer bei Uslar am Solling).
— Ahrend, gleichfalls (Schichtmeister zu Klausthal).
— Kast, gleichfalls (Berg-Faktor zu Klausthal).
— Zimmermann, gleichfalls 2ter Klasse (desgleichen).
— Marx, gleichfalls (Geschworner) } zu Klausthal.
— Deneke, gleichfalls (desgleichen) }
— Bode, gleichfalls (desgleichen) }
— Heberle, gleichfalls (desgleichen) }
— Halfeld, gleichfalls (Einfahrer) }
— Hillegeist, gleichfalls (desgleichen) }

Digitized by Google

Herr Kurz, Unter-Ingenieur 2ter Klasse (Einfahrer).
— Seidensticker, gleichfalls (Haldengeschworner)
— Spörer, gleichfalls (Schichtmeister)
— Ey, gleichfalls (desgleichen).
— Noell, gleichfalls (desgleichen)
— Stelzner, gleichfalls (desgleichen)
— Knorre, gleichfalls (desgleichen)
— Regenhard, gleichfalls (desgleichen)
— Blechschmidt, gleichfalls (desgleichen)
— Klöster, gleichfalls (desgleichen)
— Weßel, gleichfalls (desgleichen)
— Hachmeister, gleichfalls (desgleichen)
— Schottelius, gleichfalls (desgleichen)
— Schmidt, gleichfalls (desgleichen)
— Heberle, gleichfalls (desgleichen).

zu Klausthal.

— Schönian, gleichfalls (Hüttenwächter zu Altenau).
— Reisner, gleichfalls (Geschworner zu Klausthal).
— Frankenfeld, gleichfalls (Hüttenschreiber zu Altenau).
— Müller, gleichfalls (Eisenfaktor zur Moringer Eisenniederlage).
— Schaafs, gleichfalls (Eisenaufseher zur Bodenfelder Eisenniederlage).
— Kolle, gleichfalls (Kornmesser zu Osterode).
— Becker, gleichfalls (Salinen-Kontroleur zu Salzderhelden).
— Wagner, gleichfalls (Salinen-Kontroleur zu Sülbeck).
— Kühne, gleichfalls (Maschinenmeister zu Salzderhelden und Sülbeck).

Bezirk von Zellerfeld.

Herr Ostmann, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Ober-Bergmeister).
— von Uslar, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Bergschreiber zu Zellerfeld).
— Niemeyer, gleichfalls 2ter Klasse (Zehntner).
— Kast, gleichfalls (Revisor daselbst).
— Quenfell, gleichfalls (Markscheider zu Zellerfeld.
— Bock, gleichfalls (Bergmeister zu Lautenthal).
— Reiche, gleichfalls (Hüttenmeister zur Lautenthaler Silberhütte).

Digitized by Google

Herr Meyer, Ingenieur 2ter Klasse (Bergfaktor zu Zellerfeld).
— Ey, Berg-Ingenieur 2ter Kl. (Obergeschworner zu Zellerfeld).
— Bähr, gleichfalls (desgleichen).
— Brüel, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Hüttenschreiber und Pulverfaktor zu Lautenthal).
— Meyenberg, gleichfalls (Hüttenmeister zur Lautenthaler Silberhütte).
— Fuchs, gleichfalls (Schichtmeister).
— Kastenbein, gleichfalls 2ter Klasse (Geschworner zu Zellerfeld).
— Jahn, gleichfalls (desgleichen daselbst).
— Bähr, der jüng., gleichfalls (Einfahrer zur Bockswiese).
— Diener, gleichfalls (desgleichen).
— Brüel, gleichfalls (Schichtmeister).
— Siegel, gleichfalls (desgleichen).
— Beermann, gleichfalls (desgleichen).
— Breitkopf, gleichfalls (desgleichen).
— Neubauer, gleichfalls (desgleichen).
— Pöhler, gleichfalls (Geschworner).
— Bruns, gleichfalls (Schichtmeister daselbst).
— Schreiber, gleichfalls (desgleichen daselbst).

Bezirk von Goslar.

Herr von Uslar, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Ober-Bergmeister).
— Heinemann, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Bergschreiber zu Goslar).
— Lunde, gleichfalls (Zehntner daselbst).
— Seidensticker, gleichfalls (Hütten-Inspektor sämmtlicher Hütten).
— von Uslar, gleichfalls (Oberfaktor zur Messingshütte zur Ocker).
— von Unger, gleichfalls (Salinen-Inspektor zu Salzliebenhalle).
— Stelzner, gleichfalls 2ter Klasse (Bergmeister beim Rammelsberger Bergbau ohnweit Goslar).
— Bähr, gleichfalls (Hüttenschreiber und Bergprobirer zur Frau Marien-Saigerhütte ohnweit Goslar).
— Ebert, gleichfalls (Hüttenmeister daselbst).

Digitized by Google

Herr Heinemann, Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Oberfaktor zum Kupferhammer zur Ocker).
— Neubauer, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Hüttenmeister zur Frau Marien-Saigerhütte).
— Hünicke gleichfalls (desgleichen zur Herzog Julius-Hütte).
— Friedrich, gleichfalls (desgleichen zur Sophienhütte).
— Mund, gleichfalls (Hüttenschreiber und Pottaschen-Faktor zur Pottaschenhütte).
— Ahrend, gleichfalls 2ter Klasse (Markscheider-Gehülfe zu Goslar.
— Gieseke, gleichfalls (Geschworner beim Rammelsberger Bergbau ohnweit Goslar).
— Mittelbach, gleichfalls (Schichtmeister und Bergfaktor daselbst).
— Hunäus, gleichfalls (Schichtmeister daselbst).
— Pape, gleichfalls (Vitriolmeister zu Goslar).
— Kastenbein, gleichfalls (Hüttenwächter und Goldscheider zur Frau Marien-Saigerhütte).
— Schmelzer, gleichfalls (Hüttenwächter zur Herzog Juliushütte).
— Baks, gleichfalls (Salinen-Kontroleur zu Salzliebenhalle).
— Bohne, gleichfalls (Salinen-Inspektor zu Juliushalle).

Bezirk von Andreasberg.

Herr Brühl, Berg-Ingenieur 1ster Kl. (Vice-Oberbergmeister).
— von Windheim, gleichfalls (Bergschreiber zu Andreasberg).
— Frankenfeld, gleichfalls (Oberfaktor zur Königshütte).
— Strauch, gleichfalls 2ter Klasse (Markscheider daselbst).
— Mädler, gleichfalls (Bergmeister daselbst).
— Siegel, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Hüttenschreiber zur Silberhütte bei Andreasberg).
— Calvör, gleichfalls (Hüttenmeister daselbst).
— Haberland, gleichfalls (desgleichen).
— Gärtner, gleichfalls (Obergeschworner).
— Heinzmann, gleichfalls (Bergfaktor zu Andreasberg).
— Dannenberg, gleichfalls 2ter Klasse (Geschworner).
— Stahrenberg, gleichfalls (desgleichen).

Digitized by Google

Herr Kolle, Unter-Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Schichtmeister daselbst).
— Riehn, gleichfalls (desgleichen daselbst).
— Degenhardt, desgleichen daselbst).
— Schwickard, gleichfalls (Geschworner beim Kupferbergbau zu Lauterberg).
— Eike, gleichfalls (Schichtmeister daselbst).
— Hoffmann, gleichfalls (Hüttenwächter bei der Lauterberger Kupferhütte).
— Heine, gleichfalls (Geschworner beim Eisensteins-Bergbau).
— Arend gleichfalls (Revisor zu Andreasberg).
— Schlägel, gleichfalls (Hüttenschreiber daselbst).
— Zintgraf, gleichfalls (Faktoreischreiber zur Königshütte).
— Eiferth, gleichfalls (desgleichen).
— Zeuner, gleichfalls (Holz- und Kohlen-Rechnungsführer).

Bezirk von Blankenburg.

Herr Fredersdorf, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Oberbergmeister).
— Matthiä, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Bergschreiber zu Blankenburg.)
— Reinerding, gleichfalls (Revisor und Hauptkassen-Rendant daselbst).
— Weichsel, gleichfalls (Bergmeister zu Blankenburg).
— Tölle, gleichfalls (Oberfaktor zu Rübeland).
— Schmidt, gleichfalls (desgleichen zu Sorge).
— Kohl, gleichfalls (desgleichen zu Zorge).
— Benninghaus, gleichfalls (desgleichen zu Thale).
— Schmidt, gleichfalls 2ter Klasse (Faktor zu Sorge).
— Tölle, gleichfalls (desgleichen zur Tanne)
— Schlägel, Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Revisor).
— Hesse, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Obergeschworner zu Benneckenstein).
— Schlegel, gleichfalls (Faktor zu Blankenburg).
— Benninghaus, gleichfalls (desgleichen zu Sorge).
— Quensell, gleichfalls (desgleichen zur Rothehütte).
— Beermann, gleichfalls (Hüttenschreiber daselbst).

Digitized by Google

Herr Pfaff, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Hüttenschreiber zur Tanne).
— Kreyherr, gleichfalls (Faktor zu Thale).
— Dasse, gleichfalls 2ter Klasse (Obergeschworner zu Hüttenrode).
— Hausdörfer, gleichfalls (Einfahrer zu Wiede).
— Eichholz, gleichfalls (desgleichen zu Zorge).
— Herborth, gleichfalls (desgleichen zu Elbingerode).
— Moll, gleichfalls (Hüttenschreiber zu Rübeland).
— Leonhard, gleichfalls (desgleichen zu Neuwerk).
— Tölle, gleichfalls (desgleichen).
— Hartmann, gleichfalls (desgleichen zu Altenbrak).
— Hartmann, gleichfalls (Faktor zu Zorge).
— Röbber, gleichfalls (desgleichen zur Ludwigshütte).
— Hagemann, gleichfalls (Hüttenschreiber).
— Lerche, gleichfalls (Buchhalter zu Sorge).
— Küchler, gleichfalls (Hüttenschreiber zu Zorge).
— Gärtner, gleichfalls (desgleichen zu Wiede).
— Häberlin, gleichfalls (Faktor daselbst).
— Liebau, gleichfalls (desgleichen zur Johannishütte).
— Stelzner, gleichfalls (desgleichen zur Mandelholzhütte).
— Dasse, gleichfalls (desgleichen zu Elenderhütte).

Bezirk von Carlshütte.

Herr Ribbentropp, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Oberbergmeister).
— Teichmüller, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Oberfaktor zur Carlshütte).
— Reinking, gleichfalls (desgleichen daselbst).
— Heine, gleichfalls (desgleichen zur Holzmünderhütte).
— Tiemann, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Hüttenschreiber zur Karlshütte).
— Quensell, gleichfalls 2ter Klasse (Faktor zur Wilhelmshütte).
— Kohl, gleichfalls 1ster Klasse (Hüttenschreiber zur Holzminderhütte).

Elbe-Division.

Herr Wille, Divisions-Chef (Berghauptmann).

Digitized by Google

Herr Meschker, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Rechnungsdirektor).
— Zimmermann, gleichfalls 2ter Klasse (Oberhütteninspektor).
— Eggert, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Bergsyndikus).
— Schmidt, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (zweiter Berghandlungskommissär).
— Dammann, gleichfalls (Salineninspektor).
— Dietrich, gleichfalls (Bergmeister).
— Sievert, gleichfalls 2ter Klasse (Rendant).
— Hofmeister, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Registrator).
— Heise, gleichfalls (Revisions-Gehülfe).
— Breslau, gleichfalls (Büreau-Chef).

Bezirk von Mansfeld.

Herr von Veltheim, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Ober-Bergmeister).
— Dölß, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Bergmeister).
— Franke, gleichfalls (Zehntner und Revisor).
— Erdmann, gleichfalls 2ter Klasse (Bergmeister und Markscheider).
— Klunger, gleichfalls (Hüttenmeister).
— Voigtel, gleichfalls (desgleichen).
— Ottilia, gleichfalls (desgleichen).
— Schwarz, gleichfalls (desgleichen).
— Böttger, gleichfalls (desgleichen).
— Keßler, gleichfalls 1ster Klasse (Kohlenfaktor).
— Schulze, gleichfalls 2ter Klasse (Markscheider).
— Schmidt, gleichfalls (Bergprobirer).
— Dölß, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Buchhalter).
— Beschoren, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Schichtmeister).
— Glöckner, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Kohlenfaktor).
— Zimmermann, gleichfalls (Schifffahrts-Inspektor).
— Schurch, gleichfalls (Materialien-Verwalter).
— Ziervogel II. gleichfalls (Geschworner).
— Bahrt, gleichfalls (desgleichen).
— Böhnert, gleichfalls 2ter Klasse (desgleichen).
— Rauwerk, gleichfalls (Hüttenschreiber).

Digitized by Google

Herr Krause, Unter-Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Hüttenschreiber).
— Richards, gleichfalls (Maschinenmeister).
— Unger, gleichfalls (Schichtmeister).
— Kloß, gleichfalls (desgleichen).
— Ziervogel I., gleichfalls (Geschworner).
— Grund, gleichfalls (Maschinenmeister).
— Richter, gleichfalls (Hüttenschreiber).
— Müller, gleichfalls (desgleichen).
— Rothmann, gleichfalls (Kohlenbereuter).
— Schmidt, gleichfalls (Vice-Bergschreiber).
— Hornickel, gleichfalls (Geschworner).

Bezirk von Wettin.

Herr Grillo, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Oberbergmeister).
— Kleemann, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Rendant).
— Kolbe, gleichfalls (Bergmeister).
— Fabian, gleichfalls (Salinen-Inspektor der Saline Halle).
— Hoffmann, gleichfalls (Betriebs-Kassen-Rendant daselbst).
— Kloß, gleichfalls 2ter Kl. (Rendant der Saalen-Schifffahrt).
— Krüner, gleichfalls (Bergmeister zu Löbejun).
— Börgel, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Geschworner).
— Reusing, gleichfalls (Schichtmeister).
— Zimansky, gleichfalls (Revisor).
— Jüncken, gleichfalls (Berg-Gegenschreiber).
— Grillo, gleichfalls (Bergschreiber).
— Strußky, gleichfalls (Kalkulator).
— Supprian II., Unter-Ingenieur, gleichfalls (Pack-Inspektor bei der Hallischen Saline).
— Thomas II., gleichfalls (Materialienverwalter daselbst).
— Schmol, gleichfalls (Buchhalter daselbst).
— Mumme, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Registrator bei der Hallischen Saline).
— Supprian I., gleichfalls (Salinen-Expedient).
— Thomas IV., gleichfalls 2ter Klasse (Schichtmeister).
— Thomas III., gleichfalls (Schichtmeister zu Langenbogen).
— Stämler, gleichfalls (desgleichen zu Löbejun).
— Mühlmann, gleichfalls (Kalkulator bei der Hallischen Saline).

Digitized by Google

Herr Jungmann, Unter-Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Salz-Faktor bei der Halliſchen Saline in Coburg).

Bezirk von Schönebeck.

Herr Rollmann, Ober-Ingenieur 1ſter Klasse (Salinen-Direktor).
— Vopel, Berg-Ingenieur, gleichfalls (Salineninſpektor).
— Nöldechen, gleichfalls (Betriebs-Kaſſen-Rendant).
— Backs, gleichfalls (Salinen-Inſpektor in Staßfurt).
— Palm, gleichfalls (Reviſor in Schönebeck).
— Leiber, gleichfalls 1ſter Klasse (Siede-Inſpektor).
— Schönewald, gleichfalls (Bau-Inſpektor).
— Wackerhagen, gleichfalls 2ter Klasse (Debits-Kaſſen-Rendant).
— von Brinken, gleichfalls (Rendant zu Staßfurth).
— Wagner, Ingenieur 2ter Klasse (Maſchinenmeiſter).
— Lohmann, Unter-Ingenieur 1ſter Klasse (Buchhalter).
— Richter, gleichfalls (Kaſſirer).
— Pollau, gleichfalls (Materialienverwalter).
— Aſchermann I., gleichfalls (Regiſtrator).
— Friedrich, gleichfalls (Kokturverwalter).
— Aſchermann II., gleichfalls 2ter Klasse (desgleichen).
— Mühlmann, gleichfalls (Siede-Aſſiſtent bei der Saline zu Staßfurth).

Bezirk von Wefensleben.

Herr Bergling, Ober-Ingenieur 1ſter Klasse (Oberbergmeiſter).
— Kirchhoff, Berg-Ingenieur gleichfalls (Bergmeiſter).
— Zimmermann, gleichfalls (Hüttenmeiſter).
— Breslau, gleichfalls 2ter Klasse (Torf-Inſpektor).
— Kimm, gleichfalls (desgleichen).
— Sander, Unter-Berg-Ingenieur 1ſter Klasse (Geſchworner).
— Meyer, Unter-Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Schichtmeiſter).
— Platte, gleichfalls (desgleichen).

Weſer-Diviſion.

Herr . . . ., Diviſions-Chef (Berghauptmann).

Digitized by Google

Herr Fulda, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Divisionssekretär und Oberbergmeister).
— Seidensticker, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Bergsyndikus und Ober-Bergrevisor).
— Henkel, gleichfalls (Rechnungsdirektor).
— Henschel, gleichfalls (Maschinen-Direktor).
— Haskarl, gleichfalls (Unter-Ing. 1ster Klasse (Revisor).
— Homburg, Unter-Ingenieur gleichfalls (Bergrevisor).
— Gerstung, gleichfalls 2ter Klasse (desgleichen).
— Knoch, gleichfalls (desgleichen).

Bezirk von Karlshaven.

Herr Bernstein, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Blaufarbenwerks-Inspektor).
— Wilhelmi, gleichfalls (Oberfaktor zur Messingshütte bei Kassel).
— Strippelmann, gleichfalls (Rendant vom Steinberge).
— Schreiber, gleichfalls 2ter Klasse (Salineninspektor zu Karlshaven).
— Böttner, gleichfalls (Faktor zur Messingshütte bei Kassel).
— Schreiber, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Salinen-Rendant zu Karlshaven).
— Wessel, gleichfalls (Faktor zu Lippoldsberg).
— Schminke, gleichfalls 2ter Klasse (Rendant zu Bekkerhagen).
— Dietrich, gleichfalls (Hüttenschreiber daselbst).
— Schorkopf, gleichfalls (desgleichen zu Lippoldsberg).
— Schulz, gleichfalls (Obergeschworner des Braunkohlenwerks am Habichtswald).
— Straube, gleichfalls (Rendant daselbst).

Bezirk von Allendorf.

Herr Schaub, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Salinendirektor).
— Ziegler, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Salinenrendant).
— Schäfer, gleichfalls (Bergmeister beim Braunkohlen-Bergbau am Meißner).
— Wick, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Bau-Inspektor).
— Lenz, gleichfalls 2ter Klasse (Salinen-Kontroleur).
— Meschker, gleichfalls (Siede-Inspektor).

Digitized by Google

Bezirk von Riechelsdorf.

Herr Fulda, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Oberbergmeister).
— Schwedes, Berg-Ingenieur gleichfalls (Hüttenmeister).
— Wiedemann, gleichfalls (Rendant des Schieferwerks).
— Busse, Unter-Ingenieur gleichfalls (Obergeschworner).
— Knoch, gleichfalls (Einfahrer).
— Till, gleichfalls (Hüttenschreiber).
— Hasselbach, Unter-Ing. 1ster Kl. (Rendant des Koboltwerks).

Bezirk von Schmalkalden.

Herr Schreiber, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Oberbergmeister).
— Wolff, Berg-Ingenieur gleichfalls (Bergmeister).
— Möllinghoff, gleichfalls (Hüttenmeister).
— Rehm, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Salinenrendant zu Schmalkalden).
— Schreiber, gleichfalls 2ter Klasse (Bergkassirer).

Bezirk von Homberg.

Herr Bartels, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Oberbergmeister).
— Zintgraf, Berg-Ingenieur gleichfalls (Bergmeister).
— Limpert, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Faktor zu Rommershausen).
— Schuchard, gleichfalls (Faktor zu Homberg).

Bezirk von Rehme.

Herr Küster, Ober-Ingenieur 1ster Klasse (Salinendirektor).
— Krause, Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Siede-Inspektor).
— Berring, gleichfalls (Salinenrendant).
— Göcker, Uner-Ingenieur 2ter Klasse (Bauinspektor).
— Grillo, Unter-Ingenieur 1ster Klasse (Kokturschreiber).
— von Säher, gleichfalls (Kassirer).

Bezirk von Obernkirchen.

Herr Frölich, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Oberbergmeister).
— von Colson, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Rendant zu Obernkirchen und Südhorst).

Digitized by Google

Herr Wittich, Berg-Ingenieur 2ter Klasse (Rendant zu Stadthagen und Sülbeck).
— Schuchard, Unter-Ingenieur 2ter Klasse (Geschworner).

Bezirk von Hameln.

Herr Schulz, Ober-Ingenieur 2ter Klasse (Oberbergmeister).
— Siemens, Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Ober-Faktor).
— Bauer, gleichfalls (Ober-Faktor).
— Thiele, gleichfalls 2ter Klasse (Siede-Inspektor und Rendant der Saline Rodenberg.
— Bartels, Unter-Berg-Ingenieur 1ster Klasse (Siede-Inspektor zu Salzhemmendorf).
— Rave, gleichfalls (Geschworner bei den Steinkohlenwerken am Deister).
— Fabian, gleichfalls (Betriebs-Inspektor zu Rodenberg).
— Bauer jun., gleichfalls 2ter Klasse (Einfahrer bei dem Steinkohlenwerke am Osterwalde).

Gottesverehrungen.

Katholische Gottesverehrung.

Das Königreich Westphalen zählt fünf verschiedene Diöcesen, deren jeder, in Gemäßheit der Konstitution und der Gesetze der katholischen Kirche, ein Bischof, oder ein Bevollmächtigter oder Groß-Vikar desselben, vorgesetzt ist; die Gränzen einer jeden Diöces sind noch dieselben, welche sie vor der Organisation des Königsreichs waren.

Bischof des im Königreich Westphalen belegenen Theils der Diöcese von Regensburg.

Se. K. H. Karl Theodor, Großherzog von Frankfurt, Fürst-Primas und Metropolitan aller Bisthümer des Königreichs.

Der im Königreich belegene Theil seines erzbischöflichen Sprengels erstreckt sich über vier verschiedene Departements; nämlich:

1) im Fulde-Departement gehören dazu die katholische Geistlichkeit und die katholischen Einwohner der Residenz und einiger Kantons des Distrikts Kassel, nämlich: Naumburg und die Stadt Fritzlar.

2) im Werra-Departement gehören dazu die Pfarreyen des im Distrikt Marburg belegenen Kommissariats Amöneburg und Neustadt, wie auch der Stadt Marburg.

3) im Harz-Departement gehört dazu das ehemalige Fürstenthum Eichefeld, welches fast ganz katholisch ist.

4) im Leine-Departement, Distrikt Göttingen, gehören dazu die Pfarrei Nörten und die in den umliegenden Dörfern wohnenden Katholiken.

Groß-Vikariat zu Kassel.

Herr Kommandeur Baron von Wendt, Bischof, erster Almosenier des Königs u. s. w., beauftragt von S. K. H. dem Erzbischof mit den Funktionen des bischöflichen Amts und der geistlichen Gerichtsbarkeit in dem im Königreich Westphalen belegenen Theil des Erzbisthums Regensburg.

Geistliche Räthe.

Herr Baron von Vorst-Lombeck-Gudenau, Almosenier Sr. Maj. des Königs, vormals Domherr zu Hildesheim.

— C. J. von Sartorius, Almosenier Sr. Maj. des Königs, vormals Dechant zu Fritzlar.

— C. Henzerling, Hof-Kaplan und Sekretär des Vikariats.

Geistliche Kommissariate.

Herr Winand-Ferrare, geistlicher Kommissär und Pfarrer zu Fritzlar.

— Peter von Grimmeisen, geistlicher Assessor.

— Christian Bödiger, Sekretär des Kommissariats.

— Joseph Weinrich, Dechant, erster Pfarrer zu Amöneburg, geistlicher Kommissär.

— Jakob Arnhaider, Assessor des Kommissariats, vormals Pfarrer und Kanonikus.

Digitized by Google

Herr Franz Laist, geistlicher Sekretär, Pfarrer zu Rosdorf.
— N. N. katholischer Pfarrer zu Marburg, Professor, einer der Direktoren der Normal-Schule.

Das Kommissariat Eichsfeld, welches seinen Sitz zu Heiligenstadt hat, ist in 11 Dechanate abgetheilt:

Herr N. N. geistlicher Kommissär zu Heiligenstadt.
— Christian Bekmann, geistlicher Assessor, vormals Scholaster zu Heiligenstadt.
— Andreas Göddeke, Doktor der Theologie, erster Pfarrer zu Duderstadt, Direktor des katholischen Lyceums, Kommissär für die Schulen, wie auch für das Pensionat und die Schule der Urselinerinnen zu Duderstadt; geistlicher Assessor.
— Gottfried Würschmidt, Doktor der Rechte, vormals Kanonikus, Pfarrer zu Heiligenstadt, geistlicher Assessor, Mitglied der Akademie zu Erfurt.
— Heinrich Christian Rhin, weltlicher Assessor.
— Bartholomäus Gundermann, weltlicher Assessor.
— N. Kaiserberg, Sekretär.
— Joh. Georg Lingemann, Direktor und Professor des Lyceums zu Heiligenstadt, Mitglied der Akademie zu Erfurt.

Die Klöster der Ursulinerinnen zu Fritzlar und Duderstadt halten unter der Aufsicht der geistlichen Kommissarien einen Freitisch und eine Freischule.

Bisthum Hildesheim, und apostolisches Vikariat im Norden.

Es erstreckt sich über alle Katholiken, welche in dem zwischen der Elbe und Leine belegnen Theil des Königreichs wohnen.

Zum Bisthum Hildesheim, im eigentlichen Verstande gehören alle Katholiken, welche fast im ganzen Ocker-Departement, und in einigen Kantons des Distrikts Einbeck wohnen; ferner die Pfarrkirche der ehemaligen Abtey Marienrode, mit den dazu gehörenden Dörfern; endlich auch einige, in der Nähe des Distrikts Hildesheim, im Distrikt Hannover, belegene Dörfer.

Der apostolische Vikarius im Norden ernennt alle katholischen Pfarrer in den Königreichen Schweden und Dännemark,

im Mecklenburgischen, Schwedisch-Pommern, Holstein, im Anhaltischen, u. s. w., und er hat die Aufsicht über den katholischen Gottesdienst in den genannten nordischen Ländern. Als apostolischer Vikarius des Nordens hat er auch mehrere katholische Pfarrer und Klöster in einem Theil des Königreichs unter seiner Gerichtsbarkeit, nämlich:

1) im Elbdepartement, die Pfarrei Stendal, zwei Pfarreien zu Magdeburg, die zu Egeln, Alten-Haldensleben, Meyendorf, Wanzleben.

2) im Saaldepartement, die katholischen Pfarreien der Stadt Halberstadt und mehrere andere im Distrikt Halberstadt, zu Huysburg, Hadmersleben, wie auch die Pfarreien von Blankenburg, Halle u. s. w.

3) im Ockerdepartement, Distrikt Helmstädt, die Pfarrey Hammersleben.

4) im Leinedepartement, die Pfarrei Göttingen.

5) die katholischen Einwohner der Stadt Hannover, woselbst zwey Pfarrer sind, und die übrigen katholischen Einwohner des Allerdepartements.

Se. Hochfürstl. Gnaden der Fürst-Bischof Franz Egon, Baron von Fürstenberg von Herdringen, Bischof von Hildesheim und Paderborn, apostolischer Vikarius im Norden.

Herr Kommandeur Baron Karl von Wendt, Bischof von Basinopel, Weihbischof und Großvikarius, auch vormals Dom-Probst, auch Probst des Kollegialstifts zum heil. Kreuz.

— N. Tegethoff, geistlicher Rath Sr. H. G. des Fürst-Bischofs, und Sekretär für die Expeditionen des apostolischen Vikariats im Norden.

— Zeppenfeld, der ältere, Richter des Civil-Tribunals des Distrikts Hildesheim, Syndikus des Groß-Vikariats.

— Peter Schlüter, geistlicher Sekretär des Groß-Vikariats von Hildesheim.

— Joseph Lüsken, Dom-Vikarius, Direktor des bischöflichen Seminariums, wie auch des bischöflichen Lyceums zu St. Joseph in Hildesheim, geistlicher Kommissär für die katholischen Schulen und die Normal-Schule.

Digitized by Google

Herr Hieronymus Lemoine, Ex-Benediktiner, Professor des kanonischen Rechts am Seminarium und am bischöflichen Lyceum, Synodal-Examinator.

— N. Stolberg, Kanonikus des St. Andreas-Stifts, Professor der Theologie.

— Bombicker, Synodal-Examinator, Pfarrer von Woldenberg.

Den Senat des Bischofs bildete das große Domkapitel, welches aus Domherren und mehreren Vikarien zusammengesetzt war; dieser Senat soll in Gemäßheit des königl. Dekrets vom 1sten December .... von neuem organisirt werden.

Zu Hildesheim befindet sich ein Seminarium und ein bischöfliches Lyceum.

Diöcese von Paderborn.

Dieselbe erstreckt sich 1) ausserhalb den Gränzen des Königreichs, nämlich über die katholischen Pfarreien der Fürstenthümer Lippe, Waldeck und anderer.

2) im Königreich erstreckt sich dieselbe 1) über die Stadt und das vormalige Fürstenthum Paderborn, welches ganz katholisch ist; 2) über die Katholiken von beinahe der ganzen Grafschaft Ravensberg; so daß nach der neuen Organisation in Departements, die Rechte des Bischofs von Paderborn sich über einen großen Theil des Distrikts Paderborn, über einen Theil des Distrikts Höxter, fünf Pfarreien des Distrikts Kassel, und über die katholischen Pfarreien Bielefeld, Herford, Schildesche, Blotho erstrecken.

Se. Hf. G. Franz Egon, Bischof von Paderborn.

Herr Richard Dammers, Groß-Vikarius und Official, vormals Kanonikus des Stifts zum Busdorf, Kommissär der in der Stadt und Diöces befindlichen Schulen, Mitglied der Reichsstände.

Geistliche Räthe und Assessoren des Groß-Vikariats.

Herr Matth. Neuhaus, Doktor der Theologie.

— N. Meyer, vormals Kanonikus des Stifts Busdorf.

— N. N. . . . . Assessor.

— Joseph Neukirch, Sekretär.

Digitized by Google

Professoren der Theologie und Synodal-Examinatoren.

Herr Stephan Rehlard, Doktor der Theologie und Professor der Dogmatik, Synodal-Examinator.

— Joseph Esch, Doktor und Professor der Theologie.

— Joseph Schröder, Doktor der Theologie und Professor der Moral-Theologie, Synodal-Examinator.

— Pater Pontian Hönigmann, Synodal-Examinator.

— Pater Lothar Brokhof, Doktor der Theologie, Professor der heiligen Schrift, Synodal-Examinator.

— Xaver Drolshagen, Doktor der Theologie und Professor des Kanonischen Rechts, Synodal-Examinator.

— Pater Matth. Fommé, Synodal-Examinator.

— Adam Rox, Professor der Dogmatik, Synodal-Examinator.

— Martin Nake, Professor der Pastoral-Theologie, Synodal-Examinator.

Bischöfliches Seminarium.

Herr Stephan Rehlard, Rektor. (S. den vorherg. Art.)

— Martin Nake, Vice-Rektor.

Bischöfliches Lyceum.

Herr Joseph Schröder, Rektor.

Bei diesem Lyceum sind sechs Professoren angestellt.

Herr Pater Damasc. Himmelhaus, Direktor der Normalschule der Diöces.

Die Residenz des Bischofs ist zu Paderborn, wo das große Domkapitel den bischöflichen Senat bildet. Dies Domkapitel bestand aus Domherren und Vikarien, welche in Gemäßheit der Kirchensatzungen und der Bestimmungen der Stifter, den Gottesdienst versehen.

Nach dem Dekret vom 1sten December 1810 soll der bischöfliche Senat von neuem organisirt werden.

Ein Nonnenkloster von dem Orden des h. Franziskus von Salis zu Paderborn hat eine Pensions-Anstalt und eine Schule,

Digitized by Google

worin der Unterricht umsonst ertheilt wird, und über welche der Groß-Vikarius die Aufsicht führt.

Diöcese von Corvey.

Sie begreift das vormalige Fürstenthum dieses Namens, wovon ein Theil in dem Distrikt Höxter, ein anderer im Distrikt Ejmbeck liegt.

Se. Hochf. Gnaden Ferdinand, Baron von Lüning-Ostwig, Fürst-Bischof.

Herr Baron von Schadé, Groß-Vikarius, vormals Domdechant zu Corvey.

Assessoren und Synodal-Examinatoren.

Herr Adam Leonhard Crux, erster Pfarrer zu Höxter, Assessor des Groß-Vikariats, Synodal-Examinator.

— Liborius Koch, Pfarrer zu Boßeborn, Synodal-Examinator.

— N. Bracht, geistlicher Sekretär des Groß-Vikariats, Kaplan des Fürst-Bischofs.

Diöcese von Osnabrück.

Zu derselben gehören im Königreich die zwei Dechanäte von Rietberg und Wiedenbrück, beide im Distrikt Paderborn und die Pfarrei Stockkämpen, im Distrikt Bielefeld, Fuldadepartements, belegen.

Organisation der Geistlichkeit und was dazu gehört.

Bischof.

Herr C. Cl. Baron von Gruben, Weihbischof und Groß-Vikar der Diöcese Osnabrück.

Groß-Vikariat oder Rath des Bischofs.

Assessoren.

Herr Johann Bernhard Herft, Dechant des Kollegiat-Stifts St. Johannis zu Osnabrück.

— Bernhard Friedrich Pieper, Pfarrer zu St. Johannis.

Digitized by Google

Herr Arnold Bertling, Direktor des bischöflichen Ly- ums zu Osnabrück.

— Karl Anton Lüpke, Dom-Vikarius.

Sekretär.

Herr Johann Bernhard Schlüter, Vikarius zu St. Johannis.

Kommissär.

Herr August Bernhard Dorfmüller, Doktor der Rechte und Rath.

— . . . . . .

Sekretär.

Herr Friedrich Matthias Nieberg, Doktor der Rechte.

Rektor des bischöflichen Seminariums.

Herr . . . . . .

Protestantische Gottesverehrungen.

Die Konsistorien sind noch nicht von neuem organisirt worden; aber das Königl. Decret vom 27. Januar 1808, welches die ihnen sonst zugestandene Gerichtsbarkeit aufhebt, verfügt, daß sie fortfahren sollen, über die Erhaltung der Kirchendisciplin, und über die Verwaltung der Kirchengüter und Almosengelder zu wachen, die Prüfung der Fähigkeiten derjenigen Personen anzustellen, die sich dem geistlichen Stande widmen, und bey eintretender Erledigung geistlicher Stellen, Subjekte dazu vorzuschlagen, welche sodann, auf den Bericht des Ministers des Innern, vom König ernannt werden.

Es giebt im Königreiche 10 Konsistorien lutherischen Bekenntnisses, deren Sprengel zum Theil der vormalige, zum Theil durch die Aufhebung einiger Provinzial-Konsistorien, ausgedehnt worden ist.

Denselben sind 1516 Pfarreyen unterworfen, welche in 121

Digitized by Google

Diöcesen eingetheilt sind. Die Vorgesetzten dieser Diöcesen haben den Titel von Superintendenten oder Inspectoren, welche den General-Superintendenten untergeordnet sind, deren es vorhin in jeder Provinz einen oder mehrere gab.

Die Reformirten haben gegenwärtig kein rein reformirtes Konsistorium, sondern die Konsistorien zu Cassel und Marburg sind beide gemischt, die Mitglieder derselben sind theils Reformirt, theils Lutherisch. Unter ihnen stehen 384 Pfarreyen, welche in Klassen eingetheilt sind, deren jeder ein Metropolitan vorsteht, welcher wieder einem Superintendenten untergeordnet ist. In einigen Provinzen haben die Reformirten Presbyterien, welche unter keinen Consistorium, sondern unmittelbar unter dem Minister des Innern stehen.

Lutherische Konsistorien.

Aller-Departement.

Konsistorium zu Hannover.

Diesem Konsistorium sind unterworfen alle Lutheraner in dem vormaligen Hannöverschen Quartier, in einigen Cantons des Lauenauschen Quartiers, und in dem Fürstenthum Lüneburg.

Unter demselben stehen 236 Pfarreyen, welche in zwey General-Inspektionen und 23 Special-Inspektionen abgetheilt sind.

Geistliche Mitglieder. Die Herren, Salfeld (Abt), Sextro, Gericke, Holscher; Eggers, Superintendent zu Zelle.

Weltliche Mitglieder. Die Herren, Kaufmann, Präsident des Kriminal-Gerichts-Hofes, Zwicker, Tribunal-Richter.

Sekretärs. Die Herren, Schädtler, Schlegel, Eisendecher.

Superintendenten.

Hannover.	Herr Sextro, General-Superintendent, Mitglied des Konsistoriums.
Daselbst.	— Holscher, Special-Superintendent, Mitglied des Konsistoriums.
Jeinsen.	— Hartmann.
Neustadt.	— Baldenius.
Pattensen.	— Bialloblotzky.
Ronnenberg.	— Lodemann.
Seelze.	— Jeße.
Wunstorf.	— Brase.
Blekede.	— Meybrink.
Burgdorf.	— Heinrichs.
Celle.	— Eggers, General- und Special-Superintendent, Mitglied des Konsistoriums.
Ebstorf.	— Borchers.
Lockum.	— Salfeld, Abt, Mitglied des Konsistoriums.
Gifhorn.	— Ritscher.
Schwarmstedt.	— Bacmeister.
Sievershausen.	— Schwake.
Uelzen.	— Reiche, Probst.
Winsen an der Aller.	— Walther.
Wittingen.	— Busse.
Clötze.	— Nöldeke.
Dannenberg.	— Lindemann.
Fallersleben.	— Hempel.
Gartow.	— Pott, zu Lüchow.
Lüchow.	— Brèmer, Probst.

Elbe-Departement.

Konsistorium zu Magdeburg.

Unter diesem Konsistorium stehen der Holz- und Saalkreis des ehemaligen Herzogthums Magdeburg, sodann der ehemals Preußische Antheil der Grafschaft Mansfeld, und die Herrschaften Barby und Gommern.

Digitized by Google

Demselben sind 278 Pfarreyen unterworfen, welche in 16 Inspectionen eingetheilt sind, die unter einem General-Superintendenten stehen.

Präsident. Herr von Bangerow.

Geistliche Mitglieder. Die Herren, Schewe, Abt, Funk, Mellin, Rötger, Probst.

Weltliches Mitglied. Herr von Klevenow, Präsident des Kriminal-Gerichts-Hofes.

Sekretär. Herr Bachmann.

Superintendenten.

Magdeburg.	Herr Schewe, General-Superintendent.
Daselbst.	— Westermeyer.
Daselbst.	— Treuding.
Calbe.	— Overbeck.
Neuhaldensleben.	— Hückel.
Oebisfelde.	— Müller.
Barby.	— Bertold.
Bornstedt.	— Quenstedt.
Gommern.	— Tiemann.
Egeln.	— Mehlhard.
Halle.	— Wagenitz.
Daselbst.	— Senf.
Daselbst.	— Böttcher, zu Cönnern.
Mansfeld.	— Heller.
Gerbstedt.	— Mösche.
Schraplau.	— Wilke.
Hadmersleben.	— Münch.

Konsistorium zu Stendal.

Unter diesem Konsistorium stehen alle lutherischen Einwohner der ehemaligen Altmark.

Demselben sind 179 Pfarreyen unterworfen, welche in zehn Inspektionen getheilt sind, die unter einem General-Superintendenten stehen.

Präsident. Herr Schulz.

Geistliche Mitglieder. Die Herren, Jani, Krüger.

Weltliches Mitglied. Herr Oppermann, Tribunal-Richter.

Sekretär. Herr Brunnemann.

Digitized by Google

Superintendenten.

Stendal.	Herr Jani, General- und Special-Superintendent.
Apenburg.	— Schneider.
Calbe.	— Ewald.
Salzwedel.	— Jünken.
Osterburg.	— Wolf.
Tangermünde.	— Hanisch.
Werben.	— Menken.
Gardelegen.	— Parisius.
Seehausen.	— Brohm.
Arneburg.	— Heise.

Harz-Departement.

Konsistorium zu Heiligenstadt.

Unter diesem Consistorium stehen alle lutherischen Einwohner des Eichsfelds, der Gebiete von Mühlhausen, Nordhausen, Treffurt und Dorla, und des Hannöverschen Theils der Grafschaft Hohenstein.

Demselben sind 46 Pfarreyen untergeordnet, welche in vier Inspektionen abgetheilt sind, die unter einem General-Superintendenten stehen.

Geistliches Mitglied. Herr Herrmann, General-Superintendent.

Weltliches Mitglied. Herr Sombart, General-Sekretär der Präfektur.

Sekretär. Herr Nieter.

Superintendenten.

Heiligenstadt.	Herr Herrmann, Mitglied des Konsistoriums und General-Superintendent.
Mühlhausen.	— König.
Nordhausen.	— Dietrich.
Ilefeld.	— Roitzsch.

Digitized by Google

Leine-Departement.

Konsistorium zu Göttingen.

Unter demselben stehen die Fürstenthümer Göttingen und Grubenhagen, das Hämelsche Quartier, und einige Ortschaften des Lauenauschen Quartiers.

Demselben sind 175 Pfarreyen unterworfen, welche in 20 Inspektionen eingetheilt sind, die unter zwey General-Superintendenten stehen.

Präsident. Herr Plank.
Geistliches Mitglied. Herr Trefurt.
Weltliches Mitglied. Herr Ballhorn.
Sekretär. Herr Ullrich.

Superintendenten.

Göttingen.	Herr Plank, General-Superintendent, Mitglied und Präsident des Konsistoriums.
Daselbst.	— Trefurt, Mitglied des Konsistoriums.
Daselbst.	— Gräffe.
Daselbst.	— Schlegel.
Harste.	— Wagemann, zu Göttingen.
Uslar.	— Bornträger.
Hohnstedt.	— Klingsöhr.
Dransfeld.	— Löber.
Hardegsen.	— Schultheſius.
Hedemünden.	— Dille.
Clausthal.	— Harding, General- und Special-Superintendent.
Herzberg.	— Starke.
Osterode.	— Reinhold.
Zellerfeld.	— Osann.
Einbeck.	— Crome.
Catlenburg.	— Ludewig.
Borry.	— Kern.
Großenberkel.	— Wallbaum.
Münder.	— Vasmer.
Oldendorf.	— Mehliß.

Digitized by Google

Konsistorium zu Rinteln.

Unter demselben stehen alle lutherischen Einwohner der ehemaligen Grafschaft Schaumburg und der Cantons Windheim und Hausberge, überhaupt 31 Pfarreyen, welche dem Superintendenten zu Rinteln untergeordnet sind.

Geistliches Mitglied. Herr Wolfrath, Superintendent zu Rinteln.

Weltliche Mitglieder. Die Herren, Heuser, König, Wiederhold, Gräbe, Timmig, Schrader.

Sekretair. Herr Vietor.

Superintendent.

Rinteln.	Herr Wolfrath, Mitglied des Konsistoriums.

Ocker-Departement.

Konsistorium zu Wolfenbüttel.

Dieses Konsistorium erstreckt sich über das Fürstenthum Wolfenbüttel und die Stadt Goslar.

Unter demselben stehen 216 Pfarreyen, welche in fünf General-Inspektionen und 28 Special-Inspektionen eingetheilt sind.

Präsident. Herr Baron von Knuth.

Geistliche Mitglieder. Die Herren, Bartele, Abt, Dinglinger, General-Superintendent, Schulz.

Weltliches Mitglied. Herr von Blum.

Sekretärs. Die Herren, Mackensen, Westensee.

Superintendenten.

Wolfenbüttel.	Herr Dinglinger, General-Superintendent und Mitglied des Konsistoriums.
Achim.	— Bölsch.
Thiede.	— Mirus, zu Großenstöckheim.
Salzdahlum.	— Dedekind.
Scheppenstedt.	— Lenz.
Barum.	— Jenner.
Lichtenberg.	— Schröter.

Digitized by Google

Engelnstedt.	Herr Rüscher.
Braunschweig.	— Knittel, General-Superintendent.
Campen.	— Breithaupt.
Denstorf.	— Warnecke.
Querum.	— Herrmann.
Sikte.	— Hille.
Wendeburg.	— Horn.
Helmstädt.	— Lichtenstein, General-Superintendent.
Königslutter.	— Bode.
Warberg.	— Lüttich.
Vorsfelde.	— Stallmann.
Calvörde.	— Helmuth.
Schöningen.	— Ritter.
Pabsdorf.	— Kunze.
Jerxheim.	— Ludwig.
Gandersheim.	— Klügel, General-Superintendent.
Seesen.	— Grotrian.
Harlingerode.	— Eggers.
Brunkensen.	— Wecke.
Grene.	— Reck.
Holzminden.	— Weland, Abt, General-Superintendent.
Halle.	— Lutterloh.
Golmbach.	— Starke.
Eschershausen.	— Alberti.
Stadt-Oldendorf.	— Wolf.
Goslar.	— Trautmann, erster Prediger.

Konsistorium zu Hildesheim.

Demselben sind alle lutherischen Einwohner des ehemaligen Fürstenthums Hildesheim unterworfen, überhaupt 103 Pfarreyen, welche in 3 Inspektionen eingetheilt sind.

Geistliche Mitglieder. Die Herren, Brakmann, Hoffmann.

Weltliches Mitglied. Herr Albrecht.

Sekretair. Herr Brandis.

Digitized by Google

Superintendenten.

Hildesheim.	Herr Cludius.
Ahlfeld.	— Brakmann, Mitglied des Consistoriums.
Nette.	— Hofmann.

Saal-Departement.

Konsistorium zu Halberstadt.

Unter demselben stehen, das vormalige Fürstenthum Halberstadt, die Grafschaft Wernigerode, der Preußische Antheil an der Grafschaft Hohenstein, und der Sächsische Antheil an der Grafschaft Mansfeld, überhaupt 184 lutherische und 2 reformirte Pfarreyen, welche in 17 Inspektionen eingetheilt sind, die einem General-Superintendenten untergeordnet sind.

Präsident. Herr Ritzenberg.

Geistliche Mitglieder. Die Herren Bonsack, Zerrenner, Nachtigal, Grahn.

Weltliches Mitglied. Herr Stubenrauch.

Sekretär. Herr Hecht.

Superintendenten.

Derenburg.	Herr Zerrenner, General- und Special-Superintendent, Mitglied des Consistoriums.
Halberstadt.	— Wagenitz.
Daselbst.	— Fulda.
Gröningen.	— Hoche.
Aschersleben.	— Greiling.
Veltheim.	— Gericke.
Osterwiek.	— Thümen.
Schlanstedt.	— Becker.
Hornburg.	— Schmidt.
Oschersleben.	— Theune.
Weferlingen.	— Muttermann.
Westerhausen.	— Rosenthal.
Ermsleben.	— Hackmann.
Wernigerode.	— Schmidt.

Digitized by Google

Eisleben.	Herr Müller.
Bleicherode.	— Hahn.
Groß-Wechsungen.	— Kämpfer.

Konsistorium zu Blankenburg.

Demselben sind das ehemalige Fürstenthum Blankenburg, das Amt Walkenried, und die Abtey Quedlinburg untergeordnet, überhaupt 26 Pfarreyen, die in 3 Inspektionen eingetheilt sind, welche unter einem General-Superintendenten stehen.

Präsident. Herr von Hille.
Geistliches Mitglied. Herr Ziegenbein.
Weltliches Mitglied. Herr von Praun.
Sekretär. Herr Balcke.

Superintendenten.

Blankenburg.	Herr Ziegenbein, General-Superintendent und Mitglied des Konsistoriums.
Walkenried.	— Grimm.
Quedlinburg.	— Hermes.

Gemischte Konsistorien.

Fulda-Departement.

Konsistorium zu Kassel.

Demselben sind unterworfen: das ganze vormalige Unter-Hessen, das Fürstenthum Hersfeld, das Schmalkaldner Gebiet, die Herrschaft Pleße, die Abtey Corvey, die Grafschaft Ravensberg, und die in dem Werre-Departement belegenen Ortschaften der ehemaligen unmittelbaren Reichs-Ritterschaft; diese Länder bilden überhaupt 318 Pfarreyen, wovon 266 deutsch-reformirt, 7 französisch-reformirt, und 45 der Augsburgischen Konfession zugethan sind.

Die erstern stehen unter 2 Superintendenten und 29 Metropolitanen.

Digitized by Google

Ueber die Französischen Kirchen ist ein Inspektor gesetzt, der unmittelbar unter dem Konsistorium steht.

Die Pfarreyen Augsburgischer Konfession stehen unter drey Inspektoren.

Geistliche Mitglieder reformirter Religion. Die Herren, Rommel, Superintendent, Ernst, Metropolitan.

Geistliches Mitglied Augsburgischer Konfession. Herr Habicht, Almosenier J. M. der Königin.

Sindicus, Herr Rivalier, Richter im Tribunale erster Instanz.

Sekretär. Herr Stöpler.

Reformirte Diözesen.

Cassel.	Herr Rommel, General-Superintendent.
Ahne.	— Pfister, Dechant und Metropolitan, zu Cassel.
Napoleonshöhe.	— Ernst, Metropolitan, zu Cassel.
Kauffungen.	— Münscher, ebenfalls, daselbst.
Lichtenau.	— Reinemann, Metropolitan.
Gudensberg.	— Sander,
Felsberg.	— Adam, Metropolitan zu Hesserode.
Homberg.	— Knyriem, Metropolitan.
Wolfhagen.	— Liebermann, ebenfalls.
Zierenberg.	— Gundlach, ebenfalls.
Hof-Geismar.	— Runge, ebenfalls.
Gräbenstein.	— Müller, ebenfalls.
Trendelburg.	— Schnegelsberg, ebenfalls.
Gottesbühren.	— Bode, ebenfalls.
Melsungen.	— Hotzel, ebenfalls.
Allendorf.	— Wagener, General- und Special-Superintendent.
Eschwege.	— Willmer, Metropolitan.
Rothenburg.	— Wenderoth, ebenfalls.
Sontra.	— Claus, Metropolitan zu Rentershausen.
Spangenberg.	— Schüler, Metropolitan.
Bacha.	— Wiskemann, ebenfalls.
Waldkappel.	— Beckmann, ebenfalls.

Digitized by Google

Witzenhausen.	Herr Franke, Metropolitan.
Borken.	— Fuchs, ebenfalls.
Treysa.	— Wick, ebenfalls.
Ziegenhain.	— Kämpf, ebenfalls.
Neukirchen.	— Rehm, ebenfalls.
Hersfeld.	— Wißemann, Inspektor.
Schmalkalden.	— Kümmel, Metropolitan.
Bovenden.	— Schlarbaum, ebenfalls.

Diözese der franz. reform. Kirchen.

Kassel.	Herr Klingender, Inspektor.

Diözesen Augsburgischer Confession.

Bielefeld.	Herr Scheer, Superintendent.
Schmalkalden.	— Löber, Inspektor.
Stadt-Lengsfeld.	— Schreiber, Superintendent.

Werra-Departement.

Consistorium zu Marburg.

Dieses Konsistorium erstreckt sich über das ganze vormalige Unterhessen, welches 68 Pfarreyen enthält; hiervon sind 54 Lutherischer Konfession, welche unter einem Superintendenten und vier Metropolitanen stehen; und 14 reformirte, welche unter einem Superintendenten stehen.

Direktor. Herr Ries.

Geistliches Mitglied reformirter Religion. Herr Ritter Münscher.

Geistliche Mitglieder Augsburgischer Confession. Die Herren, Justi, Wachler.

Weltliche Mitglieder. Die Herren, Vultejus, Scheffer.

Assessoren. Die Herren, von Heydewolf, von Baumbach, Hein.

Sekretär. Herr Claus.

Reformirte Diözese.

Marburg.	Herr Ritter Münscher, Mitglied des Konsistoriums, Superintendent.

Diözesen Augsburgischer Konfession.

Marburg.	Herr Justi, Superintendent.
Wetter.	— Döpping, Metropolitan.
Rauschenberg.	— Soldan, ebenfalls.
Frankenberg.	— Hassenkamp.
Lohra.	— Schwaner.

Reformirte Presbyterien.

Presbyterium zu Magdeburg.

Es begreift in sich die reformirten Kirchen zu Magdeburg (nämlich 1 französische, 1 deutsche, eine wallonische Kirche), zu Stendal (1 französische, 1 deutsche), Schönebeck, Barby, Kalbe, Hemsdorf, Trüstedt und Hottenstädt.

Inspektor. Herr Mellin, Mitglied des Konsistoriums zu Magdeburg.

Hallisches Presbyterium.

Begreift die reformirten Kirchen zu Halle und Wettin.

Inspektor. Herr Varan, zu Halle.

Niedersächsisches Presbyterium.

Begreift die reformirten Kirchen zu Hannover (1 deutsche, 1 französische), Braunschweig, Göttingen, Münden, Hameln und Celle.

Inspektor. Herr Petri, zu Braunschweig.

Israelitische Gottesverehrung.

Kraft eines Königl. Dekretes vom 31. März 1808 ist zu Kassel ein Zentralkonsistorium für den israelitischen Gottesdienst errichtet, welches aus einem Präsidenten, drei Rabbinen, 2 israelitischen Gelehrten und einem Sekretair bestehen soll.

Digitized by Google

Dieſes Konſiſtorium hat Sorge zu tragen 1) für alles was den Gottesdienſt betrifft, 2) für die Veranlagung, Beitreibung, Verwaltung und Verwendung der zu Beſtreitung der Koſten des Gottesdienſtes, zur Beſoldung der Konſiſtorialbeamten, zur Unterhaltung der Schulen und Wohlthätigkeits-Anſtalten für die Kinder und Armen dieſer Religion angewieſenen Gelder.

Die Ritualien, der Gottesdienſt, die Synagogen, die religiöſe Zucht und Ordnung, und der Unterricht werden von dem Konſiſtorium, unter der Aufſicht und der erforderlichen Genehmigung der Regierung, reguliert.

Der Miniſter des Innern beſtimmt die Hauptſynagoge für jedes Departement, desgleichen beſtimmt er die Zahl und die Anbringung der Filial-Synagogen.

Der Perſonenſtand der iſraelitiſchen Einwohner wird in einer jeden Gemeinde von dem Maire, oder in deſſen Abweſenheit vom Adjunkten beurkundet.

Mitglieder des iſraelitiſchen Konſiſtoriums.

Präſident. Herr Iſrael Jakobſon.

Geiſtliche Räthe. Die Herren Rabbinen, Löb Meier Berlin, Simon Kalkar, Mendel Steinhart.

Weltliche Räthe. Die Herren, David Fränkel, Jeremias Heinemann.

Sekretär. Herr Staatsraths-Advokat Merkel.

Künſte, Wiſſenſchaften und öffentlicher Unterricht.

General-Direktor des öffentlichen Unterrichts. S. Seite 98.

Königliche Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Göttingen.

Erſte Klaſſe.

(Klaſſe der phyſikaliſchen Wiſſenſchaften.)

Dieſe Klaſſe begreift die Naturgeſchichte, die allgemeine und beſondere Naturlehre, die Anatomie und Zoologie, die Heil-

Digitized by Google

und Wundarzneikunde; die Botanik, die Mineralogie, die Chimie, die Landwirthschaft, die Technologie ꝛc.

Mitglieder.

Die Herren Richter, Blumenbach, Osiander, Himly, Schrader, Strömeier, Haußmann; — Osiander, der Sohn, Assessor.

Zweite Klasse.

(Klasse der mathematischen Wissenschaften.)

Diese Klasse umfaßt die Wissenschaften der reinen und angewandten Mathematik und unter letzteren besonders die Sternkunde.

Mitglieder.

Die Herren Maier, Thibaut, Harding, Gauß.

Dritte Klasse.

(Klasse der historischen Wissenschaften.)

Diese Klasse beschäftigt sich mit der Geschichte im Allgemeinen, besonders der alten Geschichte, der Geschichte des Mittelalters und Asiens, desgleichen der Literärgeschichte.

Mitglieder.

Die Herren Tychsen, Heeren, Reuß, Sartorius.

Vierte Klasse.

(Klasse der alten Literatur.)

Diese Klasse umfaßt die Alterthümer und Denkmäler, die gelehrten Sprachen, die Nachforschungen über die griechischen, lateinischen und morgenländischen Schriftsteller, die Diplomatik, die Münzkunde ꝛc.

Mitglieder.

Die Herren Ritter Heine *, Eichhorn, Bouterweck; Soukange-Arcaud, Assessor.

Die Gesellschaft hält regelmäßig jeden Monat eine Sitzung, worin eine Abhandlung eines ihrer Mitglieder vorgelesen wird.

Im Monat November eines jeden Jahrs hält sie zur Gedächtnißfeier ihrer Stiftung eine ausserordentliche Sitzung, worin sie einen Preis von 581 Franken (50 Dukaten) der besten, in lateinischer Sprache geschriebenen Beantwortung einer Frage zu-

Digitized by Google

erkennt, welche jährlich von einer der drei Klassen aufgegeben wird.

Zwei andere Preise, jeder von 139 Fr. (12 Dukaten) werden jährlich, einer im Monat Juni, der andere im November, für die in deutscher Sprache geschriebene beste Beantwortung einer landwirthschaftlichen Aufgabe ertheilt.

Ehren-Mitglieder.

Se. Kön. Hoh. Karl, Freiherr von Dalberg, Großherzog von Frankfurt, Fürst-Primas des Rheinbundes.

Herr Graf Samuel Teleky von Hátz, k. k. österreichischer wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Hofkanzler von Siebenbürgen, Ritter des St. Stephans-Ordens und vom goldnen Vließe.

— Graf Georg Festetits von Tolna, k. k. östr. wirkl. geh. Rath und Kämmerer.

— Graf Franz Rechényz von Sawary-Felsá-Wideck, k. k. östr. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, Oberstkämmerer von Ungarn, Ritter des Ordens vom goldnen Vließe.

— Graf Joseph Karl von Auersberg, k. k. östr. wirkl. geheim. Rath und Kämmerer, Oberrichter des Königreichs Böhmen.

— Graf Alexis Rasumowsky, russisch-kaiserl. geh. Rath und Kammerherr, Kurator der Universität zu Moskau.

— Graf Joseph Maximilian von Ossulinsky, k. k. östr. wirkl. geh. Rath und Präfekt der kaiserl. Bibliothek zu Wien.

— Nikolaus, Fürst von Repnin, russisch-kaiserlicher General-Major, Ritter der militärischen St. Annen- und St. Georgen-Orden.

— Baron von Vietinghoff, russ. kaiserl. geh. Rath und Senator, Ritter des Wladimir-Ordens.

— Graf von Rzewusky, zu Wien.

Auswärtige Mitglieder.

Herr Louis Claude Richard von Hautejierk, Mitglied des franz. Instituts für die Anatomie und Zoologie.

— Karsten Niebuhr, Justizrath und Syndikus in Süder Dittmarschen.

Digitized by Google

Herr Peter Simon Pallas, (Etatsrath), Professor der Naturgeschichte zu St. Petersburg.

Sir Joseph Banks, geh. Rath und Präsident der kön. Gesellsch. der Wissenschaften zu London.

Herr Richard Hurd, Bischof von Lichtfield.

— Joh. Peter Frank, vormals russ. kaiserl. Leibarzt.

— Friedrich Heinrich Wilhelm von Trebra, königl. sächsischer Berghauptmann zu Marienberg.

— Jul. Friedr. Wilh. Herschell, Astronom und Mitglied der kön. Gesellsch. der Wissenschaften zu London.

— Georg Simon Klügel, Professor zu Halle.

— Heinrich Matthias Markard, Doktor der Arzneiwissenschaft, vormals Leibarzt des Herzogs von Oldenburg.

— Joh. Hieronymus Schröter, Oberamtmann zu Lilienthal.

— Franz von Zach, Herzogl. Sachsen-Gothaischer Astronom.

— Samuel Thomas Sömmering, Mitglied der königl. Akademie zu München.

— Friedr. Basil. Wilhelm von Ramdohr, kön. Preuß. Kammerherr.

— Franz de Paula Triesnecker, k. k. östr. Astronom zu Wien.

— Karl Friedrich Gerhard Westfeld, Mitglied des Präfekturraths des Leinedepartements, zu Weende.

— Joseph Willard, Präsident der Universität New-Cambridge, in Nord-Amerika.

— Joh. Christoph Baron von Aretin.

— Benedikt Franz Johann von Herrmann, russ. kais. Kollegien-Rath.

— Joh. Heinrich Busse, Mitglied der kaiserl. Akademie zu St. Petersburg.

— D. Joh. Christ. Loder, Arzt zu Moskau.

— Joh. Heinr. Vogt, Professor der Mathematik zu Jena.

— Ludwig Albin Millin, Mitglied des Instituts und der Ehrenlegion, Konservateur der Münzen, geschnittenen Steine und Antiken auf der kaiserl. Bibliothek zu Paris.

— Georg August Best, königl. Großbrittann. geheim. Justizrath zu London.

Digitized by Google

Herr Edward Jenner, kön. Großbrittann. Leibarzt.
— Georg Cuvier, Mitglied des franz. Instituts, Direktor und Professor der Zoologie am kaiserl. Museum.
— Graf Chaptal, Senator und Mitglied des französ. Instituts.
— Bartholomäus Faujas de St. Fond, Professor und Conservateur der geologischen Sammlungen im Museum der Naturgeschichte.
— Graf von Lacepede, Senator.
— Graf Lagrange, Senator, Mitglied des Instituts.
— Graf Laplace, Senator, desgleichen.
— Anton Isaak Sylvestre de Sacy, desgl.
— James Rennel, Mitglied der kön. Societät zu London.
— Karl Ehrebert von Moll, geheimer Rath, Mitglied der königl. Akademie zu München.
— Joh. Elert Bode, Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.
— Benjamin Thompson, Graf von Rumford, Mitglied der königl. Societät zu London und des franz. Instituts.
— Gustav von Paykull, königl. schwedischer Kanzleirath.
— Joh. Bapt. Joseph Delambre, Mitglied des franz. Instituts, Professor der Astronomie.
— Barnabas Oriani, Astronom zu Mailand.
— Nicolaus Fuß, Sekretär der kaiserl. Akademie zu St. Petersburg.
— Wilhelm Olbers, Doktor der Heilkunde zu Bremen.
— Albert Thaer, königl. Preußischer Staatsrath.
— Hubert Paskal von Ameilhon, Mitglied des Instituts.
— Karl Wilhelm von Humboldt, königl. Preuß. geh. Staatsrath.
— Heinrich Friedrich Alexander von Humboldt, königl. Preuß. geh. Staatsrath.
— Joseph Dacier, Mitglied und Sekretär der dritten Klasse des Instituts.
— Joh. Drayton, Präsident des Regierungskonseils von Süd-Karolina (in Amerika).
— Joseph Piazzi, Professor und Direktor der Sternwarte zu Palermo.

Digitized by Google

Herr Karl Peter Thunberg, Professor der Botanik zu Upsal.

— Joh. Gadolin, Professor der Chimie zu Abo.

— Franz Graf von Waldstein, k. k. östr. wirkl. Kämmerer, Ritter des Johanniter-Ordens.

— D. Joh. Stieglitz, Arzt zu Hannover.

— Joh. Bapt. Anton Suard, Mitglied und beständiger Sekretär der zweiten Klasse des Instituts.

— Heinrich Gregoire, (gewesener Bischof von Blois) Senator und Mitglied des Instituts.

— Richer de Prony, Mitglied des Instituts, Professor, Direktor und Inspektor der Brücken und Kunststraßen.

— Alexander Volta, Professor der Naturlehre zu Como.

— August Wilhelm Rehberg, Ober-Accise-Inspektor zu Hannover.

— Graf Berthollet, Senator, Mitglied des Instituts.

— Paul Gregoriewitsch von Demidoff, russisch-kaiserlicher geh. Rath, Ritter des St. Annen-Ordens.

— Eberhard Joh. Thomassen von Thuessink, Professor der Heilkunde an der Universität zu Gröningen.

— Christian Fridrich Schnurrer, Kanzler der Universität Tübingen.

— Christoph Luwig Albert, Baron von Patje, Staatsrath Sr. Maj. des Königs von Westphalen, Kommandeur des Ordens von der Westphäl. Krone. ꝛc.

— Joh. von Meermann, geh. Rath.

— Joseph Maria Degerando, Maitre des Requetes, Mitglied des Instituts und der Regierung zu Rom.

— Peter Anton Natalis Bruno, Graf Daru, Minister Staats-Sekretär von Frankreich.

— Stephan Gottfried St. Hilaire, Mitglied des Instituts, Professor der landwirthschaftlichen Pflanzenkunde am naturhistorischen Museum.

— Anton Lorenz von Jussieu, Mitglied des Instituts, Professor der landwirthschaftlichen Pflanzenkunde am naturhistorischen Museum.

— Reinhard Justus Haüy, Mitglied des Instituts, Professor der Mineralogie am Museum.

— Karl von Villers, Professor zu Göttingen.

Digitized by Google

Herr Friedrich von Hövel, gewesener königl. Westphälischer Staatsrath.
— Joh. Aloys Barbier-du-Bocage, Mitglied des französischen Instituts.
— Pascalis Franz Joseph Gosselyn, Mitglied des Instituts, Konservateur der antiken Denkmünzen und geschnittenen Steine in der kaiserl. Bibliothek.
— Ludwig Matthäus Langlés, Mitglied des Instituts, Konservateur der Handschriften in morgenländischen Sprachen auf der kaiserlichen Bibliothek.
— Karl Friedrich Baron von Reinhard, Mitglied des Instituts, bevollmächtigter Minister Sr. kais. kön. Maj. bei Sr. Maj. dem Könige von Westphalen.
— Choiseul Gouffier, Mitglied des Instituts.
— Visconti (Ennius Quirinus) Mitglied des Instituts.
— Baron von Corvisart, erster Leibarzt Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Korrespondirende Mitglieder.

Herr Leopold Marc Anton Caldani.
— Joh. Anton Bartholomäus Rizzi-Zannoni.
— Karl Bossut, Mitglied des Instituts.
— Joh. Matthias Ljungberg.
— Joh. Baptist von Chantel.
— Joh. Ernst von Scheffler.
— Franz Ueberlacker.
— Ludwig Palliani.
— Eduard Hussey Delaval.
— Eberhard August Wilhelm von Zimmermann.
— Kurt Friedrich von Schönberg.
— Robert Darley Waddilove.
— Matthias Norberg, Professor zu Lund.
— Joh. Helfreich Müller.
— Blasius Merrem, Professor zu Marburg.
— Graf Marsili Landriani.
— Joh. Ludwig Hogreve.
— Sebald Justin Brugmans.

Digitized by Google

Herr Ludwig Christian Lichtenberg.
— Christoph Wilhelm Jakob Gatterer, Professor zu Heidelberg.
— Balthasar Hacquet.
— Wilhelm Blizard.
— Martin von Marum.
— Grim. Joh. Thorkelin.
— Joh. Georg Albert Höpfner.
— Joh. Gottlob Schneider, Professor zu Frankfurt an der Oder.
— Joh. Friedrich Westrumb.
— Friedrich Münter.
— Christian Friedrich Ludwig, Professor zu Leipzig.
— Franz Aglietti.
— Franz Zuliani.
— Joseph Slop von Cadenberg.
— August Friedrich Hecker.
— Joseph Gioeni.
— Joh. Baptist Horwath.
— Wilh. Belcombe.
— Xavier Landolina-Nava.
— Joh. Bruce.
— Joh. Baptist Lechevalier.
— Friedrich Heinrich Link, Professor zu Rostock.
— Gottfried Ernst Groddeck, Professor zu Wilna.
— Joh. Heinrich Bartels.
— Ernst Friedrich Florent. Chladni.
— Christoph Gottlieb Müller.
— Reinhard Woltmann.
— Georg Friedrich Hildebrand, Professor zu Erlangen.
— Karl Kurt Sprengel, Professor zu Halle.
— Joh. Friedrich Pfaff, Professor zu Halle.
— Theodor von Tumasky.
— Friedrich Stephani.
— Torkel Baden.
— Simon l'Huilier.
— Basilius Sewergin.
— Aloysius Morelli.
— Ranieri Gerbi.

Digitized by Google

Herr Aloysius Brugnatelli.
— Franz Marabelli.
— Vincenzo Dandolo.
— Franz Gerstner.
— Franz Mainardi.
— Joh. Hieronimus Santarelli.
— Valerian Aloysius Brera.
— Christoph Friedrich Wiebeking.
— Karl Christoph Langsdorf, Professor zu Heidelberg.
— Christoph Friedrich Kausler.
— Joh. Wilh. Camerer, Professor zu Stuttgardt.
— Joh. Gottlieb Friedrich Bohnenberger, Professor zu Tübingen.
— Joh. Friedrich Wurm, Professor zu Stuttgardt.
— Orontio von Bernardi.
— Joh. Christian von Engel.
— Joh. Andreas von Meyer.
— Heinrich Karl Ernst Köhler.
— Joh. Friedrich Wilhelm Wiedemann, Professor der Heilkunde zu Kiel.
— Florian Caldani.
— Joh. Wilh. Pasqwich, Professor zu Pesth.
— Friedrich Gottlieb Busse.
— Joh. Friedrich Schwarz.
— Ludwig Christoph Althof.
— Samuel Gyarmathi.
— Karl Heller von Hellersperg.
— Joh. August Donndorf.
— Andreas Wolff.
— Joh. Flitsch.
— Wilhelm Ouseley.
— Joh. Konrad Hiltebrand.
— Peter Schangin.
— Joh. Karl Burckhardt, Mitglied des franz. Instituts.
— Joh. Konrad Schaubach.
— Joh. Valentin von Hildenbrand.
— Joh. Daniel Akerbladt.
— Heinrich August Rothe, Professor zu Erlangen.
— Moriz von Prasse, Professor zu Leipzig.

Digitized by Google

Herr Franz Pantini.
— Gustav Knbs.
— Christian Dieterich Hillmann.
— Joh. Friedrich Benzenberg.
— Ritter Johann Garnier *, Doktor der Heilkunde.
— Michel Berr.
— C. Ludwig Mollevaux.
— Karl Ludwig von Haller, Professor zu Bern.
— Joh. Heinechen, Doktor zu Bremen.
— . . . . . Bracq.
— . . . . . Kieser, Doktor der Heilkunde zu Nordheim.
— Elias Timtowski, Professor zu Charkow.
— Franz Ernst Ludwig Fischer zu Moskau.
— Stephan Quatremere von Quincy.
— Otto von Huhn.
— von Struve.
— Ruette, Doktor der Heilkunde.
— Schultes.
— Choiseul d'Aillecourt.
— von Boucher, Staatsrath und Jurisconsult des Kaisers von Rußland.
— Gravenhorst, Prokurator zu Frankfurt an der Oder.
— Ritter Bruguiere *, Kabinets-Sekretär Sr. Maj. des Königs von Westphalen.
— Alexis Artaud zu Rom.
— Lindenau, Astronom zu Seeberg.
— Böttiger, Rath zu Dresden.
— Morelli, Konservateur der Bibliothek zu Venedig.
— Delius, Archivar der Grafen von Stollberg zu Wernigerode.
— Rehmann, Professor zu Moskau.

Digitized by Google

Universität Göttingen.

Ordentliche Professoren.

Theologische Fakultät.

Die Herren Plank, Pott, Prorektor der Universität, Ståudlin.

Juristische Fakultät.

Die Herren Waldeck, Böhmer, Meister, Ritter Hugo *, Göde.

Medizinische Fakultät.

Die Herren Richter, v. Crell, Blumenbach, Stromeier, Osiander, Himly, Schrader, Langenbeck, Stromeier (Sohn).

Philosophische Fakultät †).

Die Herren Ritter Heyne *, Eichhorn, Reuß, Tychsen, Mitscherlich, Heeren, Mayer, Schulze, Sartorius, Bouterweck, Thibaut, Ritter Gauß *, Lüder, von Villers, Haußmann.

Ausserordentliche Professoren.

Theologische Fakultät.

Herr Plank, (Sohn).

Juristische Fakultät.

Herr Bergmann.

---

†) Diese Fakultät begreift folgende Wissenschaften in sich: die eigentliche Philosophie; die mathematischen Wissenschaften und besonders die Mechanik; die Sternkunde; die Baukunst; die Naturlehre, Naturgeschichte; die Chemie; die Mineralogie; Pflanzenkunde, Staats-, Finanz- und Handlungs-Wissenschaft; die Landwirthschaft; die Technologie oder Kenntniß von Fabriken, Manufakturen und Handwerken; die Geschichte und Statistik; ältere und neuere Sprachen; alte und neue Litteratur; die Beredsamkeit; deutsche, lateinische, französische, englische, italiänische, spanische ꝛc. Stylübungen; die Geschichte der Künste; Zeichenkunst und Malerei; Alterthümer; Fabellehre; Dichtkunst und Musik.

Digitized by Google

Medizinische Fakultät.

Herr Hempel.

Philosophische Fakultät.

Die Herren Fiorillo, Harding, Benecke, Bunsen, Artaud, Wunderlich, Saalfeld.

Privat-Dozenten.

In der Theologie.

Die Herren Gräffe, Mahn, Pestalozzi, Repetenten.

In der Rechtswissenschaft.

Die Herren Münter, Thoms, Quentin, Jordan, Rothamel, Ballhorn, Oesterley, Plank, Kern, Riedel, Syndikus Adjunkt.

In der Heilkunde.

Die Herren Breden, Winnicker, Uhlendorf, Krauß, Osiander (Sohn).

In der Philosophie.

(S. die Anmerkung.)

Die Herren Dissen, Kirsten, Ebel, Forkel, Musikdirektor, Fiorillo (Sohn), Kern, Lünemann, Focke, Klare (ehemaliger Kapitän), Freudenfeld.

Herr Operman.
— v. Chateaubourg, Lektor der französischen Sprache.
— Rossi, Lektor der italiänischen Sprache.
— Brown, englischer Sprachmeister.

Herr Dûbois, französischer Sprachmeister.
— Eberlein, } Zeichenmeister.
— Zimmer, }
— Besemann, }

Lehrmeister in Leibesübungen.

Herr Ayrer, Stallmeister.
— Ayrer (Sohn), Adjunkt.
Herr Bleßmann, Tanzmeister.
— Both, Fechtmeister.

Institute der Universität.

Bibliothek.

Herr Professor und Ritter Heyne*, Bibliothekar.

Digitized by Google

Herr Professor Reuß, Unter-Bibliothekar.
— Professor Bennecke.
— Professor Bunsen.
— Professor Fiorillo, Konservateur der Kupferstiche ꝛc.
— Dornedden, Bibliotheks-Sekretär.
— Pestalozzi, desgleichen.
— Menke, desgleichen.
Stiepell, Pedell.

Sternwarte.

Herr Professor und Ritter Gauß *, Direktor.
— Professor Harding.
Gotthard, Concierge.

Anatomisches Theater.

Herr Professor Langenbeck.
— Professor Hempel.
Heppermann, Concierge.

Entbindungs-Anstalt.

Herr Professor Oslander, Direktor.
— Grethe, Verwalter.
Frau Wittwe Herrnkind, Hebamme.

Medizinisches Klinikum.

Herr Professor Himly, Direktor.
— Verwalter Pauling.

Chirurgisches Klinikum.

Herr Professor Langenbeck, Direktor.
Frau Wittwe Michaelis, Verwalterin.

Botanischer Garten.

Herr Professor Schrader, Direktor.
Herr Fischer, Gärtnermeister.
— Fischer (Sohn), zweiter Gärtnermeister.

Oekonomischer Garten.

Herr . . . . . Direktor.
Herr Voß, Gärtner.

Chemisches Institut.

Herr Professor Stromeier (Sohn), Direktor.
— Lattmann, Gehülfe.

Philologisches Seminarium.

Herr Professor und Ritter Heyne *, Direktor.

Theologisches Seminarium.

Herr Professor Pott, Direktor.

Museum.

Herr Professor und Ritter Heyne *.
— Professor Blumenbach.
— Tichansky, Konservateur der Modell-Sammlung.
— Zimmer, Zeichner.
Stiepell, Pedell.

Physikalisches Kabinet.

Herr Professor Mayer.
— Seide, Unter-Konservateur.

Modell- und Maschinen-Sammlung.

Herr Professor Mayer, Konservateur.
— Professor Thibaut.

Inspektion der Freitische.

Herr Professor und Ritter Heyne *, Inspektor.
— Tuckermann, Maire der Stadt Göttingen, desgleichen.
— Professor Bunsen, Inspektor-Adjunkt.

Universitäts-Syndikus und Sekretär.

Herr Willich, Syndikus.
— Riedel, Adjunkt.

Sekretär der juristischen Fakultät.

Herr List.

Universitäts-Mechanikus.

Herr Apel.

Universitäts-Optikus.

Herr Gotthard.

Digitized by Google

Universitäts-Pedelle.

Dohrs, Schäfer.

Jedes Jahr, am Geburtstage Sr. Maj., werden vier Preise von fünf und zwanzig Dukaten an diejenigen Studirenden ausgetheilt, welche die beste Abhandlung in lateinischer Sprache über die von den verschiedenen Fakultäten aufgegebenen Fragen geschrieben haben; die Preisschriften werden alsdann auch in den Druck gegeben. Ausser diesen werden noch zwei Preise, einer von 194 Franken 25 Centimen (50 Rthlr.), und der andere von 93 Franken 24 Centimen (24 Rthlr.) für die besten Predigten, welche die theologischen Studirenden halten, jährlich bewilligt.

Universität Halle.

Herr Ritter Niemeyer *, Professor, Kanzler der Universität.

Ordentliche Professoren.

Theologische Fakultät.

Die Herren Knapp, Ritter Niemeier *, Wegscheider.

Juristische Fakultät.

Die Herren Woltär, Schmelzer, Wehrn, Bucher, Salchow.

Medizinische Fakultät.

Die Herren Kemme, Sprengel, Nolde, Meckel, Dzondy.

Philosophische Fakultät.

(S. die Anmerk. S. 321.)

Die Herren Klügel, Rüdiger, Trieftrunk, Maaß, Hofbauer, Gilbert, Schütz, Ersch, Steffens, Voigtel, Wahl, Voß, Bruns, Pfaff.

Ausserordentliche Professoren.

Theologische Fakultät.

Die Herren Stange, Wagnitz, Gesenius.

Digitized by Google

Medizinische Fakultät.

Die Herren Senff, Bergener, Düffer.

Philosophische Fakultät.

Die Herren Prange, Ebers, Türk, Lange, Rath.

Privat-Dozenten.

In der Rechtswissenschaft.

Herr Scheuffelhuth.

In der Philosophie.

Die Herren Mollweide, Bispink, Hübner, Buhle, Zerrener; Masnier, Lektor der französischen Sprache; Müller, desgleichen der englischen Sprache; Lestiboudois, desgleichen der französischen Sprache.

Lehrer in Leibesübungen.

Herr Andre, Stallmeister.
— Langerhans, Tanzmeister.

Universitäts-Institute.

Bibliothek.

Herr Professor Ersch, Bibliothekar.
— Professor Voigtel, desgleichen.
— Lange, Unter-Bibliothekar.
Bölicke, Pedell.

Naturalien-Kabinet.

Herr Professor Steffens, Direktor.
— Hübner, Inspektor.

Physikalisches und Chemisches Kabinet.

Herr Professor Gilbert, Direktor.

Anatomisches Theater.

Herr Professor Meckel, Direktor.
— Siegel, Prosektor.
Scheffelmann, Concierge.

Digitized by Google

Entbindungshaus.

Herr Professor Senff, Direktor.
— Biegert, Unter-Inspektor.

Medizinisches Klinikum.

Herr Professor Nolde, Direktor.
— Harsleben, Wundarzt.

Chirurgisches Klinikum.

Herr Professor Dzondy, Direktor.
— Conrad, Unter-Inspektor.

Botanischer Garten.

Herr Professor Sprengel, Direktor.
Baum, Gärtner.

Sternwarte.

Herr Professor Klügel, Direktor.

Inspektion der Freitische.

Ephoren.

Herr Professor Knapp.
— Professor Woltär.
— Professor Kemme.
— Professor Klügel.
— Dr. Bispink, Inspektor.

Theologisches Seminarium.

Herr Professor Knappp, Direktor.

Pädagogisches Seminarium.

Herr Professor und Ritter Niemeier *, Direktor.

Philologisches Seminarium.

Herr Professor Schütz, Direktor.

Erster Syndikus und Quästor der Universität.

Herr Dryander.

Aktuar, Archivar und Syndikus-Adjunkt.

Herr Kunitsch.

Pedelle.

Peicke, Wex.

Universität Marburg.

Ordentliche Professoren.

Theologische Fakultät.

Die Herren Arnoldi, Ritter Münscher*, Zimmermann.

Juristische Fakultät.

Die Herren Bucher, Robert, Bauer, Prorektor der Universität; Mackeldey.

Medizinische Fakultät.

Die Herren Michaelis, Busch, Stein, Conradi, Wurzer, Bartels, Wenderoth, Ullmann, der jüng.

Philosophische Fakultät.

(S. Anmerk. S. 321.)

Die Herren Bering, v. Beauclair, Crede, Justi, Hartmann, Wachler, Ullmann, der ält., Kreuzer, Tennemann, Merrem, Gundlach, Wagner, Munke.

Ausserordentliche Professoren.

Juristische Fakultät.

Herr Platner.

Philosophische Fakultät.

Herr Kühne.

Privat-Dozenten.

In der Philosophie.

Die Herren Müller, Koch.

Herr Kessler, Zeichenmeister.
— Byrnheidt, Konzertmeister.
— Beck, Musikmeister.

Lehrer in Leibesübungen.

Herr Ritter, Stallmeister.
— Haßlinger, Tanz- und Fechtmeister.
— Hartrodt, Schreibmeister.

Universitäts-Institute.

Bibliothek.

Herr Professor Bering, Bibliothekar.
— Professor Wachler, desgleichen.

Digitized by Google

Physikalisches und mathematisches Kabinet.
Herr Schubarth, Konservateur.

Anatomisches Theater.
Herr Professor Bartels, Direktor.
— Bünger, Prosektor.

Entbindungshaus.
Herr Professor Stein, Direktor.

Medizinisches Klinikum.
Herr Professor Conradi.

Chirurgisches Klinikum.
Herr Professor Michaelis.

Botanischer Garten.
Herr Professor Wenderoth, Direktor.
Schwarzkopf, Gärtner.

Philologisches Seminarium.
Herr Professor Wagner, Direktor.

Inspektion der Freitische.
Herr Professor Zimmermann, Ephorus der Stipendiaten.
— Professor Bering, Inspektor der neu errichteten Stipendien.
— Professor Creuzer, desgleichen.

Zootomisches Institut.
Herr Professor Busch, Direktor.
— Hoffmann, Prosektor.

Universitäts-Syndikus.
Herr Ullrich.

Universitäts-Baumeister.
Herr Haußmann.

Universitäts-Mechanikus.
Herr Schubart.

Universitäts-Pedelle.
Hausmann, Robert.

Akademie der Maler-, Bildhauer- und Baukunst zu Kassel.
(Siehe Seite 339.)

Königliches Museum zu Kassel. (Siehe Seite 339.)

Bürgerliche und Militärische Behör den zu Kassel.

Gouvernement von Kassel.

Se. Ex. Herr Kommandeur von Heldring, Divisions-General, Gouverneur.
Herr Kapitän F. Wolf, Adjudant.

Herr Baron von Schlotheim *, Ehrenstallmeister Sr. Maj. Oberst, Waffenkommandant von Kassel und des Fulda-Departements (Königsstraße).
Die Herren Kapitäns Feetz und Biskamp, Platz-Adjudanten.
Herr Kapitän Buch. Kommandant vom Kastel.
— F. Dautieux, Platz-Sekretär.

Büreaux der Präfektur.

(Königsplatz und Straße.)

Division des General-Sekretariats.

Eröffnung der Depeschen; Verschickung derselben in die Divi sionen; die Legalisationen; die Eidesleistungen; die Besorgung von Angelegenheiten, die in kein bestimmtes Geschäftsfach gehören; die Gesuche um Anstellung; die gedruckten Sachen; die Bekanntma chungen; die Lieferungen für die Büreaux; die Archive; die Ueber setzungen; die Verschickung des Gesetz-Bülletins; die Abfassung des Departemental-Budjets; die Verifikation der Kasse des General-Einnehmers; die Bürgschaftsleistungen der Rechnungs Beamten; der öffentliche Unterricht; die Gottesverehrungen; die Gränzberichtigung der Gemeinde-, Kantons- und Departements Territorien; die Statistik; Handel und Gewerbe; die Zusamm

rufung des General-Departements-Raths und der Munizipal-äthe; die allgemeine Beaufsichtigung der Büreaux.

Der General-Sekretär unterzeichnet allein, in seiner Eigen-aft als General-Archivar, die Register-Auszüge und Abschriften in den Präfektur-Archiven niedergelegten Aktenstücke.

Erste Division.

erwaltung und Domänen.

Erstes Büreau.

Allgemeine Verwaltung und Domänen.

rr Haß, Mitglied des Präfekturraths, Chef.
Meier, Sous-Chef.

Vorschlag der Kandidaten zu den Verwaltungs-Aemtern; Ver-ht- und Vermiethung, Austausch und Verkauf der Kommünal-er; Leitung und Aufsicht der Verwendung von Einkünften der bgemeinden; Munizipal-Polizei; Geschwornen-Listen; Perso-der Maires; Epidemien und Viehseuchen; Besitznahme der Do-nen; die Vermiethungen an die Meistbietenden oder Verpachtun-nach genauer Abschätzung; die Versteigerungen der Holzschläge; Ankauf des zum öffentlichen Dienst nothwendigen Privateigen-ms; die streitigen Angelegenheiten in diesen verschiedenen Ver-ltungsfächern.

Zweites Büreau.

Rechnungswesen und öffentliche Arbeiten.

rr Cramer, Chef.
von Corbin, Sous-Chef.

Das Departemental-Rechnungswesen; die Gemeinde-Bud-; die örtlichen Auflagen und Gefälle (Oktrois); die Unterssu-ng der Rechnungen; die Kasernirung der Gendarmerie; die Be-gnisse; die bürgerlichen, geistlichen und militärischen Pensionen; Gehalt der öffentlichen Beamten; öffentliche Arbeiten; Brük-und Kunststraßen; das Hospital: die Charité; die Verifi-on und Regulirung der Rechnungen.

Digitized by Google

Zweite Division.

Direkte und indirekte Steuern; Militär

Herr Kühne, Chef.

Erstes Büreau.

Direkte und indirekte Steuern.

Der Divisions-Chef versieht die Geschäfte als Chef dies Büreau's.

Herr von Baumbach, Sous-Chef.

Vertheilung, Erhebung und streitige Angelegenheiten der di rekten und indirekten Steuern; Rechnungswesen der Pässe un Erlaubnißscheine des Waffentragens.

Zweites Büreau.

Militärwesen.

Der Divisions-Chef versieht die Geschäfte als Chef dies Büreau's.

Die Herren Heckmann, Glasewald, Sous-Chefs.

Militär-Konskription; Truppen auf dem Durchmarsch un in Garnison; Lieferungen von Lebensmitteln und Fourrage für di Truppen auf dem Marsche; Desertionen; Abschiede; Militär-Pen sionen; Gendarmerie; Departemental- und National-Garden Vertheilung, Beitreibung und Direktion der zu diesen verschiedene Dienstzweigen angewiesenen Gelder; Festsetzung und Beitreibung der von den widerspenstigen Konskribirten zu entrichtenden Entsch digungs-Summen.

Kollegium Medikum.

Das Kollegium Medikum des Fulda-Departements ist beauf tragt, die bürgerlichen Aerzte und Wundärzte, die Apotheker, H burtshelfer und Hebammen, welche im Departement ihre Kun ausüben wollen, zu prüfen, sie, wenn Krankheiten herrschen, be sonders zu beaufsichten und überhaupt die ärztliche Polizei in Allem, was die Wissenschaft betrifft, zu handhaben.

Digitized by Google

Mitglieder des Kollegiums.

Herr Dr. F. F. Grandidier, Präsident.
– Dr. Ph. J. Piderit, Vize-Direktor.
– Dr. Cornelius Grandidier,
– Dr. Gr. Ludw. Gottfr. Matsko.
– Ph. Kirchmeier, Oberchirurgus.
– Joh. Heinr. Flüger, } Apotheker.
– Georg Wilh. Rüde, }
– Ritter Bode *, General-Prokurator beim peinlichen Gerichtshof.
– Christian Stern, Sekretär.

Mairie von Kassel.

(Siehe Seite 159.)

General-Kommissariat der hohen Polizei.

Durch ein Königl. Dekret vom . . . Juli 1811 ist ein General-Kommissariat der hohen Polizei für die Stadt Kassel errichtet.

Herr Mercier, General-Kommissär.

Polizei-Beamte.

Herr Hünersdorf, Polizei-Kommissär des ersten Kantons.
– Berger, desgleichen des zweiten Kantons.
– Dannhauer, Polizei-Inspektor.

National-Garde.

Herr Baron von Buttlar *, Präfekt des Pallastes Sr. Maj., Oberst, (Karlsstraße).

Schützen-Bataillon.

Dieses Bataillon, welches durch das Königl. Dekret vom ten November 1808 errichtet ist, besteht aus fünf Kompagnien,

Digitized by Google

worunter eine zu Pferde, welche 81 Mann stark ist, die Offizi
mit inbegriffen.

Stab.

Herr Kümmel, Bataillons-Chef.
— Körber, Kapitän und Kassirer.
— Köhler, Adjudant-Major.
— . . . . . } Adjudanten.
— Mühlbein, }

Kapitäns.

Herr Homburg. — Herr Landgreve.
— Barthold. — — Rodemund.
— Brand.

Premier-Lieutenants.

Herr Weber. — Herr Eisengarthen.
— Semmler. — — Berninger.
— Raffin. — — Mauritius.

Sekond-Lieutenants.

Herr Pinhard. — Herr Schön.
— Keßler. — — Freydenthal.
— Krollpfeiffer.

Unter-Lieutenants.

Herr Bromeis. — Herr Völckel.
— Brandau. — — Schultz.
— Machmar. — — Almerod.

Infanterie.

Dieses Bataillon, welches zufolge des Königlichen Dekr
vom 9ten Julius 1809 errichtet ist, besteht aus acht Kompagni
worunter eine Grenadier- und eine Jägerkompagnie, jede 1
Mann stark, die Offiziere mit inbegriffen.

Stab.

Herr . . . . . Major.
— Wagner, Bataillons-Chef.
— Schweinebraden, Adjudant-Major.
— Dietrich, gleichfalls.

Digitized by Google

Herr Moretti, Grenadier-Lieutenant, Adjudant der Elite-Kompagnien.

Kapitäns.

Herr Rüppell.	Herr Braun.
- Kolbe.	— Falckeisen.
- Rivière.	— von Stölting.
- Jäger.	— Baron von Buttlar.

Premier-Lieutenants.

Herr Kolbe (Sohn).	Herr Höckel.
- Horn, mit dem Montirungswesen beauftragt.	— Thielemann.
	— Dillon.
- Wille.	— Dandrillon.
- Ruhl.	

Sekond-Lieutenants.

Herr Feldel.	Herr Ostheim.
- Pfeiffer.	— Moeli.
- Mensing.	— Heim.
- Allieh.	— Semper.
- Meilert.	

Unter-Lieutenants.

Herr Kaß.	Herr Fenner.
- Eimer.	— Dietrich.
- Pugge.	— Ulrich.
- Schellhase.	

Appellationshof zu Kassel.

(Siehe S. 189, 190 und 191.)

Peinlicher Gerichtshof des Fulda-Departements.

(Siehe S. 194.)

Tribunal der ersten Instanz.

(Siehe S. 200. und 201.)

Digitized by Google

Prokuratoren beim Appellationshof, dem peinlichen Gerichtshof und dem Tribunal erster Instanz. (S. 191.)

Prokuratoren bei dem peinlichen Gerichtshof und dem Tribunal erster Instanz.

Herr Höpfner, (Schloßstraße).
— Prollius (Martinistraße).

Friedens-Gerichte zu Kassel †).

Erster Kanton (hält seine Sitzungen im Meßhaus Königsstraße).

Herr Nebelthau, Friedens-Richter (Ludwigsstraße).
— Neuber, erster Suppleant (Königsstraße Nr. 1150).
— Merkel, Suppleant (Karlsstraße).
Herr Krafft, Sekretär (Druselgasse).
— Zinn, Gerichtsbote (Antonistraße Nr. 641).
Gerichtstage sind Montag, Mittwoch und Freitag.

Zweiter Kanton (hält seine Sitzungen im Packhof

Herr Fischer, Friedens-Richter (im weißen Hof).
— Stern, erster Suppleant (Egydienstraße Nr. 745).
Herr Wenzel, Sekretär (Holländische Straße Nr. 558
— Schmidt, Gerichtsbote (Fischgasse Nr. 821).
Gerichtstage sind Montag, Mittwoch und Freitag.

Notarien zu Kassel.

Herr Dr. Diede, Präsident der Notariats-Kammer (König straße Nr. 154).
— Schütte (Elisabetherstraße).
— Koch, Sekretär und Kassirer (bei der Fulda-Brücke).
— Winhold, Referent (Johannisstraße).

†) Was die Competenz derselben betrifft, siehe S. 209 und folg.

Herr Wachs (Königsplatz).
— Dr. Wille, Syndikus (Johannisstraße).
— Rangen (Fischstraße).

Gerichtsboten bei dem Appellationshofe.

Herr Heß (Leipzigerstraße Nr. 1075).
— Hof (Hotel des Tribunals erster Instanz).

Gerichtsboten bei dem Tribunal erster Instanz.

Herr Reuter (Hotel des Tribunals).
— Fuchs (Fuldastraße Nr. 652).
— Welcker (Egydienstraße Nr. 750).
— Boller (Leipzigerstraße Nr. 963).

Bankiers.

Herr Jordis-Brentano, Hofbankier (Königsstraße).
— Michel Simon Meylert (Hohenthorstraße Nr. 480).
— N. S. Michel Dillon (Gouvernementsplatz).
— S. H. Goldschmidt, [Sohn] (Paulsstraße).
— J. Heyne (Königsstraße).
— Levy Feidel (Dionysienstraße).
— Löb Herz Gans (Petersstraße).
— Moses Joseph Büding (Johannisstraße Nr. 388 : 389).
— Jakob Roux (Johannisstraße).

Gottesverehrungen zu Kassel.

Katholische Kirche.

Herr Rieger, Pfarrer.
Herr Theodor Kellner, Organist.
— Johann Dellermann, Kirchenvorsteher.

Protestantische Kirchen.

Hauptkirche.

Erster Pfarrer, Herr Pfister; zweiter Pfarrer, Herr Schwarzenberg; dritter Pfarrer, Herr Grimm.

Digitized by Google

Vereinigte Schloß- und Garnisons-Kirche.

Erster Pfarrer, Herr Rommel, Superintendent; zweiter Pfarrer, Herr Ernst.

Brüder-Kirche.

Erster Pfarrer, Herr Ernst; zweiter Pfarrer, Herr Schnackenberg.

Kirche der Oberstadt (Französisch-reformirte Gemeinde).

Erster Pfarrer, Herr Johann Friedrich Kingender, Inspektor; zweiter Pfarrer, Herr Ramus; dritter Pfarrer, Herr Robert.

Deutsche Gemeinde der Oberstadt.

Pfarrer, Herr Wille.

Altstädter Kirche.

Erster Pfarrer, Herr Wünscher; zweiter Pfarrer, Herr Asbrand.

Lutherische Kirche, oder Kirche der Augsburgischen Konfession.

Erster Pfarrer, Herr Götz, Doktor der Theologie; zweiter Pfarrer, Herr Ruppersberg.

Synagoge.

Rabbiner, Herr Löb Meyer Berlin; Adjunkt, Herr Aaron Rosenbach.

Lyceum (Königsstraße).

Lehrer.

Die Herren Cäsar, Rektor; Hoßbach, Konrektor; Matthias; Lion, Lehrer der französischen Sprache.

Untere Klassen.

Die Herren Cnyrim, Wiegand, Bechtel, Kantoren.

Digitized by Google

Musik-Lehrer.

Die Herren Grosheim, Herstell.

Akademie der Malerei, Bildhauerkunst und Baukunst zu Kassel.

Professoren der Zeichenkunst.

Herr Ruhl.
— Robert.
— Eulner.
Herr Range.
— Zusch.

Königliches Museum (Ständeplatz).

Herr Völkel, Konservateur.
— Matsko, Professor der Astronomie.
— Murhard, Bibliothekar.
Herr Enzeroth, Registrator.
— Döring, Inspektor.
— Stolz, Mechanikus.
— Rothe, Employe.
Vogt, Pedell des Museums.
Rischmüller, Pedell der Bibliothek.

Kapelle und Königliches Theater.

Ein Beamter des Königlichen Hauses ist mit der Sürintendanz der Kapelle und des Königlichen Theaters beauftragt.

Herr Ritter Brügüere *, Kabinets-Sekretär Sr. Majestät, Sürintendant.
— Berard, General-Sekretär der Sürintendanz.

Königliche Kapelle.

Herr Felix Blangini, Kapellmeister und General-Musikdirektor.
— Legaye, Direktor des Orchesters.
— Delys, Musiklehrer.

Gesang.

Mademoiselle Felicitas Blangini, erste Kammersängerin.
Madame Schüler, erste Sängerin der Kapelle.
Herr Derübelle.
Die Mademoiselles Clara Lacomme, Willmann, Supernumerarien.

Digitized by Google

Musiker.

Madame Taglioni, Harfenspielerin.
Herr Markmann, erster Violinist.
Die Herren Fesca, Georgis, Solo-Violinisten.
Herr Fenzi, Violoncelle.
Herr Thurner, Hautbois.
— Grasbaum, erster Fagottist.
Die Herren Gebrüder Schunk, Solo-Hornisten.

Königliches Theater.

Das Königliche Theater besteht aus einem Lustspiel-, einem Oper- und einem Ballet-Personal.

Lustspiel-Personal.

Künstler.

Herr Colligon.
— Merville.
— Bourdais.
— Penancier.
Herr Denis.
— Belleville.
— Alphonse.
— Pitrot.

Künstlerinnen.

Mademoiselle Deletre.
— Adeline.
Madame Remy.
— Sabatier.
Madame Bourdais.
— Merville.
Mademoiselle Dorval.

Opern-Personal.

Künstler.

Herr Bernard, Regisseur der Oper.
— Derübelle.
— Chodoir.
Herr Pierson.
— Bouzigue.
— Nareiß, (Sohn).

Künstlerinnen.

Madame Vigny.
— Delys.
Mademoiselle Adelaide.
Madame Astruc.
Mademoiselle Lisette Theodore.

Digitized by Google

Ballet = Personal.

Künstler.

Herr Taglioni, erster Tänzer und Regisseur des Ballets.
— Petipa, desgleichen.
— Rosier.
Herr Liger.
— Ledet.
— Gourie.

Künstlerinnen.

Mademoiselle Coustou.
— Adele Louis.
Madame Durand.
Mademoiselle Lavancourt.
Madame Rosier.
Mademoiselle Romain.

Herr Joly, Direktor der Tanzschule.

Theater = Dienst.

Herr Krug, Kassirer.
— Moretti, Inspektor des Schauspielhauses.
— Lacomme, Magazin = Aufseher, Inspektor.
— Bársay, Machinist.
— Narciß (Vater), Souffleur.

Dekorations = Attelier.

Herr ....., Ober = Dekorateur.
Die Herren Güys, Gütig, Vater und Sohn, Dekorations = Maler.

Wohlthätigkeits = Anstalten.

Central = Wohlthätigkeits = Kommission.

Die Central = Wohlthätigkeits = Kommission ist durch das Königliche Dekret vom 29sten März 1808 errichtet; sie verwaltet alle frommen Stiftungen, die sich in Kassel befinden. Der Einnehmer und die Rechnungsbeamten werden von ihr ernannt.

Ihre Mitglieder sind:

Herr Baron von Canstein, Maire.
— General von Wurmb, Gouverneur des Königlichen Pallastes.

Digitized by Google

Herr Kommandeur Baron von Retterode, General-Schatzmeister der Krone.
— Klingender, Inspektor der Französisch-Reformirten Kirchen.
— Haffenpflug, Appellationsrichter.
— Ritter von Manger, Ober-Rechnungs-Rath.
— Ritter Bähr.
— Rommel, Superintendent.
Herr Augener, Sekretär und Kassirer.

Die Sitzungen sind alle Donnerstage, um zwei Uhr, im Lokal der ehemaligen Menagerie.

Die Central-Wohlthätigkeits-Kommission hat die Direktion und Aufsicht über folgende Stiftungen:

1. Der Siechenhof.

Der Siechenhof, welcher vor dem Leipziger Thore liegt, ist eine der ältesten Stiftungen. Er wurde im dreißigjährigen Kriege abgebrannt und niedergerissen.

Seine in Kapitalien bestehenden Fonds belaufen sich auf 50,000 Thaler; die Einkünfte davon sind zum Unterhalt von 79 Personen, welche ihre Stellen kaufen müssen, und zum Unterhalt von 70 Armen, Alten und Kranken, Bürgern und Dienstboten, bestimmt, die im Siechenhof wohnen, und die nöthigen Unterstützungen aus der General-Armen-Kasse erhalten.

Mit der Spezial-Direktion dieser Anstalt sind beauftragt:
Herr Baron von Canstein, Maire.
— Rommel, Superintendent der Reformirten Kirchen.
— Ritter, Administrator des Siechenhofs.

2. Hospital St. Elisabeth.

Dieses Hospizium, welches im Kanton der Oberstadt belegen ist, wurde im 16ten Jahrhundert von Landgraf Wilhelm VI. vergrößert und definitiv gestiftet. Es ist zur Aufnahme und zum Unterhalte abgelebter Hofbedienten und ihrer Wittwen bestimmt. Die gegenwärtigen Fonds dieser Anstalt betragen 32,806 Thaler, und die Anzahl der Individuen, welche darin unterhalten werden, beläuft sich auf 42.

Digitized by Google

Die Herren Rommel und Engelhard sind mit der Spezial-Direktion dieser Stiftung beauftragt.

Herr Kaiser, Hausmeister des Hospiziums.

3. Süsterhäuser und Jakobshaus.

Diese drei Hospizien bestehen seit mehreren Jahrhunderten; ihr Kapital-Fonds beträgt 2711 Thaler, und rührt von Vermächtnissen her. Sie sind im Kanton der Oberstadt belegen. Es werden darin Arme, besonders aus der Bürger-Klasse, aufgenommen, welche aber darin bloß Wohnung erhalten. Die Anzahl dieser Personen beträgt gegenwärtig 130.

Die Herren Baron von Canstein und Rommel, sind Direktoren.

Herr Büchling ist mit dem Rechnungswesen beauftragt.

4. Armenhaus der Französischen Gemeinde.

Diese Anstalt ist durch die Kolonie selbst im Jahr 1710 gestiftet, und im Jahr 1773 wiederhergestellt worden. Direktoren sind die Pfarrer und Kirchenältesten.

Bloß der Hausmeister wird besoldet; alle andern Funktionen, als das Rechnungswesen, die Oekonomie, die Sorge für die 12 Armen, die darin Wohnung, Nahrung, Licht, Feuerung und Leibwäsche erhalten, werden unentgeltlich verrichtet.

5. Armenhaus der Deutschen Gemeinde der Oberstadt.

Der Fonds dieser Anstalt besteht in Kapitalien; 22 Arme erhalten darin freie Wohnung.

Die Kirchenvorsteher und Pfarrer der Deutschen Gemeinde der Oberstadt sind mit der Spezial-Direktion dieser Anstalt beauftragt.

Herr . . . . . , Rechnungsführer.

6. Entbindungshaus.

Dieses Haus, welches im Jahr 1803 gestiftet wurde, hat keinen Fonds; die Regierung sorgt aber für dessen Unterhaltung.

Digitized by Google

Bis jetzt haben darin jährlich ungefähr 50 Geburten statt gefunden.

Herr Professor Matsko, Geburtshelfer und Arzt.
— . . . . . , Rechnungsführer.

7. Das Hospital in dem vormaligen Zuchthaus.

Dieses Hospital, welches im Kanton der Unterstadt belegen ist, wurde im Jahr 1808 errichtet, und zwar für die Armen, welche nicht in der Charité aufgenommen werden können, weil sie mit unheilbaren Krankheiten behaftet sind. Gegenwärtig befinden sich bloß 10 Personen darin. Die Kosten werden aus der General-Armen-Kasse genommen, und die Central-Wohlthätigkeits-Kommission hat selbst die unmittelbare Aufsicht darüber.

Herr Siegner, Verwalter.

8. Reformirtes Waisenhaus.

Dieses Waisenhaus, welches im Kanton der Unterstadt belegen ist, wurde im Anfang des 17ten Jahrhunders gestiftet; es ist nicht nur zur Erziehung der armen Waisen, sondern auch zur Aufnahme von Armen, welche wegen ihres Alters ausser Stande sind, sich ihren Lebensunterhalt zu verdienen, bestimmt.

Mit der Spezial-Direktion dieser Anstalt sind beauftragt:
Herr Göddäus, Appellationsrichter.
— Ritter von Manger, Ober-Rechnungsrath.
— Heer, Kassirer.

9. Lutherisches Armen- und Waisenhaus.

Dieses Haus, welches im Kanton der Oberstadt belegen ist, wurde im 18ten Jahrhundert von einer Frau von Frankenberg gestiftet, und zur Erziehung von Waisen, und zum Unterhalt von 12 armen Frauenspersonen, aus der Lutherischen Gemeinde, bestimmt.

Dieses Haus besitzt ein Kapital von 50,624 Thalern, und es werden darin 40 bis 80 Waisenkinder erzogen. Die Spezial-Direktoren dieser Anstalt sind die Pfarrer der Lutherischen Kirche und Hr. Bindernagel.

Herr Kaufmann Ludwig, Kassirer.

Digitized by Google

10. Neues Arbeitshaus.

Diese Anstalt wurde den 15ten November 1808, dem Geburtstage Sr. Majestät, in den Gebäuden der vormaligen Menagerie gestiftet.

Es werden darin Personen von jeder Religion, wenn ihre Armuth erwiesen ist, aufgenommen und beschäftigt.

Diese Anstalt hat ihre Fonds durch die Aufhebung der Kasselschen Lotterie verloren; allein die Ausgaben werden gegenwärtig aus der General-Armen-Kasse bestritten.

Es werden darin 74 Personen, und zwar größtentheils uneheliche Kinder, unterhalten.

Herr Ritter Bähr, Spezial-Direktor.
— Herr Augener, Inspektor.

11. Zwangs-Arbeitshaus.

Zufolge eines Befehls des Ministers der Justiz und des Innern hat die Central-Wohlthätigkeits-Kommission die Direktion und Aufsicht über dieses Zwangs-Arbeitshaus. Die Bestimmung desselben ist, die Bettler zur Arbeit und zu einer bessern Lebensart anzuhalten. Fremde Bettler werden eine gewisse Zeitlang darin eingesperrt, und dann in ihre Heimath zurückgeschickt.

Herr Ritter von Manger, Spezial-Direktor.
— Siegner, Verwalter.

Hospital der Charité vor dem Leipziger Thore.

Diese Anstalt ist bestimmt, diejenigen Armen des Fulda-Departements, welche mit heilbaren Krankheiten behaftet sind, aufzunehmen.

Es werden darin auch kranke Militär-Personen aufgenommen. Die Aufnahme-Billets der Militär-Personen werden von dem Kriegs-Kommissär der ersten Militär-Division ertheilt, und diejenigen der Civil-Personen von dem dirigirenden Administrator, welcher besonders den innern Dienst, das Rechnungswesen, und die Ordonanzirung der Ausgaben zu besorgen hat.

Digitized by Google

Der Präfekt des Fulda = Departements hat die allgemeine Ordnungsaufsicht dieser Anstalt.

Administratoren.

Herr Rifselhüber, Direktor. Herr D'Aubigny von Engelbronner.
— Kaß. — Haß.
— von Wille.

Herr Steinberg, Oekonom.

Herr Ritter Garnier von St. Romain, erster Wundarzt des Königs, Inspektor.

Erster Arzt des Hospitals, Hr. Becker.
Zweiter Arzt, H. Klinkerfus.
Erster Wundarzt, Hr. Breidenbach.
Zweiter Wundarzt, Hr. Altmüller.
Erster Apotheker, Hr. Frank.

Aerzte und Wundärzte in Kassel.

Aerzte.

Herr Dr. G. C. L. Cramer.
— Dr. J. H. Deltmold.
— Dr. E. C. Döring.
— Dr. u. Ritter J. Garnier.
— Dr. P. F. Grandidier.
— Dr. C. Grandidier.
— Dr. R. M. Harnier.
— Dr. J. J. Hubert.
— Dr. Kämpf.
Herr Dr. C. L. G. Matsko.
— Dr. P. J. Piderit.
— Dr. G. H. Ritter.
— Dr. R. Routillard.
— Dr. A. C. Waitz.
— Dr. J. Waldmann.
— Dr. T. Wehr.
— Dr. A. T. Zadig.

Wundärzte.

Herr J. F. Böttger.
— G. C. Fülvel.
— H. Fülvel.
Herr A. Kampfmüller.
— P. Kirchmeier.
— J. J. Range.

Digitized by Google

Dienst der Posten und Extra-Posten *).

Königs-Platz.

Herr Otto, Postdirektor zur Kassel.
— von Joannis, Kontroleur der Briefpost.
— Meißner, Kontroleur der fahrenden Post.

An dieses Büreau muß man die für das Königreich und das Ausland bestimmten Briefe, Packete und Gelder abliefern. Auch abonnirt man daselbst auf die Zeitungen und Journale.

Auch gehört zu den Geschäften dieses Büreau's die Austheilung der Briefe und Packete für die Stadt.

Herr von Joannis ist beauftragt, alle Anfragen und Reklamationen, in Betreff der Briefe, so wie Herr Meißner alle Anfragen und Reklamationen wegen der Taxe der Packete, die für die Stadt und das Weichbild derselben auszutheilen sind, zu beantworten.

In diesem Büreau werden die Empfangscheine für die Miethkutscher ausgefertigt.

Verzeichniß der Orte, wohin die Briefe und Packete nothwendig frankirt werden müssen.

Für Oestreich und die andern Erb Staaten, ausgenommen Böhmen, muß frankirt werden bis Frankfurt am Main.

Für Böhmen, bis an die Böhmische Gränze.
Für die Französischen Kolonien, bis Kehl.
Für Spanien und Portugal, gleichfalls.

Die für das ganze südliche Frankreich bestimmten Briefe, welche über Frankfurt und Mainz, oder Straßburg gehen, müssen bis Marburg oder Mühlhausen frankirt werden.

(Die Briefe, welche für die äusserste nördliche Gränze von Frankreich und die ehemaligen Niederlande bestimmt sind, und über Düsseldorf und Wesel gehen, brauchen nicht frankirt zu werden.)

Für Ungarn, muß bis Frankfurt am Main frankirt werden.

---

*) Was die General-Direktion und deren Büreau's anbetrifft, siehe Seite 252 und 253. —

Digitized by Google

Für das Innviertel und das Fürstenthum Salzburg, gleichfalls.

Für Italien, bis an die Gränze desselben.

Für den Theil der Illyrischen Provinzen, der neuerlich von Oesterreich abgetreten worden, bis Frankfurt am Main.

Für Dalmatien, bis an die Gränzen von Italien.

Für Tyrol, bis an die Tyroler Gränzen.

Für die zum Großherzogthum Warschau gehörenden Städte, Bromberg, Thorn und Plozk, bis Driesen.

Für die andern Städte dieses Großherzogthums, bis Zalonczek.

Für Wilna und Niemerow, wie auch für die vormals Polnischen Provinzen, welche jetzt zu Rußland gehören, bis Preussisch Georgenburg.

Für die Länder, welche hier nicht aufgeführt sind, findet kein gezwungenes Frankiren statt.

Ankunft und Abgang der reitenden Posten.

Abgang.

Sonntag. Düsseldorf über Büren, um 4 Uhr Nachmittags; Berlin, um 7 Uhr Abends; Frankfurt, um 6 Uhr Abends; Hamburg und Braunschweig, um 7 Uhr Abends.

Montag. Mühlhausen mit der fahrenden Post, Mittags; Bremen, um 4 Uhr Nachmittags; Frankfurt, um 6 Uhr Abends; Düsseldorf über Münster, um 6 Uhr Abends; Hamburg und Magdeburg, um 7 Uhr Abends.

Dienstag. Nürnberg, um halb 9 Uhr des Morgens; Halle und Leipzig, um halb 11 Uhr; Osnabrück, Mittags; Erfurt und Mühlhausen, um halb 7 Uhr des Abends; Frankfurt, um 6 Uhr des Abends.

Mittwochen. Leipzig und Halle, um halb 9 Uhr des Morgens; Nürnberg mit der fahrenden Post, um 10 Uhr Morgens; Düsseldorf über Büren, um 4 Uhr Nachmittags; Frankfurt, um 6 Uhr Abends; Hamburg und Magdeburg, um 7 Uhr Abends.

Donnerstag. Bremen, um 4 Uhr Nachmittags; Frank-

Digitized by Google

furt um 6 Uhr Abends; Berlin, um 7 Uhr Abends; Hamburg, um 7 Uhr Abends; Düsseldorf über Münster, um 6 Uhr Abends.

Freitag. Mühlhausen mit der fahrenden Post, Mittags; Osnabrück, Mittags; Frankfurt, um 6 Uhr Abends.

Sonnabend. Leipzig über Halle, um 10 Uhr Morgens; Nürnberg, um halb 9 Uhr des Morgens; Mühlhausen, um halb 6 Uhr des Abends; Frankfurt, um 6 Uhr des Abends.

Ankunft.

Sonntag. Frankfurt, Morgens; Leipzig, Morgens; Magdeburg und Braunschweig, Nachmittags.

Montag. Frankfurt, Morgens; Erfurt, Morgens; Nürnberg, Mittags; Düsseldorf über Münster, Nachmittags; Hamburg, Nachmittags.

Dienstag. Frankfurt, Morgens; Düsseldorf über Büren, Morgens; Leipzig über Halle, Mittags; Hamburg, Nachmittags; Bremen, Nachmittags; Berlin, Nachmittags.

Mittwoch. Osnabrück, Morgens; Frankfurt, Morgens.

Donnerstag. Frankfurt, Morgens; Erfurt, Morgens; Nürnberg, Mittags; Düsseldorf über Münster, Nachmittags; Magdeburg über Braunschweig, Nachmittags.

Freitag. Frankfurt, Morgens; Leipzig, Mittags; Hamburg, Nachmittags; Berlin, Nachmittags.

Sonnabend. Düsseldorf über Büren, Morgens; Osnabrück, Morgens; Frankfurt, Morgens; Hamburg, Nachmittags; Bremen, Nachmittags.

Anmerkung. Die Briefe müssen eine Stunde vor dem Abgang zur Post geliefert werden.

Ankunft und Abgang der fahrenden Posten.

Ankunft.

Sonntag. Frankfurt und Marburg, um 4 Uhr Morgens; Hannover und Hamburg, um 10 Uhr Morgens; Berlin, Magdeburg, Nürnberg und Bacha, um 4 oder 5 Uhr Morgens.

Montag. Holland und Paderborn, um 6 oder 8 Uhr Morgens; Bremen und Höxter, um 3 oder 6 Uhr Nachmittags

Dienstag. Leipzig und Mühlhausen, um 5 Uhr Morgens.

Mittwoch. Frankfurt und Marburg, um 4 oder 5 Uhr Morgens; Hannover und Hamburg, um 1 oder 3 Uhr Nachmittags; Braunschweig und Salzwedel, um 7 oder 8 Uhr Abends.

Donnerstag. Berlin und Magdeburg, um 5 oder 6 Uhr Morgens.

Freitag. Frankfurt und Marburg, um 4 oder 6 Uhr Morgens; Holland und Paderborn, um 6 oder 8 Uhr Morgens.

Sonnabend. Leipzig und Mühlhausen, um 6 oder 8 Uhr Morgens; Braunschweig und Salzwedel, um 10 Uhr oder Mittags.

Abgang.

Sonntag. Hannover und Hamburg, um 3 Uhr Nachmittags; Berlin und Magdeburg, um 3 Uhr Nachmittags.

Montag. Braunschweig und Hamburg, um 2 Uhr Nachmittags; Holland, Paderborn, Leipzig und Mühlhausen, um 5 Uhr Nachmittags.

Dienstag. Frankfurt und Marburg, um 1 Uhr Nachmittags.

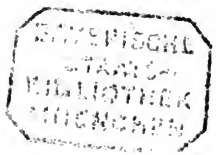
Mittwochen. Nürnberg und Bacha, um 11 Uhr Morgens.

Donnerstag. Hannover und Hamburg, um 11 Uhr Morgens; Frankfurt und Marburg, um 1 Uhr Nachmittags; Braunschweig und Hamburg, um 2 Uhr Nachmittags.

Freitag. Holland und Paderborn, um 8 Uhr Morgens; Bremen und Höxter, um 4 Uhr Nachmittags; Leipzig und Mühlhausen, um 3 Uhr Nachmittags.

Sonnabend. Frankfurt und Marburg, um 1 Uhr Nachmittags.

Anmerkung. Die für die fahrende Post bestimmten Packete müssen zwei Stunden vor dem Abgang zur Post geliefert werden.


Digitized by Google

Berichtigungen und Zusätze.

Seite 8. nach Zeile 6, lies: August Napoleon, Prinz von Venedig, geb. den 8. Dezember 1810.
— 25. Z. 23, statt Don Antonie, lies: Antonio.
— 34. Z. 15. ist Herr Baron v. Fischer auszulassen; desgleichen
— 37. Z. 21. Marquis v. Traverse.
— 42. Z. 23. und 26, ist einzuschalten: ausserordentlicher Gesandter.
— 47. Z. 7. statt Herr Baron von Wendt, lies: der Kommandeur Herr Baron ꝛc.
— 48. Z. 15. ist auszulassen: Herr Baron von Gilsa, General-Inspektor.
Ebendaselbst Z. 20, desgl. S. 72. Z. 21, S. 84. Z. 14, S. 86. Z. 25., statt Ritter von Zurwesten, lies: Graf von Wickenberg.

Bei den Haustruppen Sr. Maj. ist Folgendes zu berichtigen: Kapitän der Garde du Corps ist Herr Oberst Wolf *; Oberst der Grenadiergarde, Herr Ritter Legras *; Oberst der Jägergarde, Herr Ritter von Laßberg; Major und zweiter Kommandeur, Herr Ritter Picot. — Bei den Chevauxlegers von der Garde ist Herr Darbaud Eskadrons-Chef à la suite. Herr Rinteln ist Offizier-Payeur der Grenadiergarde, und Herr Clement desgleichen der Chevauxlegers-Garde.

S. 73. nach Z. 2, lies: Herr General von Diemar, Kommandant des Leine-Departements.
Ebendaselbst nach Z. 28, lies: Herr Kapitän Schumacher.
S. 75. statt 5ten April, lies: 25sten April.
— 78. Z. 10, statt Scholler lies: Schüler.

Zu den Rittern des Ordens von der Westphälischen Krone sind noch hinzuzufügen:

Herr Goßler, Präfekt des Saale-Departements.
— v. Bülow, desgleichen des Harz-Departements.
— Fredersdorf, Oberbergmeister zu Blankenburg.

Ebendaselbst nach Z. 20, lies: Se. Maj. der König Ludwig.
S. 79. nach Z. 6, lies: Se. Hochfürstl. Durchlaucht der Fürst von Nassau-Weilburg.

Digitized by Google

S. 80. zu den auswärtigen Rittern sind noch hinzuzufügen: Graf von Costanges und Graf Rambutteau.
— 118. Z. 3 von unten, statt Herr Mercier, General-Kommissär zu Braunschweig, lies: zu Kassel.
— 65. Z. 5. v. o. zu den Referendarien der Oberrechnungskammer ist hinzuzufügen: Herr Haskarl.
— 119. Z. 21. Herr Snoukaert, Kapitän, lies: Bataillons-Chef.
Ebendaselbst Z. 11, statt Herr Ritter Legras, lies: Herr Ritter Pleßmann, Oberst. Herr Oberst Legras ist zum Kommandanten der Grenadier-Garde ernannt.
S. 125. der Major Ritter Picot ist als zweiter Kommandant bei den Jägern von der Garde versetzt. Herr Ritter von Hille * ist an dessen Stelle Major des zweiten Regiments.
— 128. Z. 9. Herr Ritter Bernard * ist Oberst des Regiments.
— 130. zu den Unterlieutenants des fünften Regiments ist Herr Gebhard hinzuzufügen.
— 131. im sechsten Infanterie-Regiment ist Herr Rietmann, Unterlieutenant, zum Lieutenant befördert; Herr Warmuth ist darin zum Unterlieutenant ernannt.
— 133. Herr Muhl ist zum Lieutenant befördert.
— 134. Z. 29. und 30, lies: Herr Ritter von Winkel *, Major und Kommandant. Herr Ritter Bigelius, Bataillons-Chef.
Ebendaselbst Z. 32, lies: Schlarbaum, Quartiermeister.
S. 135. Herr von Heßberg, Bataillons-Chef, ist zum Kommandanten des dritten leichten Infanterie-Bataillons ernannt.
— 141. im zweiten Husaren-Regiment ist Herr Unterlieutenant Müller zum Lieutenant, und die Herren Rheden und Kraushaar zu Unterlieutenants ernannt.
Ebendaselbst Herr Bataillons-Chef von Apell ist Kapitän, und Herr Kapitän Kaufmann Lieutenant der Veteranen-Kompagnie des Elbe-Departements.
S. 214. Friedensrichter des Kantons Lüderitz, statt: Westphal, lies Groskurd. Herr Westphal ist Friedensrichter zu Magdeburg geworden.

Digitized by Google

Register.

A.

	Seite
Abgang der reitenden Posten.	348
Abgang der fahrenden Posten.	349
Adjudanten des Königs.	51
Adjudanten der Generale.	119
Adjunkten beim Generalstaab der Armee.	119
Adjunkten der Kantons-Maires. S. Präfekturen und Unterpräfekturen.	149
Adjunkten der Kriegskommissarien.	143
Advokaten beim Staatsrath.	59
Aerzte zu Kassel.	346
Akademie der Maler-, Bildhauer- und Baukunst das.	339
Almoseniere des Königs.	46
Almosenier der Königin. S. Hofprediger.	50
Amortisationskasse (Generaldirektion der).	263
Appellationshöfe.	188
Appellationshof zu Kassel.	189
Appellationshof zu Zelle.	192
Armee. S. Militär-Verfassung.	119
Artillerie von der Garde.	55
Artillerie (erstes Regiment).	123
Artillerie- und Genieschule.	115
Artillerie-Train.	124
Assessoren. S. Verfassung der Gerichte, peinlichen Gerichtshöfe S. 194. u. f. Handelstribunal zu Braunschweig S. 245. Tribunale erster Instanz.	197
Auditoren im Staatsrath.	57
Auswärtige Angelegenheiten (Ministerium der) S. Staatssekretariat.	89

B.

Ballet. S. Königl. Theater.	339
Bankiers zu Kassel.	337
Baumeister der Brücken und Kunststraßen.	99
Baumeister (Strom-).	99

Digitized by Google

	Seite
Bekanntmachung und Vollziehung der Gesetze.	149
Bergwerks-Kollegium.	275
Berg- (Salz- und Hütten-) Werke. S. Generalverwaltungen.	275
Bibliothek zu Kassel. S. Museum.	339
Bittschriften-Kommission.	58
Bischöfe.	289
Brigade-Generals.	119
Brücken (Kanäle) und Kunststraßen.	98
Büreau der Central-Wohlthätigkeits-Kommission.	341
Büreau des Staatsraths.	59
Büreau der Ministerien. S. Ministerien.	
Büreau des Fuldadepartements.	330

C.

Chevaulegers von der Garde.	54
Chevaulegers, erstes Regiment.	138

D.

Damen des Pallastes.	50
Departementalkompagnien.	142
Departements (Eintheilung des Königreichs in).	144
Departementalverwaltung.	144
Departementsräthe (General-).	146
Direktion der Pulver- und Salpeterbereitung.	116
Direktoren (Post-).	246
Direktoren (Domänen-).	262
Direktoren der direkten Steuern.	255
Direktoren der indirekten Steuern.	271
Distrikte und Distriktsräthe. S. Präfekturen und Unterpräfekturen.	149
Distriktsrath, dessen Befugnisse.	147
Distriktsverwaltung.	147
Divisionen (Militär-) des Königreichs. S. Militärverfassung.	119
Divisionsgenerals.	119
Domänen (Generaldirektion der).	262

E.

Ehrendamen.	50
Ehrenstallmeister.	46
Eintheilung und Einrichtung der Staatsverwaltung.	144
Eliten-Korps der Jäger-Karabiniers.	55
Entbindungshaus.	343
Erziehungshaus (Königliches) für die Töchter und nahen Anverwandtinnen der Ordensritter.	82

F.

Fakultäten. S. Universitäten.	321
Finanz-Ministerium.	101
Finanzielle Verfassung.	246
Forste und Gewässer (Generalverwaltung).	256

Digitized by Google

Seite

Fourriere des Pallastes. 44
Friedensgerichte. 209
Friedensrichter nach Ordnung der Departements. 212
Friedensrichter zu Kassel. 336

G.

Garde (Königliche). S. Haustruppen des Königs. 52
Garde du Korps. 52
Garde (National-), 333
Gendarmerie (Königliche). 122
General-Direktion der Domänen. 262
General-Direktion der Forsten und Gewässer. 256
General-Direktion der direkten Steuern. 255
General-Direktion der indirekten Steuern. 271
General-Direktion des öffentlichen Schatzes. 265
General-Direktion der Posten. 246
General-Direktion des öffentlichen Unterrichts. 98
General-Inspektor der Gendarmerie. 122
General-Inspektoren der Domänen. 262
General-Inspektoren der Forsten und Gewässer. 256
General-Inspektoren der Kanäle, Brücken und Kunstwesen. 99
General-Inspektoren der direkten Steuern. 255
General-Inspektoren der indirekten Steuern. 271
General-Konseil der Brücken, Kunststraßen und öffentlichen Gebäude. 99
General-Intendant. 49
General-Inspektoren der Berg-, Salz- und Hüttenwerke und Münzen. 275
General-Kapitäns der Garden. 51
General-Kontroleur der Zivilliste. 48
General-Liquidation der Amortisations-Kasse. 265
General-Polizeikommissarien. 118
General-Prokuratoren bei den Appellationshöfen. 191
General-Prokuratoren bei den peinlichen Gerichten. 194
General-Polizeikommissariat zu Kassel. 333
General-Requetenmeister. 59
General-Schatzmeister der Krone. 49
General-Schatzmeister und Administrator des Kronen-Ordens. 81
General-Sekretär des Staatsraths. 57
General-Verwaltung der Berg- und Hüttenwerke und Münzstätten. 275
General-Sekretäre der Ministerien. S. Ministerien.
General-Sekretäre der Präfekturen. S. Präfekturen und Unterpräfekturen. 149
General-Staab der Garden. 52
General-Staab der Armee. 119
Gerichtshöfe (peinliche). 193
Gesandtschaften auswärtiger Höfe. 39
Gesandtschaften (Westphälische) im Auslande. 41
Gestüte (Königliche). 48
Gouverneurs der Königlichen Palläste. 44
Gouverneur der Stadt Kassel. 330
Grenadier-Garde. 52

Digitized by Google

Seite

Groß-Beamte der Krone. 43
Groß-Marschall. 44
Groß-Kammerherr. 44
Groß-Jägermeister. 48
Groß-Zeremonienmeister. 48
Groß-Stallmeister. 46
Groß-Hofmeister der Königin. 50
Groß-Hofmeisterin der Königin. 50
Groß-Kanzlei des Ordens. 80
Groß-Kommandeurs des Ordens von der Westphälischen Krone. 71 u. 78
Groß-Konseil des Ordens. 70

H.

Handelstribunal zu Braunschweig. 245
Haustruppen des Königs. 51
Hof-Apotheker. 49
Hof-Bankier. 49
Hof-Prediger der Königin. 50
Hohe Polizei. 117
Hospital der Charitée. 345
Husaren. 139
Hypotheken-Aufseher. 197

J.

Jagd-Offiziere des Königs. 48
Jäger von der Garde. 53
Jägermeister (Groß-). 48
Infanterie von der Garde. 52
Infanterie (Linien-). 124
Infanterie (leichte). 135
Infanterie von der National-Garde. 334
Ingenieurs der Bergwerke. S. Bergwerke. 275
Ingenieurs der Brücken und Kunststraßen. S. Baumeister. 99
Innern (Ministerium des). 91
Inspektoren der Domänen. 262
Inspektoren der Forsten und Gewässer. 256—261
Inspektoren der öffentlichen Kassen. 266
Inspektoren (Musterungs-). 143
Inspektoren der Posten. 246
Inspektoren der direkten Steuern. 255
Inspektoren der indirekten Steuern. 271—275
Institute (wissenschaftliche). S. Universitäten. 321
Intendant (General-) des Königlichen Hauses. 49
Intendant der Krongebäude und Domänen. 49
Justizministerium. 91
Justizverfassung. 184

K.

Kabinet des Königs. 46
Kabinets-Sekretär. 46
Kabinets-Bibliothekar. 46

Digitized by Google

	Seite
Karabiniers (Jäger-).	55
Kassationshof.	60
Kammerherr (Groß-).	44
Kammerherren.	44—45
Kammerjunker.	45—46
Kanzlei (Groß-) des Ordens von der Westphälischen Krone.	80
Kanzler der Universität Halle.	325
Kapelle (Königliche).	339
Kassel (bürgerliche und militärische Behörden zu).	330
Katholische Gottesverehrung.	289
Kavallerie von der Garde. S. Haustruppen des Königs.	51
Kavallerie der Armee. S. militärische Verfassung.	119
Kollegium (Ober-Bergwerks-).	275
Kollegium (Ober-Bau-). S. General-Konseil.	99
Kollegium Medikum zu Kassel.	332
Kollegium (Sanitäts-) beim Kriegsministerium.	111
Kommandanten (Platz- und Waffen-).	120
Kommandant der Königlichen Ställe.	47
Kommandeurs des Ordens der Westphälischen Krone.	71 u. 79
Kompetenz der Appellationshöfe S. 188 — der peinlichen Gerichtshöfe S. 193 — der Tribunale erster Instanz S. 196 — der Friedensgerichte.	209
Konseil des Königlichen Hauses.	49
Konservateurs der Forsten und Gewässer.	257—261
Konsistorium der Israeliten.	308
Konsistorien (protestantische).	297
Konsistorien (gemischte).	305
Konskription (Division der) im Kriegsministerium.	108
Kreis-Einnehmer.	267
Kriegs-Ministerium.	104
Kriegskommissarien.	143
Kuirassier.	136
Künste und Wissenschaften.	309

L.

Leib-Aerzte.	49
Leichte Infanterie.	135
Linien-Infanterie.	124
Liquidator (General-) der öffentlichen Schulden.	263
Liquidatoren (Kreis-) der öffentlichen Schuld.	264
Lyzäum zu Kassel.	338

M.

Maires, deren Amtsgeschäfte.	148
Maires (Kantons-). S. Präfekturen und Unterpräfekturen.	149
Militär-Schule (Königliche).	112
Militär-Verfassung.	119
Militär-Divisionen.	120
Minister (Staats- und Kabinets-) auswärtiger Mächte.	30
Minister des Königreichs.	43
Minister-Staatssekretär und der auswärtigen Angelegenheiten S. 89 — der Justiz S. 91 — des Innern S. 94 — des Kriegswesens S. 104 — der Finanzen, des Handels und des Schatzes.	101

Digitized by Google

Seite

Ministère public. S. Staatsanwälte. 186
Montirungs-Kommission. 111
Munizipalverwaltung. 147—48
Munizipal-Polizei-Gerichte. 212
Münze (Königliche). S. Bergwerke. 275
Museum (Königliches zu Kassel. 339
Musterungs-Inspektoren. 143

N.

Notarien (Distrikts-) 225
Notarien (Kantons-). 225
Notarien zu Kassel. 336

O.

Ober-Adjudanten des Pallastes. 44
Ober-Lauräthe. 99
Ober-Musterungs-Inspektor. 110
Ober-Rechnungskammer. 64
Ober-Rechnungsräthe. 6.
Oeffentliche Gebäude. S. Brücken. 9?
Oeffentlicher Unterricht (General-Direktion des). 98
Oper. 340
Orden der Westphälischen Krone. 69
Orden (auswärtige). 84
Ordens-Großkanzlei. 80
Ordonnanz-Offiziere des Königs. 51

P.

Pagen. 47
Pagen-Hof. 47
Pallast-Damen. 50
Pallast-Fourriere. 44
Pastoren (protestantische) zu Kassel. 337
Peinliche Gerichte. 193
Polizei (hohe). 117
Polizei-(General-) Kommissarien. 118
Polizei-Kommissarien zu Kassel. 333
Polizei-Gerichte (Korrektions-). 196
Polizei-Gerichte (Munizipal-). 212
Posten (General-Verwaltung der). 246
Post-Aemter im Königreich. Post-Amt zu Kassel. 247
Platz-Kommandanten. 120
Platz-Adjudanten. 120
Präfekturen und Unterpräfekturen. 149
Präfektur des Fulda-Departements (Büreaux der). 330
Präfekturräthe. S. Präfekturen und Unterpräfekturen. 149
Präfekturräthe, deren Befugnisse. 145
Prinzen und Prinzessinnen in Europa. 1
Prokuratoren (General-) bei den Appellations- und peinlichen Gerichtshöfen. 193
Prokuratoren des Königs bei den Tribunalen erster Instanz. 196
Prokuratoren zu Kassel. 336

Digitized by Google

Seite

Protestantische Gottesverehrung. 296
Pulver- und Salpeter-Bereitung (Direktion der). 116

R.

Referendarien bei der Ober-Rechnungskammer. 64—68
Reformirte Presbyterien. 308
Regimenter. 122
Rechnungskammer (Ober-), 64
Rechnungsräthe (Ober-). 64
Rekrutirungs-Offiziere. 110
Requetenmeister (General-). 59
Ritter des Ordens von der Westphälischen Krone. 72 u. 80
Ritter ausländischer Orden. 84

S.

Sanitäts-Kollegium beim Kriegsministerium. 111
Schatz, öffentlicher, (General-Direktion des). 265
Schatzmeister (General-) der Krone. 49
Schatzmeister (General-) und Administrator des Kronen-Ordens. 81
Schützen von der National-Garde. 333
Schule (Königliche Militär-). 112
Schule (Königliche Artillerie und Genie-). 115
Schuld (General-Liquidation der öffentlichen). 263
Sekretär (Kabinets-) des Königs. 46
Sekretär des Kommandements der Königin. 50
Sekretär (General-) des Staatsraths. 57
Sekretäre und ministerielle Beamte. 187
Sekretarien (General-) der Ministerien. S. Ministerien.
Sekretarien (General-) der Präfekturen und Unterpräfekturen. 149
Sekretarien der Appellations- und peinlichen Gerichtshöfe und Tribunäle. S. Verfassung der Gerichte.
Sekretarien (ordentliche) des Königs. 184
Siechenhof zu Kassel. 46
Spitäler daselbst. 342
Stallmeister (Ehren-). 341—343
Stallmeister (Groß-). 46
Stallmeister und Kommandant. 45
Staats-Anwälte. 47
Staatsrath. 186
Staatsräthe. 56
Staatsraths-Advokaten. 56
Staatsraths-Auditoren. 59. 60
Staats-Sekretär (Minister-). 57
Stände des Königreichs, deren Befugnisse. 89
Stände des Königreichs, Verzeichniß derselben. 61
Stempel-Administration. S. indirekte Steuern. 62
Steuern (direkte). 271
Steuern (General-Verwaltung der indirekten). 255
271

Seite

Steuer-Einnehmer (General-). 267—270
Steuer-Direktoren. 271—275
Stiftungen (milde) zu Kassel. 342
Substitute der General-Prokuratoren bei den Appellations- und peinlichen Gerichtshöfen. 190—195
Suppleanten der Friedensrichter. 211
Suppleanten zu Kassel. 336
Superintendenten der protestantischen Bekenntnisse. 298—305
Sürintendant der Königlichen Schauspiele. 339
Synagoge zu Kassel. 338

T.

Territorial-Eintheilung des Königreichs. S. administrative Ver-Verfassung. 144
Tribunale erster Instanz. 196
Tribunäle (Korrektions-). 196
Tribunal (Handels-) zu Braunschweig. 245

U.

Universitäten. 321
Universität Göttingen. 321
Universität Halle. 325
Universität Marburg. 328
Unterricht (General-Direktion des öffentlichen). 98

V.

Verfassung der Gerichte. 184
Verfassung (administrative). 144
Verfassung (finanzielle). 136
Verfassung (gerichtliche). 184
Verfassung (militärische). 119
Verwaltung (Departemental-). 144
Verwaltung (Distrikts-). 147
Verwaltung (Kantons-). 147
Verwaltung (Munizipal-). 147
Verwaltungen (bürgerliche und militärische) zu Kassel. 330
Veteranen-Kompagnien. 141
Volksmenge der Departements, Distrikte und Kantons. S. Präfekturen und Unterpräfekturen. 149

W.

Waisenhäuser zu Kassel. 344
Werkhaus daselbst. 345
Westphälische Krone (Orden der). 69
Wissenschaften (Königliche Gesellschaft der) zu Göttingen. 309
Wohlthätigkeits-Kommission. 69
Wundarzt (erster) des Königs. 49
Wundärzte zu Kassel. 346

Z.

Zwangs-Arbeitshaus zu Kassel. 345

Bayerische Staatsbibliothek München

Digitized by Google

X VIII. 88

Bei den Gebrüdern Hahn in Hannover sind folgende Schriften über die Westphälische und Französische Gesetzgebung erschienen:

Sammlung von Gesetzen, Königlichen Decreten, Staatsrathsgutachten, Ministerialschreiben und Instructionen, zur Ergänzung der Proceßordnungen des Königreichs Westphalen. gr. 8. 1 Rthlr. franz. u. deutsch, 2 Rthlr.

Sammlung von Gesetzen, Kön. Decreten, Staatsrathsgutachten und Ministerialschreiben, als Supplementband des officiellen Gesetzbuchs Napoleons für Westphalen. gr. 8. französisch u. deutsch 1 Rthlr. 20 Ggr. deutsch 20 Ggr.

Gerber, C., Handbuch für die Mairien und Municipal-Policeibeamten, im Geiste der franz. u. westphäl. Verwaltungsordnung. 2 Theile. gr. 8. 1 Rthlr.

Vezin, Dr., Handbuch für Friedensrichter und andere bei diesem Gerichte angestellte Personen. Zweite ganz umgearbeitete Auflage. 8. 1 Rthlr.

Löbers, G. C. P., Anweisung für Huissiers, zur Vollziehung von Executionen u. Anlegung von Arresten; nach d. franz. u. westph. Pr. O. bearb. Mit Formular. gr. 8. 20 Ggr.

Der französische Praktiker, enthaltend: 1) den Geist und die Theorie der Prozeßordnung nebst Formeln. 2) Anwendung und Jurisprudenz derselben durch die Redacteurs der Jurisprudenz des Civilgesetzbuchs. Aus dem Französ. übersetzt von C. Eigner. 2 Theile. Neue Aufl. gr. 8. 2 Rthtr. 16 ggr.

(Die Fortsetzung von diesem Werk ist unter der Presse.)

Pfeiffer, Dr. B. W., Rechtsfälle, entschieden nach dem Gesetzbuche Napoleons von Frankreichs und Westphalens obersten Gerichtshöfen. 1r Bd. gr. 8. 2 Rthlr

Dessen Rechtsfälle, zur Erläuterung der Gerichtsverfass. und Proceßordnungen Westphalens. 1r Bd. 1s u. 2s St. gr. 8. 1 Rthlr.

Dessen Unterweisung der Beamten des Civilstandes in ihren sämmtl. Verrichtungen. 5te Aufl. gr. 8. 10 ggr.

Spangenberg, C., Handbuch für Greffiers. 8. 14 ggr.

Digitized by Google

Digitized by Google

ohbinde
R. SC
Müni
Digitized by Google